



universität
wien

MASTERARBEIT / MASTER'S THESIS

Titel der Masterarbeit / Title of the Master's Thesis

„Thematisches Werkverzeichnis
von
Johann Heinrich Schmelzer“

verfasst von / submitted by

Yuka Sato, BA

angestrebter akademischer Grad / in partial fulfilment of the requirements for the degree of
Master of Arts (MA)

Wien, 2017 / Vienna 2017

Studienkennzahl lt. Studienblatt /
degree programme code as it appears on
the student record sheet:

A 066 836

Studienrichtung lt. Studienblatt /
degree programme as it appears on
the student record sheet:

Masterstudium Musikwissenschaft

Betreut von / Supervisor:

Ao. Univ.-Prof. i. R. Dr. Herbert Seifert

Vorwort

Dieses thematische Werkverzeichnis von Johann Heinrich Schmelzer verdanke ich der Unterstützung vieler Leute und den Forschungsarbeiten meiner Vorgänger.

An dieser Stelle möchte ich zunächst meinem Betreuer, Herrn Professor Herbert Seifert, meinen Dank aussprechen. Trotz meines langsamen Arbeitsprozesses stand er mir stets mit Rat und Tat zur Seite. Insbesondere gab er sich mit der Fertigstellung meiner Arbeit viel Mühe.

Während der Quellenforschung erhielt ich Hilfe von zahlreichen Seiten. Frau Karin Sahlin Häll, Bibliothekarin der Stadtbibliothek Växjö, scannte freundlicherweise für mich die Handschrift Musik 15-1600 Nr. 18:2&4 ein und bot auch deren Informationen an. Herr Marc Nelissen, Archivar des Universitätsarchivs KU Leuven, übermittelte mir das unveröffentlichte Digitalisat (Marti VII.59). Frau Brigitte Geyer, Leiterin der Musikbibliothek der Leipziger Städtischen Bibliotheken, informierte mich über die Digitalisierung der Tabulatur (Becker II.6.19). Anschließend stellte mir Frau Simone Georgi der Sächsischen Landes- und Universitätsbibliothek Dresden das Digitalisat vor der Veröffentlichung zur Verfügung. Herr Martin Holmes, Alfred Brendel Curator of Music, The Bodleian Libraries, University of Oxford, half mir bei der Digitalisierung. Die Mitarbeiter vom Musikarchiv des Minoritenkonvents Wien empfingen mich sehr freundlich.

Außerdem hätte ich ohne die Hilfe von Frau Valerie Weber diese Arbeit nicht fertig schreiben können. Obwohl sie sehr beschäftigt war, half sie mir insbesondere bei der Verbesserung meines Textes.

Ich danke allen von ganzem Herzen!

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	3
I Einleitung	7
Johann Heinrich Schmelzer (c1620–1680).....	8
Ballettmusik.....	9
Die Quellen.....	11
Forschungsbericht.....	15
Überblick über die Arbeit	17
Hinweise zur Benutzung.....	17
Abkürzungen	20
II Thematisches Werkverzeichnis	24
Erster Teil: In Drucken überlieferte Werke inkl. der Handschriftfassungen.....	24
Zweiter Teil: In Handschriften überlieferte Werke	35
Dramatische Werke	35
Ballettmusik.....	49
Sonaten	147
Andere Instrumentalwerke	167
Geistliche Vokalwerke	169
Lieder.....	186
Anhang.....	188
Zweifelhafte Werke	188
Fälschlich zugeschriebene Werke	206
Verschollene Werke	207
III Liste und Register.....	230
Gliederung des Werkverzeichnisses	230
Quellenverzeichnis	237
Literaturverzeichnis.....	243

Register.....	252
Abstract	258

I Einleitung

Johann Heinrich Schmelzer war der erste einheimische Kapellmeister am Wiener Hof in der Barockzeit und ein bedeutender Komponist für Instrumentalmusik vor Heinrich Ignaz Franz Biber. Für fast alle Veranstaltungen am Hof dieser Zeit schrieb Schmelzer vornehmlich Stücke mit Ballettmusik, von denen viele noch erhalten sind. Zudem sind drei Drucke von Sonatensammlungen in seiner Lebenszeit entstanden. Seine musikalische Tätigkeit war hochgeschätzt und sein Name in ganz Europa bekannt. Trotz seines Ruhms ist der Komponist heute leider in Vergessenheit geraten. Es existieren zwar einige Forschungen zu seinen Werken, jedoch wurde bisher kein umfassendes Werkverzeichnis von Johann Heinrich Schmelzer verfasst. In dieser Arbeit versuche ich daher, aus vorhandenen Handschriften, damaligen Inventaren, heutigen Bibliothekskatalogen und bisherigen Forschungen die Werkinformationen zusammenzufassen und einen gesamten Überblick zu schaffen. Vor allem spielen die Quellen der Österreichischen Nationalbibliothek in Wien und des Kremsierer Schlossarchivs (Kroměříž, Tschechien) dabei eine wichtige Rolle. Darüber hinaus finden sich zeitgenössische Handschriften in ganz Europa, beispielsweise in Deutschland, Schweden, Frankreich und Großbritannien. Dies ließe die Forschung mühsam werden, doch dank der heutigen zunehmenden Tendenz der Digitalisierung zur Archivierung der alten Bestände konnten zahlreiche Digitalisate direkt aus verschiedenen Bibliotheken in Europa bezogen werden.

In diesem Teil handelt es sich zunächst um Schmelzers Leben und um seine Ballettmusik, die den größten Teil seines Schaffens ausmacht. Anschließend kommen die Erklärungen der Quellen und ein Forschungsbericht, gefolgt von einem Überblick über die Arbeit und Hinweisen zur Benutzung des thematischen Werkverzeichnisses. Der Hauptteil wird in drei Teile aufgeteilt: in Drucken überlieferte Werke inklusive der Handschriftfassung, in Handschrift überlieferte Werke und Anhang. Im Anhang werden zweifelhafte, fälschlich zugeschriebene sowie verschollene Werke behandelt, damit auch die Problematik bezüglich der alten Quellen nähergebracht werden kann.

Johann Heinrich Schmelzer (c1620–1680)

Johann Heinrich Schmelzer wurde zwischen 1620 und 1623 in Scheibbs (Niederösterreich) geboren¹. Über seine Musikausbildung bzw. Musiklehrer haben wir leider noch keine Informationen, jedoch ist erwiesen, dass er nicht aus einer Musikfamilie stammte und dass sein Vater Handwerker und Soldat war². Als er 1643 Elisabeth Hoheberger heiratete, wurde sein Beruf als Zink-Spieler sowie „instrumentalis musicus“ in St. Stephan eingetragen³. Schon nach kurzer Zeit wurde er bekannt, als er am 1. Oktober 1649 als Violinist der Wiener Hofkapelle unter Ferdinand III auftrat. Schon ab ca. 1655 hatte er sich als offizieller Ballettkomponist einen Namen gemacht⁴. 1658 begleitete er Leopold I. als Leiter eines Instrumentalensembles zur Krönung nach Frankfurt am Main. In einer zeitgenössischen Schrift ist von Schmelzer als „der berühmte und fast vornehmste Violist in ganz Europa“⁵ die Rede. Ab 1659 begann Schmelzer, seine instrumentale Ensemblesmusik zu veröffentlichen. Der erste Druck „*Duodena Selectarum Sonatarum*“ erschien 1659 in Nürnberg, der zweite Druck „*Sacro Profanus Conventus*“ 1662 in Nürnberg und der dritte „*Sonatae Unarum Fidium*“ 1664 ebenfalls in Nürnberg. Von 1665 bis zu seinem Tod schrieb Schmelzer Ballettmusik zu fast allen festlichen Veranstaltungen und musikalischen Dramen am Wiener Hof, deren zahlreiche Handschriften noch heute in Wien und Kremsier existieren. 1669 wurde er offizieller Konzertmeister⁶ und am 13. April 1671 erhielt er die Berufung zum Vizekapellmeister. Durch sein großes Verdienst erfolgten die Nobilitierung und die Verleihung des Adelsprädikats „von Ehrenruef“ am 14. Juni 1673. Als der damalige Kapellmeister Giovanni Felice Sances nach langer Krankheit am 24. November 1679 verstarb, übernahm er dessen Tätigkeit als Kapellmeister. Auch aus diesem Grund stellte er dann einen Antrag zur Ernennung zum Kapellmeister. Zwar wollte er die Ernennung bis 1. Juli 1679 umsetzen, jedoch war dies erst ab 1. Oktober 1679 möglich⁷. So wurde Schmelzer ab diesem Datum nominell der erste einheimische Hofkapellmeister. In Wirklichkeit arbeitete er nur zwei oder drei Monate als Kapellmeister, da er inzwischen, im Dezember 1679, wegen der Pest mit der kaiserlichen Familie nach Prag zog, jedoch bald zwischen dem 29. Februar und dem 20. März in Prag aus dem Leben schied.

¹ Koczirz behauptet, Schmelzer könnte 1620 oder 1621 geboren wurde (vgl. 1964, S. 52).

² Vgl. ebd., S. 50.

³ Vgl. ebd., S. 52.

⁴ Vgl. Nettl 1921, S. 122.

⁵ Johann Joachim Müller: *Reise-Diarium* 1660, zit. nach Köchel 1872, S. 21.

⁶ Vgl. Koczirz 1964, S. 56.

⁷ Vgl. Schnitzler.

Ballettmusik

Dieser Gattung gab sich Schmelzer mit größter Energie hin, wodurch seine Werke einen großen Einfluss auf spätere Komponisten hatten. Die Situation der Ballettmusik in dieser Zeit unterscheidet sich von späteren Zeiten. Darum wird hier auf sie neben Sonaten und geistlicher Musik kurz eingegangen.

Ballettkomponisten am Wiener Hof bis etwa Mitte des 18. Jahrhunderts nahmen eine wichtige Stellung ein. Als erster Ballettkomponist in Wien ist Wolfgang Ebner (1612–1665) zu nennen. Er schrieb die Ballette zu Antonio Bertalis Oper *Il Ciro Crescente* (1661). Jedoch ist von ihm leider kein weiteres Ballett bekannt. Johann Heinrich Schmelzer war der Nachfolger von Ebner. Nach seinem Tod übernahm Schmelzer die Stelle, in der er rund 15 Jahre lang arbeitete. Andreas Anton Schmelzer (1653–1713) folgte seinem Vater und hinterließ ebenfalls zahlreiche Ballettstücke. Jedoch konnte der Sohn nicht ganz an die Erfolge seines Vaters anknüpfen. Es folgte Johann Josef Hoffer (1666–1729), der zu bewegten Zeiten um 1700 am Wiener Hof „keine geringe Rolle“⁸ spielte. Nicola Matteis (ca. 1677–1737) folgte der Tradition, die Ebner und Schmelzer fortgesetzt hatten, wie mit der Funktion der Ballettmusik zwischen den Akten oder einer kleinen Besetzung. Jedoch schrieb er mehr im französischen Stil⁹. Auch diese beiden komponierten viel Ballettmusik für Veranstaltungen bzw. verschiedene Anlässe.

In dieser Zeit wurde Ballettmusik für verschiedene Anlässe komponiert. Im Rahmen der Wiener Tanzmusik kamen zunächst die höfischen Festlichkeiten des kaiserlichen Hofes auf, zum Beispiel ein Fest zum Geburtstag des Kaisers und der Kaiserin sowie fürstliche Hochzeiten und Namenstage oder auch Fasching. Im Rahmen dieser Feste wurden Komödien oder Ballette aufgeführt oder Bälle abgehalten. Außerdem gehörten Schlittenfahrten dazu. Insbesondere das Balletturnier stand im Mittelpunkt der Festlichkeiten¹⁰. Das Balletturnier wurde vom höfischen Turnier des Mittelalters entwickelt. In dieser Zeit diente das Ballett dazu, die Macht und die Pracht des Hofes zu präsentieren. Hierfür schrieb Schmelzer zwei Rossballette. Wirtschaften bzw. Tanzbelustigungen, wobei

⁸ Nettl 1921, S. 149.

⁹ Vgl. Rubow, in: MGG ²2004, Bd. 11, Sp. 1327–1328.

¹⁰ Vgl. Nettl 1921, S. 47.

meist das Kaiserpaar als Wirt die übrigen Hofgäste bewirtete, waren auch eine der wichtigsten Festlichkeiten, für die Schmelzer viel Tanzmusik komponierte¹¹.

Es folgte die zweite Form der höfischen Tänze, nämlich der Bühnentanz. Der Ballettkomponist am Hof wurde aufgefordert, Ballettmusik zu musikalischen Dramen bzw. Opern¹² zu komponieren. Ballettmusik war eigentlich eine Art von Huldigung an fürstliche Personen. Da diese Art der Musik unter allen höfischen Festlichkeiten immer wichtiger geworden war, kam die Huldigung auf die Bühne. Im Folgenden werden ausgewählte Ballettstücke von Schmelzer aufgelistet, die zu solchen Anlässen komponiert wurden. Wie bereits erwähnt, komponierte er ab 1665 Ballettmusik, und zwar in zahlreicher Form.

- 3 Ballette zu Cestis *Il pomo d'oro*, 1668
- 3 Ballette zu Sances' *Aristomene Messenio*, 1670
- 2 Ballette zu Draghis *Iphide Greca*, 1670
- *Balletti di Matti, di Paggi* zu Draghis *L'Avidità di Mida*, 1671
- *Balletti di Donne Veggie, di Paggi, di Vicii* zu Draghis *Gl'Atomi d'Epicuro*, 1672
- *Balletti de Capitani, di Philisophi* zu Draghis *La Lanterna di Diogene*, 1674
- Balletto à 5 zu Draghis *Turia Lucretia*, 1675
- *Balletto 1mo de Ninfe, Balletto 2do di Trittoni, Balletto 3tio di 4. Elementi* Draghis *Hercole Acquistatore*, 1677
- *Balletto 1mo di Spoglia di Pagagi, Balletto 2do di Giuochi di Giunone, Balletto 3tio di Capitani, Balletto 4to di 7 Pianeti* zu Draghis *Creso*, 1678
- *Balletto 1mo von Schwäbischen Mädels, Balletto 2do von Schwäbischen Bauern, Balletto 3tio di Saltatori* zu Draghis *Baldracca*, 1679¹³

Ballettmusik wurde in der Regel nach den Aktschlüssen oder am Ende der Oper gespielt. Dies ist auch beim Libretto zu finden. Selbstständige Suiten waren nur für besondere Anlässe. Wenn ein Ballett ganz am Ende getanzt wurde, fehlten normalerweise die Zwischenballette.

¹¹ Vgl. ebd., S. 46.

¹² Im 17. und 18. Jahrhundert gab es viele verschiedene Bezeichnungen für dramatische Musik je nach etwa Anlass oder Stoff und sie wurden nicht einfach nach „Oper“ und „Oratorium“ eingeteilt. Zwar versuchte Wellesz, einzelne Bezeichnungen nach Opern und Oratorien einzuteilen. Zum Beispiel: „Comedia per musica“, „Composizione per musica“, „Festa musicale“, „Introduzione ad un regio balletto“ und „Serenata“ zu Opern sowie „Ossequio musicale“ und „Rappresentazione sacra all'Santissimo sepolcro“ zu Oratorien (vgl. Wellesz 1919, S. 12–13). In dieser Arbeit wurden jedoch die ursprünglichen Bezeichnungen möglichst beibehalten.

¹³ Vgl. Seifert 1985, S. 464–495, und den Hauptteil dieser Arbeit.

Jedoch waren bei Schmelzer häufig drei Ballette hintereinander zu sehen. Das heißt, zwei Ballette und zusätzlich ein Huldigungsballett zur Licenza, die ganz am Ende der Oper getanzt wird. Die Zwischenballette hatten lediglich einen schwachen inhaltlichen Zusammenhang, wohingegen die Licenza mit ihrer Handlung mehr forderte. Oft betrachtete man selbst die ganze Oper als Introduction zur Licenza, sodass die Huldigung damals sehr wichtig war.

Schmelzers Ballettmusik ist in der Österreichischen Nationalbibliothek im zweistimmigen Particell vorhanden. Bei dieser Schreibweise ist die Besetzung nicht klar, jedoch kann man sie von den Stimmen, die in Kremsier existieren, vermuten bzw. in einigen Angaben in Particellen oder bisweilen in zeitgenössischen Berichten etwas finden. Zum Beispiel die Ballette zur Oper *Leonida in Tegea* 1670 sind bei der Kremsierer Quelle für Violine, Diskant-Viola, Alt-Viola und Basso continuo. Oder beim *Balletto 2do* der Oper *Iphide Greca* im Wiener Particell ist einerseits „Tromba“ und „Viol.“ zu finden. Andererseits wird die volle Besetzung in Kremsier mit Violine, Diskant-Viola, Alt-Violetta, Tenor-Violetta, Fagott, Clarino I, Clarino II, Alt-Posaune, Tenor-Posaune I, Tenor-Posaune II, Cembalo und Bass angegeben.

Die Quellen

Der Großteil seiner Musikalien existiert heute in Wien, wo der kaiserliche Hof seinen Sitz hatte, sowie in Kremsier. Die Musikaliensammlung des Erzbischofs Karl Liechtenstein-Kastelkorn (1623–1695) im Musikarchiv des Erzbischöflichen Schlosses in Kremsier¹⁴ sowie die langjährigen gegenseitigen Korrespondenzen¹⁵ zeigen eine enge Beziehung zwischen Schmelzer und Liechtenstein-Kastelkorn. Schmelzer schickte dem Erzbischof zahlreiche Werke. Abgesehen von diesem direkten Zusammenhang sind seine Werke an verschiedenen Orten in Europa vorhanden. Diese wurden von den Drucken kopiert oder aus den Vorlagen in Wien oder Kremsier abgeschrieben und dann verschenkt oder an Dritte übergeben. Die Erforschung dieser Herkunft würde einen solch umfangreichen Teil darstellen, dass dieser den Rahmen dieser Arbeit sprengen würde und deshalb hier nicht behandelt werden kann. Im Folgenden werden die wichtigsten handschriftlichen Quellen je nach Fundort vorgestellt. Die Drucke werden in den einzelnen Einträgen beschrieben.

¹⁴ Vgl. Sehnal 1998.

¹⁵ Beispielsweise vgl. Nettl 1921, S. 166–175.

< Ausgewählte Handschriften >

Wien – Musiksammlung der Österreichischen Nationalbibliothek

Mus.Hs.16583/1-2: 2-bändige Handschriftensammlung von Schmelzers Ballettmusik, die im Zusammenhang mit den höfischen Anlässen steht. Ca. 92 Ballettsuiten¹⁶ im zweistimmigen Particell sind enthalten. Aus der Privatbibliothek Kaiser Leopolds I. (Leopoldina).

Mus.Hs.16883: *Stärke der Lieb*, Partitur. Aus der Leopoldina.

Mus.Hs.16915: *Le memorie dolorose*, Partitur. Aus der Leopoldina.

Mus.Hs.16913: *Le veglie ossequiose*, Partitur. Aus der Leopoldina.

Mus.Hs.18898: *Die sieben Alter stimmen zusammen*, Partitur. Aus der Leopoldina.

Wien – Musikarchiv des Minoritenkonvents Wien

XIV 726: Handschrift mit Sonaten für Violine und B. c. Enthält 102 Werke aus der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts, jedoch das letzte bricht unvermittelt ab. Abschrift: um 1690.

Nr. 100: Sonata Violino solo, Partitur

Kremsmünster – Regenterei des Benediktinerstifts

C 11: Nr. 683, *Missa Nuptialis*, Stimmen

Nr. 684, *Missa Jesu Crucifixi*, Stimmen

Kremsier (Kroměříž) – Musikarchiv des Erzbischöflichen Schlosses in Kremsier

Es existieren zahlreiche Handschriften als einzelne Stimmen und auch Duplikate. Außerdem besitzt das Archiv ein einziges Autograph und ein fragliches Autograph.

A 928: *Hercules und Onfale*, Stimmen

A 890a: *Arie Francese*, Stimmen

A 890b: *Arie Francese*, fragliches Autograph, Partitur

A 862: *Balletti à 4, Pastorella*, Autograph, Stimmen

A 858, A 750: *Der Cavalieri Ballett*, zwei Stimmensätze

A 645, A 557, A 585: *Sonata à 5 Viol*, drei Stimmensätze

A 572a, *Sonate Cu Cu*, Stimmen

A 165, A 736: *Requiem*, zwei Stimmensätze

¹⁶ Nach der Einteilung von Wellesz 1914. In dieser Arbeit wurde in 94 Suiten eingeteilt. Wenn die Einteilung unklar war, blieb sie unverändert. Aus diesem Grund wären auch mehrere Anzahlen möglich.

A106, A 165: *Missa Peregrina Sancti Rochi*, zwei Stimmensätze

Uppsala – Universitätsbibliothek, Carolina Rediviva

Diese Universitätsbibliothek besitzt in der Sammlung Düben mehrere Ballette und Sonaten.

Außerdem gibt es eine Tabulatur.

imhs 8:20: Suite in D-Dur, Stimmen

imhs. 8:17: *Intrada con Treza Viennese*, Stimmen

imhs 58:9a (58:9b): Suite à 5, Stimmen

vmhs 79:87: Sonata à 7, Tabulatur

imhs 58:8a (58:8b): Sonata à 7 Flauti, zwei Stimmensätze und Tabulatur

imhs 8:9: *Sonata Lanterly*, Stimmen

imhs 8:2:1: *Harmonia à 5*, Stimmen

Kassel – Landesbibliothek und Murhardsche Bibliothek der Stadt Kassel

Die Bibliothek besitzt lediglich zwei Werke Schmelzers.

Ms. mus. 148b: Sonata à 5, Stimmen

Mus.fol.61i: Rossballett, Stimmen. Abschrift vom Druck

Leipzig – Leipziger Stadtbibliothek, Musikbibliothek

Becker II.6.19: Tabulaturbuch mit 26 Clavierwerken¹⁷, Abschrift 1681. Diese Handschrift gehörte zur musikalischen Bibliothek des deutschen Organisten Carl Ferdinand Becker (1804–1877).

Nr. 3, Ballett

Nr. 22, Ballett

Nr. 23, Ballett

Wolfenbüttel – Herzog August Bibliothek

Cod. Guelf. 34.7 Aug.2 (Heinemann-Nr. 2369): sogenanntes „Partitur-Buch“ für Sonaten, Canzonen, Arien und Ballettsuiten, wurde 1662 von Johann Ludwig (1623–1698) abgeschrieben¹⁸.

¹⁷ Vgl. Becker 1840, S. 42. Becker äußert sich schon 1840 zur Tabulatur: „Es ist für das Clavier gesetzt und befindet sich in einem im Jahr 1681 in deutscher Tabulatur geschriebenen starken Quartband, der 26 Clavierwerke – Suiten – von Froberger, Biber und Schmelzer enthält.“ (ebd.).

¹⁸ Vgl. Brewer 2011, S. 125.

Nr. 40, Sonata à Violino e Viola da Gamba, Partitur. Dieses ist das einzige Stück, zu dem kein Material zur Konkordanz gefunden wurde. Die anderen stimmen mit anderen Quellen an verschiedenen Orten überein.

Nr. 78, Sonata à 4, Partitur

Nr. 104, Sonata à 6, Partitur

Nr. 106, Sonata à 6, Partitur

Paris – Bibliothèque nationale de France, Département de la Musique

Vm7. 673 (früher Vm7. 1099): sogenannter „Codex Rost“. Durch Franz Rost (c1640–1696) abgeschriebene Stimmbücher für zwei Violinen und eine Orgel, enthalten 151 Werke¹⁹. Die Abschrift soll nach Eddy zwischen ca. 1659 und 1680 entstanden sein²⁰. Mehrere Sonaten von Schmelzer sind mit den Drucken (*Duodena, Sacro-profanus*) identisch.

Nr. 10, Sonata à 2 Violini, *Polnische Sackpfeifen*

Nr. 13, Sonata à 2 Violini, *Pastorella*

Nr. 17, Sonata à 2 Violini

Nr. 49, Sonata à Violino e Viola

Nr. 116, Sonata à 3

London – British Library

Add. Ms. 31423: Diese Stimmbücher für drei Stimmen enthalten zahlreiche Ballette und Sonaten. Die Abschrift soll ca. zwischen 1675 und 1690 entstanden sein²¹.

Nr. 7, Sonata à 2 Violini

Nr. 14, Sonata à Violino e Viola

Add. Ms. 31500: Das Partiturbuch für Violine und Basso continuo enthält Sonaten und Ballette. Abschrift 1660–1680.

Nr. 3, Sonata Violino solo

Oxford – Bodleian Library

Ms. Mus. Sch. C.44: Sonata à 4, Stimmen. MS. Mus. Sch. C.44 enthält auch eine Sonate „Monke. Sonata à 4“ (wahrscheinlich von Lambert Pietkin).

¹⁹ Vgl. Eddy 1989, S. viii. Auf der Internetseite der Nationalbibliothek Frankreich steht 157 (Bibliothèque nationale de France, <http://catalogue.bnf.fr/ark:/12148/cb42719699w>, letzter Zugriff: 21.6.2017).

²⁰ Vgl. ebd., S. xxiii. Trotzdem steht auf der Internetseite der Bibliothek zwischen 1680 und 1688 (ebd.).

²¹ Vgl. Ashbee 2008, S. 77.

Durham – The Cathedral Library

MS Mus. D2: Stimmbücher für zwei Streichinstrumente und Basso continuo. Abschrift wahrscheinlich aus den 1670er-Jahren²². Provenienz: Kollektion von Philip Falle (1656–1742).

Nr. 8, Sonata à 2 Violini

MS Mus. D5: Stimmbücher für zwei Streichinstrumente und Basso continuo. Die Zeit der Abschrift ist unklar. Provenienz: Kollektion von Philip Falle (1656–1742).

Nr. 4, Sonata à Violino e Viola da Gamba

Haslemere – Carl Dolmetsch Library

MS II.c.25: Stimmbücher für zwei Streichinstrumente und Basso continuo. Die Abschrift ist wahrscheinlich Ende der 1680er-Jahre entstanden²³.

Nr. 3, Sonata à 2 Violini

Nr. 31, Sonata à Violino e Viola

Warschau – Biblioteka Uniwersytecka

RM 4925: *Sonata de nativitate à 8*, Stimmen. Abschrift: 1682.

Leuven – Katholieke Universiteit Leuven, Universiteitsarchief

Di Martinelli Family Archives, VII, 59: Partitur, Nachlass der Familie Di Martinelli. Sie enthält 32 Violinsonaten, die Abschrift ist zwischen 1683 und 1699 entstanden²⁴.

Nr. 22, Sonate mit Variationen

Forschungsbericht

Die Forschung über Johann Heinrich Schmelzer reicht nicht allzu weit zurück. Sie begann Anfang des 20. Jahrhunderts und der erste Musikwissenschaftler, der Schmelzer behandelte, ist wohl Egon Wellesz. Er publizierte 1914 *Die Ballett-Suiten von Johann Heinrich und Anton Andreas Schmelzer. Ein Beitrag zur Geschichte der Musik am österreichischen Hofe im 17. Jahrhundert* und behandelte ausführlich die Ballettmusik von beiden Schmelzers mit Fokus auf dem Wiener Particell Mus.Hs.16583/1-2. Kurz danach publizierte Guido Adler

²² Vgl. Ashbee 2008, S. 54.

²³ Ebd., S. 70.

²⁴ Vgl. Drescher 2004, S. 151.

1916 „Zur Geschichte der Wiener Messkomposition in der zweiten Hälfte des XVII. Jahrhunderts“ und stellte *Missa Nuptialis* und *Missa Jesu Crucifixi* vor, die in Kremsmünster vorhanden sind. Darüber hinaus veröffentlichte er 1918 als Erstdruck *Missa Nuptialis* in DTÖ 49. Paul Nettel erforschte eingehend die Ballettmusik und versuchte in „Die Wiener Tanzkomposition in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts“ (1921), eine Konkordanz zwischen Wiener Particell und Kremsier Stimmen mit den Details auf der Besetzung und den einzelnen Ballettsätzen herzustellen. Nettel veröffentlichte gleichzeitig in DTÖ 56 Schmelzers Tanzmusik und zwei Lieder. Inzwischen fertigte der erzbischöfliche Archivar Antonín Breitenbacher 1928 erstmals den grundsätzlichen Katalog der Musikaliensammlung des Erzbischofs Karl Liechtenstein-Kastelkorn *Hudební archiv kolegiálního kostela sv. Mořice v Kroměříži* an. Er verglich diesen mit dem älteren Inventar und befand, dass „ein Fünftel bis ein Viertel sämtlicher Musikalien verloren ging oder gestohlen wurde“²⁵. Darin gebe es ca. 13 Kompositionen von J. H. Schmelzer. Elisabeth Aschböck schrieb 1978 als Dissertation *Die Sonaten des Johann Heinrich Schmelzer*, die ein übersichtliches Verzeichnis für Schmelzers Sonaten mit Incipit enthält. 1998 verfasste Jiří Sehnal (und Jitřenka Pešková) einen neuen kompletten Katalog für die Musikaliensammlung von Liechtenstein-Kastelkorn *Caroli de Liechtenstein–Castelcorno episcopi Olomucensis operum artis musicae collectio Cremsirii reservata*. Im 21. Jahrhundert, so scheint es, wurde mehr Quellenforschung betrieben. Thomas Drescher lieferte 2004 in *Spielmännische Tradition und höfische Virtuosität* die Quelleninformationen und Werkliste von A–Wm XIV 726 (Musikarchiv des Minoritenkonvents Wien), GB-Lbl Add. Mus. 31500 und B-LVa Marti VII. 59 (früher P 208/28), in denen Schmelzers Werke enthalten sind. Charles E. Brewer publizierte 2011 im englischen Raum *The Instrumental Music of Schmelzer, Biber, Muffat and their Contemporaries* und stellte darin nicht nur den großen Umfang von Schmelzers Musik vor, sondern richtete außerdem mit der vergleichenden und analytischen Methode sein Hauptaugenmerk auf die Sonaten. Andrew Ashbee u. a. erforschten vornehmlich englische Quellen verschiedener Bibliotheken und Archive und fassten ihre Ergebnisse in *The Viola da Gamba Society index of manuscripts containing consort music* (2001: Bd. 1, 2008: Bd. 2) zusammen. Dieses Werk zeigt den Fluss der Handschriften und die Gemeinsamkeit beispielsweise einer gleichen Sonate Schmelzers in verschiedenen Bibliotheken in Großbritannien auf. Maria Schildt arbeitete mit der Kollektion Düben in Uppsala und veröffentlichte 2014 *Gustav Düben at work: musical repertory and practice of*

²⁵ Zit. nach Sehnal 1998.

Swedish court musicians, 1663-1690. Hier behandelt sie die Konkordanz zwischen den Uppsala-Handschriften und den zeitgenössischen Drucken, in denen einige von Schmelzers Werken zum Zug kamen. Darüber wird in den einzelnen Einträgen näher berichtet.

Überblick über die Arbeit

Aufgrund des Charakters eines Katalogs möchte ich hier meine Arbeit zusammenfassen. In dieser Arbeit konnte eine breite Palette der Werke Schmelzers vorgestellt werden. Er war bekannt als Ballettkomponist und hinterließ zahlreiche Ballettmusik-Stücke. Abgesehen von drei Sonatendrucken existieren jedoch zudem unterschiedliche einzelne Sonaten sowie instrumentale und geistliche Werke. Insbesondere beweisen die fünf dramatischen Werke sein großes Talent als Kapellmeister. Darüber hinaus ergab sich die Existenz unglaublich vieler kirchlicher Werke.

Einerseits ermöglicht die Konkordanz zwischen Wiener Particell und Kremsierer Stimmen eine gegenseitige Ergänzung und Vervollständigung der werklichen Gestalt. Bei den Quellen in Uppsala, London, Oxford und Haslemere ergab sich eine große Ähnlichkeit des Repertoires, was die Werkkette erklären ließe. Andererseits bringen manche Komplexe durch die Konkordanz ein Irrtum oder großes Rätsel hervor. Zum Beispiel der Fall des *O Jesu summa caritas* oder der Sonata XII von *Duodena*, die nach 13 Jahren als Bertalis Werk gedruckt wurde.

Das Ziel war es, bisherige Informationen zusammenzufassen und in einer einheitlichen Form als Werkverzeichnis zusammenzustellen. Deshalb wird eine eingehende Forschung wie die Feststellung der Autorschaft weiteren Arbeiten überlassen. Dadurch könnte sich zwar eine Diskrepanz ergeben, aber solche ist jedenfalls willkommen. Ich erwarte, dass in der Zukunft die Identifizierung und die Forschung durch die Digitalisierung zur Archivierung der alten Bestände beschleunigt werden.

Hinweise zur Benutzung

Das thematische Werkverzeichnis ist in drei Teile aufgeteilt. Der erste Teil handelt von den Drucken einschließlich der Handschriftfassung und ist chronologisch geordnet. Im zweiten Teil geht es um Handschriften, die nach Gattung unterteilt und möglichst chronologisch hintereinandergestellt wurden. Der letzte Teil enthält als Anhang zweifelhafte Werke,

fälschlich zugeschriebene Werke und verschollene Werke. Während der Forschung wurde der Versuch unternommen, Originalquellen zu untersuchen. Wenn dies jedoch nicht möglich war, wurden Informationen und Incipits aus der Basisliteratur entnommen: für die Kremsier-Quelle aus Sehnal²⁶, für die inzwischen verschollenen Werke aus DTÖ²⁷ und für die Warschau-Quelle aus Aschböck²⁸.

Titel: möglichst gleicher Titel wie im Original. Wenn der Titel jedoch nicht leicht verständlich oder zu kompliziert ist, wurde er nach der neuen deutschen Rechtsschreibung zu einem einfacheren geändert. Wenn es keinen Titel gibt, wurde ein fiktiver zugeschrieben.

Originaltitel: Übertragung von der Quelle. Eine neue Zeile ist mit „|“ angezeigt. Wenn es mehrere Quellen gibt, wird der Titel der ersten Quelle direkt unter dem Incipit angegeben. Die anderen werden in der Spalte „Quelle“ beschrieben.

Incipit: Die Incipits wurden prinzipiell von der Verfasserin neu angefertigt. Bei der Erstellung der Incipits wurde die Taktart möglichst wie im Original beibehalten und die Änderung wurde angemerkt (Änderung von der Verfasserin mit eckigen Klammern und nur Erinnerungsvorzeichen mit runden). Der veraltete Schlüssel wurde möglichst umgeschrieben und das Original daneben angezeigt. Auch die alte Schreibweise wurde modernisiert (Doppelung bei der Tonartbezeichnung, Kreuz als Auflösungszeichen). Particelle werden in Klaviersatz, voll besetzte Drucke (Rossballett) mit der gleichen Systemzahl und sonst einzeilig geschrieben. Wenn ein Werk Text beinhaltet, werden der Werkanfang und dann zusätzlich der Textanfang mit der Taktzahl angegeben. Bei den Kremsierer Quellen wurden sie aus Sehnal²⁹ entnommen. Bei der Tabulatur D-LEm II.6.19 wurde nach Schnürl³⁰ transkribiert, jedoch ohne Verzierungen. Die Skordatur wurde unverändert geschrieben, also nicht klingend.

Besetzung: Prinzipiell wurde diese von den Quellen übernommen und die Besetzung der ersten Quelle angegeben. Beim Particell bleibt sie leer. Wenn es mehrere Quellen gibt, wird

²⁶ Sehnal 1998.

²⁷ Hauptsächlich DTÖ 56 (1921).

²⁸ Aschböck 1978.

²⁹ Sehnal 1998.

³⁰ Schnürl, Karl: *2000 Jahre europäische Musikschriften: eine Einführung in die Notationskunde*, Wien: Holzhausen 2000.

die Abweichung in der Spalte „Quelle“ erläutert. Eine vermutliche Besetzung wurde mit runden Klammern bezeichnet. Bc könnte Orgel, Cembalo, Theorbe oder Violone sein.

Satzfolge: wird angegeben, wenn das Werk aus mehreren Sätzen besteht.

Sprache: wird angegeben, wenn das Werk Text beinhaltet: Es gibt Deutsch, Latein oder Italienisch.

Aufführung: Hauptsächlich stammen die Informationen aus Seifert 1985.

Jahr: Aufführungsjahr oder Zeit der Abschrift. Bei einigen ist auch der Monat angegeben. Bei mehreren Quellen wurde ermittelt, wann die Vorlage existieren konnte.

Quellen: zurrst sind Druck oder Handschrift sowie Partitur, Stimmen oder Sonstige beschrieben. Dann folgen Signatur, vorhandene Stimme oder Besetzung der Partitur sowie Zeit der Abschrift und der Schreiber. Bei mehreren Quellen wurden auch Originaltitel sowie gegebenenfalls Anmerkungen hinzugefügt.

Edierte Ausgabe: neuzeitliche Erstausgabe oder weitere Ausgaben. Informationen zu Abkürzungen sind auf der nächsten Seite zu finden.

Literatur: Wenn das Werk in einem Katalog steht, wird die Nummer angegeben. Sonst einfache Verweisung.

RISM ID Nr.: Prinzipiell wird die Nummer von Serie A/II (online) angegeben. Falls Musikdruck, wird die Nummer A/I angegeben.

Bemerkungen: Manche Konkordanz ist hier beschrieben.

Zum Zweck der klaren Übersichtlichkeit wurden Verweise in den Satz eingebettet.

Abkürzungen

Sachen

A	Alt	Hrsg.	Herausgeber
A-Pos	Alt Posaune	hrsg.	herausgeben
A-Vla	Alt Viola		
		GB	Generalbass
B	Bass		
bearb.	bearbeitet (Bearbeitung)	Jg	Jahrgang
Bc	Basso continuo	Jh.	Jahrhundert
Bd	Band	Jhs	Jahrhunderts
BG	bassus generalis		
Bl.	Blatt, Blätter	Kb	Kontrabass
bzw.	beziehungsweise	k. k.	kaiserlich-königlich
B-Vla	Bass Viola	Kl	Klarinette
		Kt	Kornett
ca.	circa		
Cemb	Cembalo	MAB	Musica antiqua bohémica (Notendruckreihe)
CkR	Coppenraths kleine Reihe (Notendruckreihe)	MCK	Music at the court of Kroměříž (Notendruckreihe)
Clno	Clarino	MS	Musica speciosa (Notendruckreihe)
conc	concertante (concertato)	MVH	Musica viva historica (Notendruckreihe)
Cor	Cornetto	M17J	Musik des 17. Jahrhunderts (Notendruckreihe)
ders.	derselbe		
DTÖ	Denkmäler der Tonkunst in Österreich	Nr	Nummer
D-Vl	Diskant Violine (Violine mit Diskantschlüssel)		
D-Vla	Diskant Viola	o.	ohne
ebd.	ebenda	Ob	Oboe
		obl.	obligat
f, ff	folgende	o. A.	ohne Angabe
Fg	Fagott	o. D.	ohne Datum
Fl	Blockflöte	o. J.	ohne Jahr
FM	Fontana di musica (Notendruckreihe)	o. O.	ohne Ort
fol.	Folio (= Blatt)	ÖNB	Österreichische Nationalbibliothek
		Org	Orgel
HC	Harmonia coelestis (Notendruckreihe)	Part.	Partitur
Hr	Horn	Pos	Posaune

RISM	Répertoire International des Sources Musicales	u.	und
Rost	Codex Rost (F-Pn Vm7. 673)	vgl.	vergleiche
S	Sopran	VdG	Viola da Gamba
S.	Seite, Seiten	Viol.	Violino (in den Noten)
s. (o.)	siehe (oben)	Vl	Violine
Str	Streicher	Vl I	Violine I
St(n)	Stimme(n)	Vl II	Violine II
stg.	-stimmig	Vla	Viola
		Vc	Violoncello
T	Tenor	Vlone	Violone
T.	Takt(e)	Vltta	Violetta
Timp	Pauken		
T-Pos	Tenor Posaune	WEAM	Wiener Edition Alter Musik (Notendruckreihe)
Trb	Posaune		
Trp	Trompete		
Tromb.	Tromba (Trompete)	I. chori	Erster Chor
T-Vla	Tenor Viola	II. chori	Zweiter Chor
T-Vltta	Tenor Violetta		

Personen

Andreas	Andreas Anton Schmelzer
Assig (Assieg)	Johann von Assig und Siegersdorff (1650–1694)
A. Schmelzer	Andreas Anton Schmelzer
Bertali	Antonio Bertali
Draghi	Antonio Draghi
Düben	Gustav Düben
Minato	Nicolò Minato
Schmelzer	Johann Heinrich Schmelzer (solange der Vorname nicht angegeben ist)
Vejvanovský	Pavel Josef Vejvanovský

Siegel für Bibliotheken und Archive

A-KR	Kremsmünster, Regenterei des Benediktinerstifts
A-LIs	Linz, Bundesstaatliche Studienbibliothek
A-Wm	Wien, Musikarchiv des Minoritenkonvents
A-Wn	Wien, österreichische Nationalbibliothek
A-Wst	Wien, Wienbibliothek im Rathaus
B-Bc	Brüssel, Conservatoire royal de Bruxelles, Bibliothèque
B-LVu	Leuven, Katholieke Universiteit Leuven
CZ-KRa	Kroměříž, Arcibiskupský zámek - Hudební sbírka
CZ-KRm	Kroměříž, Arcidiecézní muzeum Kroměříž
CZ-Pu	Prag, Národní knihovna České republiky
D-Dl	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
D-DO	Donaueschingen, Fürstlich Fürstenbergische Hofbibliothek
D-Kl	Kassel, Landesbibliothek und Murhardsche Bibliothek der Stadt Kassel
D-LEm	Leipzig, Leipziger Stadtbibliothek – Musikbibliothek
D-Mbs	München, Bayerische Staatsbibliothek
D-Mth	München, Theatrum, Bibliothek
D-Nst	Nürnberg, Stadtbibliothek
D-USch	Ulm, Von Schermarsche Familienstiftung, Bibliothek
D-W	Wolfenbüttel, Herzog August Bibliothek
D-WRz	Weimar, Klassik Stiftung Weimar, Herzogin Anna Amalia Bibliothek
D-WWW	Wolfegg, Schloss Wolfegg, Musikarchiv der Fürsten zu Waldburg- Wolfegg-Waldsee
F-Pa	Paris, Bibliothèque de l'Arsenal
F-Pc	Paris, Bibliothèque du Conservatoire
F-Pn	Paris, Bibliothèque nationale de France, Département de la Musique
F-Ssp	Straßburg, Bibliothèque du Séminaire Protestant
GB-DRc	Durham, The Cathedral Library
GB-HAdolmetsch	Hanslemere, Carl Dolmetsch Library
GB-Lbl	London, British Library
GB-Ob	Oxford, Bodleian Library
H-Bn	Budapest, Országos Széchényi Könyvtár
I-Baf	Bologna, Accademia Filarmonica, Archivio Biblioteca
I-Bc	Bologna, Museo internazionale e biblioteca della musica di Bologna
I-Bu	Bologna, Biblioteca Universitaria

I-Fc	Firenze, Conservatorio di Musica Luigi Cherubini, Biblioteca
I-Mb	Mailand, Biblioteca Nazionale Braidense
I-Rn	Roma, Biblioteca Nazionale Centrale
I-Vgc	Venedig, Biblioteca della Fondazione Giorgio Cini
I-Vqs	Venedig, Biblioteca della Fondazione Querini Stampalia
PL-WRu	Wrocław, Biblioteka Uniwersytecka
RUS-SPsc	Sankt Petersburg, Rossijskaja nacional'naja biblioteka
S-Sm	Stockholm, Musikmuseet
S-Uu	Uppsala, Universitetsbibliotek, Carolina Rediviva
S-VX	Växjö, Stadsbibliotek
US-NYp	New York, New York Public Library for the Performing Arts, Music Division
US-Wc	Washington D.C., The Library of Congress, Music Division

II Thematisches Werkverzeichnis

Erster Teil:

In Drucken überlieferte Werke inkl. der Handschriftfassungen

1–12 *Duodena selectarum sonatarum*

Originaltitel: Duodena selectarum sonatarum applicata ad usum tam honesti fori, quam devoti chori.

Besetzung: s. unten

Jahr: 1659

Quellen: 1) DRUCK, Stimmen: Nürnberg: Christoph Gerhard 1659. RISM A/I: S 1657, D-Kl (VI I, VI II, VdG, Org), D-Nst (nur Org)

Edierte Ausgabe: DTÖ 105 S. 1–78, HC 1, 2, 5, 6.

Literatur: Aschböck 1978, Brewer 2011 S. 61.

RISM ID Nr.: 00000990058098

Bemerkungen: Incipits aus DTÖ.

1 Sonatina I a due



Besetzung: VI I, II, Org

Quellen: 2) Handschrift, Stimmen: F-Pn Vm7. 673, 3 Stimmen: VI I, II, Bc, Abschrift: ca. 1659–1680 (vgl. Eddy). Originaltitel für die Sonate: „à 2 Violin | Auct: Schmelzer“. Nr. 61: Fol. 39r, 39r, 28v.

Literatur: Aschböck 1978, Eddy 1989 S. 34.

2 Sonata II a due



Besetzung: VI I, II, Org

Quellen: 2) Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 8:5, 3 Stimmen: VI I, II, Bc, Abschrift: 1665–1675, Schreiber: Assieg. Originaltitel: # | [eine andere Schrift: Giov. Henr. Schmelzer] | Sonata. 2. | à | 2. Violino. | con Basso Continuo | [eine andere Schrift: 25:]

3) Handschrift, Stimmen: F-Pn Vm7. 673, 3 Stimmen: VI I, II, Bc, Abschrift: ca. 1659–1680 (vgl. Eddy). Originaltitel für die Sonate: „Sonata à 2 Violinis. Violino 1mo. | Auctore Schmelzer“. Nr. 2: Fol. 1v, 1v, 1v.

Literatur: Aschböck 1978, Wollny 2005 S. 109 / Eddy 1989 S. 4.

RISM ID Nr.: 190025644 (S-Uu),

3 Sonatina III a due



Besetzung: VI I, II, Org

Quellen: 2) Handschrift, Stimmen: F-Pn Vm7. 673, 3 Stimmen: VI I, II, Bc, Abschrift: ca. 1659–1680 (vgl. Eddy). Originaltitel für die Sonate: „à 2 Violin. IHSchmelzer“. Nr. 68: Fol. 43r, 43r, 32r.

Literatur: Aschböck 1978, Eddy 1989 S. 38.

4 Sonatina IV a due



Besetzung: VI I, II, Org

Quellen: 2) Handschrift, Stimmen: F-Pn Vm7. 673, 3 Stimmen: VI I, II, Bc, Abschrift: ca. 1659–1680 (vgl. Eddy). Originaltitel für die Sonate: à 2 Violin. I. H. Schmelzer. Nr. 67: Fol. 42v, 42v, 31r. 3) Handschrift, Partitur: D-W Cod. Guelf. 34.7 Aug.2, VI I, II, Bc, Abschrift: vor 1662 (vgl. Brewer S. 345), Schreiber: Jacob Ludwig. Originaltitel für die Sonate: „[von anderer Hand:] A 2 Violin. Incerti. | Sonata“. Nr. 44, S. 67–68. Anonym. Die Sonate hat kleine Änderungen.

Literatur: Aschböck 1978, Eddy 1989 S. 37, Brewer 2011.

5 Sonata V a due



Besetzung: VI I, II, Org

Quellen: 2) Handschrift, Stimmen: F-Pn Vm7. 673, 3 Stimmen: VI I, II, Bc, Abschrift: ca. 1659–1680 (vgl. Eddy). Originaltitel für die Sonate: „à 2 Violin. A. Schmelzer“. Nr. 62: Fol. 39v, 39v, 29r. 3) Handschrift, Stimmen: GB-HAdolmetsch MS II.c.25, 3 Stimmen: VI I, II, Bc. Originaltitel für die Sonate: „Giov: H Smeltzer | Sonata 5“. Nr. 5, fol. 4v–5r, 4v–5r, 4r.

Literatur: Aschböck 1978, Eddy 1989 S. 35, Ashbee 2008.

6 Sonatina VI a due



Besetzung: VI I, II, Org

Quellen: 2) Handschrift, Stimmen: F-Pn Vm7. 673, 3 Stimmen: VI I, II, Bc, Abschrift: ca. 1659–1680 (vgl. Eddy). Originaltitel für die Sonate: „à 2 Violin. Auth: Schmelzer“. Nr. 60: Fol. 38v, 38v, 28r.

Literatur: Aschböck 1978, Eddy 1989 S. 34.

7 Sonata VII a due



Besetzung: VI I, VdG, Org

Quellen: 2) Handschrift, Stimmen: GB-Lbl Add. Ms. 31423, 3 Stimmen: VI, Vla, Bc. Abschrift: 1675–1690. Originaltitel für die Sonate: „Sonata A violino e viola [...] Smelzer“. Komposition für 2 Streicher mit Basso Continuo Nr. 19, fol. 227v–228r, 246v–247r, 259v–260r.

3) Handschrift, Stimmen: GB-DRc MS Mus. D2/1–3, 3 Stimmen: VI, VdG, Bc, Abschrift: 1670–1680 (vgl. Ashbee S. 54). Originaltitel für die Sonate: „Sonata 22. a 2 violi e viola [...] [in D2/2 am Ende:] Smeltzer“. Nr. 22, S. 32–33, S. 34–35, S. 28–29.

4) Handschrift, Stimmen: F-Pn Vm7. 673, 3 Stimmen: VI I, II, VdG, Abschrift: ca. 1659–1680 (vgl. Eddy). Originaltitel für die Sonate: „à 2 Violino è Viola di Gamba. IHSchmelzer“. Nr. 80: Fol. 52v, 51v, 38v.

5) Handschrift, Stimmen: GB-HAdolmetsch MS II.c.25, 3 Stimmen: VI, B, Bc. Originaltitel für die Sonate: „Gio: H. Smeltzer | Sonata 15“. Nr. 15, fol. 13v–14r, 12v–13r, 10v–11r.

6) Handschrift, Partitur: D-W Cod. Guelf. 34.7 Aug.2, VI, VdG, Bc, Abschrift: vor 1662 (vgl. Brewer S.345), Schreiber: Jacob Ludwig. Originaltitel für die Sonate: „[mit der roten Tinte:] A2 Violino et d: Gamb: J Sch | Sonata“. Nr. 34, S. 39–42.

Literatur: Aschböck 1978, Thompson 1996, Eddy 1989 S. 45, Brewer 2011, Ashbee 2008.

RISM ID Nr.: 806932192 (GB-Lbl), 806909148 (GB-DRc)

8 Sonata VIII a due



Besetzung: VI I, VdG, Org

9 Sonata IX a due



Besetzung: VI I, VdG, Org

10 Sonata X a tre



Besetzung: VI I, II, VdG, Org

11 Sonata XI a tre



Besetzung: VI I, II, VdG, Org

12 Sonata XII a tre



Besetzung: VI I, II, VdG, Org

Quellen: 2) Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 8:8, 4 Stimmen: VI I, II, VdG, Bc, Abschrift: 1650–1699. Originaltitel für die Sonate: „Sonata a 3. | 2 violini e violdagamba | J. H. Schmelzer“.

3) Handschrift, Stimmen: S-VX Musik 15-1600 Nr. 18:2&4, 2 Stimmen: VI II, Org (VI I verschollen). Abschrift: 2. Hälfte des 17. Jh.? (Kartei von S-VX) Originaltitel für die Sonate: „Sonata a 3 2. Violin e Vol da Gamba“. 139r, 114r.

4) Handschrift, Partitur: D-W Cod. Guelf. 34.7 Aug.2, VI I, II, VdG, Bc, Abschrift: vor 1662 (vgl. Brewer S. 345), Schreiber: Jacob Ludwig. Originaltitel für die Sonate: „[von anderer Hand:] A.3. 2 Violin è Viol da: Gamba: H. Schmeltzer. | Sonata“. Nr. 64, S. 113–115.

Literatur: Aschböck 1978, Schildt 2014 Appendix, Brewer 2011.

RISM ID Nr.: 190025654 (S-Uu), 190013259 (S-VX)

Bemerkungen: Schildt stellte fest, dass die Sonate mit der Sonata 7 a 3 von Bertali (DRUCK: *Prothimia suavissima sive duodena secunda sonatarum selectissimarum*, 1672. F-Pn Vm7. 1469) identisch ist. Trotzdem ist das Jahr später als Schmelzers Druck, sodass das Stück nicht von Bertali ist. Über diesen Komplex äußerte Seifert bereits 2013, dass das Problem ursprünglich auf der Autorenangabe auf dem Titelblatt „J. S. A. B.“ liegt (S. 168–). Der Besitzer Sébastien de Brossard (1655–1730) dachte, dass die Initialen „Bertali“ gemeint ist. Jedoch enthält die Sonatensammlung Werke von verschiedenen Komponisten, sodass Bertali nur einer der Komponisten der Sammlung ist (vgl. Seifert 2013 ebd.).

13–25 *Sacro-profanus concentus musicus*

Originaltitel: Sacro-profanus concentus musicus fidium aliorumque instrumentorum.

Besetzung: s. unten

Jahr: 1662

Quellen: 1) DRUCK, Stimmen: Nürnberg: Michael Endter 1662. RISM A/I: S 1658, A-Wn SA.79.A.22/1–9/31 (pars quarta in Kopie), D-W, F-Pn, S-Uu, US-Wc.

Edierte Ausgabe: DTÖ 111/112

Literatur: Aschböck 1978, Brewer 2011 S. 64.

RISM ID Nr.: 00000990058099

13 Sonata I a otto



Besetzung: Vl I, II, Vla I, II, III, IV, Trp I, II, Org

14 Sonata II a otto – due cori



Besetzung: Chor 1: Cor, Pos I, II, III; Chor 2: Vl, Vla I, II, III; Org

Quellen: 2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 525, 14 Stimmen: Sonata 1: Chor 1: Vl, D-Vla, A-Vla; Chor 2: Cornettino, A-Pos, T-Pos, B-Pos, Org (B-Vla verschollen), Sonata 2: Cor I, II, Clno II, A-Pos, T-Pos, B-Pos (Clno I und Org verschollen), Abschrift: ca. 1665, Schreiber: Vejvanovský. Die Sonata 1 ist hier betreffend. Originaltitel für die Sonate: „SONATA à 8“.

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 78, Sehnal 1998 Nr. 532

RISM ID Nr.: 550264564

15 Sonata III a sei



Besetzung: Vl I, II, Vla I, II, III, IV, Org

16 Sonata IV a sei



Besetzung: Vl I, II, Vla I, II, III, IV, Org

Quellen: 2) Handschrift, Stimmen: PL-Wu RM 4926, 7 Stimmen: Vl I, II, D-Vla, A-Vla, T-Vla, Vlone, Org, Abschrift: 1682. Originaltitel: „Sonata à 6. | Violino - 2 | Viol. - 3 | et | Violone | Con Organo. | Authore Dno | Joanne Henrico | Schmelzer. | Chori S: Anna | 1682“. (RISM)

Literatur: Aschböck 1978

RISM ID Nr.: 300510706

17 Sonata V a sei



Besetzung: Vl I, II, Vla I, II, III, IV, Org

18 Sonata VI a sei



Besetzung: VI I, II, Vla I, II, III, IV, Org

19 Sonata VII a cinque



Besetzung: VI I, II, Vla I, II, III, Org

Quellen: 2) Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 58:10, 6 Stimmen: VI I, II, Vla I, II, III, Org, Abschrift: 1650–1699. Originaltitel: „Sonata â. 5. | J H. Schmelzter | 2 Violini 2 bracci è viola | dagamba“.

3) Handschrift, Stimmen: F-Pn Vm7. 673, 3 Stimmen: VI I, II, Bc, Abschrift: ca. 1659–1680 (vgl. Eddy). Originaltitel für die Sonate: „à 2 Violin. Auct: Schmelzer“. Nr. 4: Fol. 3v, 3v, 3r. Besetzung reduziert.

Literatur: Aschböck 1978, Eddy 1989 S. 5.

RISM ID Nr.: 190025637 (S-Uu)

20 Sonata VIII a cinque



Besetzung: VI I, II, Vla I, II, III, Org

21 Sonata IX a cinque



Besetzung: VI I, II, Vla I, II, III, Org

22 Sonata X a quattro



Besetzung: VI I, Vla I, II, III, Org

Edierte Ausgabe: Universal 1959, Doblinger 2006 (Sonata I, a 4. Aus „Sacro-Profanuns Conventus Musicus“, falsche Nummer) S. 48–51, Bearbeitung für Orgel.

23 Sonata XI a quattro



Besetzung: VI I, Vla I, II, III, Org

Quellen: 2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 534, 5 Stimmen: VI, A-Vla, T-Vla, V lone oder Vla, Org, Abschrift: 1665, Schreiber: Vejvanovský. Originaltitel: „SONATA AMABILIS. a. 4. | 1: Violino | 2: Brazze. | 1. Violone. | Aut: D: Joan: Hen: Schmeltzer | Ao 1.6.6.5.“.

3) Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 58:13, 5 Stimmen: VI, Vla I, II, III, Bc, Abschrift: 1650–1699. Originaltitel: „2. Sonata [Undecima] â 4. | ex F. | di | J. H. Schmeltzer. | 1 Violino 2 braccio e Viola da ga[m]ba.“.

Edierte Ausgabe: Universal 1959, WEAM 6 S. 38–48.

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 88, Sehna 1998 Nr. 603, Aschböck 1978

RISM ID Nr.: 550264667 (CZ-KRa), 190025647 (S-Uu)

24 Sonata XII a sette



Besetzung: Cor I, II, Trp I, II, Pos I, II, III, Org

Quellen: 2) Handschrift, Stimmen und Tabulatur: S-Uu imhs 8:16, 8 Stimmen: Cornettino I, II, Clno I, II, Pos I, II, III, Bc, Abschrift: 1671–73, Schreiber: Assieg; Neue Deutsche Tabulatur, Abschrift: ca. 1675, Schreiber: Assieg und Düben. Originaltitel: „Sonata duodecima a 7. | 2 corn: 2 Clarin 3 Tro[m]bone | di Sig:r | J. H. S.“.

Literatur: Aschböck 1978

RISM ID Nr.: 190025635

25 Sonata XIII a due



Besetzung: VI I, II, Org

Quellen: 2) Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 8:13, 3 Stimmen: VI I, II, Bc, Abschrift: 1650–1699. Originaltitel: „Sonata [Tredesima] a. 2. Violini | di Sig:r | J. H. Schmeltzer. | ex. F.“.

Literatur: Aschböck 1978

RISM ID Nr.: 190025648

26–31 *Sonatae unarum fidium*

Originaltitel: Sonatae unarum fidium, seu a violino solo.

Besetzung: VI, Bc

Jahr: 1664

Quellen: 1) DRUCK, Partitur: Nürnberg: Michael Endter 1664. RISM A/I: S 1659, A-Wn (SA.82.F.31), B-Bc, CZ-KRa (A 638)

Edierte Ausgabe: DTÖ 93 S. 3–58, Universal 1960, Walhall 2009.

Literatur: Aschböck 1978, Brewer 2011 S. 72, Sehnaal Nr. 1206.

RISM ID Nr.: 00000990058100

26 Sonata I



27 Sonata II



28 Sonata III



Quellen: 2) Handschrift, Partitur: GB-Lbl Add. Ms. 31500, Abschrift: 1660–1680. Originaltitel für die Sonate: „[14.] Sonata“. Nr. 14, fol. 59v-62v. Abbruch nach 84 Takten.

Literatur: Drescher 2004 S. 142–147

RISM ID Nr.: 806935410

29 Sonata IV



Quellen: 2) Handschrift, Partitur: CZ-KRa A 572, Abschrift: ca. 1672. Originaltitel für die Sonate: „Sonata 1“. Fol. 1v–4r.

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 136, Sehnaal 1998 Nr. 528

RISM ID Nr.: 550264552

Bemerkungen: Die Sonata stammt aus einer Sammlung für Sonaten (CZ-KRa A 572, Sehnaal Nr. 1081). Handschrift, Partitur: VI, Bc, Abschrift: ca. 1672. Originaltitel: „Sonata Violino Solo“. Diese enthält 7 Sonaten.

30 Sonata V



31 Sonata VI



Quellen: 2) Handschrift, Partitur: GB-Lbl Add. Ms. 31500, Abschrift: 1660–1680. Originaltitel für die Sonate: Sonata. 16. Nr. 16, fol. 69r–74r.

Edierte Ausgabe: FM 53 (Sonata sexta für Violine und Gitarre)

Literatur: Drescher 2004 S. 142–147

RISM ID Nr.: 806935412

32 Rossballett zu *La Contesa dell’Aria e dell’Acqua*



Folia

The musical score for 'Folia' is written for a string quartet. It consists of two systems of staves. The first system has two staves (treble and bass clef), and the second system has three staves (two treble clefs and one bass clef). The time signature is 3/4. The music is in a simple, homophonic style, with the first system featuring a melody in the upper staves and a supporting bass line, and the second system featuring a more complex texture with multiple voices.

Allemanda

The musical score for 'Allemanda' is written for a string quartet. It consists of two systems of staves. The first system has two staves (treble and bass clef), and the second system has three staves (two treble clefs and one bass clef). The time signature is common time (C). The music is in a more complex, polyphonic style, with the first system featuring a melody in the upper staves and a supporting bass line, and the second system featuring a more complex texture with multiple voices.

Sarabanda

The musical score for 'Sarabanda' is written for a string quartet. It consists of two systems of staves. The first system has two staves (treble and bass clef), and the second system has three staves (two treble clefs and one bass clef). The time signature is 3/4. The music is in a simple, homophonic style, with the first system featuring a melody in the upper staves and a supporting bass line, and the second system featuring a more complex texture with multiple voices.

Originaltitel: Ross Ballett; Arie per il balletto a cavallo

Besetzung: o. A. vermutlich 2 Clno, 2 Trp, 3 Pos, VI, D-Vla, A-Vla, T-Vla, B, Bc, Timp.

Satzfolge: Courente, Guige, Folia, Allemande, Sarabande.

Aufführung: Am 24. Januar 1667 auf Burgplatz zum Anlass der Hochzeit. Zur *La Contesa dell’Aria e dell’Acqua*. Festa a cavallo. Text: Sbarra, Musik: Bertalli.

Jahr: 1667.01

Quellen: 1) DRUCK, Partitur: Wien: Matteo Cosmerovius 1667, auf dem Titelblatt: „ARIE | PER IL | BALLETO à CAVALLO, | Nella festa rappresentata | PER LE GLORIOSISIME NOZZE | DELLE | SS. CC. MM.tà | DI | LEOPOLDO | PRIMO, | IMPERATORE AUGUSTISSIMO, | ET DI | MARGHERITA | INFANTA DI SPAGNA. | Composte | DALL | GIOANNE ENRICO SCHMELZER, | Musico di Camera di S. M. C. | IN VIENNA D’ AUSTRIA, | Appresso Matteo Cosmerovio, Stampatore della Corte, l’Anno 1667“. A1v: „Corrente per l’Intrada di S. M. C. & di tutti i Cavaglieri. | Con Trombe & Timpani.“; A2v: „Giga per Entrata de i Saltatori, e per molte altre figure. Con Viol. & Clarini.“; B1v: „Follia per nuovo ingresso de i Saltatori, & altre operazioni de Cavalli. | Con Trombe & Timpani.“; B2v: „Allemanda per gl’intrecci e figure di passeggio grave introdotto da S. M. C. | e Cavaglieri. Con Viol.“; C1v: „Sarabanda per termine del Balletto. Con Trombe & Timpani“. RISM A/I: S 1660; SS 1660, A-LIs, A-Wn, A-Wst, CZ-Pu, D-DO, D-Mbs, D-Mth, D-W, D-WWW, F-Pa, F-Pc, GB-Lbl, H-Bn, I-Bc, I-Bu, I-Fc, I-Mb, I-Vgc, I-Vqs, PL-WRu, RUS-SPsc, S-Sm, US-NYp.

2) DRUCK, Partitur: Frankfurt: Wilhelm Serlin 1667, RISM A/I: S 1661; SS 1661, D-Mbs, D-Usc, D-W, GB-Lbl.

3) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583, Originaltitel: „Ross Ballett“.

4) Handschrift, Stimmen: D-Kl Mus.fol.61i, auf dem Titelblatt: „Balletti di Cavallo ·/· | Composita ·/· | di Georgio Christophoro | Strattner ·/·“. Besetzung: Vl I, Vl II, S-Vlone, A-Vlone, Vla I, Vla II, Vla III, Vla II & III, Vla III & IV, B, Org. Nur die Orgelstimme und deren Satzangabe sind mit Schmeltzers Druck identisch. Vermutlich gehört der Orgel nicht zu den restlichen Stimmen.

Literatur: Wellesz 1914, Netti 1921

RISM ID Nr.: 00000990058101; 00000990058102

Bemerkungen: Vom 30. August 1666 wurde das Ballett mehrmals geprobt. Am 26. September 1666 wurde wahrscheinlich inoffiziell mit vielen Änderungen gespielt (vgl. Seifert 1974 S. 6–, Seifert 1985, S. 456). Bei der Aufführung wurden mehr als 100 Saiteninstrumenten, Flöten, Trompeten und anderen Blasinstrumenten verwendet (vgl. Wellesz 1914, S. 57).

Zweiter Teil:
In Handschriften überlieferte Werke
Dramatische Werke

33 *Hercules und Onfale*

[Recit.] HERCULES

Hi - men! Vör-kin - de He - spe - ri - en das Cu - pi - do

Aria HESPERIA

Him - mel__ hast du noch im__ Au - ge u - ber mich

Sonatina

Vn I

Aria ut supra

[Recit.] HIMEN

Ja He - spe - ri - a, der Him - mel hat noch

[Recit.] HESPERIA

Lie - be Post an - ge - nem - be Zeit - tung

Aria HERCULES

Ihr wan - gen von Ro - sen sagt was es be - deut'

Sonatina

Vn I

Aria ut supra

[Recit.] HERCULES

Hi - men nun das He - spe - ri - a des Vör - neh - mens

Hesperia-Hercules HESPERIA

Mich freu - et von Her - zen das dir nun das Scher - zen

[Recit.] ONFALE

A - mal - te - a le - se ich sey - e ein Nehr - mut - ter

Aria ONFALE

Ich lie - be schon und was! Ich kenn an Ihm

Sonatina



Aria ut supra

[Recit.]

ISTRIA



Nun o I - stri - a ist dein stark tra - gen - der I - ster

[Recit.]

HIMEN



Durch leuch - tig - ste On - fa - le der gro - sse Her - cu - les

[Recit.]

ONFALE



Und du wis - se das ich ü - ber Ci - dip - pen sey - e

[Recit.]

HIMEN



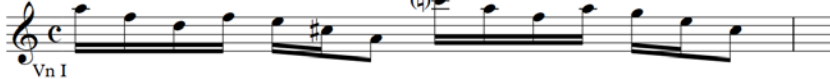
Nun das euch mei - ne fa - kel den Weeg zur Lie - be

Aria HIMEN



Fun - ger E - pheu wird den Spros - sen Fun - ger baum

Sonatina

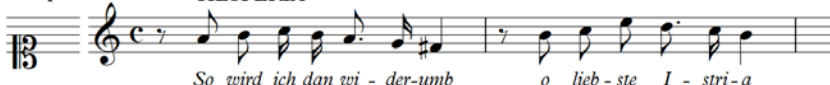


Aria ut supra

a 2

Hesperia-Istria

HESPERIA



So wird ich dan wi - der - umb o lieb - ste I - stri - a

Aria di S.M.C. HERCULES



Nun ihr flüss den ta - gus wei - chet dan der grös - te

Sonatina



ONFALE



Nun ihr flüss dem I - ster wei - chet dan der

a 2

Onfale-Hercules



Weicht ihr fli - sse bee - den wei - chet, weicht ihr

Aria HESPERIA
Die Mu - sic er - klin - ge, He - spe - ri - a

Sonatina
Vn I

ISTRIA
So kam auch die frei - de auf i - stri - sche

a 2
Hesperia-Istria ISTRIA
Nun wer - den wir von die - sem an von

Tutti HESPERIA
Her - cu - les e - wig mit On - fa - le le - be

Originaltitel: [Ohne Titel]

Besetzung: S I, II, A, T, B, VI, D-VI, A-Vla, T-Vla, Cemb, Theorbe, B

Sprache: Deutsch

Aufführung: Am 28. Oktober 1676 am Nachmittag in einem Zimmer der Erzherzogin Maria Antonia zum Anlass des Ehekontrakts. Als dramatische Kammermusik.

Jahr: 1676

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 928, 12 Stimmen: S (Onfale), S (Hesperia), A (Istria), T (Hercules), B (Himen), VI, D-VI, A-Vla, T-Vla, B, Cemb, Theorbe, Abschrift: vor 1680, Schreiber: Wiener Kopist.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 237, Sehnal 1998 Nr. 525, Nr. 310, Breitenbacher 1928 XIV 237, Seifert 1985 S. 268–269

RISM ID Nr.: 550264548

Bemerkungen: Mitkomponist: Leopold I. Nur die Arie „Nun ihr Flüss' den Tag aus weicht“ ist von Leopold I. Seifert weist zwar die Zugehörigkeit der Quelle CZ-KRa XIV/237 (=A 928) zu dieser Musik aber ohne konkreten Titel (S. 485). Hier wurde der Titel von Sehnal übernommen.

34 Stärke der Lieb, Sepolcro

Sonata

Erster Eintritt
[Recit.] PETRUS
Je - sus main Mais - ter Je - sus mein Mais - ter mein Herr und Gott ist tod

Aria PETRUS
Scha - me dich du al - ter greys das du an den ha - ren weis

Zweiter Eintritt
MAGDALENA
Pe - ter PETRUS was hat sich be - ge - ben
Mag - da - le - na

Dritter Eintritt
Aria MAGDALENA
Flies - se flies - se bach der Thre - nen

Vierter Eintritt
Aria MARIA
Ach Ich le - be oh - ne le - ben

Recit. MARIA
Ich sue - che den mein Seel lie - bet, und fin - de Ihn nicht

Fünfter Eintritt
Aria MARIA
Dein an - kunft mein her - ze ni[cht] len - ger ver - schie - be nicht

(MARIA) T.7 LIEB
zer - klie - be klie - be

Recit. MARIA
Mag - da - le - na mein Trös - te - rin

Sechster Eintritt
Aria MAGDALENA Adagio
Ue - be dich fort - hin mein geist in der de - muet

Recit. [Mag. u. Maria] MAGDALENA
die Hof - fart ist ein an - fang al - ler sün - den

Siebter Eintritt
Aria MARIA
Nicht len - ger mich quel - le mich der - mals er - fre - we mich

(MARIA) T.7 LIEB
zer - stre - we stre - we

Recit. MARIA
 Pe - trus mein Wi - der-schall derch doch ob glei - chen Creiz
 Achter Eintritt

Aria PETRUS
 Re-we re-we der Un - tre-we die Ich ge-gen mei-nen Her-ren hab be-gan-gen

Recit.
 [Pe, Mar, Mag] PETRUS
 Die so die stras - sen der pflicht - schul - di-gen Tre - we ver-las - sen
 Neunter Eintritt

Recit. LIEB Aria
 Letzter Eintritt Ich lieb Nichts glei-chet als wei-chet an ster-ke dem Todt

[Recit.] JOHANNES Aria
 Hab al - les ver-stan-den. Und wür sie der un-dank-bah-re men-schen

Recit.
 [Mar, Mag, Pet] MARIA
 Weil sie Ihn nicht lie - ben ge - schiecht es

Aria di
 S: M: C: LIEB
 Der Gott nicht lie - bet ist nicht von Gott.

Aria PETRUS
 So traur und wein ò men - schen bluet

Aria MAGDALENA
 Acht al - les vor nichts, nur Chris-tum ge-wint nur Chris-tum ge - wint

Aria MARIA
 Das mein Sohn hat fleisch ge - nu - men

Recit. JOHANNES
 Num seht Ihr das die lieb das stärk ist sey der Wêlt denkt a - ber

[Finale] LIEB

MAGDALENA Hat Ihn dan seine lieb zu Euch sei - ne lieb

MARIA Hat Ihn dan seine lieb zu euch seine lieb_ zu euch sei - ne lieb

PETRUS u. JOHANNES Hat Ihn dan seine lieb

Originaltitel: Stärke der Lieb | Bey dem h: Grab | in Ihrer Mayestätt Frauen Frauen | MARIA ANTONIA | königlichen Gesponß in Hispanien | Ertz-Hertzogin zu Osterreich | Hoff-Capellen | teutsch gesungener vorgestelt | Mit der Music | von Johan Heinrich Schmelzer | der Römischen Kayserlichen | Mayestätt angesetzten | Capellmeister. | In Jahr 1677.

Besetzung: Die Lieb Christi (S), Maria (A), Magdalena (S), Petrus (T), Johannes (T), Bc. 2 S-Instrumente bei Sonata und Sonatina.

Sprache: Deutsch

Aufführung: Zwischen 15. und 17. April 1677 beim Heiligen Grab in der Kapelle der Erzherzogin Maria Antonia.

Jahr: 1677

Quellen: 1) Handschrift, Partitur: A-Wn Mus.Hs.16883, Abschrift: 17. Jh.

2) Handschrift, Partitur: A-Wn Mus.Hs.19242/II-GF, Abschrift: 19. Jh. Originaltitel des Stücks: „Stärke der Lieb, | bei dem heiligen Grab, | In Ihrer Mayestätt Frauen, Frauen MARIA ANTONIA | königlichen Gesponß in Hispanien, Ertz-Hertzogin zu Österreich | Hoff-Capellen | teutsch gesungener vorgestelt mit der Musik von Joh: Heinrich Schmelzer, der römischen kayserl Mayestätt ange- | setzten vise | Hofkapellmeister“. Nr. 129: fol. 1r–5v. Teilnachlass von Alois Franz Simon Joseph Molitor (Sammler). Verkürzte Version. Taktart modernisiert und Taktstrich korrigiert.

Edierte Ausgabe: WEAM 5.

Literatur: Seifert 1985 S. 488.

Bemerkungen: Mitkomponist: Leopold I. Nur eine Arie von Lieb ist von Leopold I. komponiert. Es scheint, Mus.Hs.16883 ist die Vorlage für Mus.Hs.19242.

35 *Le memorie dolorose, Sepolcro*

Sonata

A 3 B[EATA] V[ERGINA] e 2 ANGELI

Co - sì è mor - to il mio Si - gno - re

Aria B.V.
Se stil-lar-mi non po - te - te fuor da gl'oc-chi in pian-to il Co - re

A 2 2 ANGELI
Sou-ra un le - gno con - fi - ca - to chi del Re - gno

A 3 B.V. e 2 ANGELI B.V.
Co-si è mor - to MÀ quali accom-pa-gnar - si as - col - to

A 3 S. GIOUANNI S. GIACOMO S. PIETRO
Ma - dre pu - ris - si-ma del Sal - va - tor Ma - dre pu - ris - si-ma

[Recit.] B.V.
Ò qua - li mi de - sta - te me - mo - rie do - lo - ro - se

[Aria] S. PIETRO
Miei lu - mi do - len - ti ades - so pi - an - ge - te

[Recit.] Di S.M.C. B.V.
Ò qua-li Pie-tro ò qua - li al' Al-ma mi - a Me-mo-rie do-lo - ro - se

[Recit.] S. GIACOMO
Me-mo-ria inu - er doglio-sa rif-fles-sion pe - no - sà.

[Aria] S. GIACOMO
Con il Ba - cio ch'è pur pe - gno

[Recit.] B.V.
Voi pur An - ge - li Voi pu - re Sos-tan - ze pri - me

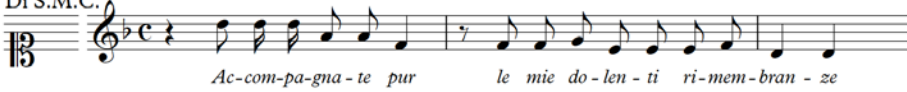
[Recit.] S. GIOUANNI
De' pa - ti-men-ti ac - cer - bi mos-tro il Ca - li-ce à Chris-to

Aria S. GIOUANNI
La mor - te di Gie - sù La mor - te di Gie - sù

[Recit.] B.V.
Col cru - en - to Holo - cau - sto of - fer - to sù la Cro - ce

[A 4] MARIA MADDALENA

 La ve - ra lu - ce es - tin - ta è già

[Recit.] B. V.
 Di S.M.C.

 Ac-com-pa-gna - te pur le mie do - len - ti ri-mem-bran - ze

[Aria] MARIA CLEOFE

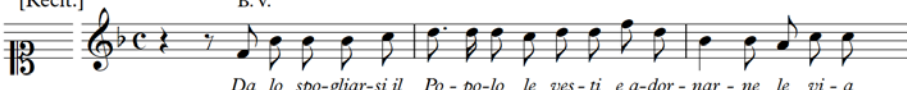
 Co-me, co-me s'ar-res - tò Co-me, co-me s'ar-res - tò

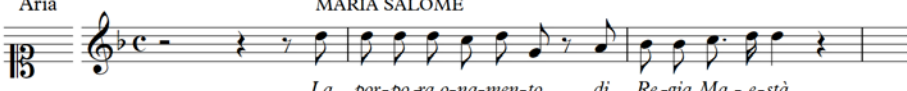
[Recit.] B. V.

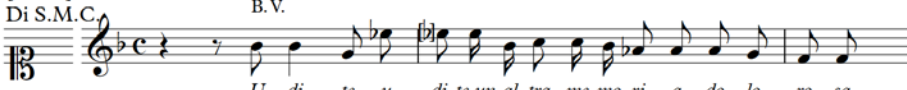
 Las - sa! Vi ram-men - ta - te, che per scac-ciar dal Tè-m-pio

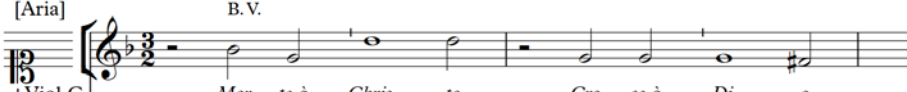
[Aria] MADDALENA

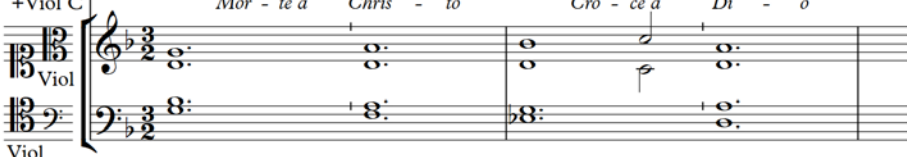
 Mio Gie - sù mio Re - den - to - re

[Recit.] B. V.

 Da lo spo-gliar-si il Po-po-lo le ves-ti e a-dor-nar - ne le vi-a

Aria MARIA SALOME

 La por-po-ra o-na-men-to di Re-gia Ma - e-stà

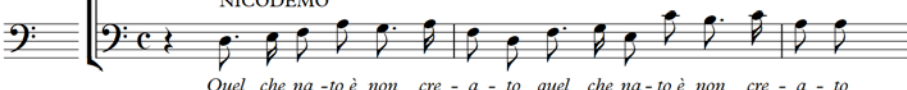
[Recit.] B. V.
 Di S.M.C.

 U - di - te, u - di-te un al-tra me-mo-ri - a do-lo-ro-sa

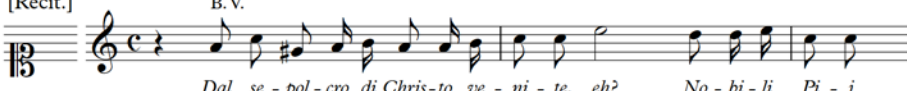
[Aria] B. V.

 Mor - te à Chris - to Cro - ce à Di - o

+Viol C
 Viol

 Viol

A 2 GIOSEFFO D'ARIMATTIA

 Quel che na - to è non cre - a - to

NICODEMO

 Quel che na - to è non cre - a - to quel che na - to è non cre - a - to

[Recit.] B. V.

 Dal se - pol - cro di Chris-to ve - ni - te, eh? No - bi - li Pi - j

[Aria] NICODEMO
Per tè per tè mo - ri il Si - gnor che ti cre - ò

[Recit.] B. V.
A Don - na di Sa - ma - ria l'af - fet - ta - to mio Fi - glo

[Aria] GIOSEFFO D'ARIMATTIA
Quel - la se - te Chris - to mi - o

[Recit.] B. V.
Ah Stel - la che ap - pa - ris - ti quan - do nac - que Gie - sù!

A 3
 CLEOFE
 SALOME
 MADDALENA
Chris - to mo - re mo - re in Cro - ce
Chris - to mo - re mo - re in Cro - ce mo - re in Cro - ce

[Recit.] S. PIETRO
Si sì af - fis - so ad un Fron - co in - nal - za - to nel' Ari - a

A 3, A 2,
 Rec.
 CLEO.
 SAL.
 MAD.
Et io res - pi - ro au - re vi - ta - li an - co - ra più
Et io res - pi - ro au - re vi - ta - li an - co - ra più

A 8
 CLEO.
 MAD.
 GIO.
 PIE.
Se per mè l'Om - ni - po - ten - te fi - no à mor - te
Se per mè l'Om - ni - po - ten - te fi - no à mor - te
Se per mè l'Om - ni - po - ten - te fi - no à mor - te

Originaltitel: LE | MEMORIE | Dolorose | Rappresentatione Sacra | Al | S.S.'mo SEPOLCRO | Di | CHRISTO | Nell' Augustiss: Capella | Della S. C. R. Maestà | Dell Imperatore | LEOPOLDO | La Sera del Venerdi Santo | Dell' Anno MDCLXXVIII | Posta in Musica da Sio: Henrico Schmeltzer | Vice Maestro di Cape' | Di di Sua Ma' Cesa'

Besetzung: La Beatissima Vergine (S), Pietro (B), Giouanni (T), Giacomo (T), Maria Maddalena (A), Maria Cleofe (S), Maria Salome (S), Nicodemo (B), Gioseffo d'Arimattia (T), Due Angeli (2 S), Chor d'Angeli Muti, 2 Vl picciellino, 5 Vla (C, C, A, T, B), 2 VdG, Bc.

Sprache: Italienisch

Aufführung: Am 8. April 1678 am Abend beim Heiligen Grab in der Hofburgkapelle. Text: Minato.

Jahr: 1678

Quellen: 1) Partitur, Handschrift: A-Wn Mus.Hs.16915, Abschrift: 17. Jh.

2) Handschrift, Partitur: A-Wn Mus.Hs.19242/II-GF, Abschrift: 19. Jh. Originaltitel des Stücks: „Le memorie dolorose. | Rappresentatione Sacra al Sepolcro di Christo | (rechts) Rappr: nella Capella dell' Imp: Leopold I | La Sera del Venerdi Santo dell' anno 1678 | (im rechten Ecke) Posta in Musica da Gio: Henrico Schmelzer | vice maestro di Capella“. Nr. 129a: 6r–10. Teilnachlass von Alois Franz Simon Joseph Molitor (Sammler). Nur teilweise geschrieben (S. 24–59, S. 69/3.Sys. bis Ende von Mus.Hs.16915 fehlen) Taktart modernisiert und Taktstrich korrigiert. 2. Verse und Wiederholung sparend geschrieben.

Literatur: *Tutte le rappresentazioni sacre* 1700 (A-Wn 301806-B), Seifert 1985 S. 492–493.

Bemerkungen: Mitkomponist: Leopold I. Drei Rezitativ von Vergine sind von Leopold I. Die Arie nach dem dritten Rezitativ könnte auch seine sein.

36 *Le veglie ossequiose, Serenata*

Sonata Tacet

Allegro

[A 4]

FORTUNA *Sù quest' on - da che cir - con - da*

VIRTÙ *Sù quest' on - da che cir - con - da*

GIUBILO *Sù quest' on - da che cir - con - da*

8 PIACERE *Sù quest' on - da che cir - con - da*

Aria

[zw. A 2]

FORTUNA

I tuoi rai del Mar ne l'ac-que chiu - di pur ò Bion-do Nu-me:

[Recit.]
con Viole

IL SILENTIO NOTTURNO

Del si - len - tio not - tur - no chi tur - ba la qui e - te?

[Aria]

SILENTIO

Del' ho - re di - ur - ne che lun - ghe pur so - no

[Arioso?
und A 2]

VIRTÙ

Bre-ve è 'l Gior - no per fes - te - ggiar di Le - o - pol - do

[Recit.
Alle] SILENTIO

Chi sie - te Voi? e qua - le e co - te - sto Dra - pel

A 2

GIUBILO

Con la For - tu - na, e Vir - tù, Con la For - tu - na, e Vir - tù

PIACERE

p

Aria

GIUBILO

Las - cia - te mi gio - ir las - cia - te mi gio - ir

[Recit.]

PIACERE

Ce - le - briam le me - mo - rie del Na - tal Glo - ri - o - so

Aria

PIACERE

Vi - va - ci fa - cel - le va - ghis - si - me Stel - le

[Recit.] SILENTIO

Giu - sto è'l no - stro Di - let - to il not - tur - no Si - len - tio

A 2

GIUBILO

For - tu - na - ta quell' Au - ro - ra, ch'il bel Gior - no co - lo - ri

PIACERE

A 5

FORTUNA

For - tu - na - ta

VIRTÙ

For - tu - na - ta quell' Au - ro - ra

GIUBILO

For - tu - na - ta quell' Au - ro - ra quell' Au - ro - ra

PIACERE

SILENTIO

For - tu - na - ta quell' Au - ro - ra quell' Au - ro - ra

[Aria]

VIRTÙ

Dun - que lie - ti, e fe - sto - si in Vè - glio osse - qui - o - se

A 2

FORTUNA

VIRTÙ

Che Vè - glie fe - li - ce che Vè - glie fe - li - ce

[Recit.] FORTUNA
Le - ti - tia ve - ra - ce co - tan - to oppor - tu - na

Aria FORTUNA
Lie - to — Giu - bi - lo re - sta qui re - sta qui

Aria VIRTÙ
Lie - ta par - ca fi - li sem - pre fi - li fi - li sem - pre

FORT. TUTTI
VIR. Si sì sì sì à le sue for - tu - ne for - tu - ne
GIU. Si sì sì sì à le sue for - tu - ne for - tu - ne for - tu - ne
PIA. SIL. Si sì sì sì à le sue for - tu - ne for - tu - ne à le sue for - tu - ne

Originaltitel: LE VEGLIE | Ossequiose | Serenata | La Sera del Feliciccimo | DI NATALIZIO | Dell' Augustissimo | INPERATORE | LEOPOLDO I. mo | Fatta su l'Acqua della fossa | del Castello dell'Imperial | Parco di Laxenburg. | L'anno | MDCLXXIX. | (mit einer anderen Schrift) Poes: di Nic. Minati | Mus: di Gio: Henr: Smelzer

Besetzung: Fortuna (S), Virtù (S), Giubilo (A), Piacere (T), Silentio (B), Vl, Viol (C, A, T, B), Bc.
Sprache: Italienisch

Aufführung: Am 9. Juni 1679 am Abend auf dem Wassergraben des Schlosses Laxenburg zum Geburtstag Leopolds I. 1 Teil. T: Minato.

Jahr: 1679

Quellen: 1) Handschrift, Partitur: A-Wn Mus.Hs.16913, Abschrift: 17. Jh.

2) Handschrift, Partitur: A-Wn Mus.Hs.19242/II-GF, Abschrift: 19. Jh. Originaltitel des Stücks: „Le veglie Ossequiose. Serenata. per il di natalizio del Imp. Leopoldi I | Fatta sù l'Acqua della fossa del Castello dell' Parco di Laxenburg 1679 | (rechts) Poesia di C. Nicolo Minati | Musica Giou: Enrico Schmelzer.“. Nr. 129c: 15r–17r. Teilnachlass von Alois Franz Simon Joseph Molitor (Sammler). Nur vier Teile sind übertragen (fol. 14v–15v, 18r–21v von Mus.Hs.16913).

Literatur: Hofmann 1975 S. 132–137, Seifert 1985 S. 497.

Bemerkungen: Sonata am Anfang fehlt.

37 Die sieben Alter stimmen zusammen, Serenata

A 7

Last unß Trom - be - ten Trom - be - ten Trom - be - ten

[Recit.] KINDTHEIT
Wan ihr mir dan er - lau - bet und den Vör - zug nit rau - bet

Aria KINDTHEIT
 Ich frey - e mich zu spi - llen mit ei - ner schön - nen gestalt

[Recit.] SCHUTZ GOTT
 Gar löb - lich hast ang - fan - gen mit der Schön - heit zu pran - gen

Aria SCHUTZ GOTT
 Ich kan mich er - frey - en das ich nun er - seh die schön - heit

[Recit.] DIE ZEIT
 Ich hab hier hö - ren sin - gen ein stimm lieb - lich er - klin - gen

Aria DIE ZEIT
 Kom kom und fol - ge mir und fol - ge mir Ich öff - ne dir die hier

Aria DIE TUGENT
 Nun mit mir euch er - freyt dan in gar we - nig stun - den

[Recit.] DIE JUGENT
 Was für an - nehmb - lich - kei - ten sagst mir von den schön - hei - ten

Aria DIE JUGENT
 Hab dank ó Tu - gent von mir der Ju - gent

[Recit. Witz&Vers.] WITZ VERSTANT
 Sich was dein Rath aus - gi - bet und die zu - fol - gen lie - bet

Aria [Witz&Vers.] WITZ
 Der Tu - gendt nach le - ben hat nie - mahls ge - fehlt

[Recit.] DAS MANBAHRE ALTER
 Nun hat mich auch be - eh - ret und bey mir ein - ge - ke - ret

[Recit.] DIE FAMA
 Von her - zen wolst nur schaf - fen Ich wer - de mich be - mieh - en

Aria [M.A.&Fama] DAS MANBAHRE ALTER
 Geh Fa - ma und zei - ge der gan - zen Welt an

[Recit.] DAS ANGEHENDE ALTER
 Bist hier Ju - no mei - ne Freid wol er - we - gen las und beyd

[Recit.] JUNO
 Gar wol has - tu dis be-tracht Ich war auch da - rauf ge-dacht

Aria
 [An.A.&Juno] DAS ANGEHENDE ALTER
 Ich werd sie mit frucht - bahr-keit fähr - lich er - ge - zen

[Recit.] DAS INSTEHENDE ALTER
 Nun kan ich auch ge-nie - ssen des glüks das zu den füe-ßen der vol-kom-nen

Aria
 [mit Violine] DAS INSTEHENDE ALTER
 Di - a-na ningschwind die jag-hundt und windt dein ho - ren las schal-len

[Aria] DIANA
 Ich geh al - so baldt zu feldt und zu waldt

[Recit.] DAS ABGEHENDE ALTER
 Was wer-de ich an - fan-gen das ich doch mag ge - lan - gen

[Recit.] PALLAS
 Ich werd nach mein ver - mö - gen mein dienst-bar-keit bey - le - gen

Aria
 PALLAS
 Ich werd sie be - schi - zen kemp-fen ih - re feindt

[Aria] DAS ABGEHENDE ALTER
 Ich werd ih-ren Tä - gen gu - te ge-sunt-heit al - le - zeit zu - tra - gen

[Recit.] DAS ERLEBTE ALTER
 Da-mit in mein al - ter ta - gen Ich auch mei-nen dienst be - zeig will A - pol - lo

Allegro
 Aria DAS ERLEBTE ALTER
 A - pol - lo las klin - gen die sey - then ge - zwin - gen

[Aria mit Violine] APOLLO
 Ihr mu - sen so eil - let und euch nicht ver - weil - let



Originaltitel: Die sieben Alter stimben | zu sieben anwintschent | dem geburtß Tag Ihrö | Durchleucht der Ertzherzogin | MARIA ANTONIA | in einen vorbild der Sonnen. | (mit einer anderen Schrift) 1680 | 18 Januar | Poes: Vom Ruedolf | die Musik vom Hans Heinrich Smelzer.

Besetzung: Die Kindheit (S), Die Tugend (A), Das mannbare Alter (A), Das angehende Alter (A), Das instehende Alter (T), Das abgehende Alter (T), Das erlebte Alter (B), Die Jugend (S), Der Witz (S), Der Verstand (T), Der Schutz = Gott (T), Die Zeit (B), Fama (S), Juno (S), Diana (S), Pallas (A), Apollo (A), 4 Musen (S, A, T, B), VI, Bc.

Sprache: Deutsch

Aufführung: Am 18. Januar 1680 am Abend in den Räumen der Erzherzogin Maria Antonia in Prag zu ihrem Geburtstag. 1 Teil. Text: Johann Albrecht Rudolph.

Jahr: 1680

Quellen: Handschrift, Partitur: A-Wn Mus.Hs.18898, Abschrift: 17. Jh.

Literatur: Hofmann 1975 S. 150–154, Seifert 1985 S. 498.

Bemerkungen: Der Titel und die Rollennamen wurden nach der neuen deutschen Rechtschreibung modernisiert.

Ballettmusik

38 *Monstri Ballett*



Originaltitel: Monstri Ballett. ist gedantz worden den 16. Febr 1665.

Satzfolge: Balletto, Aria, Retirada, Sarabande.

Aufführung: Am 16. Februar 1665? (vgl. Seifert 1985)

Jahr: 1665.02

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 1

39–41 Ballette zur Oper *L'Alcindo*

39 *Pauren Ballett*

[Balletto]



Guige



Gavotte



Originaltitel: Pauren Ballett. ist gedantz worden den 20. Aprile 1665.

Satzfolge: [Balletto], Guige, Gavotte

40 *Ninfen Ballett*

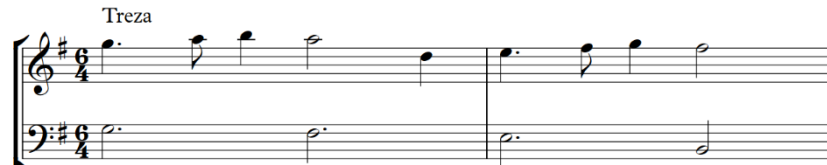
Allemande



Gagliarde



Treza





Originaltitel: Das Ninfen Ballett

Satzfolge: Allemande, Gagliarde, Treza, Retirada

41 *Monstri Ballett*

[Balletto]

Courante

Aria

Originaltitel: Der [sic] Monstri Ballett

Satzfolge: [Balletto], Courante, Aria

Aufführung: Am 20. April im Hoftheater. Zur *L'Alcindo*. Compositione per musica. Prolog und 3 Akte. Text: Draghi, Musik: Antonio Bertalli.

Jahr: 1665.04

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 2, 3

Bemerkungen: Im Libretto steht „BALLETTI. | Di Villani. | Di Mostri. | Di Silvani.“ Nach dem ersten Akt steht „Ballo de Rustici“.

42–44 Ballette zur Oper *La Mascherata*

42 *Balletto di Capritiosi*

[Sinfonia]

Balletto

Gavotte

Gagliarda

Originaltitel: Balletto di Capritiosi ist gedantz worden den 4. Marzi 1666.

Satzfolge: [Sinfonia], Balletto, Gavotte, Gagliarda.

43 *Amanti Ballett*

Courente

Sarabande

Originaltitel: D. Amanti Ballett

Satzfolge: Courente, Sarabande.

44 *Bacchi Ballett*

[Balletto]

Aria



Originaltitel: D. Bacchi Ballett

Satzfolge: [Balletto], Aria, Retirada.

Aufführung: Am 4. März 1666 im kleinen Hoftheater. Zur *La Mascherata*. Compositione drammatica (per musica). Prolog und 3 Akte. Text: Draghi, Musik: Draghi und Leopold I.

Jahr: 1666.03

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 4–6

45 *Balletti francesi zur Nettuno e Flora festeggianti*



Originaltitel: Ballett zu dem geburtsdag ihro Maÿ. der Keyserlichen Braudt ist gedantz worden den 12. Juli 1666. (A-Wn Mus.Hs.16583)

Besetzung: Vl, D-Vla, A-Vla, B-Vla / Vl, D-Vla, A-Vla, 2 Clno, Cemb

Satzfolge: Allemande, Aria, Courente, La Margerita, Sarabande, Retirada.

Aufführung: Am 12. Juli 1666. Anlässlich des Geburtstag der Infantin Margarita Teresa. Zur *Nettuno e Flora festeggianti*. Drama musicale per introduzione al gran ballo. Prolog und 3 Akte. Text: Francesco Sbarra, Musik: Antonio Cesti.

Jahr: 1666.07

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583,

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 808, 4 Stimmen: Vl, D-Vla, A-Vla, B-Vla, Abschrift: ca. 1670, Originaltitel: „BALLETTI à 4“, nur Allemande, Aria Courante.

3) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 906, 10 Stimmen: Vl (2x), D-Vla (2x), A-Vla (2x), Cemb (2x), Clno I, II, Abschrift: 1669, Schreiber: Vejvanovský, Kremsierer Kopist, Originaltitel: „BALLETTI FRANCESI. | 4: Violae. et 2. Clarini: | A: D: H: Schmelzer | Ao 1669“. Enthält Allemanda, Aria, Courente, Margarita, Sarabanda, Retirada.

Edierte Ausgabe: DTÖ 56 Nr. 1 (Balletti francesi) S. 1–4.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 7, Breitenbacher 1928 XIV 85, XIV 211, Sehnal 1998 Nr. 507, Nr. 549

RISM ID Nr.: 550264526, 550264598

Bemerkungen: A-Wn Mus.Hs.24129, Bleistiftskizzen von Emil Petschnig (1877–1939), enthält die Sarabande als 2-stimmiges Particell (Sarabande von Joh. Heinrich Schmelzer).

46 Ballett zur *L'Elice*

Courente



Balletto



Buorea



Guige



Gavotte





Originaltitel: Balletto beider Keys. princessinen ist gedantz worden den 18. Nov. 1666.

Besetzung: Vl, Vla I, II, B

Satzfolge: Courente, Balletto (/ Allemande), Buorea (/ Aria), Guige, Gavotte, Retirada.

Aufführung: Am 18. November 1666 in Amalienburg zum Geburtstag Eleonoras II. Zur *L'Elice*. Introduzzione (per musica) ad un regio balletto. 1 Akt. Text: Domenico Federici, Musik: Pietro Andrea Ziani.

Jahr: 1666.11

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583,

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 749, 4 Stimmen: Vl, Vla I, II, B, Abschrift: 1666. Originaltitel: „ARIAE. A. 4. Del S. Schmölzer“. Nur die Bezeichnungen sind abweichend von A-Wn: Allemande statt Balletto und Aria statt Buorea.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 9, Breitenbacher 1928 XIV 5, Sehnal 1998 Nr. 534

RISM ID Nr.: 550264568

47–48 Ballette zum Drama musicale

47 *Balletto der Cavalieri*

Buorea

Ciaccona

Aria

Originaltitel: Balletto der Cavalieri ist gedantz worden den 22. Xbr 1666.

Satzfolge: Buorea, Ciaccona, Aria.

48 *Die anderte Intrada*

Balletto



Originaltitel: Die anderte Intrada

Satzfolge: Balletto, Gavotte, Gran Ballo, Meza Gagliarda, Treza, Sarabande.

Aufführung: Vermutlich ist der Datum vom Titel falsch. Am 22. Dezember 1666 in der Amalienburg zum Geburtstag der Königin Maria von Spanien. Zur einem Drama musicale als Balletteinleitung. (vgl. Seifert 1974, 1985)

Jahr: 1666.12

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 10–11, Seifert 1974, 1985.

Bemerkungen: In Seifert 1985 ist bemerkt, dass die Drama musicale *L'Elice* sein könnte (S. 457).

49 Ballett zu *Vero Amor fà soave ogni Fatica*



Gagliarda



Guige



Gavotte



Curiosa



Retirada



Originaltitel: Balletto, der Dame ist gedantz worden im Febr. 1667.

Satzfolge: Intrada, Gavotte, Gagliarda, Guige, Gavotte, Curiosa, Retirada.

Aufführung: Am 6. Februar 1667 im Hoftheater. Zu *Vero Amor fà soave ogni Fatica*. Introduzione ad un nobilissimo ballo. 1 Akt. Text und Musik: Draghi. (vgl. Wellesz 1914 S. 32)

Jahr: 1667.02

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 12

Bemerkungen: Bei Seifert 1985 steht kein Zusammenhang zwischen dem Ballett und *Vero Amor*.

50 Ballette *L'Hospitale de'Pazzi* / Das Narrenspitall

Intrada der pulcinelli



Anderte Danz



Intrada der Cocalini



Anderte Danz genannt di pazarella



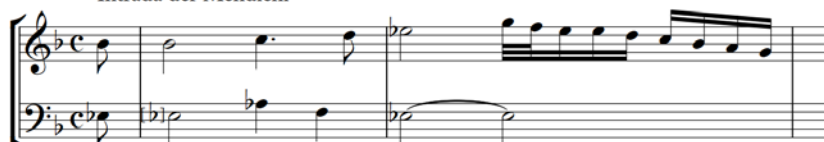
Intrada der Zani



Anderte Danz



Intrada der Mendichi



Anderte Danz



Intrada der Covielli



Anderte Danz



Intrada der Gratiani



Anderte Danz



Intrada der Burattini



Anderte Danz



Intrada aller zugleich



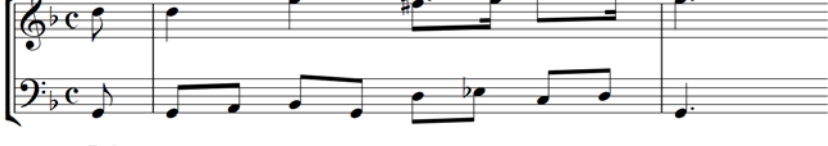
Anderte Danz



Gran Ballo der wider zu Vernunft gekommenen Buorea



Galliarda



Guige



Sarabande



Retirada



Originaltitel: Balletto genandt d. Narren Spital ist gedantz worden den 21. Febr. 1667.

Satzfolge: Intrada der pulcinelli, anderte Danz. Intrada der Cocalini. Anderte Danz genannt di pazarella. Intrada der Zani. Anderte Danz. Intrada der Mendichi. Anderte Danz. Intrada der Covielli. Anderte Danz. Intrada der Gratiani. Anderte Danz. Intrada der Burattini. Anderte Danz. Intrada aller

zugleich. Anderte Tanz. Gran Ballo der wider zur Vernunft gekommenen. Buorea, Galliarda, Guige, Sarabande, Retirada.

Aufführung: Am 21. Februar 1667 im Hoftheater. Zu *L'Hospitale de'Pazzi* (Das Narrenspital).

Jahr: 1667.02

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583,

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 931, 1 Stimme: VI I (andere Stimmen verschollen), Abschrift: nach 1670, Schreiber: Wiener Kopist, ohne Titel, Satzfolge: Intrada di Policinelli: Aria 1, Aria 2, Intrada de Cocolini: Aria 1, Aria 2, Aria 3, Intrada de Poueri: Aria 1, Aria 2, Intrada de' Couielli: Aria 1, Aria 2, Intrada de Graziani: Aria 1, Aria 2, Intrada di Burratini: Aria 1, Aria 2, Intrada de Tutti: Aria 1, Aria 2, Gran Ballo, Borea, Gagliarda, Guige, Sarabanda. Die Reihenfolge ist etwas anders.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 13, Breitenbacher 1928 XIV 240, Sehnal 1998 Nr. 504

RISM ID Nr.: 550264523

Bemerkungen: CZ-KRa A4690 enthält identische Intrada der pulcinelli und Sarabanda.

51–53 Ballette zur Oper *La Galatea*

51 *Balletto der Amoretti und Trittonni*

[Balletto]

Aria

Aria

Aria

The image shows four systems of musical notation for the Balletto der Amoretti und Trittonni. The first system is labeled '[Balletto]' and contains two staves (treble and bass clef) with a common time signature 'C'. The second system is labeled 'Aria' and contains two staves with a common time signature 'C'. The third system is labeled 'Aria' and contains two staves with a 6/4 time signature. The fourth system is labeled 'Aria' and contains two staves with a common time signature 'C'. Each system shows a melodic line in the treble clef and a bass line in the bass clef, with various notes and rests.

Originaltitel: Balletto d. Amoretti und Trittonni ist gedantz worden im Febr. 1667.

Satzfolge: [Balletto], Aria (4/4), Balletto (Wiederholung), Aria 6/4, Aria 4/4.

52 *Köch Ballett*

[Intrada]
Adagio

The image shows a single system of musical notation for the Köch Ballett. It consists of two staves (treble and bass clef) with a common time signature 'C'. The tempo is marked 'Adagio'. The notation includes various notes and rests, with a key signature of one sharp (F#).



Originaltitel: D Köch Ballett
Satzfolge: [Intrada], Aria, Aria.

53 *Windt Ballett*



Originaltitel: D Windt Ballett
Satzfolge: [Intrada], Aria, Aria.

Aufführung: Am 16. Februar 1667 im Hoftheater. Zur Oper *La Galatea*. Favola pastorale per musica. 3 Akte, Text: Draghi, Musik Pietro Andrea Ziani.

Jahr: 1667.02

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 14–16

Bemerkungen: Die Zugehörigkeit der Ballette zur Oper wurde in Seifert 1974 bestätigt.

54–56 Ballette zum Drama *Le Disgrazie d'Amore*

54 *Ciclopi oder Schmidt Ballett*



Originaltitel: Der Ciclopi oder schmidt Ballett ist gedantz worden im Febr. 1667.
Satzfolge: [Intrada], Aria, Aria.

55 *Affen Ballett*

[Balletto]

Aria

Aria

Matticinada

Gagliarda

Originaltitel: D Affen Ballett
Satzfolge: [Ballett], Aria, Aria, Matticinada, Gagliarda.

Aufführung: Am 19. Februar 1667 im Hoftheater. Zur *Le Disgrazie d'Amore*. Damma giocosomale... in musica. Prolog, 3 Akte und Licenza. Text: Francesco Sbarra, Musik: Antonio Cesti und Leopold I.

Jahr: 1667.02

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 20–21

Bemerkungen: Die Zugehörigkeit der Ballette zur Oper wurde in Seifert 1974 bestätigt.

56 *Lamentierliche Außleuthen*

Campanella



Aria Lamentevole



Originaltitel: Folgt das lamentierliche Außleuthen über den unseligen Todt St. Fasching, deßen | fest dag voller Andacht gehalten wirdt ein dag vor dem der Stockfisch in Krebs | eindrit. | Wurde gebraucht und nach folgende Aria gedantz den 22. Febr. 1667.

Satzfolge: Campanella, Aria Lamentevole, Campanella (Wiederholung).

Aufführung: Am 22. Februar 1667 in einem Saal der Amalienburg.

Jahr: 1667.02

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 19

Bemerkungen: Die Bassstimme in Aria Lamentevole ist nicht vollendet. Identisch mit Campanella und Lamento von Serenata a 5 (CZ-KRa A760 u. a.).

57–59 Ballette zur Oper *La Semirami*

57 *Balletto di Schiavi*

Intrada



Ciacconna





Originaltitel: Arien der drey Balletti in der Opera zu dem geburts dag Ihro May. des Kaisers Leopoldi den 9. Juny 1667.

Satzfolge: Intrada, Ciacconna, La Sciava.

58 *Balletto di pescatori*



Originaltitel: Balletto di pescatori.

Satzfolge: Pescatriza, Aria, Sarabande.

59 *Gran Ballo della Deita*





Originaltitel: Gran Ballo della Deita.

Satzfolge: Allemande, Saltarella, Guige, Sarabande, Aria per la Retirada.

Aufführung: Am 9. Juni 1667 im Hoftheater zum Geburtstag Leopolds I. Zur Oper *La Semirami*. Drama musicale. 3 Akte und Licenza, Text: Giovanni Andrea Moniglia, Anonymus, Musik: Antonio Cesti.

Jahr: 1667.06

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 21–23

Bemerkungen: Bearbeitung für Streicher von Hans Heinz Scholtys: A-Wn Mus.Hs.29180, Partitur und 12 Stimmen: VI I x3, VI II x2, VI III x2, Vla I/II x2, Vc I/II x2, B, Originaltitel: „Johann Heinrich Schmelzer | (stammen[?] Hofmusikkappellen 1623–1680) | Vier Tänze | 1.) Intrada | 2.) Aria in canone | 3.) Gavotte 4.) Aria per la Retirada | für Streicher bearbeitet von | Hans Heinz Scholtys | Besetzung: I., II., III. Geigen, I., II. Bratschen, Violoncelli, Basse. | (6) (2) (2) (1)“. Nur *Gran Ballo della Deita* ist als Aria per la Retirada bearbeitet.

Bearbeitung für Blechbläser von Hans Heinz Scholtys: A-Wn Mus.Hs.29262, Partitur, Originaltitel: „Johann Heinrich Schmelzer: | 4 Tänze (fünfstimmig) | für Blechbläser bearbeitet von (Skizze) | Hans Heinz Scholtys | 1.) Intrada | 2.) Aria in canone | 3.) Gavotte 4.) Aria per la Retirada“. Nur *Gran Ballo della Deita* ist als Aria per la Retirada bearbeitet.

60 Rossballett zu *La Germania esultante*





Originaltitel: Arien des Ross Balletts zu dem Geburtsdag Ihro May. der Regierenden Kayserin Margarita. 12. July 1667.

Besetzung: VI I, II, A-Vla, T-Vla, Clno I, II, Bc

Satzfolge: Allemande, Courente, Guige, Sarabande.

Aufführung: Am 13. Juli 1667 in der Favorita zum Geburtstag Margarita Teresas. Zu *La Germania esultante*. Festa a cavallo. Text: Francesco Sbarra, Musik: Antonio Cesti.

Jahr: 1667.07

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 4682, 5 Stimmen: VI I, A-Vla, T-Vla, Clno I, II, (VI II und Bc verschollen) Abschrift: vor 1670, Schreiber: Vejvanovský, ohne Titel.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 24, Sehnal Nr. 505

RISM ID Nr.: 550264524

Bemerkungen: Das Datum des Originaltitels ist nicht korrekt. (vgl. Seifert 1984 S. 461)

61 Ballett von der Galleria zu einem spanischen Drama



Originaltitel: Ballett von der Galleria. Anno 1667 den 11. Augusti.

Satzfolge: Sarabande, Saltarella, Canaries, Gavotte, Allemande.

Aufführung: Am 11. August 1667 in der Stallburg zum Anlass des ersten Besuchs Margarita Teresas in der kaiserlichen Gemäldegalerie. Zu einem spanischen Drama.

Jahr: 1667.08

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 20

Bemerkungen: In Seifert 1985 ist bemerkt, dass das spanische Drama *Fineza contra Fineza* sein könnte (S. 461), jedoch wurde das Drama nach Seifert 2014 erst am 22. Dezember 1671 aufgeführt (S. 269).

62 Ballett von 5 Türken und 5 Mohren

Aria per i Turcki

Aria per i Mori

Aria

Originaltitel: Ballett von 5 Turckhen und 5 Mohren zu den geburtsdag Ihrö May. der Königin von Hispanien den 22. deCembrii 1667.

Satzfolge: Aria per i Turcki, Aria per i Mori, Aria.

Aufführung: Am 22. Dezember 1667. Zum spanischen Drama zum Geburtstag der Königin Mariana von Spanien. Zum spanischen Drama, Intermezzi.

Jahr: 1667.12

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 25

63 Ballett

Aria viennense

Courente



Originaltitel: Ballett zu den Geburtsdag ihre Durchl. der Erzherzogin Maria Anna den 30. deCembrii 1667.

Satzfolge: Aria viennense, Courente, Trezza, Gagliarda, Sarabande, Retirada.

Aufführung: Am 30. Dezember 1667. Zum Geburtstag der Erzherzogin Maria Anna.

Jahr: 1667.12

Edierte Ausgabe: Doblinger 2006 (Fünf Arie Viennensi 1667, Aria Viennense I) S. 52. Nur „Aria Viennense“, bearbeitet für Orgel.

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 26

64 *Arie Francese*





Originaltitel: ARIAE FRANCESE: | a. 4. | A. D. H. Schmeltzer

Besetzung: Vl, D-Vla, A-Vla, Cemb

Satzfolge: Sonata, Allamanda, Corrente, Sarabanda, Gavotte, Gigve.

Jahr: ca. 1667 (Abschrift)

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 890a, 4 Stimmen: Vl, D-Vla, A-Vla, Cemb, Abschrift: ca. 1667, Schreiber: Vejvanovský.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 189a, Sehnal 1998 Nr. 539

RISM ID Nr.: 550264576

65 *Cavalieri Ballett*

Simphonia zu den laternen

Aria in Canone vor den Imitanten

Balletto zu den pasteten

Erlicini

Aria da l'Erlicini

Originaltitel: Der Cavalieri Ballett ist gehalten worden den 12. Februar. 1668. (A-Wn)

Besetzung: Vl, D-Vla, A-Vla, B

Satzfolge: Simphonia zu den laternen, Aria in Canone vor den Imitanten, Balletto zu den pasteten, Erlicini, Aria da l'Erlicini.

Aufführung: Am 12. Februar 1668.

Jahr: 1668.02

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 858, 4 Stimmen: VI, D-Vla, A-Vla, B, Abschrift: vor 1670, Schreiber: Vejvanovský, ohne Titel, Satzfolge: Simphonia, Aria, Pastötten, Erlino, Capritiosa.

3) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 750, 4 Stimmen: VI, D-Vla, A-Vla, B, Abschrift: 1668, Originaltitel: „ARIAE. A. 4. Del. S. Schmöltzer“. Satzfolge: Simphonia, Aria, Pastötten, Erlino, Capritiosa.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 27, Breitenbacher 1928 XIV 144, XIV 6, Sehnal 1998 Nr. 508 (A 858), Nr. 535 (A 750)

RISM ID Nr.: 550264527, 550264569

Bemerkungen: Bearbeitung für Streicher von Hans Heinz Scholtys zur Heldengedenkfeier der Nordischen Gesellschaft, Wien-Prater: A-Wn Mus.Hs.29189, Stimmen Vla I, II, III, Vc I, II, Originaltitel: „Musik zur | Heldengedenkfeier | der | Nordischen Gesellschaft, Wien-Prater | zusammengestellt von | Hans Heinz Scholtys (1942) | Besetzung: 3 Bratschen, 2 Violoncelli | No 1. Johann Heinrich Schmelzer (1623-1680): | Aria in canone | No 2. Wolfgang Gräfinger (XV. / XVI.): | Lied: Ach Gott, wem soll ich klagen | No.3. Franz Mathias Techelmann (1683): | Sarabande | S. m. 29. 189“. Nur Aria in Canone vor den Imitanten ist als Aria in canone bearbeitet.

Bearbeitung für Streicher von Hans Heinz Scholtys: A-Wn Mus.Hs.29180, Partitur und 12 Stimmen: VI I x3, VI II x2, VI III x2, Vla I/II x2, Vc I/II x2, B, Originaltitel: „Johann Heinrich Schmelzer | (stammen[?] Hofmusikappellen 1623–1680) | Vier Tänze | 1.) Intrada | 2.) Aria in canone | 3.) Gavotte 4.) Aria per la Retirada | für Streicher bearbeitet von | Hans Heinz Scholtys | Besetzung: I., II., III. Geigen, I., II. Bratschen, Violoncelli, Basse. | (6) (2) (2) (1)“. Nur Aria in Canone vor den Imitanten ist als Aria in canone bearbeitet.

Bearbeitung für Blechbläser von Hans Heinz Scholtys: A-Wn Mus.Hs.29262, Partitur, Originaltitel: „Johann Heinrich Schmelzer: | 4 Tänze (fünfstimmig) | für Blechbläser bearbeitet von (Skizze) | Hans Heinz Scholtys | 1.) Intrada | 2.) Aria in canone | 3.) Gavotte 4.) Aria per la Retirada“. Nur Aria in Canone vor den Imitanten ist als Aria in canone bearbeitet.

66 Arien zur Opera ridicula in musica

Erster Ballett von Schnittern

Aria

Guige

Die Alte, anderter Ballett

Bauermädl

Ring gsanglein

Arien des hundbs[?] mit der blatern

Moresca

Dritter Ballett

Schlittenarie

Originaltitel: Arien zu der Opera des 13. [?] Februari 1668.

Satzfolge: Erster Ballett von Schnittern, Aria, Guige, Die Alte anderter Ballett, Bauermädl, Ring gsanglein (mit Gesang), Arie, Moresca, Dritter Ballett, Schlittenarie.

Aufführung: Am 11. oder 13. Februar 1668. Zur Opera ridicula in musica.

Jahr: 1668.02

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 28

Bemerkungen: In Seifert 1985 steht: (Comedia ridicula. 3 Akte, Musik: Draghi?) Der Name der Oper ist unbekannt.

Aria

Gavotte

Gagliarda

Gavotte

Sarabande

Canario

Retirada

Originaltitel: be[i]der Kays. Princessinen Ballett ist gehalten worden den 14. February 1668.

Satzfolge: Aria, Gavotte, Gagliarda, Gavotte, Sarabande, Canario, Retirada.

Aufführung: Am 14. Februar 1668 vor dem Abendessen bei Eleonora II.

Jahr: 1668.02

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 29

Bemerkungen: Seifert 1985: (Introduzione di un balletto?).

Bearbeitung für Streicher von Hans Heinz Scholtys: A-Wn Mus.Hs.29180, Partitur und 12 Stimmen: VI I x3, VI II x2, VI III x2, Vla I/II x2, Vc I/II x2, B, Originaltitel: „Johann Heinrich Schmelzer | (stammen[?] Hofmusik-kappellen 1623–1680) | Vier Tänze | 1.) Intrada | 2.) Aria in canone | 3.) Gavotte 4.) Aria per la Retirada | für Streicher bearbeitet von | Hans Heinz Scholtys | Besetzung: I.,

II., III. Geigen, I., II. Bratschen, Violoncelli, Basse. | (6) (2) (2) (1)“. Nur die zweite Gavotte ist bearbeitet.

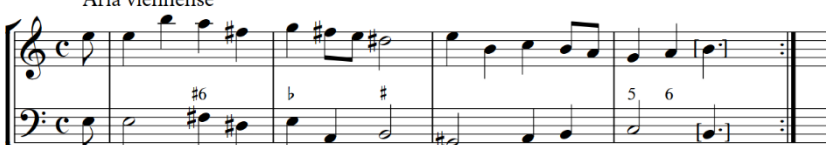
Bearbeitung für Blechbläser von Hans Heinz Scholtys: A-Wn Mus.Hs.29262, Partitur, Originaltitel: „Johann Heinrich Schmelzer: | 4 Tänze (fünfstimmig) | für Blechbläser bearbeitet von (Skizze) | Hans Heinz Scholtys | 1.) Intrada | 2.) Aria in canone | 3.) Gavotte 4.) Aria per la Retirada“. Nur die zweite Gavotte ist bearbeitet.

68 Ballett zu *Achille riconosciuto*

Intrada



Aria viennense



Ciaccona



Guige



Passacaglia



Retirada



Originaltitel: Ballett zu dem geburtsdag ihro durchl. der Erzherzogin Eleonore den 31. May 1668.

Besetzung: (Chor 1: VI, D-VI, Vlta, B, Chor 2: VI, D-VI, A-Vlta, B)

Satzfolge: Intrada, Aria viennense, Ciaccona, Guige, Passacaglia, Retirada.

Aufführung: Am 12. Juni 1668 in der Favorita zum Anlass des Geburtstags der Erzherzogin Eleonore Maria. Zu *Achille riconosciuto*. Introduzione di un balletto. 1 Akt, Text: Teofilo (Priore Cavaliere Francesco Ximenes Aragona), Musik: Draghi.

Jahr: 1668.06

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

2) Handschrift, Stimme: CZ-KRa A 937, 14 Stimmen: Chor 1: Vl, D-Vl (2x), Vlta (2x), B (2x), Chor 2: Vl (2x), D-Vl (2x), A-Vlta, B (2x), Abschrift: ca. 1669, ohne Titel, Satzfolge: Mascara, Guige, Aria, Guige, Saltarella, Passacaglia. Nur Aria, 2. Guige und Passacaglia sind mit Aria viennese, Guige und Passacaglia vom Particell identisch.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 30, Breitenbacher 1928 XIV 246, Sehnal 1998 Nr. 515

RISM ID Nr.: 550264534 (A 937)

Bemerkungen: Das Datum vom Originaltitel ist wahrscheinlich falsch. Laut Seifert 1985 ist es am 12. Juni mit Fragezeichen. (S. 463) Im Libretto steht „Apollo Comedia. Ballo.“ in der letzten Szene (A-Wn 407400-A).

69–70 Ballette zu *Gl'Amori di Cefalo e Procri*

69 Balletto d'Aure

Balletto delle Aure

Sarabande

Balletto

Courente

The image displays four musical staves, each representing a different dance piece. Each staff consists of a treble and bass clef system. The first staff, 'Balletto delle Aure', is in C major and common time (C). The second, 'Sarabande', is in C major and 3/8 time. The third, 'Balletto', is in C major and common time. The fourth, 'Courente', is in C major and 3/8 time. The notation includes various rhythmic values and accidentals typical of 17th-century manuscript notation.

Originaltitel: Zwa Ballett zu den geburtsdag Ihro Meys. des Kaysers den 9. Juny 1668.

Satzfolge: Balletto delle Aure, Sarabande, Balletto, Courente.

70 Balletto di Sattiri, Ninfe e Cacciatori

Balletto delli Sattiri

The image shows a single musical staff for 'Balletto delli Sattiri'. It consists of a treble and bass clef system. The key signature is C major and the time signature is common time (C). The notation includes various rhythmic values and accidentals.



Originaltitel: [Ohne Titel]

Besetzung: (Chor 1: VI, D-VI, Vltta, B, Chor 2: VI, D-VI, A-Vltta, B)

Satzfolge: Balletto delli Sattiri, Cazziatori, Ninphe Aria viennense, Aria viennense, Courente.

Aufführung: Am 9. Juni 1668 zum Geburtstag Leopolds I. Zu *Gl'Amori di Cefalo e Procri*. Rappresentazione drammatica per musica. 1 Akt, Text und Musik: Draghi.

Jahr: 1668.06

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

2) Handschrift, Stimme: CZ-KRa A 937, 14 Stimmen: Chor 1: VI, D-VI (2x), Vltta (2x), B (2x), Chor 2: VI (2x), D-VI (2x), A-Vltta, B (2x), Abschrift: ca. 1669, ohne Titel, Satzfolge: Mascara, Guige, Aria, Guige, Saltarella, Passacaglia. Nur Saltarella ist mit Cazziatori vom Particell identisch.

Edierte Ausgabe: Doblinger 2006 (Fünf Arie Viennensi 1667, Aria Viennense II und III) S. 52–53. Nur zwei „Aria Viennense“, bearbeitet für Orgel.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 31–32, Breitenbacher 1928 XIV 246, Sehnaal 1998 Nr. 515

RISM ID Nr.: 550264534 (A 937)

Bemerkungen: Die zwei Ballette sind im Particell nicht getrennt geschrieben. Aber aus dem Libretto ergibt sich die Teilung und die Titel: „BALLI. | 1. D'Aure. | 2. Di Sattiri, Ninfe e Cacciatoti.[sic] | La Scena si rappresenta fuori d'Atene“. (CZ-Pu 9G 7197)

71–73 Ballette zur Oper *Il Pomo d'Oro*

71 Erstes Ballett (*Ballo dell'Idee delle Bellezze?*)





Originaltitel: Arien von der großen Opera zu den Geburtsdag Ihro Mey. der Regierenden Kayserin den 12. July 1668. (A-Wn)

Besetzung: (Vl, D-Vl, A-Vltta)

Satzfolge: Courente, Allemande, Aria viennense, Guige, Retirada.

Aufführung: Am 12. Juli 1668 im Hoftheater auf der Cortina zum Geburtstag Margarita Teresas. Die Wiederholung am 14. Juli 1668. Zur Opera *Il Pomo d'Oro*. Festa teatrale. Prolog und 5 Akte, Text: Francesco Sbarra, Musik: Antonio Cesti und Leopold I.

Jahr: 1668.07

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583,

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 755, 3 Stimmen: Vl, D-Vl, A-Vltta (nicht vollständig), Abschrift: 1673, Schreiber: Wiener Kopist, Originaltitel: „BALLETTTO 2do“. Satzfolge: Courente, Allemande, Aria Viennense, Allemande ut Supra, Guige, Retirada.

Edierte Ausgabe: DTÖ 56 Nr. 2/1 (Zwei Ballette aus der Ballettmusik zu M. A. Cestis „Il pomo d'oro“ 1667. Balletto 1.) S. 5–6.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 33, Breitenbacher 1928 XIV 14, Sehnal 1998 Nr. 519

RISM ID Nr.: 550264542

Bemerkungen: Im Libretto steht „Ballo dell’Idee delle Bellezze, | e degl’Amori.“ und am Ende des ersten Aktes „Segue il Ballo dell’Idee delle Bellezze, | e degl’Amori intrecciato da questi | con vary scherzi D’Archi, | e di Saette.“ (CZ-Pu 9H 115)

72 Zweites Ballett (*Ballo degl’Amori?*)





Originaltitel: Anderter Ballett zu den picken

Satzfolge: Balletto, Aria, Retirada.

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 34

Bemerkungen: vgl. die Bemerkungen vom Ersten Ballett. Es gibt keine Stimme für dieses Ballett in CZ-KRa.

73 Drittes Ballett (Gran Ballo)

Gran Ballo

Aria

Branle di Moresetti

Sarabande per la Terra

Balletto per il mare



Originaltitel: Dritter Ballett. (A-Wn)

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vla, B-Vla

Satzfolge: Gran Ballo, Aria, Branle di Moresetti, Sarabande per la Terra, Balletto per il mare, Trezza, Aria viennese, Guige per la Retirada.

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583,

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 895, 4 Stimmen: Vl, D-Vl, A-Vla, B-Vla, Abschrift: ca. 1668, Schreiber: Wiener Kopist, Originaltitel: „BALLETTTO 3to“. Satzfolge: Gran Ballo, Aria, Branle di Moresetti, Sarabande per la Terra, Balletto per il mare, Trezza, Aria viennese, Guige per la Retirada.

Edierte Ausgabe: DTÖ 56 Nr. 2/2 (Zwei Ballette aus der Ballettmusik zu M. A. Cestis „Il pomo d’oro“ 1667. Balletto 2.) S. 7–10, Doblinger 2006 (Fünf Arie Viennensi 1667, Aria Viennense IV) S. 54. Nur „Aria Viennense“, bearbeitet für Orgel.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 35, Breitenbacher 1928 XIV 194, Sehnal 1998 Nr. 520

RISM ID Nr.: 550264543

Bemerkungen: Im Libretto steht, drei Ballette als Gran Ballo am Ende der Oper gespielt zu werden: „In fine dell’Opera. | Balli. | Di spiritelli in aria. | Di Cavalieri in Terra. | Di Sirene, e Tritoni in mare“ (CZ-Pu 9H 115). Diese Teilung nach drei Balletten ist in den beiden Quellen unklar, sodass hier das Ganze als ein Ballett geblieben ist.

74–75 Ballette zur Oper *Il Ciro Vendicatore di se stesso*

74 Balletto 1mo





Originaltitel: Balletto 1mo zu den geburtsdag Ihro May. der verwitibten Kheyserin den 18. Nov. Anno 1668.

Satzfolge: Sarabanda per la intrada delle Serenissime, Allemande Intrada delle Dame, Aria, Gavotte, Retirada.

75 *Balletto 2do di Puffoni*

Originaltitel: Balletto 2do di Puffoni

Satzfolge: Aria 1ma, Aria 2da, Aria 3tia.

Aufführung: Am 18. November 1668 in der Amalienburg zum Geburtstag Eleonoras II. Zur Oper *Il Ciro Vendicatore di se stesso*. Dramma per musica. 1 Akt, Text: (Priore Cavaliere Francesco Ximenes Aragona, vgl. Seifert 1985 S. 465), Musik: Draghi.

Jahr: 1668.11

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 36–37

Bemerkungen: Im Libretto steht keine konkrete Beschreibung über die Ballette. (CZ-Pu 52 G 000046)

76–78 Ballette zur Komödie *Darlo todo y no dar nada*
76 *Balletto 1mo*



Originaltitel: Balletto 1mo zu den geburtsdag Ihro May. der Khönigin in Spanien.

Satzfolge: Aria, Ciaccona.

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vlta, Cemb

77 *Balletto 2do*



Originaltitel: Balletto 2do

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vlta, Cemb

Satzfolge: [Balletto], Trezza.

78 *Balletto 3tio*





Originaltitel: Balletto 3tio

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vlta, Cemb

Satzfolge: Battaglione, Balletto, Trezza.

Aufführung: Am 22. Dezember 1668 im Hoftheater zum Geburtstag der Königin Mariana von Spanien. Zur Komödie *Darlo todo y no dar nada*. Comedia. Prolog, 3 Akte und 2 Intermezzi (Los Alcaldes), Text: Pedro Calderón de la Barca.

Jahr: 1668.12

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583,

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 894, 4 Stimmen: Vl, D-Vl, A-Vlta, Cemb, Abschrift: ca. 1680, Schreiber: Wiener Kopist, Originaltitel: „ARIEN A 4. Vom H. Schmeltzer componirt“. Satzfolge: Aria, Ciaconna, Balletto, Trezza, Battaglione, Balletto, Trezza.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 38–40, Breitenbacher 1928 XIV 193, Sehnal 1998 Nr. 541

RISM ID Nr.: 550264578

Bemerkungen: Bei der Kremsier-Quelle sind die drei Ballette zusammengeschrieben.

79 *Fechtschule*

Aria 1
VI I

Aria 2
VI I

Sarabande
VI I

Courente
VI I

Fechtschule
VI II

Bader Aria
VI I

Sonatina. Presto
VI I



Originaltitel: FechtSchuel a 4, Vom D. Smelzer.

Besetzung: VI I, II, Vltta, Org

Satzfolge: Aria 1, Aria 2, Sarabande, Courente, Fechtschule, Bader Aria, Sonatina, Balletto 1, Balletto 2, Mattacina.

Jahr: 1668 oder 1669

Edierte Ausgabe: DTÖ 56 Nr. 12 (Fechtschule) S. 48–51, Walhall 2017.

Quellen: Handschrift, Stimmen: verschollen. Nettl schrieb als die Quelle „Kr[emsier]. Sign. 36“.

Literatur: Nettl 1921

Bemerkungen: Das Jahr der Komposition kann vom Brief von Wenzelsberg an Lichtenstein vermutet werden: „...Ich verhoffe auch Ew. hf. Gn. werden nun mehr die 2 übrige des Schmelzer sonaten als fechtschuel und postorella empfangen haben [...] Wien, 10. Januari 1669.“ (Kremsier Archiv [?] zit. n. Nettl 1921 S. 168). CZ-KRa A 4690 (Sehnal Nr. 511) erhält Bader Aria und die folgende Sarabande. Sehnal schreibt, dass die Handschrift 1921, wann sie Nettl für DTÖ verwendete, noch existierte, aber 1927 bei der Katalogarbeit von Breitenbacher nicht mehr gefunden wurde (vgl. S. 479).

80–81 Ballette zur Oper *Chi più sà manco l'intende, Overo Gli Amori di Clodio, e Pompea*

80 Balletto 1mo (Ballo di cavallieri che armeggiano?)



Originaltitel: Balletto 1mo von der Cavalieri opera den 16.[?] Februari Anno 1669.

Satzfolge: Intrada, Moresca, Aria.

81 *Balletto 2do (Ballo di seguaci di Martio in forma di lotta?)*

Ciaccona

Aria

Lotta 1

Lotta 2

Originaltitel: Balletto 2do

Satzfolge: Ciaccona, Aria, Lotta 1, Lotta 2.

Aufführung: Am 21. Februar 1669 im Schlafzimmer des Kaiserpaars. Zur Oper *Chi più sà manco l'intende, Overo Gli Amori di Clodio, e Pompea*. Dramma messo in musica. 3 Akte, Text: (Priore Cavaliere Francesco Ximenes Aragona, vgl. Seifert 1985 S. 466), Musik: Draghi.

Jahr: 1669.02

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 41–42

Bemerkungen: Die Titelnamen können aus dem Libretto vermutet werden: „Ballo Primo. | Di Cavallieri che armeggia- | no. | Ballo Secondo. | Di seguaci di Martio in for- | ma di lotta. | Ballo Terzo. | Di Cavallieri Romani“ (I-Rn 35. 5.E.7.2). Das dritte Ballett ist verschollen.

82 Serenada

Aria 1a



Originaltitel: Serenada in Mascara denen hoff Damas zu Ehren den 26. Februari Anno 1669.

Besetzung: (Chor 1: Vl, D-Vl, Vltta, B, Chor 2: Vl, D-Vl, A-Vltta, B)

Satzfolge: Aria 1a, Aria 2da, Ciaccona.

Aufführung: Am 26. Februar 1669.

Jahr: 1669.02

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

2) Handschrift, Stimme: CZ-KRa A 937, 14 Stimmen: Chor 1: Vl, D-Vl (2x), Vltta (2x), B (2x), Chor 2: Vl (2x), D-Vl (2x), A-Vltta, B (2x), Abschrift: ca. 1669, ohne Titel, Satzfolge: Mascara, Guige, Aria, Guige, Saltarella, Passacaglia. Nur Mascara und 1. Guige sind mit Aria 1a und Aria 2da identisch.

Edierte Ausgabe: HC 11 (nur Ciaccona)

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 43, Breitenbacher 1928 XIV 246, Sehnal 1998 Nr. 515

RISM ID Nr.: 550264534 (A 937)

83–85 Ballette zur Oper *Apollo deluso*

83 Balletto Primo di Astri



Originaltitel: Balletto Primo di Astri zu dem geburtsdag Ihro May: des Khaysers den 9. Juni Anno 1669.

Satzfolge: Intrada, Aria, Trezza.

Balletto 2do di Giardinieri

May Blumen

Saltarella

Gagliarda

Originaltitel: Balletto 2do di Giardinieri

Satzfolge: May Blumen, Saltarella, Gagliarda.

Balletto 3tio (delle Donzelle Ciprie e di Nereidi)

Intrada

Aria Viennense

Sarabande

Gigue

Originaltitel: Balletto 3tio

Satzfolge: Intrada, Aria Viennense, Sarabande, Gigue.

Aufführung: Am 13. Juni 1669 zum Anlass des Geburtstag Leopolds I. Zur Oper *Apollo deluso*. Drama per musica. 3 Akte und Licenza, Text: Draghi, Musik: Giovanni Felice Sances.

Jahr: 1669.06

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 44–46

Bemerkungen: Das Datum des Originaltitels ist falsch (vgl. Seifert 1985 S. 467). Im Libretto steht „il Ballo de gl’Astri“ am Ende des ersten Aktes, „il Ballo di Pavoni Giardinieri; e Giardinieri“ am Ende des zweiten Aktes und „il Ballo delle Donzelle Ciprie, e di Nereidi“ am Schluss (A-Wn 792410-B.3).

86–88 Ballette zur Oper *Il Perseo*

86 *Balletto 1mo di Tritoni*



Originaltitel: Balletto 1mo di Tritoni zu dem geburtsdag Ihrö Mayst. der Regierenten Khayserin den 12. July Ano 1669.

Satzfolge: Intrada, Gigue, Retirada.

Bemerkungen: Bearbeitung für Streicher von Hans Heinz Scholtys: A-Wn Mus.Hs.29180, Partitur und 12 Stimmen: VI I x3, VI II x2, VI III x2, Vla I/II x2, Vc I/II x2, B, Originaltitel: „Johann Heinrich Schmelzer | (stammen[?] Hofmusikkappellen 1623–1680) | Vier Tänze | 1.) Intrada | 2.) Aria in canone | 3.) Gavotte 4.) Aria per la Retirada | für Streicher bearbeitet von | Hans Heinz Scholtys | Besetzung: I., II., III. Geigen, I., II. Bratschen, Violoncelli, Basse. | (6) (2) (2) (1)“. Nur Intrada ist bearbeitet.

Bearbeitung für Blechbläser von Hans Heinz Scholtys: A-Wn Mus.Hs.29262, Partitur, Originaltitel: „Johann Heinrich Schmelzer: | 4 Tänze (fünfstimmig) | für Blechbläser bearbeitet von (Skizze) | Hans Heinz Scholtys | 1.) Intrada | 2.) Aria in canone | 3.) Gavotte 4.) Aria per la Retirada“. Nur Intrada ist bearbeitet.

87 *Balletto 2do da Moree*





Originaltitel: Balletto 2do da Moree

Satzfolge: Intrada, Trezza, Retirada.

88 *Balletto 3tio di Magi*

Gran Mago

Intrada

Treza

Gagliarda

Retirada

Originaltitel: Balletto 3tio di Magi

Satzfolge: Gran Mago, Intrada, Treza, Gagliarda, Retirada.

Aufführung: Am 15. Juli 1669 zum Anlass des Geburtstags Margarita Teresas. Zur Oper *Il Perseo*. Drama musicale. 3 Akte, Text: Aurelio Amalteo, Musik: Draghi.

Jahr: 1669.07

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 47–49

89–91 Ballette zur Oper *Atalanta*
89 *Balletto 1mo di Cacciatori*



Originaltitel: Balletto 1mo di Cacciatori zu den Geburtstag Ihrö Maÿst. der verwitibten Khayserin den 18. Novembr. 1669.

Satzfolge: Intrada, Saltarella, Aria.

90 *Balletto 2do di Satiri*



Originaltitel: Balletto 2do di Satiri

Satzfolge: Intrada, Aria, Retirada.

91 *Ballette 3tio beider Kays. Princessinen*



Originaltitel: Balletto 3to beeder Kays. Princessinen

Satzfolge: Gagliarda, Aria, Canario, Riposada, Treza, Retirada.

Aufführung: Am 18. November 1669 zum Geburtstag Eleonoras II. Zur Oper *Atalanta*. Drama per musica. 3 Akte und Licenza, Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1669.11

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 50–52

Bemerkungen: Unter *Atalanta* in Seifert 1985 gibt es keine Äußerung über das Particell.

92–94 Ballette zu *Aun vencido vence Amor / El Prometeo*
92 *Balletto 1mo dell Mare*

Aria 1ma
Violini

Cornetti

Aria 2da
Cor.

Viol.

Ciaccona
Cor: *f* Viol: *p*

Originaltitel: Balletto 1mo dell Mare zu den Geburtstag Ihro Mayst. der Khönigin von Spanien den 22. deCembrii 1669.

Satzfolge: Aria 1ma, Aria 2da, Ciaccona.

93 *Balletto 2do di Stropiati*

Aria 1ma

Aria 2do

Aria 3tia

Originaltitel: Balletto 2do di Stropiati

Satzfolge: Aria 1ma, Aria 2do, Aria 3tia.

94 *Balletto 3tio d'Allegreza*

Intrada



Originaltitel: Balletto 3tio d' Allegrezza

Satzfolge: Intrada, Aria Viennense, Sarabande, Gagliarde.

Aufführung: Am 22. Dezember 1669 im Hoftheater zum Geburtstag der Königin Mariana von Spanien. Zu *Aun vencido vence Amor / El Prometeo*. Comedia en musica. 3 Akte und Licenza.

Jahr: 1669.12

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Edierte Ausgabe: Doblinger 2006 (Fünf Arie Viennensi 1667, Aria Viennense V) S. 54. Nur „Aria Viennense“, bearbeitet für Orgel.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 53–55

Bemerkungen: Im Libretto steht: am Ende des ersten Aktes „Balletto di Nereidi, e Tritoni.“, am Ende des zweiten Aktes „Balletto ridiculo di Gobbi, Zoppi, | e Stroppiati &c.“ und am Ende der Licenza „Allegrezza, allegrezza &c. | Ascendono accompagnate al Cielo segue il Bal- | leto, che da fine alla Festa.“ (D-W Textb. 607). Der Name des ersten Ballettes ist abweichend.

95 *Balletti à 5*





Originaltitel: BALLETTI à 5

Besetzung: VI I, II, A-Vlta, T-Vla, B-Vla

Satzfolge: Aria, Moresca, Ciaconna, Aria, Balletto, Sarabande, Balletto, Courente.

Jahr: ca. 1669 (Abschrift)

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 929, 11 Stimmen: VI I, VI II (3x), A-Vlta (2x), T-Vla (3x), B-Vla (2x), Abschrift: ca. 1669, Schreiber: Wiener Kopist.

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 945, 2 Stimmen: A-Vlta, B di violone, Abschrift: ca. 1669, Schreiber: Wiener Kopist, ohne Titel, andere Stimmen verschollen.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 238, XIV 254, Sehnal 1998 Nr. 512, Nr. 513

RISM ID Nr.: 550264531, 550264532

96 Ballett à 4





Originaltitel: [ohne Titel]

Besetzung: VI, D-Vla, A-Vla, Vlone

Satzfolge: Aria, Sarabanda, Bader Aria, Sarabanda, Saltarello, Sarabanda, Gavotte, Sarabanda, Ballo, Sarabanda

Jahr: ca. 1669–1670 (Abschrift)

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 4690, 4 Stimmen: VI, D-Vla, A-Vla, Vlone, Abschrift: ca. 1669–1670.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 248b, Sehnal 1998 Nr. 511, DTÖ 56 Nr. 12 (Fechtschule, Bader Aria und die folgende Sarabanda)

RISM ID Nr.: 550264530

Bemerkungen: Die Aria und die nachfolgende Sarabanda sind mit der Intrada di Policinelli: Aria 1:a und der letzte Sarabanda von CZ-KRa A 931 identisch. Die Bader Aria und die folgende Sarabanda sind mit den gleichnamigen Sätzen von Fechtschule identisch.

A-Wn Mus.Hs.24129, Bleistiftskizzen von Emil Petschnig (1877–1939), enthält die zweite Sarabande als 2-stimmiges Particell (Sarab.).

97 *Arie von der Mascare Serenada*

Passacaglio

Sonatina 1ma

Aria 1ma



Originaltitel: Arie von der Mascare Serenada Año 1670.

Satzfolge: Passacaglio, Sonatina 1ma, Aria 1ma, Sonatina 2da, Aria 2da.

Aufführung: Während der Fasching (zwischen 7. Januar und 17. Februar 1670).

Jahr: 1670

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 64

Bemerkungen: Vgl. Seifert 1985 S. 468

98–100 Ballette zu *Le Risa di Democrito*

98 *Balletto 1mo d'Orsi*

Aria 1ma

Aria 2da

Originaltitel: Balletto 1mo d' Orsi zu der Opera welche gehalten worden den 17. Febr. Anno 1670.

Satzfolge: Aria 1ma, Aria 2do.

99 *Balletto 2do di Pollicinelli*

Aria 1ma

Aria 2da

Originaltitel: Balletto 2do di Pollicinelli
Satzfolge: Aria 1ma, Aria 2do.

100 *Balletto 3tio de Donne Veggie*

Aria 1ma

Aria 2da

Buore

Originaltitel: Balletto 3tio de Donne Veggie
Satzfolge: Aria 1ma, Aria 2do, Buore.

Aufführung: Am 17. Februar 1670. Zu *Le Risa di Democrito*. Trattenimento per musica. 3 Akte,
Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1670.02

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 56–58

101–103 Ballette zur Oper *Leonida in Tegea*

101 *Balletto 1mo di Pastori et Ninfe*

Intrada

Courente

Retirada

Originaltitel: Balletto 1mo di Pastori et Ninfe. Zu den Geburtstag Ihro Mayst. des Khaysers den 9. Juny Anno 1670.

Besetzung: Vl, D-Vla, A-Vla, Bc

Satzfolge: Intrada, Courente, Retirada.

102 *Balletto 2do di Pastori*

Sarabande da francia

Borea da francia

Alamanda

Originaltitel: Balletto 2do

Besetzung: Vl, D-Vla, A-Vla, Bc

Satzfolge: Sarabande da francia, Borea da francia, Alamanda.

103 *Balletto 3tio di Naiadi e di Napee*

Intrada

Courente

Gigue

Ciaccona

Originaltitel: Balletto 3tio

Besetzung: Vl, D-Vla, A-Vla, Bc

Satzfolge: Intrada, Courente, Gigue, Ciaccona.

Aufführung: Am 9. Juni 1670 zum Geburtstag Leopolds I. Zur Oper *Leonida in Tegea*. Drama per musica. Prolog, 3 Akte und Licenza. Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1670.06

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583,

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 790, 4 Stimmen: Vl, D-Vla, A-Vla, Bc, Abschrift: 1672, Schreiber: Gregor Strommer, Originaltitel: „BALLETTTO di Nimphe. | de aula Regia in Gallia: | Gregorius Strommer | 1672 | die 12 Junii“. Satzfolge: Intrada, Courente, Retirada, Intrada, Courente, Gigue, Ciaccona, Allemande, Sarabande, Borea. Die Reihenfolge ist das erste, dritte und dann zweite Ballett.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 59–61, Breitenbacher 1928 XIV 66, Sehnal 1998 Nr. 557

RISM ID Nr.: 550264615

Bemerkungen: Im Libretto steht: „BALLI. | 1. Di Ninfe, e Pastori. | 2. Di Pastori con varij Strometi. | 3. Di Naiadi, e di Napee, con in- | treccio di Rami di Palme, e d' | Olivi“ (CZ-Pu 9K 3297).

104–105 Ballette zur Oper *Iphide Greca*

104 *Balletto 1mo*

Aria 1ma da Francia

Aria 2da da Francia

Originaltitel: Balletto 1mo. Zu dem Geburtstag Ihro May. der Regierenden Khayserin Margarita den 12. July Año 1670.

Satzfolge: Aria 1ma da Francia, Aria 2da da Francia.

105 *Balletto 2do*

Intrada Tromba

Viol.

Balletto Viol.

Tromb.



Originaltitel: Balletto 2do

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vlta, T-Vlta, Fg, Clno I, II, A-Pos, T-Pos I, II, Cemb, B

Satzfolge: Intrada, Balletto, Borea, Sarabande.

Aufführung: Am 12. Juli 1670 zum Geburtstag Margarita Teresas. Zur Oper *Iphide Greca*. Drama per musica. 3 Akte und Licenza, Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1670.07

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583,

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 848, 12 Stimmen: Chor 1: Vl, D-Vl, A-Vlta, T-Vlta, B, Chor 2: Fg, Clno I, II, A-Pos, T-Pos I, II, Cemb, Abschrift: 1670, Schreiber: Vejvanovský, Originaltitel: „BALLETO zu dem Geburtsdag | ihro Mt der Regirenten Keisserin den | 12 Julio 1670. hat in sich 2 Choros | Choro 1mo hat 5 geigen obligiret. | Choro 2do hat 1 Clarin 3 Tromboni | undt 1 Fagott: kennen entlich aus | gelossen werden. das Clarin sollen ihr zwen | alternatim blassen, einen kem es zu schwer. | A: D: H: Schmelzter | 1670“. Satzfolge: Intrada, Balletto, Borea, Sarabande. Nur Balletto 2do.

Edierte Ausgabe: MCK 42

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 62–63, Breitenbacher 1928 XIV 130, Sehnal 1998 Nr. 562

RISM ID Nr.: 550264622

Bemerkungen: Am Ende des zweiten Aktes in der Partitur steht „Segue Ballo di zefiro | con zefiretti“ (A-Wn Mus.Hs. 16850, der erste Akt fehlt). In der Partitur ist zwei Ballette (Buoree und Balletto 2ndo Entree) eingelegt, jedoch sind sie anders als das erste und zweite Ballette von Schmelzer. Sogar wurde kein Stück von Schmelzer mit ihnen übereinstimmt.

106 [Balletto delle Virtù] zur Oper *Penelope*





Originaltitel: Ihro Durchl. d. Erzherzogin Maria Anna Ballet zu den Geburtsdag Ihro Mayst. d. Frauen Frauen Mutter den 18. Nov. Año 1670.

Satzfolge: Intrada, Borea, Sarabande, Gagliarda.

Aufführung: Am 18. November 1670 zum Geburtstag Eleonoras II. Zur Oper *Penelope*. Drama per musica. 3 Akte und Licenza, Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1670.11

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 65

Bemerkungen: Unter *Penelope* in Seifert 1985 gibt es keine Äußerung über das Particell. Am Ende des Librettos (am Ende der nach dem dritten Akt folgenden Introduktion del balletto) steht „Segue il Balletto delle Virtù“ (D-W Textb. 124).

107–109 Ballette zur Oper *Aristomene Messenio*

107 *Balletto 1mo dei Monstri dalle Statue*

Intrada

Gavotte

Ciaccona

Aria

Originaltitel: Drey Ballett zu den geburtsdag Ihr Mayst. der Khönigin aus Hispanien den 22. Decembris Año 1670.

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vlta, B

Satzfolge: Intrada, Gavotte, Ciaccona, Aria.

108 *Balletto 2do di Spiriti Allegri*

Intrada



Aria



Aria



Originaltitel: Balletto 2do di Spiriti Allegri

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vlta, B

Satzfolge: Intrada, Aria, Aria.

Aufführung: Am 22. Dezember 1670 zum Geburtstag der Königin Mariana von Spanien. Zur Oper *Aristomene Messenio*. Drama per musica. 3 Akte und Licenza, Text: Minato, Musik: Giovanni Felice Sances und Leopold I.

Jahr: 1670.12

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 757, 4 Stimmen: Vl, D-Vl, A-Vlta, B, Abschrift: ca. 1670, Schreiber: Wiener Kopist, Originaltitel: „BALLETO 1mo et 2do“ (Balletto 1mo Dei Mostri dalle Statue, Balletto 2do di Spiriti allegri). Satzfolge: Balletto 1mo: Intrada, Gauotte, Ciaconna, Aria; Balletto 2do: Intrada, Aria, Aria 2.

Edierte Ausgabe: MS 2004 (Balletti à 4) S. 1–6.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 66–67, Sehnal 1998 Nr. 518, Breitenbacher 1928 XIV 19.

RISM ID Nr.: 550264539, 550264540, 550264541

109 *Balletto 3tio delle Muse*

Intrada





Originaltitel: Balletto 3tio delle Muse

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vlta, B

Satzfolge: Intrada, Courente, Canario, Treza.

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 917, 4 Stimmen: Vl, D-Vl, A-Vlta, B, Abschrift: ca. 1670, Schreiber: Vejvanovský, Wiener Kopist, Originaltitel: „BALLETTTO 3o: Delle Musae | a. 4. | A. D. Henrico Schmelzer“. Satzfolge: Intrada, Courente, Canario, Treza.

Edierte Ausgabe: MS 2004 (Balletti à 4) S. 8–11.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 68, Sehnal 1998 Nr. 555, Breitenbacher 1928 XIV 223.

RISM ID Nr.: 550264610

Bemerkungen: Bei den Kremsier Stimmen bestehen die Ballette aus zwei verschiedenen Quellen: A 757 für das erste und zweite Ballett sowie A 917 für das dritte Ballett.

110 Aria à 4



Originaltitel: ARIA A 4 del. S. Schmölzer.

Besetzung: Vl, D-Vla, A-Vla, B-Vla (Org)

Satzfolge: Sonata, Allemanda, Courente, Sarabanda, Guige.

Jahr: ca. 1670 (Abschrift)

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 758, 4 Stimmen: Vl, D-Vla, A-Vla, B-Vla oder Org,
Abschrift: ca. 1670, Schreiber: Wiener Kopist.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 20, Sehnal 1998 Nr. 533

RISM ID Nr.: 550264567

111 *Arie francese*

Ballett



VI

Courentt



VI

Courent



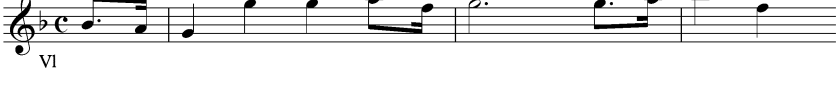
VI

Courent



VI

Gauotto



VI

Courent



VI

Gauott



VI

Allemande



VI

[Kein Titel]



VI

Sarab.



VI





Originaltitel: ARIE FRANCESE. | del | Signieri Joann Henrico Schmeltzer.

Besetzung: VI, D-Vla, A-Vla, Bc

Satzfolge: Ballett, Courentt, Courent, Courent, Gauott, Courent, Gauott, Allemande, [Ballett], Sarabande, Sarabande, Allemande, Gauott, Courant, Courent, Sarabande, Allemande, Courant, Sarabande, Sarabande, Allemande, Gauott, Courant, Courent, Courent, Sarabande, Gauott, Trezza.

Jahr: ca. 1670

Quellen: Fragliches Autograph, Partitur: CZ-KRa A 890b, Zeit: ca. 1670.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 189b, Sehnal 1998 Nr. 540

RISM ID Nr.: 550264577

Bemerkungen: Die Stimmenbezeichnung in der Partitur fehlt.

112 *Arie con la mattacina à 4*



Originaltitel: ARIAE CON LA MATTACINA | à 4. | Del Smelzer

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vlta, Cemb

Satzfolge: Sonata, Balletto 1mo, Balletto 2, Mattacina, Balletto 1mo, Balletto 2.

Jahr: ca. 1670 (Abschrift)

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 899, 4 Stimmen: Vl, D-Vl, A-Vlta, Cemb, Abschrift: ca. 1670.

Edierte Ausgabe: DTÖ 56 Nr. 13 (Arie con la mattacina) S. 52–55.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 198, Sehnal 1998 Nr. 537

RISM ID Nr.: 550264574

113 *Balletti à 4, Pastorella*

Intrada. Adagio



[Pastorella]



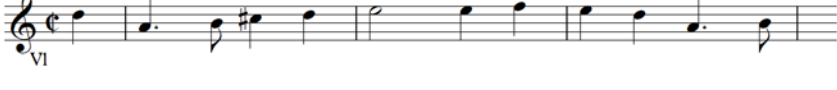
Höter seu Amener. Presto



Gavotta Dudesca [!]. Presto



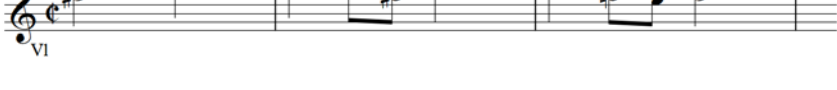
Gavotta Angelica. Presto



Gavotta Gallica. Presto



Finale. Presto



Gauotta Styriaca



Gauotta Bauorica



Originaltitel: [ohne Titel]

Besetzung: Vl, D-Vla, A-Vla, Vllone

Satzfolge: Intrada, [Pastorella], Höter seu Amener, Gavotta Dudesca, Gavotta Angelica, Gavotta Gallica, Finale.

Jahr: ca. 1670 (Abschrift)

Quellen: 1) Autograph, Stimmen: CZ-KRa A 862, 4 Stimmen: Vl, D-Vla, A-Vla, Vlone, Zeit: ca. 1670.

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 897, 4 Stimmen: Vl, D-Vla, A-Vla, Vlone, Abschrift: nach 1670. Schreiber: Kremsierer Kopist. Originaltitel: „BALLETTI à 4“. Satzfolge: Intrada, Pastorelle, Sözer, Gauotta Dudesca, Gauotta Styriaca, Gauotta Anglica, Auotta Bauorica, Gavotta Gallica.

Edierte Ausgabe: DTÖ 56 Nr. 14 (Balletti a 4 (Pastorella)) S. 56–59. Die Satzfolge ist etwas anders von oben: Intrada, Pastorella, Höter seu Amener, Gavotta tedesca, Gavotta styriaca, Gavotta angelica, Gavotta bavarica, Gavotta gallica. Ohne Finale. Doblinger 2000 (Gavotta tedesca, Bearbeitung für 4 Gitarren)

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 149, XIV 196, Sehnal 1998 Nr. 509, Nr. 510

RISM ID Nr.: 550264528, 550264529

Bemerkungen: A 862 hat die Sätze „Gavotta Styriaca“ und „Gavotta Bauorica“ von A 897 nicht. Jedoch hat A 897 „Finale“ von A 862 nicht. Über das Autograph bestätigen zwar Nettl und Sehnal. Nettl schreibt im Revisionsbericht von DTÖ 56: „[...] ein Duplikat [..., heutige A 862] Schmelzers eigene Handschrift zeigt, und in dem Briefe Schmelzers an Lichtenstein vom 10. Jänner 1669 zweifellos diese Suite gemeint ist, so ist die Autorschaft Schmelzers mehr als wahrscheinlich“ (S. 76). Der Brief am 10. Jänner 1669 ist nicht von Schmelzer an Lichtenstein, sondern von Wenzelsberg, und der Brieftext ist schon bei Fechtschule kurz zitiert (Nettl 1921 S. 168).

114 *Balletto di Mattacini*

The image displays three staves of musical notation for the 'Balletto di Mattacini'. Each staff is labeled at the top: 'Mattacina', 'Balletto', and 'Moresca'. The first two staves are in 6/4 time, while the third is in 12/8 time. The notation includes treble and bass clefs, a key signature of one flat (B-flat), and various musical symbols such as notes, rests, and accidentals.

Originaltitel: Balletto zu der Comedi Ihro Excellens der Cameriera Magior in fasching Anno 1671. Balletto di Mattacini.

Satzfolge: Mattacina, Balletto, Moresca.

Aufführung: Während der Fasching (zwischen 7. Januar und 10. Februar 1671) in der Ritterstube. Veranstaltet von der Oberkammerin. Zum (spanischen) Drama.

Jahr: 1671

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 806, 1 Stimme: B (andere Stimmen verschollen), Abschrift: 1671, Schreiber: Vejvanovský. Originaltitel: „BALLETTTO DI MATTACINI a. 4“. Satzfolge gleich.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 69, Breitenbacher 1928 XIV 83, Sehnal 1998 Nr. 522

RISM ID Nr.: 550264545

Bemerkungen: Dieses Ballett hat keinen Zusammenhang mit „Arie con la mattacina à 4“ (CZ-KRa A 899).

115 *Balletto di Zinggari*

Borea, Aria 1ma



Ciaccona detta la bella Zinggara, Aria 2 da



Aria 3tia



Gigue



Originaltitel: Ballett zu der ersten Comedi Ihro Excellens des Spänischen Botschaffters in der | Ritter Stuben in Fasching Año 1671. | Balletto di Zinggari.

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vlta, B

Satzfolge: Borea Aria 1ma, Ciaccona detta la bella Zinggara Aria 2da, Aria 3tia, Gigue.

Aufführung: Während der Fasching (zwischen 7. Januar und 10. Februar 1671) in der Ritterstube. Veranstaltet vom spanischen Botschafter. Zum (spanischen) Drama.

Jahr: 1671

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583,

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 762, 4 Stimmen: Vl, D-Vl, A-Vlta, B, Abschrift: 1670, Schreiber: Wiener Kopist. Originaltitel: „Buplices BALLETTI 1o. Di Zinggari. | 2do di Matti. a. 4. | A: D: H: Schmeltzer | 1670“. Das Balletto secondo di Matti gehört zu *L'Avidità di Mida*. Satzfolge des primos: Aria 1ma Borea, Aria 2da Ciaccona Detta la bella Zinggara, Aria 3tia (dieses Ballett ist mit der Gigue vom Particell identisch. Also die Aria 3tia vom Particell fehlt hier).

Edierte Ausgabe: DTÖ 56 Nr. 3/1 (Balletti duplices. Balletto 1. di zingari.) S. 11–12.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 73, Breitenbacher 1928 XIV 26, Sehnal 1998 Nr. 548

RISM ID Nr.: 550264596

116 *Balletto di Schiavi*



Originaltitel: Balletto zu der anderten Comedi Ihro Excellens des Spänischen | Bottschaffters in der Ritter stuben in fasching Anno 1671. | Balletto di Schiavi.

Satzfolge: Pavana, Borea, La Schiava.

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 74

Bemerkungen: Der Titel des Dramas ist unbekannt. Eines der drei spanischen Dramen (114–116) ist von *El Secreto a Voces* (Text: Pedro Calderón de la Barca, Musik: Giovanni Maria Pagliardi) (vgl. Seifert 2014, S. 269).

117–119 Ballette zu *L’Avidità di Mida*

117 *Balletto 1mo di Matti*



Originaltitel: Drey Ballett zu der Khayserlichen opera in der Ritter Stuben in fasching Anno 1671.

Besetzung: VI, D-VI, A-Vlta, B

Satzfolge: Aria 1ma, Aria 2da, (Potpourri, bestehend aus Bergamasco, Canario, Gavotte, Sarabande), Aria 3tia.

Aufführung: Am 8. Februar 1671 in der Ritterstube. Zu *L'Avidità di Mida*. Trattenimento per musica. 3 Akte, Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1671.02

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583,

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 762, 4 Stimmen: Vl, D-Vl, A-Vlta, B, Abschrift: 1670. Originaltitel: „Buplices BALLETTI 1o. Di Zinggari. | 2do di Matti. a. 4. | A: D: H: Schmeltzer | 1670“. Das Balletto primo di Zinggari gehört zum spanischen Drama (mit Wellesz 1914 Nr. 73 fast identisch). Satzfolge des secondos: Aria 1ma, Aria 2da: Pergamasco, Aria 3tia.

Edierte Ausgabe: DTÖ 56 Nr. 3/2 (Balletto di matti) S. 12–13.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 70, Breitenbacher 1928 XIV 26, Sehnal 1998 Nr. 548

RISM ID Nr.: 550264595, 550264597

118 *Balletto 2do di Paggi*

Borea



Balletto



Gigue



Traccanario



Originaltitel: Balletto 2do di Paggi

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vlta, B

Satzfolge: Borea, Balletto, Gigue, Traccanario.

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583,

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 893, 4 Stimmen: Vl, D-Vl, A-Vlta, B, Abschrift: ca. 1670. Originaltitel: „BALLETTTO di Paggi | à 4“. Satzfolge gleich.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 71, Breitenbacher 1928 XIV 192, Sehnal 1998 Nr. 523

RISM ID Nr.: 550264546

119 *Balletto 3tio di Sattiri*

Aria 1ma

Aria 2da

Aria 3tia

Originaltitel: Balletto 3tio di Sattiri

Satzfolge: Aria 1ma, Aria 2do, Aria 3tia.

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 72

120–122 Ballette zur Oper *La Prosperità di Elia Sejano*

120 *Balletto 1mo di Smorzari del fuoco*

Aria 1ma

Aria 2da

Borea

Originaltitel: Drey Balletti zu Ihro Mayst. des Khaysers Geburtsdag | den 9. Junio Anno 1671. | Balletto 1mo di Smorzari del fuoco.

Satzfolge: Aria 1ma, Aria 2da, Borea.

121 *Balletto 2do di Muschettieri*



Originaltitel: Balletto 2do di Muschettieri

Satzfolge: Intrada, Combattimento, Borea Muschettieri ballando, Retirada.

122 *Balletto 3to di Zeffiri*

Sarabande

Intrada

Gagliarda

Aria

Originaltitel: Balletto 3to di Zeffiri

Besetzung: VI I, II, A-Vlta, T-Vlta, Cemb

Satzfolge: Sarabande, Intrada, Gagliarda, Aria.

Aufführung: Am 9. Juni 1671 im Hoftheater zur Geburtstag Leopolds I. Zur Oper *La Prosperità di Elia Sejano*. Drama per musica. 3 Akte und Licenza. Text: Minato, Musik: Draghi und Leopold I.

Jahr: 1671.06

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583,

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 748, 5 Stimmen: Vl I, II, A-Vlta, T-Vlta, Cemb, Abschrift: ca. 1675. Originaltitel: „BALLETTTO di Zefferi“. Satzfolge: Intrada, Aria, Gagliarda, Sarabande. Dieses enthält nur das dritte Ballett.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 75–77, Breitenbacher 1928 XIV 4, Sehnal 1998 Nr. 561

RISM ID Nr.: 550264621

123–125 Ballette zu *La Gara dei Genij*

123 [Intrada]



Originaltitel: Balletti zu den Geburtsdag Ihro Mayst. der Regierenden Khäyserin den 12. [?] Julio Año 1671.

Satzfolge: Allemande di genio della musica, Minue (!)

Aufführung: Am 14. Juli 1671 im Hoftheater zum Geburtstag Margarita Teresas. Zu *La Gara dei Genij*. Festa teatrale per musica. 1 Akt, Text: Minato, Musik: Draghi und Leopold I.

Jahr: 1671.07

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 78 (die ersten zwei Sätze)

124 *Balletto 1mo della lotta*



Originaltitel: Balletto 1mo della lotta

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vla, T-Vla, B-Vla

Satzfolge: Aria 1ma, Aria 2da.

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583,
 2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 763, 5 Stimmen: Vl, D-Vl, A-Vla, T-Vla, B-Vla, Abschrift: 1671, Schreiber: Wiener Kopist. Originaltitel: „BALLETI à 5. | 1mo della Lotta. | 2do di Cacciatori. | Zu dem geburts Dag Ihro Mayst: der Regierenden Khayserin: | Anno 1671“. Satzfolge gleich.
Literatur: Wellesz 1914 Nr. 78, Breitenbacher 1928 XIV 28, Sehnal 1998 Nr. 495/1
RISM ID Nr.: 550264719, 550264720

125 *Balletto 2do di Cacciatori*



Originaltitel: Balletto 2do di Cacciatori

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vla, T-Vla, B-Vla

Satzfolge: Aria 1ma, Aria 2da.

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583,

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 763, s. o. Satzfolge gleich.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 79, Breitenbacher 1928 XIV 28, Sehnal 1998 Nr. 495/2

RISM ID Nr.: 550264719, 550264721

126 *Ballett zur Oper Cidippe*





Originaltitel: Balletto Ihre Durchl. der Erzherzogin Maria-Anna zu den Geburtsdag Ihre Khays. May. der Frauen Frauen Mutter a. 18. Nov. Año 1671.

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vlta, T-Vlta, B-Vla

Satzfolge: Allemande, Courente, Gagliarda, Aria, Sarabande, Ihre Durchl. Intrada allein vor dem Ballett.

Aufführung: Am 18. November 1671 zum Geburtstag Eleonoras II. Zur Oper *Cidippe*. Drama per musica. 3 Akte, Text: Minato, Musik: Draghi und Leopold I.

Jahr: 1671.11

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583,

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 839, 5 Stimmen: Vl, D-Vl, A-Vlta, T-Vlta, B-Vla, Abschrift: 1671. Originaltitel: „BALLI della Imperatrice | Margarita | a: 5:“. Satzfolge: Intrada, Allemande, Courente, Gagliarda, Aria, Sarabande.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 80, Breitenbacher 1928 XIV 121, Sehnal 1998 Nr. 524

RISM ID Nr.: 550264547

Bemerkungen: Die Intrada soll am Anfang des Ballettes stehen.

127 Ballett zur Komödie *Fineza contra Fineza*





Originaltitel: Balletto zu den Geburtstag Ibro May. der Königin von Spanien Anno 1671 (22. Dez.).

Satzfolge: Intrada, Aria 1ma di Soldati, Aria 2da da Ninfe, Aria 3ta di Tutti, Canario.

Aufführung: Am 22. oder 23. Dezember 1671 zum Geburtstag der Königin Mariana von Spanien. Zur Komödie *Fineza contra Fineza*. Text: Pedro Calderón de la Barca.

Jahr: 1671.12

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 81, Seifert 2014 S. 269

Bemerkungen: Dieses Stück ist sehr ähnlich mit *Sonata con arie* CZ-KRa A 465. Diese Quelle hat Sonatina statt Aria 1ma. Die Reihenfolge ist etwas anders vom Particell.

128 Suite in D-Dur



Originaltitel: Aria Gigue. La Galline | Gigue. | â | Solo Violino | con | Basso Continuo | J H. Schmeltzer.

Besetzung: VI I, Bc

Satzfolge: Aria, Gigue, [Aria], Gallina, Gigue

Jahr: 1671–73 (Zeit der Abschrift)

Quellen: Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 8:20, Abschrift: 1671-1673 (vgl. Wollny 2010)

Edierte Ausgabe: DTÖ 93 S. 92–100 (Suite in D No. 2)

Literatur: Wollny 2005, Wollny 2010

RISM ID Nr.: 190025656

Bemerkungen: Laut Wollny 2010 gelangten die Assig-Handschriften, die in der Düben-Kollektion enthalten sind, bereits 1674 in den Besitz von Gustav Düben (vgl. S. 85).

129 *Intrada con Treza Viennese*



Originaltitel: 9. | Intrada con Treza | Viennese. | Giovani Henrico Schmelzer.

Besetzung: 4-stimmig, Besetzung unklar

Satzfolge: Intrada, Treza

Jahr: 1671–73 (Zeit der Abschrift)

Quellen: Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs. 8:17, 4 Stimmen (wahrscheinlich VI, D-Vla, A-Vla, B), Abschrift: 1671–1673, Schreiber: Assieg.

Literatur: Nettl 1921, Wollny 2005, 2010

RISM ID Nr.: 190025631

Bemerkungen: Über die Abschrift vgl. Wollny 2010 S. 85.

130 Ballett zum Kammerfest



Originaltitel: Balletto Ihro Durchl. der Erzherzogin Maria Anna zu der wirtschafft den 28. Januario Anno 1672.

Satzfolge: Intrada der Wirtschafft, Intrada di Cavalieri, Buore, Intrada della Serenissima, Intrada delle Dame.

Aufführung: Am 27. oder 28. Januar 1672 in den Räumen des Kaiserpaars zur Unterhaltung der schwangeren Margarita Teresa. Kammerfest mit gesungener Einleitung und Ballett. Text: Minato.

Jahr: 1672.01

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 83

131–133 Ballette zur Oper *Gl'Atomi d'Epicuro*

131 *Balletto 1mo di Donne Veggie.*



Originaltitel: Tre balletti zu Ihro Mayst. des Kaysers Geburts Tag Anno 1672 (9. Juni).

Besetzung: VI, D-VI, A-Vlta, T-Vlta, B

Satzfolge: Intrada, Aria, Borea.

Aufführung: Am 9. Juni 1672 zum Geburtstag Leopolds I. Zur Oper *Gl'Atomi d'Epicuro*. Drama per musica. Prolog, 3 Akte und Licenza, Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1672.06

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583,

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 838, 5 Stimmen: VI, D-VI, A-Vlta, T-Vlta, B, Abschrift: ca. 1672. Originaltitel: „BALLETO di Done Veggie | di Puffoni | di Alchimisti. | Auth: Schmeltzer“. Das zweite und dritte Ballett gehören zur Oper *Gundeberga*. Die Satzfolge des ersten Ballettes ist gleich.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 84, Breitenbacher 1928 XIV 120, Sehnal 1998 Nr. 556/1

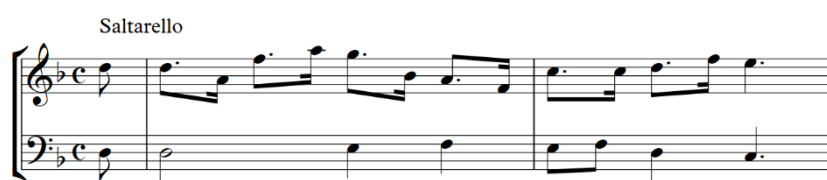
RISM ID Nr.: 550264611, 550264612

132 *Balletto 2do di Paggi*

Borea



Saltarello



Aria



Gigue



Traccanario
Presto



Originaltitel: Balletto 2do di Paggi

Satzfolge: Borea, Saltarello, Aria, Gigue, Traccanario.

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 85

133 *Balletto 3to di Vicii*

Aria 1ma





Originaltitel: Balletto 3to di Vitÿ

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vltta, T-Vltta, B

Satzfolge: Aria 1ma, Aria 2da, Courente.

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583,

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 753, 5 Stimmen: Vl, D-Vl, A-Vltta, T-Vltta, B, Abschrift: 1673, Schreiber: Vejvanovský. Originaltitel: „BALETTTO di Vicii | a. 5. | dal Sigre Joan Henrico Schmeltzer | 1673“. Satzfolge gleich.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 86, Breitenbacher 1928 XIV 11, Sehnal 1998 Nr. 560

RISM ID Nr.: 550264620

134–136 Ballette zur Oper *Gundeberga*

134 *Balletto di Puffoni*



Originaltitel: Tre balletti zu den geburts Tag Ihro Majÿst. der Regierenden Kaeserin Anno 1672 (12. Juli).

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vltta, T-Vltta, B

Satzfolge: Aria 1ma, Aria 2do, Gigue.

Aufführung: Am 12. Juli 1672 zum Geburtstag Margarita Teresas. Zur Oper *Gundeberga*. Drama per musica. 3 Akte, Text: Minato, Musik: Draghi und Leopold I.

Jahr: 1672.07

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583,

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 838 (s. *Gl'Atomi d'Epicuro*), das zweite Ballett: Balletto di Puffoni. Satzfolge gleich.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 87, Breitenbacher 1928 XIV 120, Sehnal 1998 Nr. 556/2

RISM ID Nr.: 550264611, 550264613

135 *Balletto 2do di Alchimisti*



Originaltitel: Balletto 2do di Alchimisti

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vlta, T-Vlta, B

Satzfolge: Intrada, Aria di laboranti, Retirada.

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583,

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 838 (s. *Gl'Atomi d'Epicuro*), das dritte Ballett: Balletto di Alchimisti. Satzfolge gleich.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 88, Breitenbacher 1928 XIV 120, Sehnal 1998 Nr. 556/3

RISM ID Nr.: 550264611, 550264614

136 *Balletto 3to de Ninfe*

The image displays the musical score for 'Balletto 3to de Ninfe'. It consists of three staves, each with a treble and bass clef. The first staff is labeled 'Allemande' and is in C major, 4/4 time. The second staff is labeled 'Treza' and is in D major, 4/4 time. The third staff is labeled 'Aria' and is in C major, 3/4 time. The score includes various musical notations such as notes, rests, and accidentals.



Originaltitel: Balletto 3to de Ninfe

Satzfolge: Allemande, Treza, Aria, Sarabande.

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 89

Bemerkungen: Das dritte Ballett hat keine Kremsier Quelle.

137 Ballett zur Oper *Sulpitia*



Originaltitel: Balletto zu dem Geburtsdag Ihrö May. der verwitibten Keyserin Anno 1672 gedantz von Ihrö Durchl. d. Erzherzogin Maria Anna (18. Nov.).

Satzfolge: Intrada, Aria, Sarabande, Gagliarda, Minue, Retirada.

Aufführung: Am 21. November 1672 zum Anlass des Geburtstags Eleonoras II. Zur Oper *Sulpitia*. Drama per musica. 3 Akte und Licenza, Text: Minato, Musik: Draghi und Leopold I.

Jahr: 1672.11

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 90

138–139 Ballette zur Komödie *La Flecha del Amor*

138 *Balletto 1mo di Spiritelli*

Sonatina



VI Piffarato

Intrada



Aria



Retirada



Originaltitel: Zwey Balletti zu den geburtsdag Ihro Mayst. der Khönigin Aus Spanien 1672 (22. Dez.).

Besetzung: VI Piffarato, Cor muto (Vla Piffaro) I, II, Fg, VI I, II, Vltta I, II, B, Cemb (s. Bemerkungen)

Satzfolge: Sonatina (s. Bemerkungen), Intrada, Aria, Retirada

139 *Balletto 2do di Pastori et Ninfe*

Intrada



Presto 5 #6 6 6 #

Aria





Originaltitel: Balletto 2do di Pastori et Ninfe

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vlta, T-Vlta, B

Satzfolge: Intrada, Aria, Courente, Aria (Wiederholung), Courente.

Aufführung: Am 22. Dezember 1672 zum Geburtstag der Königin Mariana von Spanien. Zur Komödie *La Flecha del Amor*. Comedia. Prolog, 3 Akte und Intermezzo.

Jahr: 1672.12

Quellen: 1) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583,

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 752, 5 Stimmen: Vl, D-Vl, A-Vlta, T-Vlta, B, Abschrift: 1673, Schreiber: Vejvanovský. Originaltitel: „BALLETO di Pastori et Ninfe | a. 5. | A: D: Henrico Schmeltzer | Ao. 1673“. Satzfolge: Intrada, Aria, Courente, Courente. Nur das zweite Ballett.

Edierte Ausgabe: DTÖ 56 Nr. 6 (Balletto di spiritelli) S. 23–26. Nur das erste Ballett.

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 91–92, Breitenbacher 1928 XIV 10, Sehnal 1998 Nr. 558

RISM ID Nr.: 550264616

Bemerkungen: Die Vorlage von DTÖ (Nettl schreibt Kr. Nr. 199) kann jetzt in Sehnal nicht mehr gefunden werden. Wahrscheinlich wurde sie vor der Katalogarbeit von Breitenbacher verloren. Außerdem hat DTÖ Sonatina, was nicht im Wiener Particell enthalten ist. Incipit und Besetzung für das erste Ballett aus DTÖ.

140 *Arie von der Policinelli Mascarn*



Originaltitel: Arie von der Policinelli Mascarn Anno 1672.

Satzfolge: Passamezzo, Gigue.

Aufführung: unbekannt

Jahr: 1672

Quellen: Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.16583

Literatur: Wellesz 1914 Nr. 82

Aria Intrada 1ma
VI I

Sarabanda Intrada 2da
VI I

Gran ballo
VI I

Trackanario
VI I

Gagliarda
VI I

Gauotte
VI I

Trezza
VI I

Courente
VI I

Tortiglione
VI I

Saltarella
VI I

Retirada
VI I

Originaltitel: ARIAE FAVORITTAE | a: 5: | A: D: J: Henrico Schmeltzer | A 1673

Besetzung: VI, D-VI, A-Vla, T-Vla, B

Satzfolge: Aria Intrada 1ma, Sarabanda Intrada 2da, Gran ballo, Trackanario, Gagliarda, Gauotte, Trezza, Courente, Tortiglione, Saltarella Retirada.

Jahr: 1673 (Abschrift)

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 921, 5 Stimmen: VI, D-VI, A-Vla, T-Vla, B, Abschrift: 1673, Schreiber: Vejvanovský.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 229, Sehnal 1998 Nr. 538

RISM ID Nr.: 550264575

Bemerkungen: Zur *Gl'Incantesimi disciolti*, 17.10.1673 (Seifert 1985, S. 477)?

142 *Balletti delle Minue*

The image displays a musical score for the 'Balletti delle Minue'. It consists of eight staves, each labeled with a title and the instrument 'VI' (Viola). The staves are: 1. 'Aria 1ma' in C major, 2/4 time, starting on G4. 2. 'Aria 2da' in C major, 2/4 time, starting on G4. 3. 'Sarabande' in C major, 3/4 time, starting on G4. 4. 'Canario. Presto' in C major, 3/4 time, starting on G4. 5. 'Sarabande ut Supra, Intrada' in C major, 2/4 time, starting on G4. 6. 'Balletto' in C major, 2/4 time, starting on G4. 7. 'Courente' in C major, 3/4 time, starting on G4. 8. 'Minue. Presto' in C major, 2/4 time, starting on G4. The notation includes various rhythmic values, accidentals, and phrasing slurs.

Originaltitel: BALLETTI dele | Minue

Besetzung: VI, D-VI, A-Vla, T-Vla, B

Satzfolge: Aria 1ma, Aria 2da, Sarabande, Canario, Sarabande ut Supra, Intrada, Balletto, Courente, Minue.

Jahr: ca. 1673 (Abschrift)

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 754, 5 Stimmen: VI, D-VI, A-Vla, T-Vla, B, Abschrift: ca. 1673.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 13, Sehnal 1998 Nr. 516

RISM ID Nr.: 550264535

143 *Ballettae discordatae*



Originaltitel: BALETТАЕ DISCORDATAE | à 2 Violini | e Basso. | Authore Sigre Henrico Schmeltzer

Besetzung: VI I, II, Vlone

Satzfolge: Allamanda, Corrent, Sarabanda.

Jahr: ca. 1673 (Abschrift)

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 747, 3 Stimmen: VI I, II, Vlone, Abschrift: ca. 1673.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 3a, Sehnal 1998 Nr. 542

RISM ID Nr.: 550264579

Bemerkungen: Violine in Scordatura (a, d1, a1, d2)

144–145 Ballette zur *La Lanterna di Diogene*

144 *Balletto de Capitani*



Originaltitel: Balletto de Capitani

Satzfolge: Aria 1ma, Aria 2da, Courente.

145 *Balletto di Philosophi*





Originaltitel: Balletto di Philosophi

Satzfolge: Aria 1ma, Aria 2da, Aria 3tia.

Besetzung: VI, D-VI, A-Vla, T-Vla, B

Aufführung: Am 30. Januar 1674 am Abend auf geheimer Schaubühne. Zur Oper *La Lanterna di Diogene*. Drama per musica. 3 Akte. Text: Minato, Musik: Draghi und Leopold I.

Jahr: 1674.01

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 759, 8 Stimmen: VI (2x), D-VI, A-Vla, T-Vla, B (3x), Abschrift: ca. 1674. Originaltitel: De Capitani et di Philosophi.

Edierte Ausgabe: DTÖ 56 Nr. 7 (Zwei Ballette aus der Ballettmusik zu A. Draghis: *La lanterna di Diogene*, *Balletto di capitani*, *Balletto di filosofi*) S. 27–30.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 21–22, Sehnal 1998 Nr. 544

RISM ID Nr.: 550264585, 550264587, 550264586

Bemerkungen: Laut DTÖ 56 und Seifert 1985 gehören die Ballette zu A. Draghis *La lanterna di Diogene*. Jedoch abweichen die Namen der Ballette im Libretto etwas davon: „BALLI. | Di Ginnosofisti Filosofi. | Di Persiani, sacrificando al | Sepolcro di Ciro. | Di Giuochi antichi per al- | legrezza di Vittoria“ (D-W Textb. 143).

146–147 Ballette zur Oper *Il Ratto delle Sabine*

146 *Balletto dalla Scala*



Originaltitel: Balletto dalla Scala

Satzfolge: Aria 1ma, Aria 2da, Aria 3tia.

147 *Balletto delle 12 hore*





Originaltitel: Balletto. delle 12 hore

Satzfolge: Intrada, Ciaccobanda, Courente, Horologio, Canario, Retirado.

Besetzung: VI, D-VI, A-Vla, T-Vla, Cemb, B

Aufführung: Am 9. und 10. Juni 1674 im Hoftheater auf der Cortina zum Geburtstag Leopolds I. Zur Oper *Il Ratto delle Sabine*. Drama per musica. 3 Akte und Licenza. Text: Minato, Musik: Draghi und Leopold I.

Jahr: 1674.06

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 756, 10 Stimmen: VI (2x), D-VI (2x), A-Vla (2x), T-Vla (2x), B, Cemb, Abschrift: ca. 1673. Ohne Titel für die ganzen Ballette.

Edierte Ausgabe: MS 2004 (Balletti à 5 für 2 Violinen, 3 Violon & B.c., nur Balletto (Aria) della Scala)

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 15–16, Sehnal 1998 Nr. 517

RISM ID Nr.: 550264536, 550264537, 550264538

148 *Balletto di Centauri, Ninfe et Seluaggi zur Il Trionfatore de' Centauri*





Originaltitel: BALLETO DI CENTAURI. | NINFE ET SALUATICI. | A 3. Chori. | Choro 1mo. (5 Viole Radopiati. | Choro 2do. (3 Piffari et un Fagotto. | Choro 3tio. (2 Cornetti Mutti et 3 Tromboni. | per la Festa À Schön Brun | 1674

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vla, T-Vla, Vlone, Piffaro, S-Piffaro, A-Piffaro, Cor I, II, Fg, Pos, A-Pos, T-Pos, Org

Satzfolge: Aria di Centauri, Aria delle ninfe, Aria di Tutti.

Aufführung: Am 13. August 1674 am Abend vor dem Essen im kaiserlichen Tiergarten in Schönbrunn für das Kaiserpaar und die Erzherzogin Anna. Zur *Il Trionfatore de' Centauri*. Festa musicale. 1 Akt. Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1674.08

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 764, 15 Stimmen: Chor 1: Vl, D-Vl, A-Vla, T-Vla, Vlone; Chor 2: Piffaro, S-Piffaro, A-Piffaro, Fg; Chor 3: Cor mutto in C I, II, A-Pos, T-Pos, Pos, Org, Abschrift: 1674.

Edierte Ausgabe: DTÖ 56 Nr. 8 (Balletto di centauri, ninfe e salvatici per la festa a Schönbrunn) S. 31–34.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 29, Sehnal 1998 Nr. 521

RISM ID Nr.: 550264544

Bemerkungen: In Seifert 1985 steht zwar kein Name Schmelzers unter *Il Trionfatore*. Jedoch zeigt die Anmerkung zum Bestand der Ballettstimme, dass das Schmelzers Ballett zur Oper gehört. Im Libretto steht „Centauri, Seluaggi, e Ninfe, | che fanno il Ballo“ (A-Wn 792410-B.4). Der Rollenname des Titels wurde dem Libretto entsprechend geändert.

149–151 Ballette zur Oper *Il Fuoco eterno custodito dalle Vestali*

149 *Balletto 1mo de Ninfe*



Originaltitel: Balletto 1mo de Ninfe

Satzfolge: Aria 1ma, Aria 2da, Gigue.

150 *Balletto 2do di Cavaglieri*





Originaltitel: Balletto 2do di Cavaglieri

Satzfolge: Intrada, Allemande, Minue, Courente.

151 *Balletto 3tio di Sacerdoti*



Originaltitel: Balletto 3tio di Sacerdoti

Satzfolge: Intrada, Aria di Putti, Aria, Sarabande, Retirada.

Besetzung: VI, D-VI, A-Vla, T-Vla, B

Aufführung: Am 30. Oktober 1674 im Hoftheater auf der Cortina zum Anlass der Geburt der Erzherzogin Anna Maria. Zu *Il Fuoco eterno custodito dalle Vestali*. Drama musicale. 3 Akte. Text: Minato, Musik: Draghi und Leopold I.

Jahr: 1674.10

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A911, 5 Stimmen: VI, D-VI, A-Vla, T-Vla, B, Abschrift: 1674. Originaltitel: „ARIAE à 5 | Zu 3 Balletten in der grossen | Opera des geburtsdag d Durchl. | Erzherzogin Anna Maria | den 30. 8bris 1674. | Vom D. Schmelzer.“.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 217, Sehnaal 1998 Nr. 536

RISM ID Nr.: 550264570, 550264571, 550264572, 550264573

152–153 Ballette zur Oper *Pirro*

152 *Balletto 1mo di Contatini*



Originaltitel: Balletto 1mo: di Contatini e lepre caualcando sopra lumache

Satzfolge: Intrada, Aria, Aria di Lumache, Canario, Retirada.

153 *Balletto 2do da Caccia*



Originaltitel: Balletto 2do da Caccia

Satzfolge: Intrada di Dei Tori, Courente, Sarabande.

Besetzung: VI, D-VI, A-VIa, T-VIa, Bc

Aufführung: Am 30. Mai 1675 im Tiergarten des Schlosses Laxenburg zum Geburtstag Claudia Felicitas'. Zur Oper *Pirro*. Drama per musica. 3 Akte. Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1675.05

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 849a, 4 Stimmen: VI, D-VI, A-VIa, T-VIa (Bc verschollen), Abschrift: 1676, Schreiber: Vejvanovský. Originaltitel: „a: 5: | dal: Sigr Henrico Schmeltzer: | Die: 30: Junii 1675 | Balletto 1mo: di Contatini e lepre | caualcando sopra lumache | Balletto 2do da Caccia“.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 131a, Sehnal 1998 Nr. 545

RISM ID Nr.: 550264588, 550264589, 550264590

Bemerkungen: Der Monat der Aufführung ist Mai (vgl. Seifert 1985 S. 483).

154 Ballett zur Oper *Turia Lucretia*



Originaltitel: BALLETTTO à 5 Ihro Durchl. D. Erzher | zogin Maria Anna zum Geburtstagsfest | dero frawen frawen Muetter, als Ihro | Meÿ. der Verwitibten Keyserin. | A 1675. | à Joanne Henrico Schmeltzer

Besetzung: VI I, II, A-Vla, T-Vla, B

Satzfolge: Intrada, Gavotte, Sarabande, Minuett, Retirada

Aufführung: Am 18. November 1675 zum Geburtstag Eleonoras II. Zur Oper *Turia Lucretia*. Drama per musica. 3 Akte und 2 Intermezzi. Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1675.11

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 871, 5 Stimmen: VI I, II, A-Vla, T-Vla, B, Abschrift: 1675, Schreiber: Vejvanovský.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 160, Sehnal 1998 Nr. 554

RISM ID Nr.: 550264609

Bemerkungen: In der Partitur der Oper (A-Wn Mus.Hs. 16858/1-2) enthält eine Sonata für die Stimme Cembalo. Nach der Bemerkung von ÖNB soll das Ballett von Schmelzer sein, jedoch wurde kein gleiches Ballett gefunden.

155–157 Ballette zur Oper *Hercole Acquistatore*

155 *Balletto 1mo de Ninfe*





Originaltitel: Balletto 1.mo de Ninfe
Satzfolge: Aria 1ma, Sarabande, Treza.

156 *Balletto 2do di Trittoni*



Originaltitel: Balletto 2o: di Trittoni
Satzfolge: Aria 1ma, Aria 2da, Aria 3a.

157 *Balletto 3tio di 4. Elementi*



Originaltitel: Balletto 3tio: di 4. Elementi
Satzfolge: Aria 1ma, Aria 2da, Aria 3tia, Aria 4ta.

Besetzung: VI, D-Vla, A-Vla, B

Aufführung: Am 7. Januar 1677 im Linzer Landhaus zum Geburtstag Eleonore Magdalena Theresias. Zur Oper *Hercole Acquistatore dell'Immortalità*. Drama per musica. 3 Akte. Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1677.01

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 910, 4 Stimmen: Vl, D-Vla, A-Vla, B, Abschrift: 1677, Schreiber: Vejvanovský. Originaltitel: „BALLETO a: 4: | della Serenissima Arciduccessa Maria Anna | Componirt von H: Joan Henrico Schmeltzer. | present: die 27 Februarii | A 1677“.

2) Handschrift, nur Umschlag: CZ-KRa A 919. Abschrift: 1677, Schreiber: Vejvanovský. Originaltitel: „BALETO à 4: | Per l'Opera a Lintz | dal Sigre: Joanne Henrico Schmeltzer | A 1677“.

Edierte Ausgabe: MS 2004 (Balletti à 4) S. 12–21.

Literatur: Sehnal 1998 Nr. 551, Nr. 552, Breitenbacher 1927 XIV 216, XIV 227.

RISM ID Nr.: 550264603, 550264604, 550264605, 550264606, 550264607

Bemerkungen: Eine Bemerkung von Schmelzer an sich ist beigelegt: „Dies sein zwar nit die Arien vor den fest der Hoffdamen, sintemallen Ihro May. mir allgnedigst befohlen, solche Vor eine andere ocasion aufzubeholten, diese aber sein in 2 andern Comedien diesen Fasching gedantz worden.“ (Sehnal 1998 S. 517). Wenn das Datum des Originaltitels richtig wäre, würde das Stück zur Oper *Il silentio di Harpocrate* gehören. Aber aus den Ballettiteln ergeben sich die Suiten für *Hercole Acquistatore* (vgl. Seifert 1985 ist richtig). Im Libretto von *Hercole* steht „BALLI. | DI Ninfe di Giove, e di | Themì. | Di Tritoni. | Di 4. Elementi.“. (A-Wn Mus 407381-A.AdI) A 919 ist nach Seifert zur Chilonida. Aber in Linz wurde *Hercole* aufgeführt. Daher kann dieses Stück für *Hercole* sein, wenn die Angabe des Originaltitels richtig ist.

158–159 Ballette zur *La Fortuna delle Corti*

158 *Balletto di Pittori*



Originaltitel: Balletto di Pittori

Satzfolge: Allemande, Bourea, Gigue.

159 *Balletto de Ninfe*



Originaltitel: Balletto de Ninfe

Satzfolge: Intrada, Sarabande, Treza.

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vla, T-Vla, B

Aufführung: Zwischen Januar und November 1677 im letzten Saal der kaiserlichen Gemöldegalerie. Zu *La Fortuna delle Corti*. Introduttione d'un balletto. 1 Akt. Musik: Draghi.

Jahr: 1677

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 751, 5 Stimmen: Vl, D-Vl, A-Vla, T-Vla, B, Abschrift: 1677, Schreiber: Vejvanovský. Originaltitel: „BALLETTO di Pittori e Ninfe | a 5 Violae | Auth: D: Henrico Schmeltzer | A 1677. in 9bri.“.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 8, Sehnal 1998 Nr. 559

RISM ID Nr.: 550264617, 550264618, 550264619

Bemerkungen: Nach Seifert 1985 ist das Stück zur *La Fortuna delle Corti* 1677 (S. 490). Am Ende des Librettos steht: „Li Pittori portano via gli Instrumenti | della Pittura, e fanno un alle- | gro Balletto“ (D-W Gl Sammelbd. 23 (4)).

160 *Balletto della Serenissima de More à 4*



Originaltitel: BALETTI DUO | dal Sigre H. Schmeltzer.

Besetzung: Vl (Piffaro), D-Vl (Piffaro), A-Vla (Piffaro), Fg

Satzfolge: Balletto della Serenissima de More: Aria 1ma, Aria 2da, Aria 3tia.

Jahr: ca. 1673 (Abschrift) oder 1677?

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 850, 4 Stimmen: Vl Piffaro, D-Vl Piffaro, A-Vla Piffaro, Fg, Abschrift: ca. 1673, Schreiber: Vejvanovský. Die Balletti duo (zwei Ballette) besteht aus zwei Ballette: 1) Balletto della Serenissima de More a 4 und 2) Balletto 2 di Satyri a. 5.

Edierte Ausgabe: DTÖ 56 Nr. 11 (Balletto della Serenissima de more) S. 47.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 132, Sehnal 1998 Nr. 546

RISM ID Nr.: 550264591

Bemerkungen: Das zweite Ballett könnte vom Titel und der Besetzung wahrscheinlich „Balletto di Satyri“ von CZ-KRa A 923 (Sehnal 1998 Nr. 553) sein. Wenn es so ist, wird das Jahr 1677.

161 *Balletto di Satyri à 5*





Originaltitel: BALETTO a. 5: della Serenissima Arciduchessa Maria Anna | praesentatum A: 1677. in Decembri | ab D: Joanne Henrico Schmeltzer. | Musico di Sua Maesta Caesarea Leopoldo | Imo.

Besetzung: VI (Piffaro) I, II, C-Vlta, A-Vlta, Fg

Satzfolge: Balletto di Satyri | Aria 1ma, Aria 2da, Aria 3tia.

Jahr: 1677

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 923, 5 Stimmen: VI di Piffaro I, II, S-Vlta, A-Vlta, Fg, Abschrift: 1677, Schreiber: Vejvanovský, Wiener Kopist.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 231, Sehnal 1998 Nr. 553

RISM ID Nr.: 550264608

Bemerkungen: Dieses Ballett könnte zu CZ-KRa A 850 gehören, wo „Balletto 2 di Satyri a. 5“ fehlt. Der Anlass im Dezember 1677 konnte nicht festgestellt werden.

162–165 Ballette zur Oper *Creso*

162 *Balletto 1mo di Spoglia di Pagagi*



Originaltitel: Balletto 1mo: di Spoglia di Pagagi

Satzfolge: Intrada, Saltarella, Scaramucia.

163 *Balletto 2do di Giuochi di Giunone*





Originaltitel: Balletto 2do: di Giuochi di Giunone

Satzfolge: Intrada, [3], Retirada.

164 *Balletto 3tio di Capitani*



Originaltitel: Balletto 3tio: di Capitani

Satzfolge: Intrada, Aria 2da, Gagliarda.

165 *Balletto 4to di 7 Pianeti*



Originaltitel: Balletto 4to: Di 7.Pianeti

Satzfolge: Allemande, Aria 2da: la Venere, Aria 3tia: per la Retirada.

Besetzung: VI, D-VI, A-VIa, T-VIa, B

Aufführung: Am 9. und 10. Januar 1678 am Abend im großen Saal des Hoftheaters zum Geburtstag Eleonore Magdalena Theresias. Zur Oper *Creso*. Drama per musica. 3 Akte. Text: Minato, Musik: (Leopold I.)

Jahr: 1678.01

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 920, 5 Stimmen: VI, D-VI, A-VIa, T-VIa, B, Abschrift: 1678, Schreiber: Vejvanovský. Originaltitel: „4: BALLETTI a. 5: | 1mo: di Spoglia di Pagagi | 2do: di Giuochi di Giunone | 3tio: di Capitani | 4to: di 7.Pianeti | praesentatum a Dno Schmeltzer in Februario | A 1678.“.

Edierte Ausgabe: DTÖ 56 Nr. 9 (4 Balletti a 5, Ballettmusik zu A. Draghis „Creso“, 1678) S. 34–41.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 228, Sehnal 1998 Nr. 543

RISM ID Nr.: 550264580–84

Bemerkungen: Nach Seifert 1985 und DTÖ 56 gehört das Stück zur Oper *Creso*. Das Datum des Originaltitels ist das der Übergabe durch Schmelzer. A-Wn Mus.Hs.24129, Bleistiftskizzen von Emil Petschnig (1877–1939), enthält die Gagliarda als 2-stimmiges Particell.

166 Ballett à 4



Originaltitel: [ohne Titel]

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vla, T-Vla, B

Satzfolge: Intrada, Sarabande, Minuett, Gagliarda, Retirada.

Jahr: ca. 1678 (Abschrift)

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 849b, 5 Stimmen: Vl, D-Vl, A-Vla, T-Vla, B, Abschrift: ca. 1678, Schreiber: Wiener Kopist.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 131b, Sehnal 1998 Nr. 514

RISM ID Nr.: 550264533

167 Ballett zu *Il Tempio di Diana in Taurica*





Originaltitel: Basso Continuo.

Satzfolge: Sonata, Buore, Folia, [3], Canone à 4, [c].

Aufführung: Am 1. September 1678 am Nachmittag im Garten von Schönbrunn zum Anlass des Namenstags Eleonore Magdalena Theresias. Zu *Il Tempio di Diana in Taurica*. Festa musicale. 1 Akt. Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1678

Quellen: Handschrift, Stimmen: Als einseitige Einlage in A-Wn Mus.Hs.18912, Partitur von *Il Tempio di Diana in Taurica* 1678, an der Schmelzer als Ballettkomponist beteiligte. Nur eine Stimme für Basso Continuo vorhanden.

Bemerkungen: Am Anfang des ersten Aktes ist das Blatt gebunden. Die Zugehörigkeit zur Oper und einem Ballett ist unklar.

168 Sonata zur Oper *Enea in Italia*



Originaltitel: Basso Continuo. | Sonata.

Satzfolge: Sonata (c – 6/4 – 3/2 – c – 3/2 – 6/4)

Aufführung: Am 29. Oktober 1678 im Großen Hofsaal der Burg von Wiener Neustadt zum Anlass der Hochzeit. Zur Oper *Enea in Italia*. Drama per musica. 3 Akte. Text: Minato, Musik: Draghi, Leopold I.

Jahr: 1678

Quellen: Handschrift, Stimmen: Als einseitige Einlage in A-Wn Mus.Hs.18847/1, Partitur von *Enea in Italia* 1678, an der Schmelzer als Ballettkomponist beteiligte. Nur eine Stimme für Basso Continuo vorhanden.

Bemerkungen: Am Anfang des ersten Aktes ist das Blatt gebunden. Die Zugehörigkeit zur Oper und einem Ballett ist unklar.

169–171 Ballette zur Oper *Baldracca*

169 Balletto 1mo von Schwäbischen Mädel



Originaltitel: Balletto 1mo von Schwäbischen Mädel.

Satzfolge: Intrada, Aria, Gauotte*.

170 *Balletto 2do von Schwäbischen Bauern*



Originaltitel: Balletto 2do von Schwäbischen Pauern.

Satzfolge: Aria, Aria 2da*, Aria 3tia.

171 *Balletto 3tio di Saltatori*



Originaltitel: Balletto 3tio di Saltatori

Satzfolge: Saltarella per la Entrada, Courente, Bourea riformata per la retirada.

Besetzung: D-VI I, II, A-Vla, T-Vla, B

Aufführung: Am 22. Januar 1679 zum Anlass des Geburtstags Eleonore Magdalena Theresias. Zur Oper *Baldracca*. Drama per musica. 3 Akte und Licenza. Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1679.01

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 907a, 5 Stimmen: D-VI I, II, A-Vla, T-Vla, B, Abschrift: 1679, Schreiber: Vejvanovský. Originaltitel: „BALLETTI TRIPLICESE a. 5. | von Schwäbischen Mädel. | 2do von Schwäbischen Pauern. | 3tio di Saltatori | praesentirt von H: Joan Henrich Schmeltzer | A 1679 in Februari.“.

Edierte Ausgabe: DTÖ 56 Nr. 10 (Balletti triplices a 5, Ballettmusik zu A. Draghis „Baldracca“ 1679) S. 42–46.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 213, Sehnal 1998 Nr. 550,

RISM ID Nr.: 550264599–602

Bemerkungen: Nach Seifert 1985 wurde die Oper am 22. Januar 1679 aufgeführt. Daher ist das Datum des Originaltitels falsch. Im Libretto steht „BALLI. | DI Fantesche. | Di Villani, tagliando | un Basco. | Di Saltatori.“ (D-WRz Tb 69). Bei Sehnal sind die zwei Ballette mit* nach dem Ende des dritten Ballettes zusammengestellt. Jedoch soll „Aria 2da“ besser zwischen Aria und „Aria 3tia“ sein und Retirada am Ende stehen, sodass die Reihenfolge von DTÖ hier übernommen wurde.

172–173 Ballette zu *La Svogliata*

172 *Balletto di Goffi*



Originaltitel: Balletto di Chogi

Satzfolge: Aria 1, Aria 2da, Aria 3ia.

173 *Karten Ballett*



Originaltitel: Karten Ballett

Satzfolge: Ciaccona, Moresca, Trachanar.

Besetzung: VI, D-VI, A-Vla, B

Aufführung: Zwischen 7. Januar und 14. Februar 1679. Zu *La Svogliata* (svegliata). Trattenimento musicale. 1 Akt. Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1679.02

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 908, 4 Stimmen: Vl, D-Vl, A-Vla, B, Abschrift: 1679. Originaltitel: „Doi BALLETTI | à 4. | Zu den Faschingsfesten | Anno 1679 | Vom Schmelzer. | praes: in Aprili.“

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 214, Sehnal 1998 Nr. 547

RISM ID Nr.: 550264592–94

Bemerkungen: Nur der Titeltext ist von Johann Heinrich Schmelzer geschrieben (Sehnal). Im Libretto steht „BALLETTTO. | DI Goffi: Vestiti, come li quattro | Fanti delle Carte da Giuoco.“ (A-Wn 792410-B.5). Der Rollenname des Titels wurde dem Libretto entsprechend geändert.

174 Ballett zu *Il Vaticinii di Tiresia Tebano*



Originaltitel: Basso Continuo.

Satzfolge: Sonata, Allemande, Gigue, (Sonata ut supra ad libitum)

Aufführung: Am 11. Januar 1680 am Abend im großen königlichen Ballhaus in Prag zum Anlass des Geburtstags Eleonore Magdalena Theresias. Zu *Il Vaticinii di Tiresia Tebano*. Festa teatrale. 1 Akt. Text: Minato, Musik: Draghi, Leopold I.

Jahr: 1680

Quellen: Handschrift, Stimmen: Als einseitige Einlage in A-Wn Mus.Hs.18897, Partitur von *Il vaticinii di Tiresia Tebano* 1680, an der Schmelzer als Ballettkomponist beteiligte. Nur eine Stimme für Basso Continuo vorhanden.

Bemerkungen: Am Anfang des ersten Aktes ist das Blatt gebunden. Die Zugehörigkeit zur Oper und einem Ballett ist unklar.

175 *Saltarella con altre Arie*





Originaltitel: SALTARELLA con altre Ariae | a 4: | praesentate vom H: Joan Schmeltzer | A 1680.5
Februarii

Besetzung: VI, D-VI, A-Vlta, Cemb

Satzfolge: Saltarella, Sarabande, Gagliarda, Gauotte, Aria, Tracckanar.

Jahr: 1680.02

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 907, 4 Stimmen: VI, D-VI, A-Vlta, Cemb, Abschrift: 1680, Schreiber: Vejvanovský.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 212, Sehnal 1998 Nr. 582

RISM ID Nr.: 550264646

176 Ballett à 4



Originaltitel: [ohne Titel]

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vla, B

Satzfolge: Intrada, Sarabande, Gavotte, Gagliarda, La Corsara, Retirada.

Jahr: ca. 1680 (Abschrift)

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 935, 4 Stimmen: Vl, D-Vl, A-Vla, B, Abschrift: ca. 1680.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 244, Sehnaal 1998 Nr. 506

RISM ID Nr.: 550264525

177 Ballett

The image displays a musical score for a ballet, consisting of five distinct pieces arranged vertically. Each piece is written for a four-part instrumental ensemble (Violin, Double Violin, Alto Viola, and Bass) in a grand staff format. The pieces are: 1. Sonata (2/4 time, key of D major), 2. Allemande (2/4 time, key of D major), 3. Courente (3/4 time, key of D major), 4. Saraband (3/4 time, key of D major), and 5. Gigue (2/4 time, key of D major). The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and bar lines, with some pieces featuring trills and slurs.

Originaltitel: Sonata, Allemande, Courant, | et Sarabande. | Gige. | Db. | J. H. S.

Satzfolge: Sonata, Allemande, Courant, Saraband, Gigue

Jahr: 1681 (Abschrift)

Quellen: Handschrift, Neue Deutsche Tabulatur: D-LEm Becker II.6.19. Abschrift: 1681. Titel von Sammlung: „Tabulatur | 1681 [f.4r:] Partite. | 8vj Tonj G. | ex Vienna“. Dieses Ballett ist Nr. 3: f.9r-12r.

Literatur: Becker 1973 S. 42–43

RISM ID Nr.: 225006528

Bemerkungen: Auf fol. 1r steht „Diese kostbare Sammlung von kleinen Klavierstücken - Suiten - ist zu Wien 1681 geschrieben. | Die Namen der Componisten sind: | Aug. Biber. | G. G. Froberger. |

Joh. H. Schmeltzer. | J. G. W. | G. C. W. | [rechts:] C. F. Becker | 1839.“, sodass „J. H. S.“ Johann Heinrich Schmelzer sein kann.

178 Ballett



Originaltitel: Allamande, Aria, Montirande, | Sarabande. | Primj Tonj. | Db. | J. H. S.

Satzfolge: Allamande, Aria, Montirande, Sarabande.

Jahr: 1681 (Abschrift)

Quellen: Handschrift, Tabulatur: D-LEm Becker II.6.19. Abschrift: 1681. Titel von Sammlung: „Tabulatur | 1681 [f.4r:] Partite. | 8vj Tonj G. | ex Vienna“. Dieses Ballett ist Nr. 22: f.94r-96r.

Literatur: Becker 1973 S. 42–43

RISM ID Nr.: 225006528

Bemerkungen: Über „J. H. S.“, siehe oben.

179 Ballett





Originaltitel: Sonatina, Allemand, Courant, Treza, Sara- | band et Gigue. | 4tj Tonj. | E. | Joh: Heinr: Schmeltzer. | Ao 681.

Satzfolge: Sonatina, Allemand, Courant, Treza, Saraband, Gigue.

Jahr: 1681 (Abschrift)

Quellen: Handschrift, Tabulatur: D-LEm Becker II.6.19. Abschrift: 1681. Titel von Sammlung: „Tabulatur | 1681 [f.4r:] Partite. | 8vj Tonj G. | ex Vienna“. Dieses Ballett ist Nr. 23: f.96v-99r.

Literatur: Becker 1973 S. 42–43

RISM ID Nr.: 225006528

180 Suite à 5



Originaltitel: N. 6. | Sonata à 5: Aut: | J: H: S. (auf Org: J: H: S:c)

Besetzung: VI I, II, Vla I, II, VdG, Org

Satzfolge: Sonata, Aria presto 2 volte, Sarabande 2 volte, Adagio.

Jahr: 1650–99

Quellen: Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 58:9a, 6 Stimmen: VI I, II, Vla I, II, VdG, Org, Abschrift: 1650–1699.

Literatur: Aschböck 1978

RISM ID Nr.: 190025643

Bemerkungen: Sonata ist mit S-Uu imhs 58:9b identisch. Diese ist jedoch mit zwei Violinen und Bass besetzt und enthält keinen anderen Satz (s. den Teil Sonaten). Die Information über die Autorschaft aus der Bibliothek Uppsala.

Sonaten

181 Sonata à 3



Originaltitel: Lamente sopra la morte Ferdinandi III. | à 3. | IHSchmelzer.

Besetzung: VI, Vla I, II, Bc

Jahr: 1657?

Quellen: Handschrift, Stimmen: F-Pn Vm7. 673, 3 Stimmen: VI, Vla I, II, Bc, Abschrift: (vgl. Eddy). Nr. 116: Fol. 78v, 74v–75r, 56r.

Edierte Ausgabe: DTÖ 105 S. 104–110 (Lamento sopra la morte Ferdinandi III a tre), MS 2005.

Literatur: Aschböck 1978, Eddy 1989 S. 62.

Bemerkungen: Der Kaiser Ferdinand III starb am 2. April 1657.

182 Sonata à 6



Originaltitel: Sonata Secunda: a. 6. 3: Violini 3: Violae

Besetzung: VI I, II, III, A-Vla, T-Vla, B-Vla, Bc

Jahr: vor 1662

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 585, 7 Stimmen: VI I, II, III, A-Vla, T-Vla, B-Vla, Bc, Abschrift: 1666, Schreiber: Vejvanovský. Originaltitel der Sammlung: „Ao 1666: | Die 29: Martii: SONATA PRIMA: a. 5. | 2: Violini: | 3: Violae: | SONATA SECUNDA: a. 6 | 3: Violini | 3: Violae“. Hier betrifft die zweite Sonate. Die erste Sonate für 2 Violine und 3 Viole ist mit CZ-KRa A 645, A 557 und Rost Nr. 38 u. a. identisch.

2) Handschrift, Partitur: D-W Cod. Guelf. 34.7 Aug.2, G-, G-, S-, A-, T-, B-Schlüssel, Bc, Abschrift: vor 1662 (vgl. Brewer S. 345), Schreiber: Jacob Ludwig. Originaltitel für die Sonate: „A.6. Stom: Incerti. | Sonata“. Nr. 104, S. 225–229. Anonym.

Edierte Ausgabe: MAB 47 (1984), 77–86 (Vejvanovský).

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 151, Sehnal 1998 Nr. 615, Brewer 2011 S. 367–376.

RISM ID Nr.: 550264678, 550264680

Bemerkungen: In MAB wurde die Sonata (aus der Kremsier Quelle) als Werk Vejvanovskýs veröffentlicht. Jedoch sieht Sehnal Schmelzer als den Komponisten und Vejvanovský als den Schreiber an.

183 Sonata à 6



Originaltitel: SONATA a 6 2bus Choris. | Chartae. 7. | Authore Sgre Smelzer

Besetzung: Vl I, II, D-Vl, A-Vla I, II, T-Vla, Bc

Jahr: vor 1662

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 586, 7 Stimmen: Chor 1: Vl, D-Vl, A-Vla; Chor 2: Vl, A-Vla, T-Vla, Bc, Abschrift: vor 1680.

2) Handschrift, Partitur: D-W Cod. Guelf. 34.7 Aug.2, Vl I, II, Vla da braccio I, II, III, IV (S-, A-, A-, T-Schlüssel), Vlone, Bc, Abschrift: vor 1662 (vgl. Brewer S.345), Schreiber: Jacob Ludwig. Originaltitel für die Sonate: „[von anderer Hand:] Sonata tubicinum. à 7. | 2. Violin. 4. Brazz: è Violon: H. Schmelzer“. Nr. 106, S. 236–246.

Edierte Ausgabe: WEAM 30 S. 79–104.

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 155, Sehnal 1998 Nr. 597, Brewer 2011

RISM ID Nr.: 550264661

Bemerkungen: Die Besetzung von D-W ist auf à 7 erweitert.

184 Sonata à 4



Originaltitel: [auf Bc:] Sonata â. 4. Joh: Henr: Schmeltzer

Besetzung: Vl I, II, III, B, Org

Jahr: vor 1662

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: GB-Ob MS. Mus. Sch. C.44, 5 Stimmen: Vl I, II, III, B, Org, Abschrift: 1650–1699. Die erste Sonata: fol. 24r, 26r, 28r, 30r, f.32r.

2) Handschrift, Partitur: D-W Cod. Guelf. 34.7 Aug.2, Vl I, II, Vla da braccio, Vlone, Bc, Abschrift: vor 1662 (vgl. Brewer S. 345), Schreiber: Jacob Ludwig. Originaltitel für die Sonate: „[von anderer Hand:] A.4. 2 Viol: Brazzo è Violone ò Fagott. | Sonata | Adagio“. Nr. 78, S. 152–154. Anonym.

Literatur: Aschböck 1978, Brewer 2011

RISM ID Nr.: 800262611

Bemerkungen: Die Taktart ist undeutlich und bei allen Stimmen sehr unterschiedlich (das Incipit wurde gleich wie Original übertragen).

185 Sonata à Violino e Viola da Gamba (Variation)



Originaltitel: [mit der roten Tinte:] A.2. Violino è Viol di Gamba. Variat: â H. Schmelzer. | Sonata 20. mahl variizet:

Besetzung: Vl, VdG, Bc

Jahr: vor 1662

Quellen: Handschrift, Partitur: D-W Cod. Guelf. 34.7 Aug.2, Vl, VdG, Bc, Abschrift: vor 1662 (vgl. Brewer S.345), Schreiber: Jacob Ludwig. Nr. 40, S. 54–57.

Edierte Ausgabe: Walhall 2004 (Sonata variazia à 2)

Literatur: Brewer 2011

RISM ID Nr.:

Bemerkungen: Mit der roten Tinte ist die Variationsnummer bis „19. var.“ vermerkt, jedoch gibt es nicht „1. Var“.

186 Sonata à 2 Violini (Variation)



Originaltitel: [mit der roten Tinte:] A.2. Violini. Joh: Heinr: Schmelzer. | La bella pastora variat:

Besetzung: Vl I, II, Bc

Jahr: vor 1662

Quellen: Handschrift, Partitur: D-W Cod. Guelf. 34.7 Aug.2, Vl I, II, Bc, Abschrift: vor 1662 (vgl. Brewer S.345), Schreiber: Jacob Ludwig. Nr. 41, S. 57–61

Edierte Ausgabe: MS 2008

Literatur: Brewer 2011

RISM ID Nr.:

Bemerkungen: Bis „10. variatio.“ mit der roten Tinte vermerkt.

187 Sonata à 5 Viol



Originaltitel: SONATAE à 5 Viol: | 2 Violin: con 3 Viol: | Bassus Generalis | Anno 1663 | 1 Octobris | Authore 7mae Barthalo. [!]

Besetzung: Vl I, II, Vla I, II, III, Bc

Jahr: 1663

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 645, 1 Stimme: Bc (andere Stimmen verschollen). Abschrift: 1663.

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 557, 6 Stimmen: Vl I, II, A-Vla, B-Vla, Vla, Org, Abschrift: vor 1670. Originaltitel: „SONATA à 5 Viol: | Joanis Schmeltz: | Chartae 6“. In MAB 47 ist sie irrtümlich unter Pavel Josef Vejvanovský. Vejvanovský ist der Schreiber.

3) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 585, 6 Stimmen: Vl I, II, D-Vla, A-Vla, V lone, Bc, Abschrift: 1666. Originaltitel der Sammlung: „Ao 1666: | Die 29: Martii: SONATA PRIMA: a. 5. | 2: Violini:

190 Sonata à 4



Originaltitel: Sonata a 4 viole di J. H. Schmeltzer.

Besetzung: VI I, II, Vla I, II, Bc

Jahr: 1667

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 8:21, 5 Stimmen: VI I, II, Vla III, IV, Bc, Abschrift: 1667, Schreiber: Düben.

2) Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 8:2:3, 5 Stimmen: VI I, II, Vla da braccio oder VdG I, VdG, Bc, Abschrift: 1668. Originaltitel: „Sonata a. 4. 2. Viol. 1. Viol de Bracca 1. Violdig.“.

Literatur: Aschböck 1978

RISM ID Nr.: 190025640 (8:21), 190025634 (8:2:3)

191 Sonata à 7 Flauti



Originaltitel: Sonata a. 7. flaut: | di | J. H. Schmeltzer.

Besetzung: Fl I, II, III, IV, V, VI, VII, Org, Bc

Jahr: 1667

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 58:8a, 8 Stimmen: Fl I, II, III, IV, V, VI, VII, Org, Abschrift: 1667, Schreiber: Düben.

2) Handschrift, Stimmen und Tabulatur: S-Uu imhs 58:8b, 8 Stimmen: Fl I, II, III, IV, V, VI, B, Bc (Fl VII verschollen), Abschrift: 1669, Schreiber: Düben. Originaltitel: „Sonata a 7 Flaut: | di | J. H. Schmeltzer. Am Ende der Tabulatur: 1669 d[en] 15 April“. Originale Bezeichnung von Fl I und II ist „Cant-1:“ und „Cant: 2da“.

Edierte Ausgabe: Schott 1948, 1983, Doblinger 2006 (für Orgel)

Literatur: Aschböck 1978

RISM ID Nr.: 190025653 (58:8a), 190025657 (58:8b)

192 Sonate *Cu cu*



Originaltitel: Cu Cu | Violino Solo | Basso | Authore Dno | Henrico Schmeltzer.

Besetzung: VI, Org

Jahr: ca. 1669

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 572a, 2 Stimmen: VI, Org, Abschrift: ca. 1669.

Edierte Ausgabe: DTÖ 93 S. 82–89 (Sonate „Cucù“), Walhall 2015 (Sonata cu cu für Violine (Sopranblockflöte) und Basso continuo)

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 137, Sehnal 1998 Nr. 563
RISM ID Nr.: 550264623

193 Sonata à 4, *La Carolietta*



Originaltitel: SONATA a. 4. | Violino. | Cornetto: | Trombone: | e Fagotto: | detta la Carolietta
Composta del Smeltzer | Musico di Cama: d: Sa: Mta: | Ao 1669

Besetzung: Vl, Cor, Fg, T-Pos, Bc

Jahr: 1669

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 634, 5 Stimmen: Vl, Cor, Fg, T-Pos, Bc, Abschrift: 1669, Schreiber: Vejvanovský.

Edierte Ausgabe: MCK 35 (Sonata in G „La Carioletta“), WEAM 30 (Sonata à 4 „detta la Carolietta“) S. 27–38.

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 213, Sehnal 1998 Nr. 590

RISM ID Nr.: 550264654

Bemerkungen: Bei MCK ist der Titel „Carioletta“ statt „Carolietta“.

194 Sonata ad tabulam



Originaltitel: SONATA AD TABULAM. A 4: 2 Violini 2 Flautae Con Organo. Di Sigre Schmelzer.

Besetzung: Vl I, II, Fl I, II, Org

Jahr: ca. 1670

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 869, 5 Stimmen: Vl I, II, Org, Fl I, II, Abschrift: ca. 1670, Schreiber: Wiener Kopist.

Edierte Ausgabe: MVH 28, M17J 10, WEAM 30

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 158, Sehnal 1998 Nr. 602

RISM ID Nr.: 550264666

195 Sonata à 5



Originaltitel: SONATA à. 5. Schmelzer

Besetzung: Vl I, II, D-Vla, A-Vla, Vlone, Org

Jahr: ca. 1671

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 578, 6 Stimmen: Vl I, II, D-Vla, A-Vla, Vlone, Org, Abschrift: ca. 1671.

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 144, Sehnal 1998 Nr. 593

196 Sonata à Violino e Viola da Gamba



Originaltitel: 13. | SONATA | â 2 Str: | Violino e Una Viola | di Gamb: | con | Basso Continuo. | per il Signor: | Giovanni Henrico Schmelzer. Anno 1672. 8. Jul: | Assieg

Besetzung: Vl, VdG, Cemb

Jahr: 1672

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 58:7, 3 Stimmen: Vl, VdG, Cemb, Abschrift: 1672, Schreiber: Assieg.

2) Handschrift, Stimmen: GB-DRc MS Mus. D5/1-3, 3 Stimmen: Vl, Vla, Bc. Titel: „Sonata a 2. violino e viola“. Nr. 4: S. 6–7, 6–7, 6–7. Anonym. (Information aus Ashbee 2008 S. 63)

Edierte Ausgabe: Walhall 2004 (Sonata â due für Violine, Viola da Gamba & B.c.)

Literatur: Aschböck 1978, Wollny 2005, Ashbee 2008, Viola da Gamba Society

RISM ID Nr.: 190025641

197 Sonata con arie



Originaltitel: SONATA CON ARIE | â | 5 Viol: et 4 Trombe | Col Timpano per libito | Zu der Keyl [Keyserlichen] Serenada | Anno 1672 | Schmelzer

Besetzung: VI I, II, A-Vla, T-Vla, Vlone, Trp I, II, III, Timp, Org

Satzfolge: Sonatina, Intrada, Aria, Canario, Aria, Sonatina (Wiederholung).

Jahr: 1672

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 465, 19 Stimmen: VI I (3x), VI II, A-Vla (3x), T-Vla (3x), Vlone (3x), Org, Trp I, II, Trp III (2x), Timp, Abschrift: 1672, Schreiber: Vejvanovský u.a.

Edierte Ausgabe: DTÖ 56 Nr. 5 (Sonata con arie zu der kaiserlichen Serenada) S. 19–22.

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 5, Sehnal 1998 Nr. 604

RISM ID Nr.: 550264668

Bemerkungen: „Auf der Rückseite des Umschlages [steht] derselbe Titeltext von Johann Heinrich Schmelzer geschrieben“ (Sehnal 1998 S. 547). Dieses Stück ist sehr ähnlich mit dem Ballett zur Komödie *Fineza contra Fineza*, die Aria 1ma statt Sonatina hat. Die Reihenfolge ist etwas anders.

198 Sonata Violino solo



Originaltitel: Sonata Violino solo. Basso Continuo Joh. H. Schmelzer.

Besetzung: Vl, Bc

Jahr: ca. 1673

Quellen: Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 8:4, 2 Stimmen: Vl, Bc, Abschrift: ca. 1673.

Edierte Ausgabe: DTÖ 93 S. 76–81 (Sonate in A)

Literatur: Aschböck 1978

RISM ID Nr.: 190025639

199 Sonate à 2. Violino e Fagotto



Originaltitel: SONATA a. 2. | Violino et Fagotto: | A: D: J: Henrico Schmelzer: | A 1673 | Cremsirri

Besetzung: Vl, Fg, Org

Jahr: 1673

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 506a, 4 Stimmen: Vl, Org, Fg, MDC (Maestro di cappella: Halbparticell für Vl und Fg), Abschrift: 1673, Schreiber: Vejvanovský.

Edierte Ausgabe: DTÖ 105 S. 81–89 (Sonata a due, Violino e Fagotto), Janetzky o.J.

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 55, Sehnal 1998 Nr. 588

RISM ID Nr.: 550264652

200 Sonata à 2 Violini



Originaltitel: SONATA a 2 Violini | verstimbt | von J: Henrico Schmelzer

Besetzung: Vl I, II, Bc

Jahr: ca. 1673

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 639, 3 Stimmen: Vl I, II, Bc (ad lib), Abschrift: ca. 1673.

Edierte Ausgabe: DTÖ 105 S. 90–98 (Sonata a due violini)

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 223, Sehnal 1998 Nr. 600

RISM ID Nr.: 550264664

Bemerkungen: Violine I und II in zwei unterschiedlichen Scordaturen (I: c1, g1, c2, f2; II: f, c1, g1, c2. Vgl. Glüxam 1999 S. 289). Auf einem beigelegten Blatt Papier mit der eigenhändigen Anmerkung Johann Heinrich Schmeltzers steht: „ich mechte zur bereits überschickten Sonata die Cordaturen vergessen haben.“ (zit. n. Sehnal S. 545)

201 Sonata à 7



Originaltitel: SONATA PER CHIESA E PER CAMERA 1 Violino Piffero: 1 Flauto: 2: Violini. 2: Violettae 1: Fagotto: Con | Violone et Organo: Auth: D: J: Henrico Schmeltzer

Besetzung: VI I, II, VI Piffaro, A-Vlta, T-Vlta, Fl, Fg (B-Vla), Org

Jahr: 1673

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 629, 8 Stimmen: VI Piffaro, VI I, II, A-Vlta, T-Vlta, Org, Fl, Fg oder B-Vla, Abschrift: ca. 1680, Schreiber: Vejvanovský.

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 824, 4 Stimmen: VI I, II, Org, Fg oder B-Vla (VI Piffaro, A-Vlta, T-Vlta, Fl verschollen), Abschrift: 1673. Originaltitel: „SONATA à 7. | per Camera | 1 Violino piffero | 1 flauto | 2 Violini | 2. Violettae | 1 Fagotto ò Basso di Viola. | 1673“.

Edierte Ausgabe: M17J 11

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 207, XIV 104, Sehnal 1998 Nr. 608, Nr. 531

RISM ID Nr.: 550264672, 550264563

202 Sonata à 5



Originaltitel: SONATA 5 Violae | et Organo | A: D: Henrico Schmelzel

Besetzung: VI I, II, A-Vla, T-Vla, B, Cemb

Jahr: ca. 1674

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 513, 6 Stimmen: VI I, II, A-Vla, T-Vla, B, Cemb, Abschrift: ca. 1674.

2) Handschrift, Partitur: CZ-KRa A 642, VI, D-VI, A-Vla, T-Vla, B-Vla, Abschrift: 1676–1678. Originaltitel der Sammlung: „[Sonatae quatuor] dal Signore Henrico Schmeltzer“. Titel der Sonate: „Sonata 3tia eiusdem Authoris“. (Die dritte Sonate)

Edierte Ausgabe: WEAM 30 S. 72–78.

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 63, IV 228, Sehnal 1998 Nr. 610, Nr. 616

RISM ID Nr.: 550264674, 550264684

203 Sonata à 2 Cori



Originaltitel: SONATA À doi Chori. Choro Imo 5 Viole Choro 2do 3 Flauti, 1 Fagotto. Anno 1674
Dal Smelzer

Besetzung: Vl, D-Vl, A-Vla, T-Vla, B-Vla, Fl I, II, III, Fg, Org, Vlone (B-Vla)

Jahr: 1674

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 512, 10 Stimmen: Vl, D-Vl, A-Vla, T-Vla, B-Vla oder Vlone, Org, Fl I, II, III, Fg, Abschrift: 1674.

Edierte Ausgabe: M17J 6, WEAM 6 S. 49–56.

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 62, Sehnal 1998 Nr. 601

RISM ID Nr.: 550264665

204 Sonata à 3. Violino, Trombone, Fagotto con Organo



Originaltitel: SONATA. a. 3. | Violino | Trombone | Fagotto: | Con Organo: | A: D: Henrico Schmelzer.

Besetzung: Vl, Fg, T-Pos, Org

Jahr: ca. 1675

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 523a, 4 Stimmen: Vl, Org, Fg, T-Pos, Abschrift: ca. 1680 (1680c), Schreiber: (Vejvanovský, Kremsier Kopist?)

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 610, 3 Stimmen: Vl, Org, Pos (Fg verschollen), Abschrift: ca. 1675. Originaltitel: „SONATA. A 3. | Violino | Trombone | Fagotto“.

Edierte Ausgabe: MCK 40, WEAM 30 S. 1–11.

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 76, IV 185, Sehnal 1998 Nr. 589, Nr. 530

RISM ID Nr.: 550264653, 550264562

205 Sonata à 5 da Caccia



Originaltitel: SONATA à 5 da Caccia | dal Smelzer

Besetzung: Vl I, II, A-Vla, T-Vla, B-Vla (Vlone), Org

Jahr: vor 1675

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 486, 6 Stimmen: Vl I, II, A-Vla, T-Vla, B-Vla oder Vlone, Org, Abschrift: vor 1675.

Edierte Ausgabe: MS 2010

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 33, Sehnal 1998 Nr. 591

RISM ID Nr.: 550264655

206 Sonata Natalitia à 3 Chori



Originaltitel: SONATA NATALITIA à 3 Chori: Choro 1mo 5 Viol: Radop: Choro 2do 3. Piffari et 1 Fagotto: Choro 3tio: 2 Flauti. ò 2 Cornetti Mutti et Tromboni A 1675 A: D: Henrico Schmeltzer.

Besetzung: VI I, II, A-Vla, T-Vla, B-Vla, Vlone, Fl (Cor) I, II, S-Piffaro I, II, A-piffaro, Fg, A-Pos, T-Pos, B-Pos, Org, B

Jahr: 1675

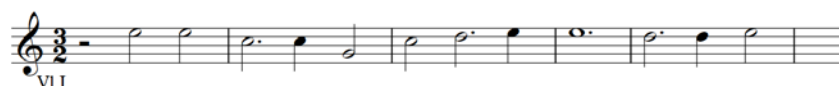
Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 553, 20 Stimmen: VI I (3x), A-Vla (3x), T-Vla, B-Vla, Vlone, Org, B per la Batuta, Fl oder Cor muto in C I, II, S-Piffaro I, II, A-Piffaro, Fg, A-Pos, T-Pos, B-Pos, Abschrift: 1675, Schreiber: Vejvanovský.

Edierte Ausgabe: WEAM 6 S. 84–.

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 108, Sehnal 1998 Nr. 607

RISM ID Nr.: 550264671

207 Sonata à 5



Originaltitel: Sonata 1676

Besetzung: VI, D-VI, A-Vla, T-Vla, B-Vla, Cemb

Jahr: 1676

Quellen: 1) Handschrift, Partitur: CZ-KRa A 642, VI I, II, A-Vla I, II, B-Vla, Abschrift: 1676. Originaltitel der Sammlung: „dal Signore Henrico Schmeltzer“. Die erste Sonate.

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 537, 6 Stimmen: VI I, II, A-Vla I, II, B-Vla, Cemb, Abschrift: 1676, Schreiber: Vejvanovský. Originaltitel der Sammlung: „2:ae SONATAE: à: 5: | La 1ma: detta la lanterna del Diogene | praesentate | ab A: D: Henrico Schmeltzer | die 12 Februarii 1676. | Brunnae“. Die erste Sonate. Ohne Titel.

Edierte Ausgabe: MS 2004 (Duae Sonatae à 5 für 2 Violinen, 3 Violon & B.c.), WEAM 30 S. 48–53.

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 228, IV 91, Sehnal 1998 Nr. 616, Nr. 611

RISM ID Nr.: 550264681, 550264682 / 550264675, 550264676

Bemerkungen: Vergleiche CZ-KRa A 537 (Erste Sonate). Aus dem Titel von Kremsierer Quelle „Diogene“ könnte die Sonate ein Einlagestück zur Oper *La Lanterna di Diogene* sein (s. den Teil Balletten).

208 Sonata à 5



Originaltitel: Sonata 2a eiusdem Authoris

Besetzung: VI, D-VI, A-Vla, T-Vla, B-Vla, Cemb

Jahr: 1676

Quellen: 1) Handschrift, Partitur: CZ-KRa A 642, VI I, II, A-Vla I, II, B-Vla, s. o. Die zweite Sonate.

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 537, 6 Stimmen: VI I, II, A-Vla I, II, B-Vla, Cemb, Abschrift: 1676, Schreiber: Vejvanovský. S. o. Die zweite Sonate. Ohne Titel.

Edierte Ausgabe: MS 2004 (Duae Sonatae à 5 für 2 Violinen, 3 Violon & B.c.), WEAM 30 S. 54–59.

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 228, IV 91, Sehnal 1998 Nr. 616, Nr. 611

RISM ID Nr.: 550264681, 550264683 / 550264675, 550264677

209 Sonata à 3 Violini



Originaltitel: SONATA con 3bus: Violinis: | Auth: D: Henrico Schmeltzer | Ao 1677 in Januario

Besetzung: VI I, II, III, Org

Jahr: 1677

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 528a, 4 Stimmen: VI I, II, III, Org, Abschrift: 1677, Schreiber: Vejvanovský.

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 559, 4 Stimmen: VI I, II, III, Org, Abschrift: nach 1677, Schreiber: Vejvanovský. Originaltitel: „SONATA à 3 Violini“.

Edierte Ausgabe: WEAM 30 S. 12–26.

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 82, IV 114, Sehnal 1998 Nr. 605, Nr. 529

RISM ID Nr.: 550264669, 550264561

210 Sonata à 5



Originaltitel: SONATA a 5. Per Camera. | Al giorno delle Correggie | 2 Violini | 2 Violae | 1 Fagotto | Con Violone et Organo: | Dal Sigre J: H: Schmeltzer | praesent. 3 Juni Ao 1678

Besetzung: VI I, II, A-Vla, T-Vla, Fg, B-Vla, Cemb

Jahr: 1678

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 496, 7 Stimmen: VI I, II, A-Vla, T-Vla, B-Vla, Cemb, Fg, Abschrift: 1678.

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 474, 6 Stimmen: VI I, II, A-Vla, T-Vla, Org, Fg, Abschrift: ca. 1680, Schreiber: Kremsier Kopist. Originaltitel: „SONATA: a 5. | 2: Violini | 2: Violae | Fagotto | Cum organo: | Auth: D: Joanne Henrico Schmeltzer.“

3) Handschrift, Partitur: CZ-KRa A 642, Besetzung: VI I, II, A-Vla, T-Vla, Fg, Cemb, Abschrift: 1678. Originaltitel der Sonate: „Sonata 4ta Eiusdem Authoris Comp: 1678“.

Edierte Ausgabe: WEAM 30 S. 60–71.

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 44, IV 14, IV 228, Sehnal 1998 Nr. 592, Nr. 596, Nr. 616

RISM ID Nr.: 550264656, 55026466, 550264685

211 Sonata à 8



Originaltitel: SONATA à 8 | 2 Trombe | 6 Viol: per Kiesa e per Camera | dal Smelzer | Ao 1.6.7.9. praesentirt.

Besetzung: VI I, II, D-Vla, A-Vla, T-Vla, B, Clno I, II, Bc

Jahr: 1679

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 551, 9 Stimmen: VI I, II, D-Vla, A-Vla, T-Vla, B, Bc, Clno I, II, Abschrift: 1679.

Edierte Ausgabe: WEAM 30 S. 105–.

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 105, Sehnal 1998 Nr. 599

RISM ID Nr.: 550264663

212 Sonata à 5



Originaltitel: SONATA: a. 5. | 2 Violini: | 1 Clarino | 1 Fagotto: | 1 Viola da Gamba | Con Cimbalo. | dal S: Schmeltzer

Besetzung: VI I, II, B-Vla, Fg, Clno, Cemb

Jahr: vor 1680

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 552, 6 Stimmen: VI I, II, B-Vla, Cemb, Fg, Clno, Abschrift: vor 1680.

Edierte Ausgabe: MCK 34

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 106, Sehnal 1998 Nr. 594

RISM ID Nr.: 550264658

213 Sonata Natalis



Originaltitel: SONATA NATALIS | 5 Violae | 5 Trombettae | Con Violone et Organo: | A: D: Henrico Schmeltzer

Besetzung: VI I, II, A-Vlta, T-Vlta, Vlone, B, Trp I, II, S-Trp, A-Trp, T-Trp, B-Trp, Org

Jahr: vor 1680

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 583, 13 Stimmen: VI I, II, A-Vlta, T-Vlta, Vlone, B, Org, Trp I, II, S-Trp, A-Trp, T-Trp, B-Trp, Abschrift: vor 1680, Schreiber: Vejvanovský.

Edierte Ausgabe: WEAM 6 S. 57–83.

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 149, Sehnal 1998 Nr. 606

RISM ID Nr.: 550264670

214 Sonata de Nativitate à 8



Originaltitel: Sonata de Nativitate. | a. 8. | 2. Violin: | 2. Clarin: | 3. Viola. | et | Organo. | Di S:re. Gio. Hen: | Schmelzer. | Chori S: Anna | 1682.

Besetzung: Vl I, II, Vla I, II, III, B, Clno I, II, Org

Jahr: 1682

Quellen: Handschrift, Stimmen: PL-Wu RM 4925, 9 Stimmen: Vl I, II, D-Vla, A-Vla, T-Vla, B, Clno I, II, Org, Abschrift: 1682.

Literatur: Aschböck 1978

RISM ID Nr.: 300510705

Bemerkungen: Zu liturgischen Feste: Nativitas Domini. Incipit aus Aschböck.

215 Sonata à 2 Violini e Viola da Gamba



Originaltitel: 19. | SONATA. | à | 2. Violin è Viola | da Gamb: | con | Bass: Continuo. | di | Signor. Giovan: Henric: Schmelzer. | Assieg. Ao. 1672.

Besetzung: Vl I, II, VdG, Org

Jahr: 1650–1672

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 58:11, 4 Stimmen: Vl I, II, VdG, Org, Abschrift: 1672, Schreiber: Assieg.

2) Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 8:14, 4 Stimmen: Vl I, II, VdG, Org, Abschrift: 1650–1699. Originaltitel: „[von späterer Hand:] Sonata. a. 3. 2 Violin | e Viola da gamba. | Audore J. H Schmelzer | Keyserlicher Musicus“.

Literatur: Aschböck 1978, Wollny 2005, 2010, Schildt 2014 Appendix

RISM ID Nr.: 190025650, 190025649

Bemerkungen: Schildt stellte fest, dass die Sonate mit der Sonata 4 a 3 von Bertali (DRUCK: *Prothimia suavissima sive duodena prima sonatarum selectissimarum*, 1672. F-Pn Vm7. 1469) identisch ist. Jedoch wies Seifert darauf hin, dass der Druck nicht nur Werke von Bertali enthält, sondern ein Sammeldruck ist (vgl. Seifert 2013). Das Stück des Drucks ist daher von Schmelzer.

216 Sonata à 2 Violini



Originaltitel: Sonata à doi Violini | con Base. Contin: di | Sigr. J. H. S. | NO: 24

Besetzung: Vl I, II, Bc

Jahr: 1650–1680

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 8:7, 3 Stimmen: Vl I, II, Bc, Abschrift: 1650–1699.

2) Handschrift, Stimmen: GB-Lbl Add. Ms. 31423, 3 Stimmen: VI I, II, Bc, Abschrift: 1675–1690. Originaltitel der Sonate: „Sonata A 2 violini. No. 25 [...] Smeltzer“. Komposition für 2 Streicher mit Basso Continuo Nr. 7: fol. 216r, 235r, 254r.

3) Handschrift, Stimmen: GB-DRc MS Mus. D2/1–3, 3 Stimmen: VI I, II, Bc, Abschrift: 1670–1680. Originaltitel der Sonate: „Sonata 8. a 2 violi: violi 1“. Nr. 8: S. 8, S. 8, S. 10.

4) Handschrift, Stimmen: GB-HAdolmetsch MS II.c.25, 3 Stimmen: VI I, II, Bc. Originaltitel der Sonate: „Giov: H Smeltzer | Sonata 3“. Nr. 3: fol. 3r, 3r, 2v.

5) Handschrift, Stimmen: F-Pn Vm7. 673, 3 Stimmen: VI I, II, Bc, Abschrift: ca. 1659–1680 (vgl. Eddy). Originaltitel für die Sonate: „à 2. Violin.“ Nr. 53: Fol. 34r, 34r, 24v. Anonym. In 4. Takt B mit Haltebogen.

Literatur: Aschböck 1978, Thompson 1996 S. 299, Ashbee 2008 S. 70–80.

RISM ID Nr.: 190025646, 806932190, 806909147

Bemerkungen: Über die Konkordanz mit GB-HAdolmetsch aus Ashbee.

217 Sonata à 2 Violini



Originaltitel: II. Sonata à doi Viol: con Bass.

Besetzung: VI I, II, B

Jahr: ca. 1650–1680

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 58:9b, 2 Stimmen: VI I, II (B verschollen), Abschrift: 1650–1699.

2) Handschrift, Stimmen: F-Pn Vm7. 673, 3 Stimmen: VI I, II, Bc, Abschrift: ca. 1659–1680 (vgl. Eddy). Originaltitel für die Sonate: „Sonata à. 2. Violin. Auct: Schmelzer.“ Nr. 9: Fol. 6r, 6r, 4v.

Literatur: Aschböck 1978, Eddy 1989 S. 7.

RISM ID Nr.: 190025642

Bemerkungen: Identisch mit dem ersten Satz von S-Uu imhs 58:9a. Diese ist jedoch mit fünf Streichinstrumenten und Bc besetzt und enthält auch andere Sätze (s. den Teil Balletten).

218 Sonata Lanterly



Originaltitel: [Umschlag:] Sonata Lanterly | à 2 Violin e Viola da gamba. | Aut. d A pertali | [von späterer Hand:] Smettzer | [Incipit] | [auf VI I:] Sonata à 3 di H. Schmeltzer.

Besetzung: VI I, II, VdG, Org

Jahr: 1650–1699

Quellen: Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 8:9, 4 Stimmen: VI I, II, VdG, Org, Abschrift: 1650–1699.

Edierte Ausgabe: DTÖ 105 S. 111–124 (Sonata „Lanterly“ a tre), HC 7.

Literatur: Flotzinger 1964, Aschböck 1978

RISM ID Nr.: 190025633

Bemerkungen: Auf dem Umschlagt steht „Aut. d A pertali [Bertali]“. Aus dem Titel auf den Stimmen ist jedoch Schmelzer als Komponist für die Sonate betrachtet.

219 Sonata à 2 Violini e Viola da Gamba



Originaltitel: Sonata a. 2 Violin | a Violdigamba | et Basso Contin. | J. H. Smeltzer.

Besetzung: VI I, II, VdG, Bc

Jahr: 1650–1699

Quellen: Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 8:11, 4 Stimmen: VI I, II, VdG, Bc, Abschrift: 1650–1699.

Literatur: Aschböck 1978

RISM ID Nr.: 190025652

220 Sonata à 3



Originaltitel: Sonata a 3. | doÿ violini è viol di gaba | overo Trombone | di | J. H. Schme. | Clementin.

Besetzung: VI I, II, VdG, Org, Pos (VdG)

Jahr: 1650–1699

Quellen: Handschrift, Stimmen und Tabulatur: S-Uu imhs 8:12, 4 Stimmen: VI I, II, VdG oder Pos, Org, Abschrift: 1650–1699, Schreiber der Tabulatur: Düben.

Edierte Ausgabe: DTÖ 105 S. 99–103 (Sonata a tre (Pastorale)), S. 125–126 (Anhang: Orgel-Intavolierung der Sonata a tre (Pastorale) in G), Walhall 2005 (Sonata à 3, Pastorale (Clementin) für 2 Violinen, Viola da gamba (oder Posaune) & B.c.)

Literatur: Aschböck 1978

RISM ID Nr.: 190025651

Bemerkungen: Über das Wort „Clementin“ vom Titel überlegt Schenk zwei Möglichkeiten: „Sonata Clementina“ für ein Heiligenfest oder als Huldigung an einen Hofkapellkollegen Clementi (vgl. Revisionsbericht in DTÖ 105).

221 Sonata à Violino solo e 4 Viole



Originaltitel: Violino Solo cum Bracc: J. H. Smeltzer.

Besetzung: VI, Vla I, II, III, IV, Bc

Jahr: 1650–1699

Quellen: Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 8:10, 6 Stimmen: VI, Vla I, II, III, IV, Bc, Abschrift: 1650–1699.

Literatur: Aschböck 1978
RISM ID Nr.: 190025645

222 Sonata Violino solo con Sarabanda Variata



Variationsthema:



Originaltitel: Sonnata Violino solo con Basso. IHSchmelzer.

Besetzung: Vl, Bc

Jahr: ca. 1659–1673

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: F-Pn Vm7. 673, 3 Stimmen: Vl, Bc, Bc, Abschrift: ca. 1659–1680 (vgl. Eddy). Nr. 103: Fol. 69r, 67r, 49v.

2) Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 8:18, 2 Stimmen: Vl, Bc, Abschrift: ca. 1673, Schreiber: Assieg. Originaltitel: „26 | Sarabanda Variata per | Signor: Schmelzer: | Violin: Solo. | con | Viola di Basso, ò vero | Cembalo. | Assieg.“ Diese Handschrift enthält „Sarabanda Variata“, „Variat. i“, „Variatio seconda“ und „Variatio Tertia“.

Edierte Ausgabe: DTÖ 93 S. 61–75 (Sonate in D)

Literatur: Wollny 2005, 2010, Aschböck 1978, Eddy 1989 S. 56.

RISM ID Nr.: 190025632

Bemerkungen: Die Uppsala-Quelle enthält den Anfangsteil und nach der ersten Variation von F-Pn nicht. Das Thema der Variation und die erste Variation sind mit den kleinen Abweichungen ungefähr gleich zwischen beiden. Die zweite und dritte Variation von S-Uu sind nicht in F-Pn enthält. (eine klare Übersicht s. DTÖ)

223 Sonata Lamentavole



Originaltitel: LAMENTO a 1 Violino 3 Violae Con Organo

Besetzung: Vl, A-Vla, T-Vla, Org

Jahr: ca. 1659–1680

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 514, 4 Stimmen: Vl, A-Vla, T-Vla, Org, Abschrift: ca. 1680. Vermerk bei Org: „Sonata Lamentavole“.

2) Handschrift, Stimmen: F-Pn Vm7. 673, 4 Stimmen: Vl, A-Vla, T-Vla, Bc, Abschrift: ca. 1659–1680 (vgl. Eddy). Originaltitel für die Sonate: „Lamenta à 3. Violino, Alto è Tenore. Auct: Schmelzer.“. Nr. 48: Fol. 31r, 30v–31r, 21v.

Edierte Ausgabe: WEAM 6 (Lamento) S. 29–37, MS 2004 (Lamento I. Lamento II. Für Violine, 2 Violon, Organo e Basso), Gwilt 2010

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 64, Sehna 1998 Nr. 526, Aschböck 1978, Eddy 1989 S. 27.

RISM ID Nr.: 550264549 (A 514)

Bemerkungen: Der Originaltitel von A 514 „1 Violino 3 Violae“ scheint falsch.

224 Sonata à 2 Violini, *Polnische Sackpfeifen*



Originaltitel: à 2. Violin. Ioan: Hen: Schmelzer. | Polnische Sackpfeifen.

Besetzung: VI I, II, Bc

Jahr: ca. 1659–1680

Quellen: Handschrift, Stimmen: F-Pn Vm7. 673, 3 Stimmen: VI I, II, Bc, Abschrift: ca. 1659–1680 (vgl. Eddy). Nr. 10: Fol. 6v–7r, 6v–7r, 5r–5v.

Literatur: Aschböck 1978, Eddy 1989 S. 8.

225 Sonata à 2 Violini, *Pastorella*



Originaltitel: Pastorella à 2. Violin. Auct. Schmelzer.

Besetzung: VI I, II, Bc

Jahr: ca. 1659–1680

Quellen: Handschrift, Stimmen: F-Pn Vm7. 673, 3 Stimmen: VI I, II, Bc, Abschrift: ca. 1659–1680 (vgl. Eddy). Nr. 13: Fol. 9v–10r, 9v–10r, 7r.

Edierte Ausgabe: DkR 22

Literatur: Aschböck 1978, Eddy 1989 S. 9.

Bemerkungen: Sehna weist auch die Übereinstimmung zwischen diesen zwei sowie CZ-KRa A 246 (*Venito ocyus*, Sehna Nr. 617) und S-Uu vmhs 66:4 (*Venito ocyus*) hin. Jedoch sehen die Pastorella und *Venito* ganz anderes aus.

226 Sonata à 2 Violini



Originaltitel: à 2. Violin. Auct. Schmelzer.

Besetzung: VI I, II, Bc

Jahr: ca. 1659–1680

Quellen: Handschrift, Stimmen: F-Pn Vm7. 673, 3 Stimmen: VI I, II, Bc, Abschrift: ca. 1659–1680 (vgl. Eddy). Nr. 17: Fol. 12r, 12r, 9r.

Literatur: Aschböck 1978, Eddy 1989 S. 11.

227 Sonata à Violino e Viola



Originaltitel: à 2. Violino è Viola. Auct: Schmelzer.

Besetzung: Vl, Vla, Bc

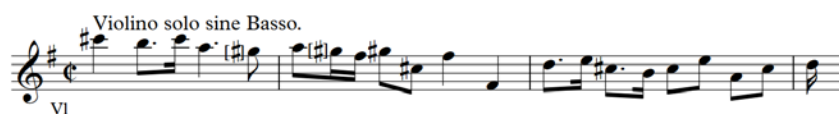
Jahr: ca. 1659–1680

Quellen: Handschrift, Stimmen: F-Pn Vm7. 673, 3 Stimmen: Vl, Vla, Bc, Abschrift: ca. 1659–1680 (vgl. Eddy). Nr. 49: Fol. 31v–32r, 31v–32r, 22r–22v.

Edierte Ausgabe: MS 2004 (Lamento I. Lamento II. Für Violine, 2 Violon, Organo e Basso)

Literatur: Aschböck 1978, Eddy 1989 S. 28.

Bemerkungen: Am Ende nur in VI I gibt es zusätzlich „Violino solo sine Basso“. Die Zugehörigkeit zur Sonata ist unklar. Dieses Stück ist fast mit der Aria von CZ-KRa A854 (Aria e Gigue, Sehnal Nr. 821) fast identisch.



228 Sonata à 5



Originaltitel: Sonata. à 5. del Sigr J H Schmeltzer. | [Incipit] | No. 50

Besetzung: (Vl I, II, Vla I, II, III, Bc?)

Jahr: ca. 1659–1680

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: D-Kl Ms. mus. 148b, 4 Stimmen: Primo (G-Schlüssel), (Secondo mit G-Schlüssel), Alt, Tenor, Abschrift: 17. Jh.

2) Handschrift, Stimmen: F-Pn Vm7. 673, 3 Stimmen: Vl I, II, Bc, Abschrift: ca. 1659–1680 (vgl. Eddy). Originaltitel der Sonate: „Sonata à 2 Violin | adagio“. Nr. 23: Fol. 15r, 14r, 10v. Anonym.

Literatur: Aschböck 1978, Gottwald 1997 S. 709, Viola da Gamba Society

Bemerkungen: Die Besetzung ist unklar.

229 Sonata Violino solo



Originaltitel: Sonata Tertia

Besetzung: Vl, B

Jahr: 1660–1680

Quellen: 1) Handschrift, Partitur: GB-Lbl Add. Ms. 31500, Abschrift: 1660–1680. Nr. 3: fol. 7v–11r. Anonym.

2) Handschrift, Partitur: A-Wm XIV 726, Abschrift: um 1690 (vgl. Drescher S. 142). Originaltitel der Sonate: „Sonata. J. H. Schmelzer“, Nr. 100: fol. 196r–197v.

Literatur: Riedel 1963, Aschböck 1978 (A-Wm), Drescher 2004 S. 142–147, 282–284, 306–311 (Übertragung von A-Wm)

RISM ID Nr.: 806935397

Bemerkungen: Drescher äußert „Der hohe Grad an Übereinstimmung beider Aufzeichnungen“ (S. 144). Jedoch schreibt er dieses Incipit der Londoner Partitur fälschlich mit zwei B (S. 282) (In der Seite 143 schreibt er als D-Dur).

230 Sonata à Violino e Viola



Originaltitel: Sonata A violino e viola [...] Smelzer

Besetzung: Vl, Vla, Bc

Jahr: 1675–1690

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: GB-Lbl Add. Ms. 31423, 3 Stimmen: Vl, Vla, Bc, Abschrift: 1675–1690. Komposition für 2 Streicher mit Basso Continuo Nr. 14: fol. 222v–223r, 241v–242r, 257v.

2) Handschrift, Stimmen: GB-HAdolmetsch MS II.c.25, 3 Stimmen: Vl, B, Bc. Originaltitel der Sonate: „Gio: H. Smeltzer | Sonata 31“. Nr. 31, fol. 29v–30r, 26v–27r, 20v.

Literatur: Aschböck 1978, Ashbee 2008 S. 70–80

RISM ID Nr.: 806932180

Bemerkungen: Die Besetzung abweichend.

231 Sonate mit Variationen



Originaltitel: 22 | Sonata a Violino Solo del Sigr J. H. Smelzer | 545

Besetzung: Vl, Bc

Jahr: 1683–1699

Quellen: Handschrift, Partitur: B-LVu Marti VII.59, Vl, Bc, Abschrift: 1683–1699. Nr. 22: S. 45–47.

Literatur: Drescher 2004

RISM ID Nr.: 702000234

Bemerkungen: Violine in Scordatura (a, e1, a1, e2). Bc gibt es nur das Thema der Variationen. Sie sind nicht gleich periodisch (das Thema mit 36 Takten), sodass Bc dabei fehlt. Über die Handschrift MARTI VII.59 behauptet Drescher, dass sie nicht vor 1683 und spätestens in den 1690er Jahren geschrieben wurde (vgl. S. 151).

232 Sonata



Originaltitel: [Bc:] Sonata a 3 Autor J. H. Schmeltzer | 2. Violino e Basso Continuo

Besetzung: VI I, II, Bc

Jahr: (2. Hälfte des 17. Jh.?)

Quellen: Handschrift, Stimmen: S-VX Musik 15-1600 Nr. 18:2&4, 2 Stimmen: Cantus 2 (= VI II), Bc (VI I verschollen). Abschrift: in der 2. Hälfte des 17. Jh.? (aus der Bibliothekskartei). Fol.138v–139r, 113v–114r.

RISM ID Nr.: 190013258

Bemerkungen: Die Besetzung des Titels ist unklar, ob à 3 (drei Instrumente außer Bc) oder zwei Violinen und Bc ist.

Andere Instrumentalwerke

233 Harmonia à 5



Originaltitel: Harmonia. a. 5. 1. Violino. 3. Violis de Braccâ et Fagotto con Basso Continuo Johan Schmeltzer.

Besetzung: VI I, Fg, Vla da braccio I, II, III, VdG (Vla da braccio III), Bc

Jahr: 1668

Quellen: Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 8:2:1, 6 Stimmen: VI, Vla da braccio I, II, VdG oder Vla da braccio III, Bc, Fg, Abschrift: 1668, Schreiber: Christian Geist.

Edierte Ausgabe: Gwilt 2001

RISM ID Nr.: 190025630

234 Serenata con altre Arie à 5





Originaltitel: SERENATA CON ALTRE ARIAE | a. 5. | 2: Violini | 3: Violae | A: D: J: H: Schmelzer. | Ao 1669.

Besetzung: VI I, II, D-Vla, A-Vla, b

Satzfolge: Serenata, Erlicino, Ciaccona, Campanella, Lamento

Aufführung: (am 20. Juli 1669? vgl. Seifert 1985 S. 467)

Jahr: 1669

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 905, 5 Stimmen: VI I, II, D-Vla, A-Vla, B, Abschrift: 1669, Schreiber: Vejvanovský.

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 760, 5 Stimmen: VI I, II, D-Vla, A-Vla, B, Abschrift: ca. 1675, Schreiber: Kremsierer Kopist, Wiener Kopist. Originaltitel: „SERENATA a 5 | Vom Smeltzer“. Satzfolge: Serenata, Ciaccona, Campanella, Lamento. Enthält „Erlicino“ nicht.

3) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 746, 6 Stimmen: VI I, II, D-Vla, A-Vla, Vlone, Org, Abschrift: ca. 1670, Schreiber: Vejvanovský. Originaltitel: „SERENADA a. 5. | 2. Violini. | 3. Violae | A: D: H: Schmelzer“.

Edierte Ausgabe: DTÖ 56 Nr. 4 (Serenata con altre arie) S. 14–18.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 210, XIV 23, XIV 2, Sehnal 1998 Nr. 586, Nr. 585, Nr. 583

RISM ID Nr.: 550264650, 550264649, 550264647

Bemerkungen: CZ-KRa A 750 und A 858 (Sehnal Nr. 535 und Nr. 508) sowie A-Wn Mus.Hs.16583 „Der Cavalieri Ballett“ enthält auch identischen Erlicino. Campanella und Lamento sind mit A-Wn Mus.Hs.16583 „Lamentierliche Außleuthen über den unseligen Todt St. Fasching“ identisch. (s. den Teil Ballett)

235 *Serenada o Carolietta*



Originaltitel: SERENADA Ò CAROLIETTA | 6: Viol Radop: | 6: Trombae con Tamburini | Composta | dal Sigre Henrico Schmelzer

Besetzung: VI I, II, D-Vla, A-Vla, T-Vla, B-Vla, Vlone, Trp I, II, S-Trp, A-Trp, B-Trp, Tamburin, Org, Bc

Jahr: ca. 1670

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 761, 27 Stimmen: VI I (3x), VI II (3x), D-Vla (3x), A-Vla (3x), T-Vla (3x), B-Vla (2x), V lone (2x), Bc, Org, Trp I, II, S-Trp, A-Trp, B-Trp, Tamburin, Abschrift: ca. 1674, Schreiber: Vejvanovský, Kremsierer Kopist u.a.

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 490, 13 Stimmen: VI I, II, D-Vla, A-Vla, T-Vla, B-Vla, V lone, Org, Trp I, II, S-Trp, A-Trp, B-Trp, Abschrift: ca. 1670, Schreiber: Vejvanovský. Originaltitel: „SONATA PER CHIESA ET CAMERA. | 6: Violae | 5: Trombe | Con Violone et organo: | A: D: Henrico Schmeltzer:“. Ohne Tamburin.

Literatur: Sehnal 1998 Nr. 584, Nr. 609, Breitenbacher 1928 XIV 24, IV 38

RISM ID Nr.: 550264648, 550264673

Geistliche Vokalwerke

236 Requiem

Introitus, Kyrie



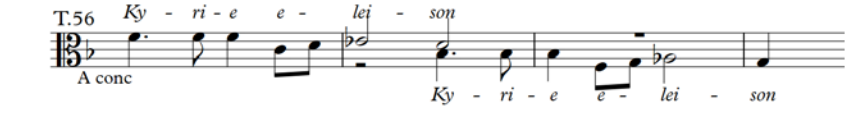
Vla I

T.16



C conc Re - qui - em ae - ter - - - nam

T.56



A conc Ky - ri - e e - lei - son
Ky - ri - e e - lei - son

Sanctus, Benedictus



Vla I

T.10



B conc Sanc - - - tus Sanc - tus

T.60



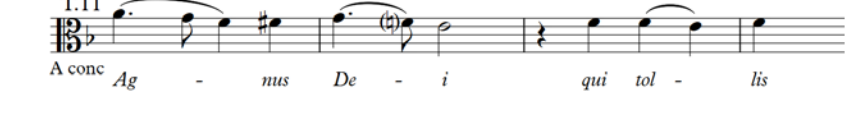
A conc Be - ne - dic - tus qui ve - nit in no - mi - ne Do - mi - ni

Agnus, Lux aeterna



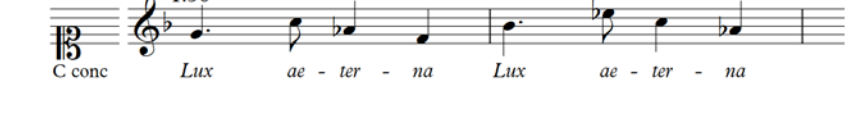
Vla I

T.11



A conc Ag - nus De - i qui tol - lis

T.36



C conc Lux ae - ter - na Lux ae - ter - na

Originaltitel: REQUIEM aeternam dona eis Domine. 4 Voc: 3: Violae | A: D: Henrico Schmeltzer | 1679.

Besetzung: S, A, T, B, Chor S, Chor A, Chor T, Chor B, D-Vla, A-Vla, T-Vla, Org

Satzfolge: Introitus, Kyrie, Sanctus, Benedictus, Agnus Dei, Lux aeterna

Sprache: Latein

Jahr: 1679

Quellen: 1) Handschrift, Partitur: CZ-KRa A 165, Abschrift: 1679, Schreiber: Vejvanovský. Nr. 1. A 165 enthält als Nr. 2 Missa Peregrina Sancti Rochi (Sehna Nr. 574).

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 736, 6 Stimmen: Rip: S, A, T, B, T-Vla, Org (andere Stimmen verschollen), Abschrift: ca. 1680, Schreiber: Vejvanovský, Kremsierer Kopist.

Edierte Ausgabe: WEAM 9

Literatur: Sehna 1998 Nr. 581, Nr. 527, Breitenbacher 1928 I 242, XIII 13

RISM ID Nr.: 550264645, 550264550

Bemerkungen: Der Text von A 736 ist nur in der S-Stimme geschrieben. Dieses Requiem könnte wahrscheinlich „Requiem. à 4. Voci. e 3 Violette | Conc Rip:i“ im Inventar sein (Inventar der Privatbibliothek von Leopold I („*Distinta Specificatione. Dell'Archivio Musicale per il Servizio della Cappella, e Camera Cesarea Prima*“, A-Wn Mus.Hs.2451, fol. 82v).

237 Missa Nuptialis

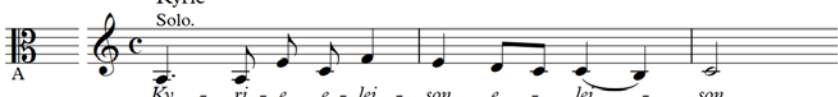
Sonata



Vn I

Kyrie

Solo.



A

Ky - ri - e e - lei - son, e - lei - son

Gloria

Solo.

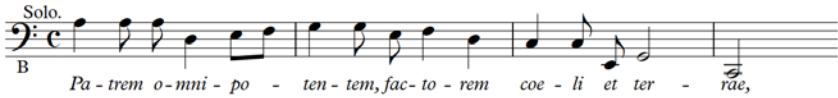


C I, C II

Et in ter - ra pax, in ter - ra pax ho - mi - ni-bus,

Credo

Solo.



B

Pa - trem o-mni - po - ten - tem, fac - to - rem coe - li et ter - rae,

Sanctus

Solo.



T I

San - ctus, san - ctus,

Benedictus

Solo.



C I

Be - ne - di - ctus qui ve - nit,

Agnus Dei

Solo.



T I

A - gnus De - i, qui tol - lis,

Originaltitel: Missa Nuptialis | à 12 | 2 Cant, Alt, 2 Ten. è Basso | 2 Violin: | 4 Tromboni 2 Cant. Rip. | Organo con Violone | Basso per la Battuta | Authore | Del Sigre Henrico Schmelzer | L. N. Part. 16

Besetzung: S I, II, A, T I, II, B, Chor S I, II, VI I, II, Vlone, B per la Battuta, Org, Pos I conc, II conc, III, IV.

Satzfolge: Sonata, Kyrie, Gloria, Credo, Sanctus, Agnus Dei

Sprache: Latein

Jahr: 1640–1660

Quellen: Handschrift, Stimmen: A-KR C 11/683, 17 Stimmen: Conc: S I, II, A, T I, II, B, Rip: S I, II, VI I, II, Vlone, Org, Pos I conc, II conc, III, IV, B per la Battuta, Abschrift: 1640–1660, Schreiber: Matthias Puecher (nur Vlone).

Edierte Ausgabe: DTÖ 49 (1918) S. 48–73.

Literatur: Ickstadt 2009 S. 183–185.

RISM ID Nr.:600178314

Bemerkungen: Incipit und Information aus DTÖ und RISM. Diese Messe entspricht wahrscheinlich den Eintrag „Missa Nuptialis. à 6 Voci | 2 Violini. 4 Tromboni | Con Rip:i“ im Inventar (A-Wn Mus.Hs.2451, fol. 82r).

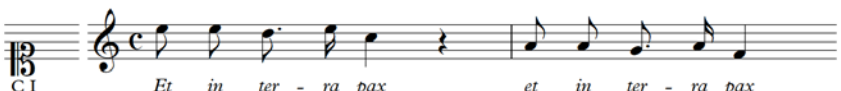
238 *Missa Jesu Crucifixi*

Kyrie



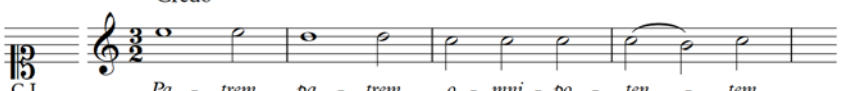
Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e, Ky - ri - e

Gloria



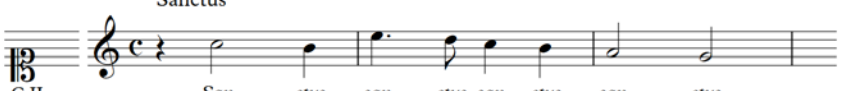
Et in ter - ra pax et in ter - ra pax

Credo



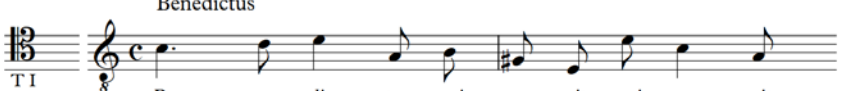
Pa - trem, pa - trem o - mni - po - ten - tem

Sanctus



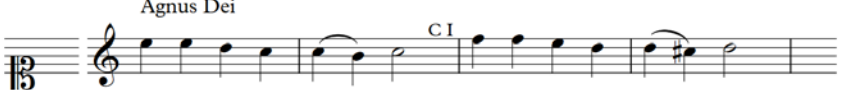
San - ctus, san - ctus, san - ctus, san - ctus

Benedictus



Be - ne - dic - tus qui ve - nit qui ve - nit

Agnus Dei



Ag - nus, Ag - nus De - i Ag - nus, Ag - nus De - i

Originaltitel: MISSA JESU CRUCIFIXI. | 8: Voces in Conc: | 2: Violini in Conc: | 4: Violae in Conc: | 2: Clarini in Conc: | 8: Voces in Capella | Con Violone et Organo: | Auth: Joan: Henrico Schmeltzer

Besetzung: S I, II, A I, II, T I, II, B I, II, Chor S I, II, Chor A I, II, Chor T I, II, Chor B I, II, VI I, II, D-Vla I, II, A-Vla, T-Vla, Clno I, II, Org

Satzfolge: Kyrie, Gloria, Credo, Sanctus, Benedictus, Agnus.

Sprache: Latein

Jahr: ca. 1650

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 22, 19 Stimmen: Conc: S I, II, A I, II, T I, II, B I, II, Rip: A I, B I, VI I, II, D-Vla I, II, A-Vla, T-Vla, Org, Clno I, II (Rip: S I, II, A II, T I, II, B II verschollen), Abschrift: ca. 1680, Schreiber: Kremsierer Kopist.

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 199, 5 Stimmen: Rip: S I, II, A II, T II, B II (andere Stimmen verschollen), Abschrift: ca. 1670. Ohne Titel und Text. Duplikatstimmen zu CZ-KRa A 22.

3) Handschrift, nur Titeltext: CZ-KRa A 68, Abschrift: 1669, Schreiber: Vejvanovský. Originaltitel: „[durchgestrichen:] Missa Opitulationis [ersetzt:] MISSA JESU CRUCIFIXI 8 Voces in Concerto: | 2 Violini in Con: | 2 Clarini in Con: | 4 Violae in Con. | 8 Voces in Capella. | Con uno Violone et Organo: | ab Authore Dno Joanne Henrico Schmeltzer | Scripta Viennae | Ao 669. 20 Aprilis“. Der Text steht auf der Rückseite des Titelblattes von Kerns Messe (A 68, Sehnal Nr. 277).

4) Handschrift, Stimmen: A-KR C 11/684, 27 Stimmen: S I, II, A I, II, T I solo, T II, B I, II, Rip: S I, II, A, T, B, VI I, II, Vla I, II, III, IV, Org (3x), Clno I, II, A-Pos, T-Pos, B-Pos. Originaltitel: „Missa Jesu Crucifixi | à 24 | 8 Voci concert: C. C. A. A. T. T. B. B. | 2 Clarini concert. | 2 Violino conc. | 4 Viole concert. | Auth: | Di Sigr' Schmelzer | L. A.“. Nr. 684.

Edierte Ausgabe: WEAM 15 (Missa Jesu Cruzifixi)

Literatur: Sehnal 1998 Nr. 568, Nr. 569, Nr. 570, Breitenbacher 1928 I 26, I 294b, I 82

RISM ID Nr.: 550264628, 550264631, 550264249, 600178313

Bemerkungen: „Missa. Jesu Crucifixi. à 16. 8 Voci. | 2 Violini. 4 Viole. 2 Trombe | Con Rip:i“ im Inventar A-Wn Mus.Hs.2451, fol. 80v) meint wahrscheinlich diese Messe.

239 *Missa Peregrina Sancti Rochi*

Sonata



Cornet I

Kyrie. Allegro



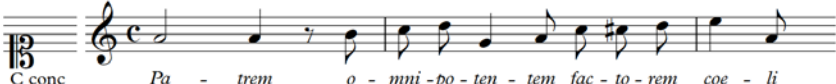
B conc Ky - ri - e Ky - ri - e e - lei - son

Gloria



C conc Et in ter - ra pax ho - mi - ni - bus

Credo



C conc Pa - trem o - mni - po - ten - tem fac - to - rem coe - li

Sanctus



C conc San - ctus, san - ctus, san - ctus, san - ctus

A conc San - ctus, san - ctus, san - ctus

T conc San - ctus, san - ctus, san - ctus, san - ctus

Benedictus

Agnus Dei

Originaltitel: MISSA PEREGRINA | IN HONOREM S: ROCHI | A. | 4: Voc: Conc: | 2. Violini ad libitum | 3 Violae ad libitum | 2 Cornetti ad libitum | 3 Tromboni ad libitum | Del S: Schmeltzer.

Besetzung: S, A, T, B, Chor S, Chor A, Chor T, Chor B, Org, ad libitum: Vl I, II, D-Vla, A-Vla, T-Vla, Vlone, Cor I, II, A-Pos, T-Pos, B-Pos

Satzfolge: Sonata, Kyrie, Gloria, Credo, Sanctus, Benedictus, Agnus.

Sprache: Latein

Jahr: 1650–1679

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A106, 20 Stimmen: Conc: S, A, T, B, Rip: S, A, T, B, Vl I, II, D-Vla, A-Vla, T-Vla, Vlone, Org, Cor I, II, A-Pos, T-Pos, B-Pos, Abschrift: 1650–1699, Schreiber: Vejvanovský u. a.

2) Handschrift, Partitur: CZ-KRa A 165, Besetzung: S, A, T, B, Vl I, II, D-Vla, A-Vla, T-Vla, Cor I, II, A-Pos, T-Pos, B-Pos, Org, Abschrift: 1679, Schreiber: Vejvanovský. Originaltitel: „MISSA PEREGRINA SANCTI ROCHI: | 2 Violini | 3 Violae | 2 Cornetti | 3 Tromboni | 4. Voces | Con Organo: | A: D: Joanne Henrico Schmeltzer | A 1679. in Aprili“. Nr. 2. Ohne Textierung.

Edierte Ausgabe: WEAM 45

Literatur: Sehnal 1998 Nr. 573, Nr. 574, Breitenbacher 1928 I 141, I 242

RISM ID Nr.: 550264637, 550264638

Bemerkungen: Zu liturgischen Festen: Rochi. Wahrscheinlich gleich mit „Missa. Peregrina. In honorem S. Rochi. | à 4 Voci | 2 Violini | 3 Viole | 2 Cornetti | 3 Tromboni | per libito“ im Inventar (A-Wn Mus.Hs.2451, fol. 81r).

240 Missa Sancti Joannis

Kyrie

Gloria

Credo

Sanctus

Benedictus

Agnus Dei

Originaltitel: MISSA SCTI JOANNIS | 4: Voces in Conc: | 2: Violini in Conc | 2: Violae in Conc | 4: Voces in Capella | Con Violone et Organo: | Auth: D: Joanne Henrico Schmeltzer: Musico di Sua | Maësta Caesarea Leopoldo 1mo

Besetzung: S, A, T, B, Chor S, Chor A, Chor T, Chor B, VI I, II, D-Vla, A-Vla, A-Pos, T-Pos, B-Pos, Org

Satzfolge: Kyrie, Gloria, Credo, Sanctus, Benedictus, Agnus.

Sprache: Latein

Jahr: ca. 1670

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 27, 17 Stimmen: Conc: S, A, T, B, Rip: S, A, T, B, VI I, II, D-Vla, A-Vla, Org (2x), A-Pos, T-Pos, B-Pos, Abschrift: ca. 1670, Schreiber: Vejvanovský.

Literatur: Sehnal 1998 Nr. 576, Breitenbacher 1928 I 31

RISM ID Nr.:550264640

Bemerkungen: „Missa. S. Joannis Baptistæ. | à 4 Voci | 2 Violini Con Rip:i“ im Inventar (A-Wn Mus.Hs.2451, fol. 81v) könnte diese Messe sein. Jedoch ist die Besetzung etwas anders.

241 *Missa Sancti Spiritus*

Sonata

Kyrie

Gloria

Credo

Sonata

Sanctus

C II
San - ctus, San - ctus, San - ctus,

Benedictus

C I
Be - ne - dic - tus qui ve - nit qui ve - nit

Agnus Dei

Vn I

T.5
C I
Ag - nus De - i qui tol - lis pec - ca - ta

Originaltitel: MISSA S: SPIRITUS | 2 Canti | 1 Alto | 2 Tenori | 1 Basso | 2 Violini | 2 Violae | 2 Cornetti | 2 Clarini | 4 Tromboni | Authore D: J: Hen: Schmeltzer.

Besetzung: S I, II, A, T I, II, B, Vl I, II, D-Vla I, II, Cor I, II, Clno I, II, A-Pos, T-Pos I, II, B-Pos, Org

Satzfolge: Sonata, Kyrie, Gloria, Credo, Sonata, Sanctus, Benedictus, Agnus.

Sprache: Latein

Jahr: 1670

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 20, 19 Stimmen: Conc: S I, II, A, T I, II, B, Vl I, II, D-Vla I, II, Org, Cor I, II, Clno I, II, A-Pos, T-Pos I, II, B-Pos, Abschrift: ca. 1670, Schreiber: Kremsierer Kopist.

Literatur: Sehnal 1998 Nr. 577, Breitenbacher 1928 I 23

RISM ID Nr.:550264641

Bemerkungen: Wahrscheinlich „Missa Sancti Spiritus. à 16. 6 Voci | 2 Clarini. 2 Violini. 2 Viole | 4 Tromboni. Con Rip:“ im Inventar (A-Wn Mus.Hs.2451, fol. 80r).

242 Missa Tarde Venientium

Kyrie

T conc
8
Ky - ri - e e - lei - son

Gloria

T conc
8
Et in ter - ra pax pax ho-mi - ni - bus

Credo

C conc
8
Pa - trem o - mni-po-ten - tem fac-to-rem

Sanctus
alla breve

T conc
8
San - ctus San - ctus

Benedictus

Agnus Dei
alla breve

Originaltitel: MISSA TARDE VENIENTIUM | 4: Voc: in Con: C: A: T: B: | 2: Violini in Con: | 3: Tromboni ad libit: | 4: Voces in Capella | Con Violone et Organo: | A: D: Henrico Schmeltzer. | Ao 1671. | in Februario Scripta | Cremsirii

Besetzung: S, A, T, B, Chor S, Chor A, Chor T, Chor B, VI I, II, Cor, A-Pos, T-Pos, Org

Satzfolge: Kyrie, Gloria, Credo, Sanctus, Benedictus, Agnus.

Sprache: Latein

Jahr: 1671

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 26, 14 Stimmen: Conc: S, A, T, B, Rip: S, A, T, B, VI I, II, Org, Cor in C, A-Pos, T-Pos, Abschrift: 1671, Schreiber: Vejvanovský, Kremsierer Kopist.

Literatur: Sehnal 1998 Nr. 578, Breitenbacher 1928 I 30

RISM ID Nr.:550264642

Bemerkungen: Wahrscheinlich „Missa. Tarde venientium. In honorem | S. Wenceslai | à 4 Voci. 2 Violini Con Rip:i“ im Inventar (A-Wn Mus.Hs.2451, fol. 81v).

243 *Missa Sancti Stanislai*

Kyrie

T.8 S[olo]

Gloria

Credo

Sanctus

T.4

A conc Benedictus

T conc

Be - ne - dic - tus qui ve - nit qui ve - nit qui

Agnus Dei

A conc

Ag - nus De - i qui tol - lis qui tol - lis

Originaltitel: MISSA SANCTI STANISLAI. | 4: Voces in Concerto: | 2: Violini in Conc: | 3: Violae in Conc: | 4: Voces Capella | Cum Violone et Organo. | Auth: D: Henrico Schmeltzer.

Besetzung: S, A, T, B, Chor S, Chor A, Chor T, Chor B, VI I, II, D-Vla, A-Vla, T-Vla, Org

Satzfolge: Kyrie, Gloria, Credo, Sanctus, Benedictus, Agnus.

Sprache: Latein

Jahr: nach 1673

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A152, 14 Stimmen: Conc: S, A, T, B, Rip: S, A, T, B, VI I, II, D-Vla, A-Vla, T-Vla, Org, Abschrift: nach 1673, Schreiber: Vejvanovský, Kremsierer Kopist.

Literatur: Sehnal 1998 Nr. 575, Breitenbacher 1928 I 222

RISM ID Nr.: 550264639

Bemerkungen: Wahrscheinlich „Missa di Beato Stanislao Kostga. | à 9 | 4 Voci. 2 Violini. 3 Viole“ im Inventar (A-Wn Mus.Hs.2451, fol. 82r).

244 Kyrie et In Terra Natale

Sonatina

Vn I

Kyrie

A conc

Ky - ri - e e - lei - son Ky - ri - e

Et in terra

Clno I

S I conc

A conc

Glo - ri - a, glo - ri - a, glo - ri - a, glo - ri - a

Glo

Originaltitel: KYRIE et ET IN TERRA NATALE. | A: | 6: Voc in Conc: | 2: Clarini in Conc: obligati | 2 Violini | 2 Violae ad lib: | 4: Tromboni ad lib: | 6: Voc Capella | Cum Violone et Organo: | dal: Sigre: Joan: Henrico: Schmeltzer.

Besetzung: S I, II, A, T I, II, B, Chor S I, II, Chor A, Chor T I, II, Chor B, VI I, II, D-Vla I, II, Vlone, Clno I, II, A-Pos, T-Pos I, II, B-Pos, Org

Satzfolge: Sonatina, Kyrie, Gloria

Sprache: Latein

Jahr: ca. 1675

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 99, 24 Stimmen: Conc: S I, II, A, T I, II, B, Rip: S I, II, A, T I, II, B, VI I, II, D-Vla I, II, Vlone, Org, Clno I, II, A-Pos, T-Pos I, II, B-Pos, Abschrift: ca. 1675, Schreiber: Vejvanovský.

Literatur: Sehna 1998 Nr. 566, Breitenbacher 1928 I 129

RISM ID Nr.:550264626

Bemerkungen: Nur Kyrie und Gloria. Dieses Stück könnte zu „Missa Natalis. à 19. 6 Voci. 2 Clarini. | 2 Violini. 3 Viole. 2 Cornetti 4 Trombo: | Con Rip:i“ im Inventar (A-Wn Mus.Hs.2451, fol. 80v) gehören. Auf der Innenseite des Umschlages steht: „4 Voc 2 Violini 2 Violae 4 Voc Capella Cum Violone et Organo Ao 1682 Auth: D: Joanni Skaredka. Vice Capellae Magistri.“ (vgl. Sehna S. 527).

245 *Missa Mater purissima*

Sonata

Vlta I

Kyrie

T conc

Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e

Gloria

C conc

A conc

T conc

B conc

Et in ter - ra pax

Et in ter - ra pax

Et in ter - ra pax

Et in ter - ra pax

Credo

C conc

Pa - trem o - mni - po - ten - tem, fac - to - rem

Sonata

Vlta I

Sanctus

C conc

San - ctus, San - ctus,

Benedictus

C conc

Be - ne - dic - tus qui ve - nit, qui ve - nit

Agnus Dei

T conc

Ag - nus De - i qui tol - lis qui tol - lis

Originaltitel: MISSA MATER PURISSIMA. | 4. Voc: in Conc: | 3. Violae. | 4. Voc: in Capella. | Con Violone et Organo | Authore Joan: Henrico | Schmeltzer.

Besetzung: S, A, T, B, Chor S, Chor A, Chor T, Chor B, D-Vla, A-Vla, T-Vla, Vlone, Cor, A-Pos, T-Pos, B-Pos, Org

Satzfolge: Sonata, Kyrie, Gloria, Credo, Sonata, Sanctus, Agnus.

Sprache: Latein

Jahr: vor 1677

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 24, 17 Stimmen: Conc: S, A, T, B, Rip: S, A, T, B, D-Vla, A-Vla, T-Vla, Vlone, Org, Cor, A-Pos, T-Pos, B-Pos, Abschrift: vor 1677, Schreiber: Vejvanovský.

2) Handschrift, Partitur: CZ-KRa A 25, Besetzung: S, A, T, B, D-Vlta, A-Vlta, T-Vlta, Org, Abschrift: 1677, Schreiber: Vejvanovský. Originaltitel: „MISSA MATER PURISSIMA. | 4: Voces in Conc | 3: Violae | Con Organo: | Auth: Dno Joanne Henrico Schmeltzer | Musico di Sua Maësta Caesa: Leopoldo 1mo | A 1677 in Januario“. Ohne Textierung und kleiner Besetzung.

Edierte Ausgabe: WEAM 8

Literatur: Sehnal 1998 Nr. 571, Nr. 572, Breitenbacher 1928 I 29

RISM ID Nr.: 550264635, 550264636

Bemerkungen: Wahrscheinlich „Missa. Mater purissima. à 4 Voci | con 3. Viole ad libitum.“ im Inventar (A-Wn Mus.Hs.2451, fol. 81v).

246 *Missa Dei Patris Benedicti*

Kyrie



Gloria



Credo



Sanctus



Benedictus



Agnus Dei



Originaltitel: MISSA DEI PATRIS BENEDICTI: | 8 Voces in Conc: | 2: Clarini in Conc: | 5: Violae ad lib: | 3: Tromboni Cap: | 8: Voces in Capella | Con Violone et Organo: | Autore: D: Joan: Henrico Schmeltzer.

Besetzung: S I, II, A I, II, T I, II, B I, II, Chor S I, II, Chor A I, II, Chor T I, II, Chor B I, II, D-Vlta I, II, A-Vlta I, II, Vlone, Clno I, II, T-Pos I, II, B-Pos I, II, Org

Satzfolge: Kyrie, Gloria, Credo, Sanctus, Benedictus, Agnus.

Sprache: Latein

Jahr: ca. 1680

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 23, 28 Stimmen: Conc: S I, II, A I, II, T I, II, B I, II, Rip: S I, II, A I, II, T I, II, B I, II, D-Vlta I, II, A-Vlta I, II, Vlone, Org, Clno I, II, T-Pos I, II, B-Pos I, II, Abschrift: ca. 1680, Schreiber: Vejvanovský, Kremsierer Kopist.

Edierte Ausgabe: Akademie für historische Aufführungspraxis 1999

Literatur: Sehnal 1998 Nr. 567, Breitenbacher 1928 I 27

RISM ID Nr.: 550264627

Bemerkungen: Sehnal schreibt: „Das Werk ist vierchörig, aber auf den Stimmen stehen keine Vermerke, zu welchen Chören sie gehören.“ (S. 528). Diese Messe entspricht wahrscheinlich den Eintrag „Missa Dei Patris Benedicti. à 10 da Chori. | 8 Voci Conc:te 2 Clarini: con Rip:i“ im Inventar (A-Wn Mus.Hs.2451, fol. 80r).

247 *Venito ocyus*



Originaltitel: VENITO OCYUS DE NATIVITATE DNI. | 2 Tenor Conc: | 2 Violini Conc: | 2 Violae Conc: | Con Violone et Organo: | del Schmelzter

Besetzung: T I, II, Vl I, II, D-Vla, A-Vla, B-Vla, Org

Satzfolge: Sonata, Venito ocyus.

Sprache: Latein

Jahr: 1669

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 246, 9 Stimmen: T I, II, Vl I, II, D-Vla, A-Vla, B-Vla, Org, MDC (Maestro di cappella: Halbparticell), Abschrift: ca. 1670.

2) Handschrift, Stimmen: D-Dl Mus.1817-E-501, 9 Stimmen: T I, II, Vl I, II, Vla I, II, Bc, Org, Fg, Abschrift: ca. 1681, Schreiber: Samuel Jacobi (Fg und Bc). Originaltitel: [Org:] „Venite ocus, transeamus | usq[ue] in Bethlehem. | à 6. | 2 Violini. | 2 Viole. | Fagotto. | 2 Tenori. | con | Continuo à doppio. | J. H. Schmelzer. | SJ“. Auf dem Titelblatt am linken Rand Aufführungsvermerke: „Fer. 1. Nat. 1681. | [Fer. 1. Nat.] 1683 | [Fer. 1. Nat.] 1692. | Festo. Epiph. 1696. | Fer. 1. Nat. 1714.“.

3) Handschrift, Stimmen: S-Uu vmhs. 66:4, 7 Stimmen: T I, II, Vl I, II, Vla I, II, Org, Abschrift: 1669, Schreiber: Christian Geist. Originaltitel: „Pastorelle | Venito ocyus, transeamus usq[ue] in | Bethlehem | a. 6. | 2. Violini | 2. Viole | 2. Tenore | con | Basso Continuo | di | Sigl. | J. H. Schmelzter“. Enthält auch kürzere Version: 5 Stimmen: S I, II, Vlone, Bc, Theorbe (Vl I, II, Vla I, II verschollen).

Edierte Ausgabe: Steude 2003

Literatur: Sehnal 1998 Nr. 617, Breitenbacher 1928 II 88

RISM ID Nr.: 550264686, 211004990, 190025628, 190025629

Bemerkungen: Zu liturgischen Festen: Nativitas Domini. Sehnal weist die Übereinstimmung zwischen diesem *Venito* und Rost Nr. 13 (Sonata à 2 Violini, Pastorella) sowie A-Wm XIV 726 Nr. 79 (Biber) hin. Jedoch sehen die alle ganz anderes aus.

248 *Sileat misericordiam tuam*



Originaltitel: SILEAT MISERI= | cordiam. etc. | à 9. | Violino. | 3 Viole. | Fagotto. | Canto. | Tenore. | Alto. | Basso. 4. voc. al Rip. | e | Continuo à doppio. | del Sigl | G. H. Schmelzer. | [Monogram:] SJ [= Samuel Jacobi]

Besetzung: S, A, T, B, Chor S, Chor A, Chor T, Chor B, Vl, Vla I, II, III, Bc, Fg, Org

Satzfolge: Sonata, Sileat misericordiam.

Sprache: Latein

Aufführung: 30.04.1682 Grimma, 18.04.1697 Grimma, 27.03.1701 Grimma, 23.04.1719 Grimma

Jahr: vor 1670

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: D-Dl Mus.1817-E-500, 15 Stimmen: Conc: S, A, T, B, Rip: S, A, T, B, Vl, Vla I, II, III, Bc, Org, Fg, Abschrift: ca. 1682, Schreiber: Samuel Jacobi. Auf dem Titelblatt mit Bleistift am linken Rand Aufführungsvermerke: „Dom. miseric. 1682. | [Dom. miseric.] 1697 | [Dom. miseric.] 1701. | [Dom. miseric.] 1719“.

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 236, 9 Stimmen: S, A, T, B, Vl, D-Vla, A-Vla, T-Vla, Org, Abschrift: vor 1670. Originaltitel: „SILEAT MISERICORDIAM TUAM | O BONE JESU. | à 8. | Violino, Tre Viole di Braccio, Violone. | Canto, Alto, Tenore, Basso Concert: | Con Organo | Di Sigre Schmeltzer“.

Literatur: Sehna 1998 Nr. 587, Breitenbacher 1928 II 64

RISM ID Nr.: 211004989, 550264651

Bemerkungen: Dieses Stück entspricht wahrscheinlich den Eintrag „Motetto. Per Il SS:mo Sacramento. et per | ogni tempo di penitenza | Sileat misericordiam tuam | à 4 Voci. 1. Violino. 3 Viole | Con Rip:no“ im Inventar (A-Wn Mus.Hs.2451, fol. 83v).

249 *Currite accurrite*



Originaltitel: Currite accurrite | De Navitate Dni | Schmeltzer

Besetzung: S, A, T, B, Chor S, Chor A, Chor T, Chor B, Vl I, II, D-Vla, A-Vla, T-Vla, Vlone, Bc

Satzfolge: Sonata, Currite accurrite.

Sprache: Latein

Jahr: ca. 1670

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 265, 15 Stimmen: Conc: S, A, T, B, Rip: S, A, T, B, VI I, II, D-Vla, A-Vla, T-Vla, Vlone, Bc, Abschrift: ca. 1670.

Edierte Ausgabe: Walhall 2003

Literatur: Sehnal 1998 Nr. 564, Breitenbacher 1928 II 124

RISM ID Nr.: 550264624

Bemerkungen: Zu liturgischen Festen: Nativitas Domini. Dieses Stück entspricht wahrscheinlich den Eintrag „Motetto. De Christo nato. Currite accurite. | à 4 Voci. 2 Violini. 3 Viole | Conc Rip:i“ im Inventar (A-Wn Mus.Hs.2451, fol. 83r).

250 *Inquietum est cor meum*



Originaltitel: INQUIETUM EST COR MEUM: | 4 Voces in Concerto: | 4. Violae in Concerto: | 4: Voces in Capella | Con Violone et Organo: | A: D: Joanne Henrico Schmeltzer: | A 1676 in Febr:

Besetzung: S, A, T, B, Chor S, Chor A, Chor T, Chor B, VI, D-Vlta, A-Vlta, T-Vlta, Org

Satzfolge: Sonata, Inquietum est cor.

Sprache: Latein

Jahr: 1676

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 230, 13 Stimmen: Conc: S, A, T, B, Rip: S, A, T, B, VI, D-Vlta, A-Vlta, T-Vlta, Org, Abschrift: 1676, Schreiber: Vejvanovský.

Edierte Ausgabe: MS 2005

Literatur: Sehnal 1998 Nr. 565, Breitenbacher 1928 II 56

RISM ID Nr.: 550264625

Bemerkungen: Dieses Stück entspricht wahrscheinlich den Eintrag „Motetto. Per Il SS:mo Sacramento | Inquietum est Cor meum | à 4 Voci, e 4 Stromenti. Con Rip:i“ im Inventar (A-Wn Mus.Hs.2451, fol. 83v).

251 *Hodie lux tua sancte fulgebit*



Originaltitel: MOTTETTUM: Hodie lux tua Sancte fulgebit: | 4: Voces in Conc: | 2 Violini | 3 Violae | 4: Voces Capella | Con Organo: | A: D: Henrico Schmeltzer.

Besetzung: S, A, T, B, Chor S, Chor A, Chor T, Chor B, VI I, II, D-Vlta, A-Vlta, T-Vlta, Org

Satzfolge: Sonata, Hodie lux tua sancte fulgebit.

Sprache: Latein

Jahr: 1676

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 292, 14 Stimmen: Conc: S, A, T, B, Rip: S, A, T, B, VI I, II, D-Vlta, A-Vlta, T-Vlta, Org, Abschrift: vor 1676, Schreiber: Vejvanovský u.a.

Literatur: Sehnal 1998 Nr. 580, Breitenbacher 1928 II 169

RISM ID Nr.: 550264644

252 *Ad concentus ò mortales*



Originaltitel: MOTETTO PRO QUOVIS SANCTO: | Ad concentus o Mortales: | 6: Voces in Conc: | 2: Clarini in Conc: | 2: Violini in Conc: | 3: Violae | 2 Cornetti | 4 Tromboni | Concti per libito | però lasando fuori | le sonate | A: D: Henrico Schmeltzer | praesentatum Suae Celsitudini | die la Februarii A 1676.

Besetzung: S I, II, A, T I, II, B, Chor S I, II, Chor A, Chor T I, II, Chor B, VI I, II, D-Vla, A-Vla, T-Vla, Vlone, Cor I, II, Clno I, II, A-Pos, T-Pos I, II, B-Pos, Org, Bc

Sprache: Latein

Jahr: 1676

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 234, 28 Stimmen: Conc: S I, II, A, T I, II, B, Rip: S I, II, A, T I, II, B, VI I, II, D-Vla, A-Vla, T-Vla, Vlone, Bc, Org, Cor I, II, Clno I, II, A-Pos, T-Pos I, II, B-Pos, Abschrift: 1676, Schreiber: Vejvanovský.

Literatur: Sehnal 1998 Nr. 579, Breitenbacher 1928 II 62

RISM ID Nr.: 550264643

Bemerkungen: Zu liturgischen Festen: Pro quovis Sancto. Dieses Stück entspricht wahrscheinlich den Eintrag „Motetto. Pro quovis Sancto. | Ad conventus ò mortales | à | (6 Voci | (2 Clarini. | (2 Violini | (3 Viole | obligati | per libito. Con Rip:ni“ im Inventar (A-Wn Mus.Hs.2451, fol. 85r).

253 *Compieta*

Cum invocarem
Soli
T conc
Cum in-vo-ca-rem, ex-au - di - vit me De - us iu - sti- ti-ae me - ae,
In te Domine
Soli
A conc
In te, Do - mi-ne, spe - ra - vi, non con-fun-dar in ae - ter-num
Qui habit
Soli
T conc
Qui ha - bi-tat in ad - iu - to - ri - o Al - tis - si-mi,

Ecce nunc benedicite

Soli S conc Ec-ce nunc be-ne-di-ci-te Do - mi-num om-nes ser-vi Do - mi - ni

Tutti

Te Lucis ante terminum

Tutti T conc Te Lu - cis an - te ter -

S conc, 8^{va} Te Lu - cis

Nunc dimittis

Soli B conc Nunc di - mit - tis ser-vum tu - um Do - mi - ne,

Originaltitel: Compieta. 2 | à 4. Voci, 2. Violini, e 2. | Tromboni in Concert. | Partes. 32. | Del Sig: Smelzer, Maestro | di Cap:la di S: M: C: Liopoldo I.

Besetzung: S, A, T, B, Chor S, Chor A, Chor T, Chor B, VI I, II, A-Pos, T-Pos, Cor, Fg, Vc, Vlone, Org, Bc

Satzfolge: Cum invocarem, In te domine, Qui habitat in adiutorio, Ecce nunc benedicite, Te lucis ante terminum, Nunc dimittis

Sprache: Latein

Aufführung: 1734–1741

Quellen: Handschrift, Stimmen: A-Wn Mus.Hs.17328, 18 Stimmen: Conc: S, A, T, B, VI I, II, A-Pos, T-Pos; Rip: S, A, T, B, Cor, Fg; Vc, Vlone, Org, MDC (Bc), Abschrift: 18. Jh.

Bemerkungen: Dieses Stück könnte trotz der abweichenden Besetzung „Compiete | Cum invocarem. à 4 Voci | (2 Violini | (3 Viole | (2 Cornetti | (3 Tromboni | Conc | Con Rip. | In te Domine speravi. à 4 Voci | (2 Cornetti 2 Violini | (3 Tromboni 3 Viole | Qui habitat. à 4 Voci) | Ecce Nunc. à 4 Voci) Instrom: | ut sup:a | Te lucis. à 4 Voci con Instromenti | ut Supra | Nunc dimittis. à 4 Voci | (2 Violini | (3 Viole | (2 Cornetti | (3 Tromboni | Con Rip:i“ unter Schmelzer im Inventar sein (A-Wn Mus.Hs.2451, fol. 92r). Die Vorlage der Abschrift ist noch nicht gefunden.

254 Vesperae solennes

[1]

S I conc Di - xit Do - mi - nus Do - mi - no me - o

[2]

A I conc Con - fi - te - bor ti - bi Do - mi - ne

[3]

S I conc Be - a - tus vir qui ti - met Do - mi - num

[4]

A I conc Lau - da - te pu - e - ri Do - mi - num lau - da - te



Originaltitel: VESPERAE SOLENNES | PLENO CHORO | Auth: Schmelzer

Besetzung: S I, II, A I, II, T I, II, B I, II, Chor S I, II, Chor A I, II, Chor T I, II, Chor B I, II, D-Vla I, II, A-Vla I, II, T-Vla, Vrone, Clno I, II

Satzfolge: Dixit Dominus, Confitebor, Beatus vir, Laudate pueri, Laudate Dominum, Magnificat.

Sprache: Latein

Jahr: 1680

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 441, 24 Stimmen: Conc: S I, II, A I, II, T I, II, B I, II, Rip: S I, II, A I, II, T I, II, B I, II, D-Vla I, II, A-Vla I, II, T-Vla, Vrone, Clno I, II, Abschrift: vor 1680.

Edierte Ausgabe: WEAM 16 (Vesperae Solennes)

Literatur: Sehnal 1998 Nr. 618, Breitenbacher 1928 III 92

RISM ID Nr.: 550264687

Bemerkungen: Diese Vesper könnte den Eintrag „Salmi solenni et ordinary | Dixit Dominus. à 8 Voci. 2 Trombe | 2 Violini | 3 Viole | 2 Cornetti | 3 Tromboni | Per libito | Con Rip:i | Confitebor. à 8 Voci Conc: con Rip:i | Beatus Vir. à 8. 3 Voci. C. A. T. | 1 Violino | 3 Viole | 1 Basso di viola ô Violone | 2 Salmi. Laudate Pueri | et | Laudate Dominum | à 8 Voci. Il P:mo è Conc:to con Rip:i | Il 2:do è tutto pieno. | Magnificat. à 8 Voci. C. C. A. A. T. T. B. B. | 2 Violini | 3 Viole | 2 Cornetti | 4 Tromboni. Con Rip:i“ im Inventar sein (A-Wn Mus.Hs.2451, fol. 86v).

44 *Vesperae brevissimae*

Dixit Dominus
Soli
S Conc. Di-xit Do-mi-nus Do-mi-no me-o do-nec po-nam i-ni-mi-cos

Laudate pueri
Soli
T Conc. Lau-da-te pu-e-ri Do-mi-num lau-da-te no-men Do-mi-ni

Lætatus sum
Tutti
S Conc. Læ-ta-tus sum in his quæ dic-ta sunt mi-hi

Nisi Dominus
Soli
S Conc. Ni-si Do-mi-nus æ-di-fi-ca-ve-rit

Lauda Jerusalem
Soli
A Conc. Lau-da Je-ru-sa-lem Do-mi-num

Credidi propter

In convertendo Dominus

Domine probasti me

Magnificat

Originaltitel: Vesperae brevissimae. | De Beatissima Virgine, | et De Apostolis, in 2:dis Vesp: | à | 4. Voci, 2. Violini, e | 2. Tromboni in Conc: | Partes. 32. | Del Sig: Henrico Schmelzer.

Besetzung: S, A, T, B, Chor S, Chor A, Chor T, Chor B, VI I, II, A-Pos, T-Pos, Cor, Fg, Vc, Vlone, Org, Bc

Satzfolge: Dixit Dominus, Laudate pueri, Lætatus sum, Nisi Dominus, Lauda Jerusalem, Credidi propter, In convertendo Dominus, Domine probasti me, Magnificat.

Sprache: Latein

Aufführung: Auf dem Titelblatt am linken Rand sind die Aufführungsdaten aufgelistet: „25. Feb: 1742. de Ap: | 1. Maij. [1742] [de Ap:] | 29. Junij [1742] [de Ap:] | 25. Julij [1742] [de Ap:] | 24. Aug: 1742 | 21. 7bre. [742] | 28. 8bre. 742. | 30. 9bre [742] de Apos. | 21. Xbre. 742. [de Apos.] | 25. Gen. 743. [de Apos.] | 1. Maggio. [743] | 29. Junij. [743] | 21. 7bre. [743] De Ap | 30. 9bre [743] [De Ap] | 21. Xbre. [743] | 25. Feb. 744 | 1. Maij [744] | 21. Xbre. [744]“.

Jahr: 1742

Quellen: Handschrift, Stimmen: A-Wn Mus.Hs.17329, 18 Stimmen: Conc: S, A, T, B, VI I, II, A-Pos, T-Pos, Rip: S, A, T, B, Cor, Fg, Vc, Vlone, Org, MDC (Bc), Abschrift: 18. Jh.

Bemerkungen: Dieses Stück könnte wahrscheinlich „Salmi per doi Vesperi brevi | Il 1mo de Vergine | et il 2do d’Apostoli | Dixit Dominus | Laudate Pueri | Lætatus sum | Nisi Dominus | Lauda Jesusalem | Credidi propter quod | In Convertendo. | Domine probasti me | Magnificat | à 4 Voci | 2 Violini | 3 Viole per libito | Con Rip:“ unter Schmelzer im Inventar sein (A-Wn Mus.Hs.2451, fol. 91v). Jedoch ist die Zeit etwas später, sodass ein entscheidender Beweis noch erwartet wird.

Lieder

255 Lied „Holdseelige Blum“ für Sopran und Tenor

Originaltitel: Deutsch Liedt a 2, I Soprano undt I Tenor, Holdseelige Blum. Componirt von H. Joann Heinrich Schmeltzer die 28. Februar A. 1677.

Besetzung: S, T, Bc

Sprache: Deutsch

Aufführung: Am 28. Februar 1677 (auf dem Titelblatt)

Jahr: 1677

Edierte Ausgabe: DTÖ 56 Nr. 18 (Deutsches Lied für Sopran und Tenor) S. 71.

Quellen: Handschrift, Stimmen: verschollen. Nettl schrieb als die Quelle „Kr[emsier]. Sign. 38“.4 Blatt im Umschlag, „A 2 Voci-Canto“, „A 2 Voci-Tenor“, „Basso“ (diese Stimme doppelt).

Literatur: Nettl 1921 S. 146–7

Bemerkungen: Nachdem Nettl für DTÖ die Quelle mit dem Signatur Kr. Nr. 38 auslieh, konnte sie Breitenbacher 1927 wahrscheinlich nicht mehr finden (wie bei *Fechtschule*). Incipit und Information aus der Revisionsbericht DTÖ.

256 Lied „In jenem Gefilde“ für Sopran

In je - nem ge - fil - de wo - dop - pel - te Treu - e

Ritornello (nach den ersten zwei Strophen)

Gigue (nach den letzten Strophen)

Originaltitel: Deutsch Liedt mit Sopran, I Violin und 2 Violon. In Jenem gefilde Componiert vom H. Joann Heinrich Schmeltzer die 28. February A. 1677.

Besetzung: S, Vl, Vla I, II, B-Vla, Cemb

Sprache: Deutsch

Aufführung: Am 28. Februar 1677 (auf dem Titelblatt)

Jahr: 1677

Edierte Ausgabe: DTÖ 56 Nr. 19 (Deutsches Lied für Sopran) S. 72–73.

Quellen: Handschrift, Stimmen: verschollen. Nettl schrieb als die Quelle „Kr[emsier]. Sign. 39“.6 Blatt im Umschlag, Stimmenbezeichnung: Violino, Viola I ma (Disk. Schl.), Viola 2 da, Basso di Viola, Cembalo.

Literatur: Nettl S. 146–7.

Bemerkungen: Nachdem Nettl für DTÖ die Quelle mit der Signatur Kr. Nr. 39 auslieh, konnte sie Breitenbacher 1927 wahrscheinlich nicht mehr finden (wie bei *Fechtschule*). Incipit und Information aus der Revisionsbericht DTÖ.

Anhang

Zweifelhafte Werke

Ballette

Anh. 1 Sonata von einem Ballett



Originaltitel: ARIAE di S. M. Caesareà

Besetzung: VI, D-Vla, A-Vla, Org, B-Vla (Org)

Satzfolge: Sonata, Allamanda, Corrente, Sarabanda, Canario, Guige.

Jahr: ca. 1669 (Abschrift)

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 745, 4 Stimmen: VI, D-Vla, A-Vla, Org, Abschrift: ca. 1669.

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 856, 4 Stimmen: VI, D-Vla, A-Vla, Vlone, Originaltitel: „Pars Tertia“, Satzfolge: Sonata, Allemanda, Courente, Sarabanda, Canario, Guige.

3) Handschrift, Particell: A-Wn Mus.Hs.18710, Titel der Sammlung von Suiten: „Di Sua Maestà Cesarea | Leopoldo Primo | Arie“. Als vierte Arie erhält das Ballette. Satzfolge: Sonatina, Allemande, Courente, Sarabanda, Canario, Gigue. Unter Sonatina ist eine Anmerkung von Leopold I. (vgl. die Beschreibung des Particells von ÖNB) geschrieben, „Der Schmelzer dis allein“.

Literatur: Nettl 1921, Breitenbacher 1928 XIV 1, XIV 141, Sehnal 1998 Nr. 305 (A 745), Nr. 874 (A 856)

RISM ID Nr.: 550264277, 550265071

Bemerkungen: Der Komponist des ganzen Balletts ist Leopold I. Nur Sonata wurde höchst wahrscheinlich von Schmelzer komponiert.

Anh. 3–8 Balletti à 2 Violini verstümbt

Anh. 2 Ballett Nr. 1



Originaltitel: No 1

Satzfolge: Allemande, Sarabande, Gigue.

Bemerkungen: Violine in Scordatura.

Anh. 3 Ballett Nr. 2



Originaltitel: No 2do

Satzfolge: Allemanda, Gigue.

Bemerkungen: Violine in Scordatura.

Anh. 4 Ballett Nr. 3



Originaltitel: No 3o

Satzfolge: Aria, Courenta, Gigue.

Bemerkungen: Violine in Scordatura (c1, f1, a1, d2).

Anh. 5 Ballett Nr. 4





Originaltitel: No 40

Satzfolge: Praeludium, Allemanda, Sarabande, Courente, Gigue.

Bemerkungen: Violine in Scordatura.

Anh. 6 Ballett Nr. 5



Originaltitel: No 5to

Satzfolge: [3], [3]

Bemerkungen: Violine in Scordatura.

Anh. 7 Ballett Nr. 6





Originaltitel: No 6to

Satzfolge: Allemande, Courent, [3], [12/8], Gigue.

Bemerkungen: Violine im vierten Satz in Scordatura (a, d1, a1, d2).

Besetzung: VI I, II

Jahr: ca. 1670 (Abschrift)

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 909, 1 Stimme: VI I (VI II verschollen), Abschrift: ca. 1670. Ohne Titel für das Ganze

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 215, Sehnal 1998 Nr. 496

RISM ID Nr.: 550264722–28

Bemerkungen: Im Inventar von 1695 steht als Titel: „BALLETTI a 2 Violini verstümbt“ (vgl. Sehnal S. 466).

Anh. 8 Ciaccona à 3 Chori



Originaltitel: CIACCONA A 3 Chori Choro 1mo (4 Viole Radop: Choro 2do (1 Clarino Choro 3tio (2 flauti e 1 fagotto per libito

Besetzung: Vl, Vla, A-Vla, B-Vla, S-Fl I, II, Fg, Clno, Bc

Satzfolge: Ciaccona, Allemanda, [3/2].

Jahr: ca. 1670 (Abschrift)

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 870, 14 Stimmen: Chor 1: Vl (3x), Vla (3x), A-Vla, B-Vla; Chor 2: Clno II [?]; Chor 3: S-Fl I, II, Fg, Bc (2x), Abschrift: ca. 1670.

Edierte Ausgabe: M17J 13 (ED, Schmelzer)

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 159, Sehnal 1998 Nr. 896

RISM ID Nr.: 550265124

Bemerkungen: Die Komponistenzuordnung nach dem Inventar aus dem Jahre 1695 (vgl. Sehnal 1998). M17J behandelt Schmelzer als der Komponist ohne Beweis.

Anh. 9–10 Balletti duo à 4

Anh. 9 Balletto 1



Originaltitel: [Ohne Titel]

Satzfolge: Ballo, Courrente, Aria, Gigue.

Anh. 10 Balletto 2

Originaltitel: [Ohne Titel]

Satzfolge: Allemand, Courent, Saraband, Gigue.

Besetzung: VI, D-Vla, A-Vla, Vlone

Jahr: ca. 1671 (Abschrift)

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 863, 4 Stimmen: VI, D-VI, A-Vla, Vlone, Abschrift: ca. 1671, ohne Titel für das Ganze. Unter der Signatur ist „Schmelzer“ mit Bleistift vermerkt (Sehna). 2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 856, 4 Stimmen: VI, D-VI, A-Vla, Vlone, Abschrift: nach 1671. Originaltitel für die Sammlung: „BALLETTI â 17 Partibus“. „Pars Decimatertia“ und „Pars Duo Decima“ sind mit A 863 identisch. Satzfolge gleich. Nach Sehna als Anonym zugeordnet.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 150, XIV 141, Sehna 1998 Nr. 498, Nr. 874/12–13

RISM ID Nr.: 550264513–15, 550265080–81

Anh. 11 Balletto à 4 Viole e Basso

Sonatina, Presto

Allemande

Courant

Gauotte

Sarabande

Guige

Sonatina

Originaltitel: 12. | Sonat[in]a, Allemand, Courant, Gavott, | Sarab: Gigue, Sonatina. | à 4. Viol: ê Bass: | Giovanni Henrico Schmelzer.

Besetzung: (VI I, Vla I, II, B-Vla, Bc)

Satzfolge: Sonatina, Allemande, Courant, Gauotte, Sarabande, Guige, Sonatina.

Jahr: ca. 1672

Quellen: Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 8:15, 4 Stimmen: VI I, Vla I, II, B-Vla (VI II verschollen?), Abschrift: ca. 1672 (vgl. Wollny), Schreiber: Assieg.

Literatur: Aschböck 1978 S. 214–215 (als vierstimmige Sonate), Sehnal 1998 Nr. 172 (A 861) und Nr. 175 (A 924) (unter Dolar), Wollny 2005 S. 109, Robertson 2009 S. 224, Schildt 2014 S. 133, 164.

RISM ID Nr.: 190025658

Bemerkungen: Allemande, Sarabande, Guige und 2. Sonatina sind mit Allemande, Sarabande, Guige und Intrada von CZ-KRa A 861 und A 924 (Komposition von Janez Krstnik Dolar (ca. 1620–1673)) identisch. CZ-KRa A 924: Handschrift, 4 Stimmen: VI, D-Vla I, A-Vlta II, Vllone, Abschrift: 1673. Originaltitel: „BALETTI a. 4. | Rdi: Patris Tollar S: JESU: | 1673 | in Junio“. Satzfolge: Intrada, Allamanda, Sarabanda, Guige. CZ-KRa A 861: Handschrift, 4 Stimmen: VI, D-Vla I, A-Vla II, Org, Abschrift: nach 1670. Ohne Titel. Mit A 924 identisch. Robertson äußert über den Mangel der Handschrift: „we should treat the attribution to Schmelzer with the greatest suspicion.“ (S. 224).

Anh. 12 Ballett in D-Dur



Originaltitel: 1. | Allemand, Courant, e NB. Sonata. | Violin. Sol. con Bass: Cont. | Schmelzer.

Besetzung: VI I, Bc

Satzfolge: Allemande, Courant, Sonata

Jahr: ca. 1672 (Abschrift)

Quellen: Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 8:19, 2 Stimmen: VI, Bc, Abschrift: ca. 1672, Schreiber: Assieg.

Edierte Ausgabe: DTÖ 93 (Suite in D No. 1) S. 90–91.

Literatur: Wollny 2005 S. 109, Schildt 2014 S. 133, 164, Sehnal 1998 Nr. 312.

RISM ID Nr.: 190025655

Bemerkungen: In DTÖ 93 und Wollny ist das Ballett von Schmelzer. Jedoch sind Allemande und Courant mit den gleichnamigen von CZ-KRa A 836 (unter Leopold I.) identisch (Schildt S. 133). CZ-KRa A 836: Abschrift 4 Stimmen: VI, D-Vla I, A-Vla II, B, Abschrift: vor 1670. Originaltitel: „ARIAE À. 4. Del. Imperatore Leopoldo. Composta“. Satzfolge: Allamanda, Sarabanda, Guige, Gauotta, Courante, Sarabande, Gagliarda, Canario.

Anh. 13 Ballett in A-Dur



Originaltitel: 21. | Allemande, Courante, Ballo, | Sarabande | a. 3. Viol: | Verstimmt. | D. A. E. A. | Assieg: Ao. | 1673

Besetzung: VI I, VI II, B

Satzfolge: Allemande, Courante, Ballo, Sarabande.

Jahr: 1673

Quellen: Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 10:1, 3 Stimmen: VI I, II, B, Abschrift: 1673. Schreiber: Assieg. Komponist Anonym.

Literatur: Wollny 2005 S. 109

RISM ID Nr.: 190006395

Bemerkungen: Violinen in Scordatura (a, e1, a1, d2). Aus der Entstehungszeit der Musikaliensammlung von Assig und deren Nummerierung besteht die Möglichkeit der Autorschaft (vgl. Wollny 2005, S. 107, 109). Bei RISM ist Schmelzer als mutmaßlicher Komponist für das Stück angegeben.

Anh. 14 Balletti à 2 Chori

Sonatina
Clno I, II. chori

Courente
VI I, I. chori

Balletto
VI I, I. chori

Sarabande
VI I, I. chori

Sonatina
VI I, I. chori

Originaltitel: [Ohne Titel]

Besetzung: VI (Cor), D-VI (Cor), A-Vla (Pos), T-Vla (Pos), Clno I, II, B

Satzfolge: Sonatina, Courente, Balletto, Sarabande, Sonatina.

Jahr: ca. 1675 (Abschrift)

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 943, 7 Stimmen: Chor 1: VI, D-VI, A-Vla, T-Vla; Chor 2: Clno I, II, B, Abschrift: ca. 1675.

Literatur: Breitenbacher 1928 XIV 252, Sehnal 1998 Nr. 494 (Schmelzer als mutmaßlicher Komponist angegeben)

RISM ID Nr.: 550264511

Bemerkungen: Ursprüngliche Bezeichnung für VI „Cornetto o Violino“ und für Vla „Trombone o Viola“ (Sehnal).

Anh. 15 *Balletti di Mostri à 5*

Intrada di Mostri
VI I

Aria di Tutti
VI I

Aria della Virtu
VI I

Aria di Tutti
VI I

Courente
VI I

Sarabande
VI I

Aria per la Retirada. Presto
VI I

Aria
VI I

Originaltitel: BALLETTI DI MOSTRI | a. 5.

Besetzung: VI I, II, Vla I, II, Vlone, Cemb

Satzfolge: Intrada di Mostri, Aria di Tutti, Aria delle Virtu, Aria di Tutti, Courente, Sarabande, Aria per la Retirada, Aria.

Jahr: ca. 1675 (Abschrift)

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 900, 6 Stimmen: VI I, II, Vla I, II, Vlone, Cemb, Abschrift: ca. 1675.

Literatur: Nettl 1921 S. 138 (zugewiesen), Breitenbacher 1928 XIV 199, Sehnal 1998 Nr. 497 (Schmelzer als mutmaßlicher Komponist),

RISM ID Nr.: 550264512

Bemerkungen: Das Ballett zu *Gl'Incantesimi disciolti* 1673? Vgl. Teil der verschollenen Werke.

Anh. 16 *Sonata in d-Moll*

Sonata
Bc

Originaltitel: Cembalo.

Satzfolge: Sonata

Jahr: 1675?

Quellen: Handschrift, Stimmen: Als einseitige Einlage in A-Wn Mus.Hs.16858/1, Partitur von *Turia Lucrezia* 1675, an der Schmelzer als Ballettkomponist beteiligte. Nur eine Stimme für Cembalo vorhanden.

Bemerkungen: Nicht gleich mit dem Ballett von der Oper (CZ-KRa A 871). Am Anfang des ersten Aktes ist das Blatt gebunden. Die Zugehörigkeit zur Oper und einem Ballett ist unklar.

Anh. 17 Ballett in A-Dur



Originaltitel: 19.a | 545 | Smelzer

Besetzung: Vl, Org (Bc)

Satzfolge: Allemande del S.r Smelzer, Gigue, Sarabande.

Jahr: 1683–1699

Quellen: Handschrift, Partitur: B-LVu MARTI VII.59, Sammlung für Violinsonaten und Suiten. Nr. 19. Abschrift: 1683–1699.

Literatur: Drescher 2004 S. 149

RISM ID Nr.: 702000231

Bemerkungen: Violine in Scordatura (a, e1, a1, e2). Könnte das Stück auch von Andreas sein (vgl. Drescher S. 151). Über die Handschrift MARTI VII.59 behauptet Drescher, dass sie nicht vor 1683 und spätestens in den 1690er Jahren geschrieben wurde (vgl. S. 151).

Sonaten

Anh. 18 Sonata à 5



Originaltitel: Sonata à 2. Violin. Auct. Schmelzer.

Besetzung: Vl I, II, Vla I, II, Fg, Bc

Jahr: ca. 1650–1670

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: F-Pn Vm7. 673, 3 Stimmen: Vl I, II, Bc, Abschrift: ca. 1659–1680 (vgl. Eddy). Nr. 16: Fol. 11v, 11v, 8v. Wahrscheinlich Besetzung reduziert oder drei Stimmen fehlen. Komponist: Schmelzer.

2) Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 5:9, 6 Stimmen: VI I, II, Vla I, II, Fg, Bc, Abschrift: 1671. Originaltitel: „Sonata a 5 di David Pohl“. Komponist: David Pohle (1624–1695).

3) Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 57:9, 5 Stimmen: VI I, II, Vla da braccio I, II, Vlone oder Fg (Bc verschollen?), Abschrift: 1650–1699, Schreiber: Christian Flor. Originaltitel: „Sonata à 5. 2 Violin. | 2 Braz. 1 Violone ò verò | Fagotto con Baſſo Con: | tinuo. | di | Sigr. David Pohl.“ Komponist: David Pohle.

4) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 542, 6 Stimmen: VI I, II, D-Vla, A-Vla, Fg, Org, Abschrift: vor 1670. Originaltitel: „Sonata A 5: 2 Violin 2 Violae Fagott Barthali“. Nr. 2. Komponist: Bertali. **Literatur:** Aschböck 1978 (als Schmelzer), Eddy 1989 S. 11 (Vermerk der Uppsala und Kremsier Quellen), Breitenbacher 1928 IV 96, Sehnal Nr. 77 (als Bertali), Wollny 2005 S. 102 (als Pohle).

RISM ID Nr.: 190025306, 190025309, 550000568.

Bemerkungen: Möglicher Komponist: Schmelzer, Pohle oder Bertali. Dieser Komplex scheint noch nicht diskutiert.

Anh. 19 Sonata à 5



Originaltitel: Sonata à 5. 2. violin. | con. 3. vol. di B. | N. 3. | Partitura | Sig H: Schmelzer.

Besetzung: VI I, II, Vla I, II, III, Bc

Jahr: ca. 1650–1663

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 58:12, 6 Stimmen: VI I, II, Vla I, II, Tenor, Org, Abschrift: 1650–1699.

2) Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 8:2:2, 6 Stimmen: VI I, II, Vla di bracca I, II, VdG, Bc, Abschrift: 1668, Schreiber: Christian Geist. Originaltitel: „1000 st. Sonata. a. 5. 2. Viol. 2. Viol de Bracca e Viol. | Anthon Berthali.“

3) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 503, 6 Stimmen: VI I, II, A-Vla I, II, T-Vla, Org, Abschrift: ca. 1663. Originaltitel: „SONATA à 5. | 2 Violini: 3 VIol. | Ruttler Auth.“.

Literatur: Aschböck 1978, Breitenbacher 1928 IV 51, Sehnal 1998 Nr. 436, Schildt 2014

RISM ID Nr.: 190006752, 190006751, 550264413

Bemerkungen: Möglicher Komponist: Schmelzer, Bertali oder Philipp Jakob Rittler (um 1637–1690). Robertson zweifelt mit hoher Wahrscheinlichkeit die Autorschaft Schmelzer (vgl. S. 224). Schildt lässt die Diskussion offen (vgl. S. 133–134).

Anh. 20 Sonata à Violino solo



Originaltitel: Sonata prima

Besetzung: VI, B

Jahr: 1660–80

Quellen: Handschrift, Partitur: GB-Lbl Add. Ms. 31500, Abschrift: 1660–1680. Nr. 1: fol. 1r–3r. Anonym.

Literatur: Drescher 2004 S. 142–147, 282–284, 312–315 (ganze Transkription).

RISM ID Nr.: 806935395

Bemerkungen: Möglicher Komponist: Schmelzer. Da die Sonate Nr. 3 von GB-Lbl Add. Ms. 31500 mit A-Wm XIV 726 identisch ist, könnten die Sonaten Nr. 1 und 2 auch von Schmelzer sein. Laut Drescher: „Die ‚Sonata prima‘ und ‚seconda‘ des Londoner Manuskripts sind in ihrer Faktur der dritten sehr ähnlich und deswegen mit hoher Wahrscheinlichkeit demselben Autor – Schmelzer – zuzuordnen.“ (S. 144)

Anh. 21 Sonata à Violino solo



Originaltitel: Sonata secunda

Besetzung: Vl, B

Jahr: 1660–80

Quellen: Handschrift, Partitur: GB-Lbl Add. Ms. 31500, Abschrift: 1660–1680. Nr. 2: fol. 3v–7r. Anonym.

Literatur: Drescher 2004 S. 142–147, 282–284, 316–322 (ganze Transkription).

RISM ID Nr.: 806935396

Bemerkungen: Möglicher Komponist: Schmelzer. Siehe oben (GB-Lbl Add. Ms. 31500 Nr. 1).

Anh. 22 Sonata à 5



Originaltitel: [von anderer Hand:] A.5. 2 Violin 2. Brazz. è Violon. Hein: Bach: | Sonata. presto.

Besetzung: VI I, II, Vla da braccio I, II, Vlone, Bc

Jahr: vor 1662

Quellen: 1) Handschrift, Partitur: D-W Cod. Guelf. 34.7 Aug.2, VI I, II, Vla da braccio I, II, Vlone, Bc, Abschrift: vor 1662 (vgl. Brewer S. 345), Schreiber: Jacob Ludwig. Nr. 93, S. 188–189. Angegebener Komponist: Heinrich Bach (1615–1692).

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 645, 1 Stimme: Bc (andere Stimmen verschollen). Abschrift: 1663. Originaltitel für die Sonate: „SONATAE à 5 Viol: | 2 Violin: con 3 Viol: | Bassus Generalis | Anno 1663 | 1 Octobris | 8. Eiusdem“. Sonate Nr. 8.

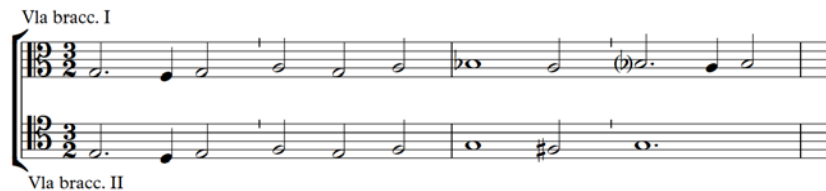
Literatur: Brewer 2011 S. 367–376, Breitenbacher 1928 IV 231, Sehnal 1998 Nr. 613, Nr. 1125

RISM ID Nr.: 550264032

Bemerkungen: CZ-KRa A 645 ist ursprünglich eine Sammlung für Sonaten (Sehnal Nr. 1125). Handschrift, Stimmen: 1 Stimme: Bc (andere Stimmen verschollen). Abschrift: 1663. Originaltitel: „SONATAE à 5 Viol: | 2 Violin: con 3 Viol: | Bassus Generalis | Anno 1663 | 1 Octobris | Authore 1ma 2dae 3tae 5tae 6tae | Rittlero. | Authore 4tae 7mae | Barthalo [!]. | Possessor harum Christophorus Kindler [del.] | Dnus Christophorus Klein | 1ma Sonata Rittleri | 2da Eiusdem | 3. Eiusdem | 4. Bartalli | 5. Rittleri | 6. Eiusdem | 7. Schmeltzeri | 8. Eiusdem | 9. Eiusdem | 10. Sonata | 11 Sonata Fuxii | 12 Muschquetür Sonata | 13 [Sonata]“. Es scheint, Sehnal übernimmt die einzelne Beschriftung.

Im durch Christian Herwich verfassten Weimar Inventar 1662 kann man das Incipit dieser Sonate mit einem Titel „Sonata a 6 Schmelzer“ finden (Aber, S. 153). Außerdem zeigt das Inventar, dass es damals in Weimar mehrere Schmelzers Werke gab: „74. Viele unterschiedene feine *sonaten* von 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. undt mehren stimmen. Unterschiedener *Authores* als *Schmelzer*, *Bertalli*, *David Kohler*, *Caspar Kerll*, *Milepsli*, *Valentini*, *Clemens*, *Arnoldt* und anderer.“ (S. 158). Dieses Stück ist wahrscheinlich von Schmelzer.

Anh. 23 Sonata à 5



Originaltitel: [von anderer Hand:] A.5. 2. Viol: 2 Brazz: è Violon. Hein: Bach: | Sonata

Besetzung: VI I, II, Vla da braccio I, II, Vlone, Bc

Jahr: vor 1662

Quellen: 1) Handschrift, Partitur: D-W Cod. Guelf. 34.7 Aug.2, VI I, II, Vla da braccio I, II, Vlone, Bc, Abschrift: vor 1662 (vgl. Brewer S. 345), Schreiber: Jacob Ludwig. Nr. 92, S. 186–188. Abgegebener Komponist: Heinrich Bach (1615–1692).

2) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 645, 1 Stimme: Bc (andere Stimmen verschollen). Abschrift: 1663. Originaltitel für die Sonate: „SONATAE à 5 Viol: | 2 Violin: con 3 Viol: | Bassus Generalis | Anno 1663 | 1 Octobris | 9. Eiusdem“. Sonate Nr. 9.

Literatur: Brewer 2011 S. 367–376, Breitenbacher 1928 IV 231, Sehnal 1998 Nr. 614, Nr. 1125

RISM ID Nr.: 550264033

Bemerkungen: Über A 645 (Sehnal Nr. 1125) siehe oben. Im durch Christian Herwich verfassten Weimar Inventar 1662 kann man das Incipit dieser Sonate mit einem Titel „Sonata a 6 eiusdem.“ finden (Aber, S. 153). Dieses Stück ist wahrscheinlich von Schmelzer.

Anh. 24 Sonata à Violino e Viola da Gamba



Originaltitel: [auf VI:] Sona[ta] a 2 Viole | violino e viola da gamba | di | J. H. Schmelzer.

Besetzung: VI, VdG, Org

Jahr: vor 1662

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: S-Uu imhs 8:6, 3 Stimmen: VI, VdG, Org, Abschrift: 1650–1699. Umschlagtitel: „[von anderer Hand:] Sonata a 2. [darauf mit der schwarzen Tinte geschrieben: 2 Viol] | Aut: J. h. Schmelzer | Keyserliher hoff Musicus. | [Incipit] | [von dritter Hand:] violino e violdagamba“.

2) Handschrift, Stimmen: GB-Lbl Add. Ms. 31423, 3 Stimmen: VI, Vla, Bc, Abschrift: 1675–1690. Originaltitel der Sonate: „Sonata A violino e viola [...] Smelzer“. Komposition für 2 Streicher mit Basso Continuo Nr. 18: fol. 226r–227r, 245r–246r, 258v–259r.

3) Handschrift, Stimmen: GB-HAdolmetsch MS II.c.25, 3 Stimmen: Vl, B, Bc. Originaltitel für die Sonate: „Giov. H. Smeltzer Sonata 14“. Nr. 14, fol. 12v–13r, 11v–12r, 9v–10r. (vgl. Ashbee 2008 S. 70–80)

4) Handschrift, Partitur: D-W Cod. Guelf. 34.7 Aug.2, Vl, VdG, Bc, Abschrift: vor 1662 (vgl. Brewer S.345), Schreiber: Jacob Ludwig. Originaltitel für die Sonate: „[von anderer Hand:] A.2. Violino è Viol: d: Gamba. Cæs: Majest: | Aria“. Nr. 43, S. 64–67. Vom Titel wird Leopold I. als Komponist hingedeutet.

Literatur: Aschböck 1978, Schildt 2014, Brewer 2011, Ashbee 2008.

RISM ID Nr.: 190025638, 806932191

Bemerkungen: Da der Titel von D-W durch andere Hand geschrieben ist, ist die Zuverlässigkeit eher niedriger als die anderen drei Quellen mit dem Namen Schmelzer.

Anh. 25 Sonata à 4



Originaltitel: SONATA à 4.

Besetzung: Vl I, II, Trp I, II, Org

Jahr: 1670

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 485, 5 Stimmen: Vl I, II, Org, Trp I, II, Abschrift: 1670.

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 30, Sehnal 1998 Nr. 500

RISM ID Nr.: 550264517

Bemerkungen: Nach Sehnal ist Schmelzer als der mutmaßliche Komponist der Sonate angegeben.

Anh. 26 Sonata à 2 Violini e Fagotto



Originaltitel: [auf der Rückseite der Bc:] SONATA à 4 | 2 Violini et Fagotto D.

Besetzung: Vl I, II, Fg, Bc

Jahr: ca. 1670

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 491, 4 Stimmen: Vl I, II, Bc, Fg, Abschrift: ca. 1670.

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 39, Sehnal 1998 Nr. 501

RISM ID Nr.: 550264519

Bemerkungen: Nach Sehnal ist Schmelzer als der mutmaßliche Komponist der Sonate angegeben. Der Komponistenname wurde von Antonín Breitenbacher ergänzt (vgl. Sehnal).

Anh. 27 Sonata cum tubis in pleno



Originaltitel: SONATA CUM TUBIS IN PLENO

Besetzung: Vl I, II, D-Vla, A-Vla, T-Vla, Vlone, Clno (Cor) I, II, A-Pos, T-Pos, B-Pos, Org

Jahr: ca. 1673

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 524, 12 Stimmen: VI I, II, D-Vla, A-Vla, T-Vla, Vlone, Org, Clno I oder Cor I, Clno II oder Cor II, A-Pos, T-Pos, B-Pos, Abschrift: ca. 1673.

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 77, Sehnal 1998 Nr. 503

RISM ID Nr.: 550264522

Bemerkungen: Nach Sehnal ist Schmelzer als der mutmaßliche Komponist der Sonate angegeben. Vermerk von der Hand Antonín Breitenbachers: „Schm. 1675.“ (vgl. Sehnal).

Anh. 28 Sonata à 3



Originaltitel: SONATA à 3. | 1 Violino | 2 Violae | Con Organo et Violone

Besetzung: VI, Vla I, II, Vlone, Org

Jahr: ca. 1673

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A589a, 5 Stimmen: VI, D-Vlta, A-Vla, Vlone, Org, Abschrift: ca. 1673, Schreiber: (Vejvanovský, Kremsierer Kopist?). Anonym.

Edierte Ausgabe: Gwilt 2010 (Sonata à 3 (Lamento), als Schmelzer)

Literatur: Sehnal 1998 Nr. 1096, Breitenbacher IV 158a

RISM ID Nr.: 550265343

Bemerkungen: Sehnal kategorisierte das Stück als Anonym. Bei der edierten Ausgabe wurde Schmelzer und „Lamento“ von Gwilt zugeschrieben.

Anh. 29 Sonata à 11



Originaltitel: SONATA à 11 | 6 Viol: | 5 Trombe | per Chiesa et Camera

Besetzung: VI I, II, D-Vla, A-Vla, T-Vla, B-Vla, B-Vlone, Trp I, II, S-Trp, A-Trp, T-Trp, B-Trp, Timp, Org, Cemb (Org)

Jahr: ca. 1675

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 550, 20 Stimmen: VI I (3x), VI 2, D-Vla (3x), A-Vla, T-Vla, B-Vla, B-Vlone (2x), Org oder Cemb, Trp I, II, S-Trp, A-Trp, T-Trp, B-Trp, Timp, Abschrift: ca. 1675. Schreiber: Kremsierer Kopist, Wiener Kopist, (Vejvanovský?)

Literatur: Breitenbacher 1928 IV 104, Sehnal 1998 Nr. 502

RISM ID Nr.: 550264521

Bemerkungen: Nach Sehnal ist Schmelzer als der mutmaßliche Komponist der Sonate angegeben.

Anh. 30 Sonata à 3



Originaltitel: SONATA à 3. | Violino | Clarino | Trombone

Besetzung: Vl, Clno, A-Pos, Vlone

Jahr: ca. 1680

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 632, 4 Stimmen: Vl, Clno, A-Pos, Vlone, Abschrift: ca. 1680. Anonym.

Edierte Ausgabe: MCK 41 (Schmelzer)

Literatur: Sehnal 1998 Nr. 1095, Breitenbacher IV 210, Brewer 2011 S.117–118.

RISM ID Nr.: 550265342

Bemerkungen: In MCK ist das Stück als Schmelzers veröffentlicht, jedoch bleibt es bei Sehnal als Anonym.

Anh. 31 *Sonatina l'Amorosa*



Originaltitel: Sonatina l'Amorosa. Schmelzer. |I.

Besetzung: Vl, Bc

Jahr: um 1690

Quellen: Handschrift, Partitur: A-Wm XIV 726, Vl, Bc. Abschrift: um 1690 (vgl. Drescher S. 142). Wasserzeichen: [Bis fol. 180:] GH [Gabriel Hommel (1671–1719)] / M [im Kreis]; [ab fol. 181:] GH / [Memminger Stadtwappen]. Nr. 1: fol. 1r–1v.

Literatur: Riedel 1963, Drescher 2004 S. 123–142, 289–290.

Bemerkungen: Violine in Scordatura (h, e1, h1, e2). Der Komponist könnte auch Andreas Anton Schmelzer sein, weil Nr. 80 [Türkenschlacht (1683)] von A-Wm XIV 726, die eine Bearbeitung der 10. Sonate aus dem Bibers Rosenkranz-Zyklus durch Andreas ist (vgl. Drescher S. 211–217), auch nur mit „Schmelzer“ angegeben ist.

Geistliche Vokalwerke

Anh. 32 *Terra triumphans jubila*



Originaltitel: â 7. | Terra Triumphans | jubila | C.A.T.B. Con 3 strom: | di | J. Heinr: Schmeltzer.

Besetzung: S, A, T, B, Vl I, Vl II, VdG (Pos), Vlone, Bc

Sprache: Latein

Jahr: 1666–1667

Quellen: 1) Handschrift, Partitur (Tabulatur): S-Uu vmhs 78:40, Abschrift: 1666–1667, Schreiber: Düben. Fol. 40v–44r.

2) Handschrift, Stimmen: S-Uu vmhs 46:8, 10 Stimmen: S, A, T, B, VI I, II, VdG, Vlone, Bc (2x), Abschrift: 1666–1667, Schreiber: Düben. Originaltitel: „Terra Triumphans jubila | 4 voc: 3 Strom: | C. A T. B. doÿ Violine è Violdigb:“. Verkürzte Version, sie enthält nur erste 56 Takte von der Tabulatur.

3) Handschrift, Stimmen: F-Ssp 17.Mms 8,2, 8 Stimmen: S, A, T, B, VI I, II, Bc, Pos, Abschrift: 1650–1700. Originaltitel: „Terra Triumphans Jubila | à 4.Vocibus | 2 Violine | et | Violono | et | Organo | Bertali“. Komponist: Bertali.

Literatur: Catalogue Alsace 1996 Nr. 124, Schildt 2014 S. 163

RISM ID Nr.: 190025627, 840001031

Bemerkungen: Dieses Stück entspricht wahrscheinlich den Eintrag „Motetto de Christo resurgente. | Terra Triumphans iubila. | à 4 Voci. 2 Violini | 1 Trombone, ô Viola da Gamba“ unter Schmelzer im Inventar (A-Wn Mus.Hs.2451, fol. 83v). Daher könnte die Motette trotz der Konkordanz von Schmelzer sein.

Anh. 33 *Gegrüßet seist du zu tausend Male*



Originaltitel: GEGRIEST SEIST DU: | Canto Solo: | 2: Violini: | 3: Bracci: | 2: Flautnae: | Organo.

Besetzung: S, VI I, II, Vla I, II, T-Vla, Fl I, II, Org

Sprache: Deutsch

Jahr: ca. 1670

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 952, 7 Stimmen: S, VI I, II, Vla I, II, T-Vla, Org (Fl I, II möglicherweise verschollen), Abschrift: ca. 1670. Anonym.

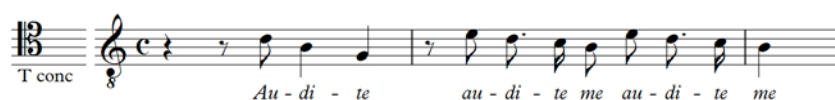
Edierte Ausgabe: CkR 20

Literatur: Sehnal 1998 Nr. 942, Breitenbacher 1928 XVI 6, Racek 1938 S. 65

RISM ID Nr.: 550265171

Bemerkungen: In Racek 1938 ist das Stück als Schmelzers angegeben: „[Numerus:] No. 3. | [Nomen:] Ecce Concipies de Adventu | [Cantus:] gegrüßt seystu zu tausendt | [Clavis:] ex G. | [Partes:] 6. | [Author:] Auth.: Schmelzer“ (S. 65.)

Anh. 34 *Audite me*



Originaltitel: AUDITE ME | 4 Voc: in Conc: | 2 Violini Conc: | 3 Violae Conc: | 4 Voces in Cap: | Con Violone et Organo.

Besetzung: S, A, T, B, Chor S, Chor A, Chor T, Chor B, VI I, II, S-Vla, A-Vla, T-Vla, Org

Sprache: Latein

Jahr: ca. 1675

Quellen: Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 351, 14 Stimmen: Conc: S, A, T, B, Rip: S, A, T, B, VI I, II, S-Vla, A-Vla, T-Vla, Org, Abschrift: ca. 1675, Schreiber: Vejvanovský, Wiener Kopist. Anonym.

Literatur: Sehnal 1998 Nr. 493, Breitenbacher 1928 II 278

RISM ID Nr.: 550264510

Bemerkungen: Nach Sehnal ist Schmelzer als der mutmaßliche Komponist des Stücks angegeben.

Anh. 35 *Laudate Dominum*

C
A
T
B

Lau-da - te Do - mi-num o - mnes
Lau-da - te Do - mi-num o - mnes gen tes
Lau-da - te Do - mi-num
Lau-da - te Do - mi-num

Originaltitel: LAUDATE D[OMI]NUM a 5 à Capella | Con fagotto.

Besetzung: S, A, T I, II, B, S-Vlta, A-Vlta, T-Vlta I, II, Vlone, Org, Fg, A-Pos, T-Pos I, II, B-Pos

Sprache: Latein

Jahr: ca. 1676

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: CZ-KRa A 390, 16 Stimmen: S, A, T I, II, B, S-Vlta, A-Vlta, T-Vlta I, II, Vlone, Org, Fg, A-Pos, T-Pos I, II, B-Pos, Abschrift: ca. 1676.

2) Handschrift, Partitur: CZ-KRa A 460, Besetzung: S, A, T I, II, B, Org, Abschrift: ca. 1680, Schreiber: Vejvanovský. Originaltitel: „LAUDATE DOMINUM OMNES GENTES. Duplex | 5 Voces | Cum Organo totum cum Capella“. Nr. 1. Nr. 2 ist auch sehr ähnlich. Anonym. Ohne Textierung.

Literatur: Sehnal 1998 Nr. 499, Nr. 957, Breitenbacher 1928 III 29, III 120

RISM ID Nr.: 550264516, 550265189

Bemerkungen: Nach Sehnal ist Schmelzer als der mutmaßliche Komponist des Stücks angegeben. „Vespero breve“ unter Schmelzer im Inventar (A-Wn Mus.Hs.2451, fol. 91r) enthält Laudate Dominum mit der gleichen Besetzung „à 5 Voci C. A. T. T. B. | Senza Rip:i“.

Anh. 36 *O Jesu summa caritas*

Vn I
C conc

O o Je - su sum - ma cha - ri - tas

Originaltitel: O Jesu summa Charitas | a 4 voce | et 4 Viole | [mit anderer Tinte:] J. H. Schmelzer

Besetzung: S, A, T, B, Chor S, VI I, VI II, Vla I, II, Org, Theorbe, Bc

Sprache: Latein

Jahr: 1667?

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: S-Uu vmhs 34:11, 13 Stimmen: S conc, S rip, A, T, B, Vl I, II, Vla I, II, Org (3x), Theorbe, Abschrift: 1667? Titel auf die Stimmen: „a 4 voc: con 4 instrom: di J. H. Schmeltzer“.

2) DRUCK, Stimmen: Capricornus, Samuel: *Continuatio theatri musici seu sacrarum cantionum pars secunda*, Würzburg: Johann Bencard 1669. RISM A/I: C 938, F-Pn Vm1. 990. Inhalt: 1. Jesu benigne (S, A, T, B, 3 Viol); 2. Omnis caro foenum (S, A, T, B, 4 Viol); 3. O Jesu summa charitas (S, A, T, B, 2 Viol); 4. Judicium Salomonis (S I, II, T, B, 2 Viol); 5. Domine labia mea (S); 6. Adesto multitudo (S, 1 Viol, Bassetto); 7. Salvum me fac Deus (B, 4 Viol, 2 Trp); 8. Laudate pueri Basso (4 Viol). Besetzung: S I, II, A, T, B, Vl I, II, III et IV, Pos, Org.

Literatur: Schildt 2014 S. 158

RISM ID Nr.: 190025626, 00000990008696

Bemerkungen: Schildt fand durch die Konkordanz mit Drucken diese Übereinstimmung. Daher könnte das Stück von Samuel Capricornus (1628–1665) sein.

Anh. 37 *Introitus pro Festo inventionis et exaltationis S. Crucis. Nos autem gloriari*

De - us mi - se - re - a - tur nos - tri

Il - lu - mi - net vul - tum

Nos au - tem glo - ri - a - ri

Per quem sal - va - ti,

Originaltitel: Introitus | Pro Festo, Inventionis, et | Exaltationis S: Crucis: | Nos autem gloriari | Partes. 31. | Del Sig: Henrico Smelzer:

Besetzung: S, A, T, B, Vltta, Vla I, II, Vc, Vlone, Org

Satzfolge: Deus misereatur, Illuminet, Nos autem gloriari, Perquem salvati.

Sprache: Latein

Quellen: Handschrift, Stimmen: A-Wn HK.718, 31 Stimmen: S (5x), A (5x), T (5x), B (5x), Vltta (3x), Vla I (3x), Vla II (3x), Vc, Vlone, Org, M.D.C.).

Bemerkungen: Möglicher Komponist: Bertali. Auf der Seite von ÖNB ist Bertali als der Komponist und Smelzer als mutmaßlicher Komponist angegeben. Der Verweis A-KR C 51/4 und CZ-K 231 konnte leider nicht nachgeschaut werden.

Fälschlich zugeschriebene Werke

Anh. 38 *Lucio Manlio*



Originaltitel: Lucio Manlio. Drama per Musica del Gior. Enrico Schmelzer | vise maestro di Capella di S. M. Ces: 1671

Quellen: Handschrift, Partitur: Mus.Hs.19242/II-GF, Abschrift: 19. Jh. Nr. 129b. Teilnachlass von Alois Franz Simon Joseph Molitor (Sammler).

Bemerkungen: Im Incipit ist wie Original die Halbierung der Notenwerte vermerkt. Der Originaltitel „Lucio Manlio“ und „Enrico Schmelzer“ im Originaltitel sind durchgestrichen und als „Curzio“ und „Draghi 1. M [?] 16868“ ersetzt. Durch die Konkordanz mit A-Wn Mus.Hs.16868 ergibt sich die Handschrift in der Tatsache für Curzio 1679 von Antonio Draghi.

Anh. 39 Sonata à 2 Violini



Originaltitel: [Bc:] à 2. Violin. | Auct: Schmelzer.

Besetzung: VI I, II, Bc

Jahr: 1637

Quellen: 1) Handschrift, Stimmen: F-Pn Vm7. 673, 3 Stimmen: VI I, II, Bc, Abschrift: ca. 1659–1680 (vgl. Eddy). Nr. 5: Fol. 4r, 4r, 3v.

2) DRUCK, Partitur: „CANZONI, | OVERO | SONATE CONCERTATE | PER CHIESA, | ECAMERA | ADVE ET A TRE | DEL CAVALIERE | TARQVINIO MERVLA | LIBRO TERZO OPERA DVODECIMA. | Dedicate all’ Illustrissimo Signore, | IL SIGNOR | GIO: BATTISTA VISCONTI. | IN VENETIA, | Appresso Alessandro Vincenti. MDCXXXVII. A“, Venedig: Vincenti 1637. RISM A/I: M 2353, I-Baf, PL-WRu (nur VI I, Bc). Nr. 3 „La Caravaggia Canzon à 2. Violini“. Es gibt auch mehrere Nachdrucke. Z. B: Merula, Tarquinio: *Canzoni, overo Sonate concertate per chiesa, e camera a due, et a tre*, Bologna: Forni 1969.

Literatur: Aschböck 1978, Eddy 1989 S. 5.

Bemerkungen: Komponist: Tarquinio Merula (1595–1665).

Verschollene Werke

Information aus Libretto und verschiedenen Materialien

Dramatische Werke

Anh. 40 *L’Infinità impicciolita*, Sepolcro

Titel: L’INFINITÀ | IMPICCIOLITA. | RAPPRESENTATIONE SACRA AL | SANTISSIMO | SEPOLCRO | DI | CHRISTO, | NELLA CESAREA CAPPELLA DELLA | S. C. R. MAESTÀ | DELL’ IMPERATORE | LEOPOLDO, | LA SERA DEL | VENERDÌ SANTO, | DELL’ ANNO M. DC. LXXVII. | Musica del S. Henrico Smelzer, V. M. di Cap. di S. M. C. | IN VIENNA D’AUSTRIA, | Appresso Gio. Van Ghelen, 1700.

Sprache: Italienisch

Aufführung: Am 16. April 1677 am Abend vor dem Heiligen Grab in der Hofburgkapelle. Text: Minato.

Jahr: 1677

Literatur: Libretto in: Minato, Nicolo: *Tutte le rappresentazioni sacre, fatte successivamente al SS. Sepolcro di Christo nelle cappelle cesaree nel giovedì e venerdì santo*, Vienna d'Austria: van Ghelen 1700 (A-Wn *38.J.133), Wotquenne 1901 S. 85, Seifert 1985, S.488.

Bemerkungen: Titel aus dem Libretto. Textanfang: „Fatta fù per mè la Luce“.

Anh. 41 *L'Urna della Sorte, Ossequio Musicale*

Titel: L' VRNA | DELLA | SORTE, | Ossequio Musicale | A Servizio di Camera | NEL FELICISSIMO | DI' NATALIZIO | Della S.C.R.M:tà | DELL' | IMPERATORE | LEOPOLDO. | L' Anno M.DC.LXXVII. | Posto in Musica dal S.r GIO: ERICO SMELZER, | V.M. di Cap. di S.M.C. | IN VIENNA D' AVSTRIA, | Per Gio: Christoforo Cosmerovio, Stampatore di S.M.C.

Sprache: Italienisch

Aufführung: am 9. Juni 1677 in einem Raum des Schlosses Laxenburg zum Geburtstag Leopolds I. 1 Teil.

Jahr: 1677

Literatur: Libretto: Wien: Cosmerovio 1677 (A-Wn 406809-B). Seifert 1985, S. 489.

Bemerkungen: Titel aus dem Libretto. Textanfang: „Al Desio del'Universo“.

Anh. 42 *Thron der Gnaden, Sepolcro*

Titel: Thron der Gnaden/ | Bey dem H. Grab | In | Ihrer Ertz-Fürstlichen Durchleucht/ | Ertz-Hertzogin | MARIA | ANTONIA | Hoff-Capellen/ | Am Heiligen Char-Freytag 1678. | in einer Teutsch gesungenen Vorstellung | Allen Buesfertigen Sinden eröffnet. | Mit der Music | Herrn Johann Heinrich Schmeltzers / der Römischen | Kayserlichen Mayestätt angesetzten | Capellmaisters. | Gedruckt zu Wienn/ bey Johann christoph Cosmerovio / der Römischen Kays. Mayestätt Hoff-Buchdruckern.

Sprache: Deutsch

Aufführung: Am 8. April 1678 beim Heiligen Grab in der Kapelle der Erzherzogin Maria Antonia.

Jahr: 1678

Literatur: Libretto: Wien: Cosmerovio 1678 (A-Wst A17379). Seifert 1985 S. 493.

Bemerkungen: Titel aus dem Libretto. Textanfang: „Der Geist und die Sinen vergleichen sich selten“.

Anh. 43 *Gesungene Kammermusik*

Aufführung: Am 18. Februar 1676

Jahr: 1676

Literatur: Seifert 1985 S. 484

Ballette

Anh. 44 *Ballo di Cavallieri Romani* zu Oper *Chi più sà manco l'intende*

Aufführung: Am 21. Februar 1669. Zur Oper *Chi più sà manco l'intende*. Siehe den Teil der festgestellten Werke.

Jahr: 1669

Literatur: Seifert 1985 S. 465–466

Bemerkungen: Bei der Oper ist das dritte Ballett nicht gefunden, was im Libretto der Oper (I-Rn 35. 5.E.7.2) angegeben ist.

Anh. 45 Ballett zu *Gl'Incantesimi disciolti*

Aufführung: Am 17. Oktober 1673 am Nachmittag in der Karlau bei Graz zum Anlass der Hochzeit. Zu *Gl'Incantesimi disciolti*. Introduttione d'un balletto. 1 Akt. Text: Minato, Musik: Draghi und Kaiser Leopold I.

Jahr: 1673

Literatur: Seifert 1985 S. 477–478 (Schmelzer als Ballettkomponist vermerkt)

Bemerkungen: Im Libretto (A-Wn 407386-A) steht „IL BALLETTTO | Fù | PARTO DELLA VIRTU | Del Sig. | SANTO VENTURA | Maestro di Ballo di | S. M. C“ und vor der Szene XX „Combattono poi; vincono, | e scacciano li mostri, e | fanno il Balletto“. Könnte es Balletto di Virtu sein? Siehe auch Balletti di Mostri à 5 im Teil der zweifelhaften Werke.

Anh. 46 Ballett von *La nascita di Minerva*

Aufführung: Am 18. November 1674 auf geheimer Schaubühne zum Geburtstag Eleonoras II. Zu *La Nascita di Minerva*. Festa musicale. 1 Akt. Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1674

Literatur: Seifert 1985 S. 781 (Schmelzer als Ballettkomponist vermerkt)

Bemerkungen: Im Libretto steht am Ende „Segue il Real Balletto dell' Allegrezza con le sue Seguaci. (D-W Textb. 120).

Anh. 47–49 3 Ballette zur Oper *I pazzi Abderiti*

Anh. 47 *Ballo d'Ippogriffi*

Anh. 48 *Ballo di Pazzi*

Anh. 49 *Ballo di Topi e Rane*

Aufführung: Am 23. Februar 1675 am Abend in einer Antekammer des Kaisers. Zur Oper *I pazzi Abderiti*. Drama per musica. 3 Akte. Text: Minato, Musik: Draghi und Kaiser Leopold I.

Jahr: 1675

Literatur: Seifert 1985 S. 482 (Schmelzer als Ballettkomponist vermerkt)

Bemerkungen: In der Partitur steht nach dem ersten Akt „segue il Ballo degl' I'pogriffi“ und dem dritten Akt „Segue il Ballo de Topi e de Rane“ (A-Wn Mus.Hs.16863/1-3). Im Libretto steht „BALLI. | D'Ippogriffi. | Di Pazzi, che si cre- | dono impetriti. | Di Topi, e Rane“ (CZ-Pu 9K 3275).

Anh. 50–52 3 Ballette zur Oper *Zaleuco*

Anh. 50 *Ballo di Schiaui liberati*

Anh. 51 *Ballo di Paggi Piccioli e Struzzi*

Anh. 52 *Ballo di Lucifero, Stella dell'Alba e Crepuscoli*

Aufführung: Am 17 (?). Juni 1675 zum Anlass des Geburtstags Leopolds I. Zur Oper *Zaleuco*. Drama per musica. 3 Akte. Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1675

Literatur: Seifert 1985 S. 483 (Schmelzer als Ballettkomponist vermerkt)

Bemerkungen: Im Libretto steht „BALLI. | DI Schiaui liberati. | Di paggi Piccioli, e | Struzzi, | Di Lucifero, Stella dell' | Alba, e Crepuscoli.“ (A-Wn 407395-A).

Anh. 53 Ballett zur Oper *Chilonida*

Aufführung: Am 20. Februar 1677 nichtöffentlich im Saal der Erzherzogin Maria Anna. Zur Oper *Chilonida*. Drama per musica. 3 Akte und 2 Intermedien. Text: Minato, Musik: Draghi, Leopold I.

Jahr: 1677

Literatur: Seifert 1985 S. 487 (Schmelzer als Ballettkomponist vermerkt)

Bemerkungen: Nach Seifert gehört CZ-KRa A 919 zu *Chilonida* [?]. Aber diese ist nur einen Umschlag und wahrscheinlich zur Oper *Hercole Acquistatore* (s. den Teil der festgestellten Werke). Im Libretto steht „BALLETTTO. | LA SCENA RAPPRESENTA | La Reggia della Gloria Eroica.“ (A-Wn 25829-A) und im deutschen steht „Dantz Der Helden-Rhum mit ihrem Anhang“ (A-Wn 4647-A).

Anh. 54–56 3 Ballette zur Oper *Il Silentio di Harpocrate*

Anh. 54 *Ballo di Soldati Greci, con Pippe di Tabacco*

Anh. 55 *Ballo di Marinari*

Anh. 56 *Ballo di Discepoli d'Harpocrate*

Aufführung: Am 27. Februar 1677. Zur Oper *Il Silentio di Harpocrate*. Drama per musica. 3 Akte. Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1677

Literatur: Seifert 1985 S. 487–488 (Schmelzer als Ballettkomponist vermerkt)

Bemerkungen: Im Libretto steht „BALLI. | Di Soldati Greci, con Pippe di Tabacco. | Di Marinari, che suonano Scac- | cia pensieri. | Di Discepoli d' Harpocrate: | ballano taciti, senza stre- | pito, e con poco suono.“ (CZ-Pu 9K 000078).

Anh. 57–59 3 Ballette zur Oper *Adriano sul Monte Casio*

Anh. 57 *Ballo di Giardinieri*

Anh. 58 *Ballo di Giouanetti Stimmenni*

Anh. 59 *Ballo Dieci Secolil*

Aufführung: Am 27. Juni 1677 zum Anlass des Geburtstags Leopolds I. Zur Oper *Adriano sul Monte Casio*. Drama per musica. 3 Akte und Licenza. Text: Minato, Musik: Draghi, Leopold I.

Jahr: 1677

Literatur: Seifert 1985 S. 489 (Schmelzer als Ballettkomponist vermerkt)

Bemerkungen: Im Libretto steht „BALLI. | Di Giardinieri. | Di Giouanetti Stimmene, get- | tando giù dall’ alto il | Pane con gl’ Archi. | Di Dieci Secoli.“ (D-Mbs 999Art.1451(16)).

Anh. 60–61 2 Ballette zur *Le Maghe di Tessaglia*

Anh. 60 *Ballo di Cacciatrici*

Anh. 61 *Ballo di Maghe*

Aufführung: Am 22. Juli 1677 am Nachmittag im Garten von Schönbrunn zum Namenstag Eleonore Magdalena Theresias. Zu *Le Maghe di Tessaglia*. Festa musicale. 1 Akt. Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1677

Literatur: Seifert 1985 S. 489 (Schmelzer als Ballettkomponist vermerkt)

Bemerkungen: Auf der Seite von ÖNB steht „Enthält auch: Ballettmusik von Johann Heinrich Schmelzer“ im Partitur. Aber sie konnte nicht gefunden werden. Im Libretto steht „Ballo di Cacciatrici“ und „Ballo di Maghe“ (D-W Gl Sammelbd. 23 (3)).

Anh. 62 Ballett zur Oper *Rodogone*

Aufführung: Am 18. November 1677 im Appartement Eleonoras II. zu ihrem Geburtstag. Zur Oper *Rodogone*. Drama per musica. 3 Akte und 2 Intermedien. Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1677

Literatur: Seifert 1985 S. 489–490 (Schmelzer als Ballettkomponist vermerkt)

Bemerkungen: Im Libretto steht „Balletto reale“ als Licenza (CZ-Pu 9K 002980).

Anh. 63–65 3 Ballette zu *La Conquista del Vello d’Oro*

Anh. 63 *Ballo d’Marinari*

Anh. 64 *Ballo di Giuocatori*

Anh. 65 *Ballo d’Argonauti*

Aufführung: Am 8. Februar 1678 im Großen Hofsaal der Burg von Wiener Neustadt zum Anlass der Hochzeit. Zu *La Conquista del Vello d’Oro*. Festa teatrale. 3 Akte. Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1678

Literatur: Seifert 1985 S. 491 (Schmelzer als Ballettkomponist vermerkt)

Bemerkungen: Im Libretto steht „BALLI. | D’ Marinari | Di Giuocatori. | D’ Argonauti.“ (A-Wn 407390-A).

Anh. 66–68 3 Ballette zur Oper *Leucippe Phestia*

Anh. 66 *Ballo d’Amori*

Anh. 67 *Ballo d’Affetti dell’ossequio*

Anh. 68 *Ballo delle Muse*

Aufführung: Am 14. Juni 1678 zum Anlass des Geburtstags Leopolds I. Zur Oper *Leucippe Phestia*. Drama per musica. 3 Akte. Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1678

Literatur: Seifert 1985, S. 493 (Schmelzer als Ballettkomponist vermerkt)

Bemerkungen: Im Libretto steht „BALLI. | D’ Amori. | D’ Affetti dell’ ossequio. | Delle Muse.“ (D-W Textb. 118).

Anh. 69–71 3 Ballette zu *Il Tempio di Diana in Taurica*

Anh. 69 *Balletto di Cacciatori*

Anh. 70 *Balletto di Pastori*

Anh. 71 *Balletto di Ninfe*

Aufführung: Am 1. September 1678 nach dem Mittagessen im Garten von Schönbrunn zum Anlass des Namenstags Eleonore Magdalena Theresias. Zu *Il Tempio di Diana in Taurica*. Festa musicale. 1 Akt. Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1678

Literatur: Seifert 1985 S. 493 (Schmelzer als Ballettkomponist vermerkt)

Bemerkungen: Am Ende vom Libretto steht „Balletto di Cacciatori, di Pastori, e di Ninfe.“ (CZ-Pu 9 F 003992) Die Partitur enthält ein Blatt für Basso Continuo mit einem Titel „Sonata“ (s. den Teil der zweifelhaften Werke).

Anh. 72 *Ballo di Cavallieri* zu *La Monarchia latina trionfante*

Aufführung: Am 8. Oktober 1678 zum Anlass der Geburt des Erzherzogs Joseph im Hoftheater auf der Cortina. Zu *La Monarchia latina trionfante*. Festa musicale. 1 Akt. Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1678

Literatur: Seifert 1985 S. 494 (Schmelzer als Ballettkomponist vermerkt)

Bemerkungen: Auf der Titelseite des Librettos steht „Con l’ Arie per lo Combattimento, e per lo Balletto, del S.r Gio: ENRICO | SMELZER“, und am Ende des Librettos „Segue Ballo di Cavallieri, Seguaci | della Monarchia Latina in Segno | d’ Allegrezza“ (A-Wn 25071-D).

Anh. 73–75 3 Ballette zur Oper *Enea in Italia*

Anh. 73 *Ballo de Scultori (Ballette von Stein-Metzen)*

Anh. 74 *(Ballette von Vogelschützen)*

Anh. 75 *(Ballette von Amazonen)*

Aufführung: Am 29. Oktober 1678 im Großen Hofsaal der Burg von Wiener Neustadt zum Anlass der Hochzeit. Zur Oper *Enea in Italia*. Drama per musica. 3 Akte. Text: Minato, Musik: Draghi, Leopold I.

Jahr: 1678

Literatur: Seifert 1985 S. 494 (Schmelzer als Ballettkomponist vermerkt)

Bemerkungen: Im deutschen Libretto steht „Däntze. | Von Stein-Metzen. | Vogel-Schützen. | Amazzonen.“ (D-Mbs Slg.Her 2661). In der Partitur nach dem ersten Akt „segue il Ballo de

Scultori“ (A-Wn Mus.Hs.18847/1). Anders nicht gefunden. Die Partitur enthält eine einseitige Stimme für Basso Continuo zu Sonata (s. den Teil der zweifelhaften Werke).

Anh. 76–79 4 Ballette zu *Li Favoriti dalla Fortuna*

Anh. 76 *Ballo di Pazzi*

Anh. 77 *Ballo di Audaci*

Anh. 78 *Ballo di Sogni*

Anh. 79 *Ballo d’Huomini Sauij*

Aufführung: Am 22. November 1678 zum Anlass des Geburtstags Eleonoras II. Zu *Li Favoriti dalla Fortuna* (Die Begünstigte von dem Glück). Festa musicale. 1 Akt. Text: Minato, Musik: Draghi.

Jahr: 1678

Literatur: Seifert 1985 S. 495 (Schmelzer als Ballettkomponist vermerkt)

Bemerkungen: Im Libretto steht „BALLI. | DI Pazzi. | DI Audaci. | Di Sogni. | D’ Huomini Sauij.“ (GB-Lbl General Reference Collection DRT Digital Store11714.b.46).

Anh. 80 *Tanz zu Pferd von römischen Rittern* zur Oper *Curzio*

Aufführung: Für am 10. August 1679 vorbereitet, wahrscheinlich nicht aufgeführt. Zum Anlass des Geburtstags Leopolds I. Zur Oper *Curzio* (Curtius). Drama per musica. 3 Akte. Text: Minato, Musik: Draghi, Leopold I.

Jahr: 1679

Literatur: Seifert 1985 S. 497 (Schmelzer als Ballettkomponist vermerkt)

Bemerkungen: Im deutschen Libretto steht „Zu Ende | Der Dritten Handlung | Dantz zu Pferd von Römischen | Rittern.“ (A-Wn 25835-A).

Anh. 81 Ballett zu *I Vaticinj di Tiresia Tebano*

Aufführung: Am 11. Januar 1680 am Abend im großen königlichen Ballhaus in Prag zum Anlass des Geburtstags Eleonore Magdalena Theresias. Zu *I Vaticinj di Tiresia Tebano* (Il vaticinii di Tiresia Tebano). Festa teatrale. 1 Akt. Text: Minato, Musik: Draghi, Leopold I.

Jahr: 1680

Literatur: Seifert 1985 S. 497–498 (Schmelzer als Ballettkomponist vermerkt)

Bemerkungen: Es gibt keine Info in der Partitur aber enthält eine Stimme für Basso Continuo zur Sonata (s. den Teil der zweifelhaften Werke).

Anh. 82–84 3 Ballette zu *La Patienza di Socrate*

Anh. 82 *Ballo di Giouinetti Ateniesi*

Anh. 83 *Ballo di Buffoni*

Anh. 84 *Ballo di Mariti con due Mogli per uno*

Aufführung: Am 29. Februar 1680 am Abend im großen königlichen Ballhaus in Prag. Zu *La Patienza di Socrate, Con due Mogli*. Scherzo drammatico per musica. 3 Akte. Text: Minato, Musik: Draghi, Leopold I.

Jahr: 1680

Literatur: Seifert 1985 S. 498 (Schmelzer als Ballettkomponist vermerkt)

Bemerkungen: In der Partitur steht „Ballo di Buffoni“ nach dem ersten Akt, sonst nichts. (Mus.Hs.16036/1-3) Im Libretto steht „BALLI. | DI Giouinetti Ateniesi, suonando | Instrummenti da fiato. | Di Buffoni, attaccando Cartelli nel | Gimnasio di Socrate. | Di Mariti, con due Mogli per uno, che sono da esse molestati.“ (A-Wn 407385-A).

Instrumentalwerke

Anh. 85 Sinfonie von *Gli Dei concorrenti*

Titel: Gli Die | Concorrenti | Epitalamio Musicale. | Cantano. | Giove. Imeneo. Pallade. Giunone. Venere. | [mit einer anderen Hand:] 1676

Aufführung: Am 15. Dezember 1676 nach 18.30 Uhr über 1 Stunde lang (in der bischöflichen Residenz) in Passau anlässlich der Hochzeit. Gli Die concorrenti, Epitalamio musicale. 1 Teil. Text: Minato, Musik: Draghi, Schmelzer, Leopold I. Partitur, Handschrift, 44 Bl.

Literatur: Seifert 1978 S. 109, 1985 S. 489.

Bemerkungen: In Seifert 1978 steht, dass die Sinfonie von Schmelzer komponiert wurde. Partitur: A-Wn Mus.Hs.16298.

Information aus dem Inventar von der Bibliothek Leopolds I. (A-Wn Mus.Hs.2451) unter Schmelzer.

Wenn die Zusammengehörigkeit im Inventar unklar ist, wurden die einzelnen Einträge mit gleichen Titeln hintereinander aufgelistet.

Anh. 86 Requiem

Titel: Requiem. à 5. A. T. T. B. B. Cono:ti | 4 Viol: per libito. Conc Rip: | Per S: M:a C:a Imperatrice Margaritta

Anh. 87 Requiem

Titel: Requiem. Per l'Essequie della S. M: | dell' Imperatrice. Claudia Felice | à 6 Voci. 2 Clarini con sordini | 2 Violini | 3 Viole

Anh. 88 Dies Iræ

Titel: Dies Iræ. à 5 Voci. 1 Violino. 3 Viole | 2 Cornetti mutti. 2 Tromboni | 1 Lyra. con Rip:

Anh. 89 Dies Iræ

Titel: Dies Iræ. à 6 Voci. 2 Clarini con Sordini | 2 Violini | 3 Viole.

Anh. 90 Dies Iræ

Titel: Dies Iræ. à 6. 4 Voci. 2 Violini | Conc Rip:i

Anh. 91 Domine Jesu

Titel: Domine Jesu. â 5 Voci. C. C. A. T. B. | (5 Viole | (2 Cornetti mutti. | (3 Tromboni | Tutti per libito

Anh. 92 Missa Sanctissimæ Trinitatis

Titel: Missa. S:mæ Trinitatis: à 20. 6 Voci | 2 Clarini. 2 Violini. 4 Viole. | 2 Cornetti. 4 Tromboni. Pro | gloriosissimo. Natali Augus- | -tissimi Imperatoris Leopoldi | ter tibi Celestis unus et irinus | Dat sponsas hii Meneus.

Anh. 93 Missa Pascalis

Titel: Missa. Pascalis. à 18. 5 Voci. 2 Clarini. | 2 Violini. 4 Viole. 2 Cornetti. | 3 Tromboni. con Rip:i

Anh. 94 Missa Sperans et iterum

Titel: Missa. Sperans et iterum. In honorem | S: Annæ. à 17. 6 Voci. | 2 Violini. 3 Viole. 1 Clarino. 1 Cornetto | 4 Tromboni. con Rip:i

Anh. 95 Missa Instalationis

Titel: Missa. Instalationis. /: mà non è fornitta :/ | à 18. Voci. 2 Clarini. 2 Violini. 4 Viole | 2 Cornetti. 4 Tromboni Conc:ti con Rip:i

Anh. 96 Missa Ave maris stella

Titel: Missa. Ave maris stella. à 4 Voci | 2 Violini. 4 Viole per libito | Con Rip:i

Anh. 97 Missa Laus Creatoris

Titel: Missa. Laus Creatoris. In honorem S: Cæciliæ | â 8 Voci. 2 Violini. 3 Viole. | 2 Cornetti. 4 Tromboni. | Viole e Tromboni per Libito.

Anh. 98 Missa Orationis

Titel: Missa. Orationis. In honorem S: Floriani | à 8 Voci. 2 Violini. 3 Viole. | 2 Cornetti. 4 Tromboni. | Viole e Tromboni per Libito.

Anh. 99 Missa Mutationis

Titel: Missa. Mutationis. In honorem S: Francisci | à 4 Voci) | 2 Violini) | 2 Viole) | Cone:ti per libito.

Anh. 100 Missa Brevis Oratio

Titel: Missa. Brevis Oratio. â 8 Voci da Capella

Anh. 101 Missa Parce Deus

Titel: Missa. Parce Deus. In honorem S: Josephi | à 5 Voci. 2 Violini. 3 Viole. | Con Rip:i

Anh. 102 Missa Sancti Angeli Custodis

Titel: Missa. S. Angeli Custodis. à 6. | à 4 Voci, e 2 Violini. | Con Rip:i

Anh. 103 Missa Archangelica

Titel: Missa Archangelica. | tibi | Cæles Militiæ Duci Sancto Michaeli | Archangelico dedicata | à | 6 Voci. 2 Violini. 2 Cornetti. obligati | (3 Viole | (4 Tromboni | per libito

Anh. 104 Missa Flos rosarum

Titel: Missa. Flos rosarum In honorem S: Rosaliæ | à | (5 Voci | (2 Violini obligati | (3 Viole per libito

Anh. 105 Missa Redde mihi lætitiā

Titel: Missa Redde mihi lætitiā. à 6 Voci | 2 Violini 2 Cornetti | (3 Viole | (3 Tromboni | per libito

Anh. 106 Missa Cæna Domini

Titel: Missa Cæna Domini. à 6 Voci | (2 Violini | (3 Viole | per libito

Anh. 107 Missa Gaudiorum

Titel: Missa Gaudiorum. Beatissimæ Virginis | Mariæ Coronatæ. à 2 Chori | Choro 1:mo 5. Voci | Choro 2:do 5. Viol: Con Rip:i

Anh. 108 Missa Sine Nomine

Titel: Missa Sine Nomine. Concertata | à 6 Voci. 2 Violini. 3 Viole | Con Rip:i

Anh. 109 Introitus „Exaltabo Te Deus meus“

Titel: Introitus. Tempore Pascali. | Exaltabo te Deus meus.

Anh. 110 Mottetto „Huc properate pastores“

Titel: Mottetto de Natale. Huc properate pastores. | â 5 Voci. C. A. T. T. B. | à parte | 1 Soprano con 1 Violino | (3 Flauti conc 1 Fagotto. | (3 Viole | per libito.

Anh. 111 Mottetto de Resurrectione Domini

Titel: Motetto de Resurrectione Domini. | à 4 Voci | 2 Violini | 3 Viole per libito.

Anh. 112 Mottetto „En Divina Cultor Legis“

Titel: Motetto per ogni martire e Confessore | En Divina Cultor Legis. | â 6 Voci. | 2 Violini | 3 Viole con Rip:no

Anh. 113 Mottetto „Incipite Domino“

Titel: Motetto. Incipite Domino | â 6. Voci. 5 Viol: radop: | 6. Trombe. 3. obligate, e 3. | per libito
Col Timpano. Con: Rip:o

Anh. 114 Mottetto de Venerabile Sacramento

Titel: Motetto de Venerabile Sacramento. | â 9. 4 Voci. 5. Viole | Con Rip:ni

Anh. 115 Mottetto della Maddonna Tantissima Ave Maria Augusta

Titel: Motetto. della Maddonna Tantissima | Ave Maria Augusta | â 12. 6 Voci. 6 Viol | Con Rip:i

Anh. 116 Mottetto „Magna es Domina“

Titel: Motetto. Per la Glorioss:ma Vergine Maria | Magna es Domina | â 6. 4 Voci. 2 Violini. | Con
Rip:ni

Anh. 117 Mottetto „Refugium tu es“

Titel: Motetto. Refugium tu es. de Beatissima | Vergine. â 6. 4 Voci. 2 Violini. | Con Rip:ni

Anh. 118 Mottetto „Ave Virgo Mater Christi“

Titel: Motetto. de Beatissima Vergine Maria | Ave Virgo Mater Christi. | â 4 Voci. 4 Viol: Con Rip:

Anh. 119 Mottetto „In omnem terram exivit sonus“

Titel: Motetto. de Communi Apostollorum. | in omnem terram exivit sonus | Passicus. â 6. Voci C.
C. A. T. T. B. | 2 Violini. 3 Viole. 2 Clarini. | 2 Cornetti. 3. Tromboni. 1 Fagotto | Con Rip:ni

Anh. 120 Mottetto „Plaude turba mortalium“

Titel: Motetto. Per un Apostolo. | Plaude turba mortalium | â 6. Voci. 2 Violini. 4 Viole | 2 Cornetti.
4 Tromboni. | Con Rip:ni

Anh. 121 Mottetto de Martyribus in Communi

Titel: Motetto. de Martyribus in Communi. | â 6 Voci. C. C. A. T. T. B. | (2 Violini | (2 Viole | (1
Clarino | obligati | (1 Cornetto | (4 Tromboni | per libito

Anh. 122 Mottetto de Martyribus in Communi

Titel: Motetto. de Martyribus in Communi. | â 4 Voci | 2 Violini | 3 Viole per libito. Con Rip:ni

Anh. 123 Mottetto „Curre accurre“

Titel: Motetto. de Virginibus. Curre accurre. | â 4 Voci 2 Violini | 3 Viole per libito | Con Rip:o

Anh. 124 Mottetto „Ista est speciosa“

Titel: Motetto. de Virginibus. Ista est speciosa | â 5. Voci C. C. A. T. B. | 2 Violini. 3 Viole. Tutti
per libito | lasciando fuori le due sonate

Anh. 125 Offertorium „Admodum oratorii exhibendum“

Titel: Offertorium. admodum Oratorij exhibendum | à | Chronista. Cæcilia, Valeriano. Angelo. | et Choro | à 5 Voci, e 5 Viol:

Anh. 126 Mottetto di Sancti Michaelis Archangelo

Titel: Motetto. di S: Michaelis Archangelo | (à 4 Voci | 2 Violini | obligati. | 3 Viole | (1 Cornetto mutto | (1 Fagotto | per libito | Con Rip:ni

Anh. 127 Mottetto „Conculcatæ sunt tenebræ“

Titel: Motetto. Per Il S: Francesco. | Conculcatæ sunt tenebræ | à 4 Voci. 2 Violini | 3 Viole per libito | Con Rip:ni

Anh. 128 Mottetto „Voglia Martire“

Titel: Motetto. Per Il S: Sebastiano e perquasi | Voglia Martijre. à 6. Voci | 2 Violini. 4 Viole. Con Rip:ni

Anh. 129 Mottetto „Surgite populi“

Titel: Motetto. In Festo S: Inocentium | Surgite populi. à 3. | Canto, Violino. e Viola da Gamba

Anh. 130 Mottetto „Quæ nova Cantica tam læta resonant“

Titel: Motetto. de Confessoribus. | Quæ nova Cantica tam læta resonant. | à 6 Voci. 6. Viol: Con Rip:ni

Anh. 131 Mottetto per un Confessore

Titel: Motetto Per un Confessore. | à 4 Voci | 2 Violini | 3 Viole. Con Capella.

Anh. 132 Mottetto per un Confessore

Titel: Motetto. Per un Confessore. à 9. | 5 Voci. 1 Violino. 3 Viole | Con Rip:i

Anh. 133 Mottetto „Desiderium meum apud fe est“

Titel: Motetto de Tempore. Desiderium meum | apud fe est. à 2 | Tenore, Violino

Anh. 134 Pastoralia

Titel: Pastoralia. à 2 Tenori. 5 Viol:

Anh. 135 Ave Hyerarchia

Titel: Ave Hyerarchia. à Canto solo

Anh. 136 Ave Hyerarchia

Titel: Ave Hyerarchia Alto solo

Anh. 137 Ave Hyerarchia

Titel: Ave Hyerarchia à 2 Sopr: e Alto

Anh. 138 Ave Hyerarchia

Titel: Ave Hyerarchia. Tenore solo

Anh. 139 Ave Hyerarchia

Titel: Ave Hyerarchia Basso solo

Anh. 140 Ave Hyerarchia

Titel: Ave Hyerarchia à 2. Tenore e Basso

Anh. 141 Ave Hyerarchia

Titel: Ave Hyerarchia à 2. Canto e Alto

Anh. 142 Ave Hyerarchia

Titel: Ave Hyerarchia à 2. Tenore, e Basso

Anh. 143 Ave Hyerarchia

Titel: Ave Hyerarchia. Canto solo

Anh. 144 Ave Hyerarchia

Titel: Ave Hyerarchia. Alto solo

Anh. 145 Ave Hyerarchia

Titel: Ave Hyerarchia. Tenore solo

Anh. 146 Ave Hyerarchia

Titel: Ave Hyerarchia. Basso solo

Anh. 147 Veni Creator

Titel: Veni Creator. à 8 Voci. 2 Clarini.

Anh. 148 Veni Creator

Titel: Veni Creator. à 5 Voci. 5 Viol: | Con Rip:i

Anh. 149 Hæc dies. Quam Fecit Dominus

Titel: Hæc dies. Quam Fecit Dominus.

Anh. 150 Te Deum Laudamus

Titel: Te Deum Laudamus. | à 10 Voci obligati | à 4 Chori | Choro 1:o C. C. A. T. B. Conc:te Con | Rip:i | Choro 2:do C. A. T. T. B. Conc:ti Con Rip: | Choro 3:to 2 Violini. 4 Viole Conc:ti | e rado piati. | Choro 4:to 2 Cornetti, e 4 Tromboni Conc:ti

Anh. 151 Te Deum Laudamus

Titel: Te Deum Laudamus | à 8 Voci. 2 Clarini obligati | (2 Violini | (3 Viole | (2 Cornetti | (4 Tromboni | Per libito. | Con Rip:i

Anh. 152 Te Deum Laudamus

Titel: Te Deum Laudamus. | à 6 Voci C. C. A. T. T. B. | 6 Viol: Radop: Con Rip:i

Anh. 153 [Vesperae solennes]

Titel: Dixit Dominus. à (8 Voci | (2 Clarini| obligati | (2 Violini | (3 Viole | (2 Cornetti | (4 Tromboni | Per libito | Con Rip:i | Laudate Pueri. à 4 | 2 Soprani | 2 Viole da Gambe | Confitebor tibi Domine. à 4 | 2 Tenori | 2 Violini | Laudate Dominum. à 4 | 2 Bassi | 2 Cornetti | Beatus Vir à 4 | 2 Alti. 2 Tromboni | Magnificat. à (8 Voci | (2 Clarini| obligati | (2 Violini | (2 Cornetti | (3 Viole | (3 Tromboni | Per libito | Con Rip:i

Anh. 154 [Vesperae solennes]

Titel: Dixit Dominus. à 8 Voci | 2 Violini | 3 Viole | 2 Cornetti | 4 Tromboni. | Per libito | Con Rip:i | Laudate Pueri. à 4 | 2 Soprani | 2 Alti | Lætatus sum. à 8 Voci. 2 Clarini | 2 Violini | 3 Viole Per libito | Con Rip:o | Nisi Dominus. à 4 | 2 Tenori | 2 Bassi | Lauda Jesusalem. à 5 Voci da Cap:la | 2 Cornetti. 4 Tromboni. | Magnificat. à 8 Voci. 2 Violini | 3 Viole. 2 Cornetti. 4 Tromboni | Con Rip:i | Viole per libito

Anh. 155 [Vesperae solennes]

Titel: Dixit Dominus. à 8 Voci | Con Rip:i | Beatus Vir. à 8 Voci | Con Rip:i | Laudate Pueri. à 8. 3 Voci. C. A. T. | 2 Cornetti. 3 Tromboni | Laudate Dominum. à 4 da Capella | Magnificat. à 8 Voci | 2 Clarini. 2 Cornetti | 2 Violini | 3 Viole Per libito | Con Rip:i

Anh. 156 [Vesperae solennes]

Titel: Dixit Dominus. à 7. 4 Voci. | 1 Violino 1 Cornetto. 1 Trombone | Con Rip:i | Laudate Pueri à 7. | (1 Violino | (1 Viola da Gamba | (1 Alto | Conc:ti | 4 Voci da Capella | Lætatus sum. Soprano con 2 Viole | da Gamba Conc:ti e 4 Voci da Cap:la | Lætatus à 4 da Capella | Nisi Dominus. Basso. Cornetto. e | Trombone Soli | 4 Voci da Capella | Lauda Jesusalem. Tenore Con 2 Violini Conc | 4 Voci da Capella | Lauda Jesusalem à 4 da Capella | Magnificat. à 4 Voci. 2 Violini | 3 Viole. 2 Cornetti | 3 Tromboni Con Rip:i

Anh. 157 [Vesperae solennes]

Titel: Dixit Dominus. à 5 Voci | 2 Violini | 3 Viole | 2 Cornetti | 3 Tromboni. | Per libito | Con Rip:i | Confitebor. à 4. Alto. Tenore | 2 Viole da Gamba | Beatus Vir. à 5 Voci con Rip:i | 2 Violini | 2 Viole | 2 Cornetti | 2 Tromboni | 1 Fagotto | Per libito | Laudate Pueri. à 5. 2 Violini | 2 Soprani | 1 Basso. | Laudate Dominum. à 4 da Capella | Con un Clarino | Magnificat. à 5 Voci. C. C. A. T. B. | 2 Violini | 2 Viole | 2 Cornetti | 3 Tromboni | Conc:ti Per libito | Con Rip:i

Anh. 158 [Vesperae solennes]

Titel: Dixit Dominus. à 5 Voci. C. C. A. T. B. | 2 Cornetti ò Violini | 1 Trombone. Con Rip:i | Confitebor tibi Domine. à 6. | 4 Voci. 2 Violini per libito | Con Rip:i | Beatus Vir. à 4. Tenore. Basso | con 2 Violini. | Laudate Pueri. à 9. 4 Voci | (2 Violini | (3 Viole | per libito | Con Rip:i | Laudate Dominum. à 5 Voci | 2 Violini per libito | Con Rip:i | Magnificat. à 5 Voci C. C. A. T. B. | 2 Clarini. ò Cornetti obligati | 2 Violini | 3 Viole | 3 Tromboni | per libito | Con Rip:i

Anh. 159 [Vesperae solennes]

Titel: Dixit Dominus. à 4 Voci | 2 Violini | 3 Viole | Con Rip:i | Laudate Pueri. à 2 | Alto. Tenore | Confitebor. à 2 Soprano e Basso | Beatus Vir. à 4 Voci | 2 Violini obligati | 3 Viole per libito | Con Rip:i | Laudate Dominum. à 6. | 4 Voci | 2 Violini | Con Rip:i | Magnificat. à 9. | 4 Voci | (2 Violini | (3 Viole | per libito | Con Rip:i

Anh. 160 [Vesperae solennes]

Titel: Dixit Dominus. à 4 Voci | 2 Violini per libito | Con Rip:i | Confitebor. à 4 Voci. 2 Violini | Con Rip:i | Beatus Vir. à 4 Voci | 2 Violini per libito | Con Rip:i | Laudate Dominum. | à 4 da Capella | Laudate Pueri. à 4 Voci | 2 Violini | Con Rip:i | Magnificat | à 4 Voci | 2 Violini | 3 Viole | Con Rip:i

Anh. 161 [Vesperae solennes]

Titel: Dixit Dominus. à 4 | Soprano. Alto. 2 Viole | Confitebor tibi Domine. à 3 | Alto con 2 Violini | Lætatus sum. à 2. Soprano è Alto | Magnificat. à 4 Voci Conc:te | Con Rip:i

Anh. 162 Extra Salmi

Titel: Extra Salmi | Confitebor A. Tenore e B. con 2 Violini et | 3 Viole | Beatus Vir. Basso Con un Fagotto soli. | Beati omnes. à 5 Voci C. C. A. T. B. | 2 Violini | 2 Viole | 2 Flautini | 2 Violini piccoli. Per libito | Laudate Pueri à 3. Tenore. B. con | un Violino | Beati omnes. à 5 Voci C. C. A. T. B. | 2 Violini | 3 Viole. Con Rip:i | Laudate Dominum. à 4 in Canone | In exitu à 4 Voci 2 Violini e 2 Viole | Per libito | In exitu à 3 A T e B. Soli

Anh. 163 Compieta

Titel: Cum Invocarem. à 4 Voci. 2 Violini. | Con Rip:i | In te Domine speravi. Canto. e Alto. Soli. | Qui habitat. à 4 Voci. Conc:te | Con Rip:i | Ecce Nunc. Tenore. e Basso soli | Te lucis. Soprano con 2 Violini | Nunc dimittis. à 4 Tenore con 3 Viole | è 4. Voci da Capella | Te lucis. à 4 in Canone

Anh. 164 Miserere

Titel: Miserere. à Voci. 2 Violini | 1 Lyra. ò 3. Violetta

Anh. 165 Miserere

Titel: Miserere. à 9. Senza Organo. | à 3 Chori | Choro 1:o Tenore. e Basso | Choro 2:o Canto. Alto. Tenore | Choro 3:to Canto. Alto. Tenor. Basso | Per la Settimana Santa.

Anh. 166 Miserere

Titel: Miserere. à 3 Chori | Choro 1:o Tenore solo. con | l'Arpa | Choro 2:o) | Choro 3:o) | 8 Voci obligati | Per la Settimana Santa

Anh. 167 Miserere

Titel: Miserere. à 8. in Falso bordon

Anh. 168 Regina Cæli

Titel: Regina Cæli. à 6 Voci. 2 Trombe | Con la 3ta ad libitum | 2 Violini | 3 Viole. Con Rip:i

Anh. 169 Regina Cæli

Titel: Regina Cæli. à 6. 4 Voci. 2 Violini. | Con Rip:i

Anh. 170 Regina Cæli

Titel: Regina Cæli. à 5 Voci | (1 Violino | (4 Viole | vadop: per libito | 1 Clarino | 4 Tromboni | Con Rip:i

Anh. 171 Regina Cæli

Titel: Regina Cæli. à 5 Voci | 2 Violini | 2 Violetta. Senza Rip:i

Anh. 172 Regina Cæli

Titel: Regina Cæli. à 4. Canto e Tenore | Con 2 Violini.

Anh. 173 Regina Cæli

Titel: Regina Cæli. à 2. Basso, e Violino soli

Anh. 174 Regina Cæli

Titel: Regina Cæli. à 8. 3 Soprani | 1 Basso | 1 Viole | 3 Viole

Anh. 175 Regina Cæli

Titel: Regina Cæli. à 2. Canto e violino soli.

Anh. 176 Regina Cæli

Titel: Regina Cæli. à 2 Soprani

Anh. 177 Regina Cæli

Titel: Regina Cæli. à 2 Canto e Violino soli

Anh. 178 Regina Cæli

Titel: Regina Cæli. à 4 Voci da Capella

Anh. 179 Regina Cæli

Titel: Regina Cæli. à 6. 2 Soprani | 1 Basso | 2 Violini | 1 Trombone.

Anh. 180 Salve Regina

Titel: Salve Regina. à 8. 1 Tenore 3 Viole | e 4 Voci da Capella

Anh. 181 Salve di Capucini

Titel: Salve di Capucini. Una Voce Cantano | tre inumisono con 6 Viol:

Anh. 182 Salve Regina

Titel: Salve Regina. à 6. 4 Voci con 2 Violini

Anh. 183 Salve Regina

Titel: Salve Regina. à 5. Voci. C. A. T. T. B. | Senza Rip:i

Anh. 184 Salve Regina

Titel: Salve Regina. à 6 Voci soli C. C. A. T. T. B.

Anh. 185 Salve Regina

Titel: Salve Regina. à 4 Voci. 1 Violino 3 Viole

Anh. 186 Salve Regina

Titel: Salve Regina. à 4 Voci da Capella

Anh. 187 Salve Regina

Titel: Salve Regina. Soprano Con un | Violino à 5. Corde

Anh. 188 Salve Regina

Titel: Salve Regina. Soprano solo con 2 Violini

Anh. 189 Salve Regina

Titel: Salve Regina. à 3 Voci. C. A. T.

Anh. 190 Salve Regina

Titel: Salve Regina. à 4 Voci soli.

Anh. 191 Salve Regina

Titel: Salve Regina. Canto e Violino soli.

Anh. 192 Salve Regina

Titel: Salve Regina. à 4. Alto. Basso. Violino. | con una Viola da Gamba. la Viola | si può far in un Violino alla 8:a alta

Anh. 193 Salve Regina

Titel: Salve Regina. à soprano solo. con 3 Viole | e 4 Voci da Capella | Sopra una Gavotte di S.M.C.a

Anh. 194 Salve Regina

Titel: Salve Regina. à 4 Voci soli

Anh. 195 Salve Regina

Titel: Salve Regina. sopra la siguidilla | à | 1 Soprano | 1 Violino | 3 Viole per libito | 4 Voci da Capella

Anh. 196 Alma Redemptoris

Titel: Alma Redemptoris. à 6. Soprano 1 Violino | 3 Violette. Basso di Viola

Anh. 197 Alma Redemptoris

Titel: Alma Redemptoris. à 6. 4 Voci. 2 Violini.

Anh. 198 Alma Redemptoris

Titel: Alma Redemptoris. à 5. Voci da Capella

Anh. 199 Alma Redemptoris

Titel: Alma Redemptoris. à 5. Voci senza Rip:i

Anh. 200 Alma Redemptoris

Titel: Alma Redemptoris. à 4 Voci

Anh. 201 Alma Redemptoris

Titel: Alma Redemptoris. à 4 Voci da Capella

Anh. 202 Alma Redemptoris

Titel: Alma Redemptoris. à 3. C. A. T.

Anh. 203 Alma Redemptoris

Titel: Alma Redemptoris. à 4 Soprano ò Tenore | Con 3 Viole

Anh. 204 Alma Redemptoris

Titel: Alma [Redemptoris.] Soprano solo Con una Violetta | à 5 Corde

Anh. 205 Alma Redemptoris

Titel: Alma Redemptoris. à 2. Soprano e Violino

Anh. 206 Ave Regina

Titel: Ave Regina. à 6. 4 Voci, e 2 Violini

Anh. 207 Ave Regina

Titel: Ave Regina. à 4. Voci da Capella et | un Violino accompagnato con | 3 Violette ad libitum

Anh. 208 Ave Regina

Titel: Ave Regina. à 5 Voci. C. A. T. T. B. | senza Rip:i

Anh. 209 Ave Regina

Titel: Ave Regina. à 5 Voci. C. A. T. T. B. | senza Rip:i

Anh. 210 Ave Regina

Titel: Ave Regina. à 4 da Capella

Anh. 211 Ave Regina

Titel: Ave Regina. Soprano e Violino soli | Con la Lyra ad libitum

Anh. 212 Ave Regina

Titel: Ave Regina. à 3 Voci. C. A. T.

Anh. 213 Ave Regina

Titel: Ave Regina. à 4 Voci. e 4 Viole

Anh. 214 Ave Regina

Titel: Ave Regina. à Canto, con S Violette overo- | - Con una Lyra.

Anh. 215 Ave Regina

Titel: Ave Regina. à 2. Tenore | con una Violetta à 5. Corde.

Anh. 216 Ave Regina

Titel: Ave Regina. à 4 Voci soli

Anh. 217 Ave Regina

Titel: Ave Regina. à 4 Voci soli

Anh. 218 Ave Hierarchia l'Advento

Titel: Ave Ierar: à 2 Canto et Alto. 2. Insieme

Anh. 219 Ave Hierarchia l'Advento

Titel: Ave Ier: à 2. Tenor e B. 2. Insieme

Anh. 220 Ave Hierarchia l'Advento

Titel: Ave Ier: à Canto solo. 3. Insieme

Anh. 221 Ave Hierarchia l'Advento

Titel: Ave Ier: à Alto solo. 2. Insieme

Anh. 222 Ave Hierarchia l'Advento

Titel: Ave Ier: à Tenor solo 2. Insieme

Anh. 223 Ave Hierarchia l'Advento

Titel: Ave Ier: à Basso solo.

Anh. 224 [Letanie et Sub tuum]

Titel: Letanie. à 3 Chori | Choro 1:o soprano solo con 3 Viole | Choro 2:o Alto, Tenor, e Basso | Choro 3:o 4 Voci da Capella. | Sub Tuum. à 6. 4 Voci. 2 Violini | Con Rip:i

Anh. 225 Letanie ad santos Angelos

Titel: Letanie ad santos Angelos. | à 2 Chori | Choro 1:o 4 Voci C. A. T. B. | Choro 2:o 6 Voci. C. C. A. T. T. B.

Anh. 226 Letanie B. V.

Titel: Letanie B: V: à 8 Voci. 2 Clarini obligati | et altri 4 Trombe Col Timpano | ad libitum

Anh. 227 [Letanie et Sub tuum]

Titel: Letanie à 8. Voci da Capella. et | 6. Viol: Conc: | Sub Tuum à 8. Voci da Capella

Anh. 228 [Letanie B. V. et Sub tuum]

Titel: Letanie B: V: à 8 Voci da Capella | (2 Cornetti | (4 Tromboni | obligati | Sub Tuum. à 6. 4 Voci da Capella | Con 2 Clarini

Anh. 229 Letanie et Sub tuum

Titel: Letanie et Sub tuum à 6. 4 Voci. 2 Violini | Con Rip:i

Anh. 230 Letanie

Titel: Letanie. à 2. Tenore e Violino.

Anh. 231 [Letanie Paulinæ et Sub Tuum]

Titel: Letanie Paulinæ. ad honorem | Sanctissimi Nominis Jesu. | à 7. | Choro 1:o C. A. T. Conc: | Choro 2:o à 4 da Capella | Sub Tuum. à 6. Voci Conc: | 2 Cornetti | 4 Tromboni

Anh. 232 Letanie B. V. M. et Sub Tuum

Titel: Letanie B. V: M. et Sub Tuum. | à 5 Voci, 2 Violini. 3 Viole | 2 Cornetti. 3 Tromboni | Viole e Tromboni per libito

Anh. 233 Letanie

Titel: Letanie. Soprano solo | e 4 Voci da Capella

Anh. 234 Letanie

Titel: Letanie. à 4 Voci Con:te Con Rip:i

Anh. 235 Letanie et Sub Tuum

Titel: Letanie et Sub Tuum. à 5 Voci | Senza Rip:i

Anh. 236 Letanie et Sub Tuum

Titel: Letanie. et Sub tuum. à 4. Voci soli

Anh. 237 Letanie

Titel: Letanie soprano solo in Conc: egli |altri parti in ripieni. con | 3 Violette ad libitum.

Anh. 238 Madrigale à 5 Voci

Titel: Madrigale à 5 Voci C. C. A. T. T. B. per | l'Aug.mo Nome di Leopoldo P.mo Imp:re

Sprache: Italienisch

Anh. 239 Madrigale

Titel: Madrigale per la gloriosissima Nacita | l'un Regio Bambino. a 6 Voci 2 Viol:in | 3 Viole.

Sprache: Italienisch

Anh. 240 Madrigale

Titel: Madrigale. Per il Felicissimo Piorno | dell'Aug: ma Imp:ce Cleonora Mada: | :lena Teresa à 5 voci C. C. A. T. T. B. | 2 Violini 2 Viole.

Sprache: Italienisch

Anh. 241 Madrigale à 9

Titel: Madrigale à 9 Per le felicissime Nozze | della Sere:ma Archiduchessa Maria | Anna. A 5 voci 2 Violini 2 Viole

Sprache: Italienisch

Anh. 242 Madrigale

Titel: Madrigale per gli Augustissimi Spon: | :Sali A. 6. voci 2 Violini 4 Viole.

Sprache: Italienisch

Anh. 243 Madrigale à 6

Titel: Madrigale A. 6. 4 voci. 2. Violini.

Sprache: Italienisch

Anh. 244 Madrigale „Saluto Nuocevole“

Titel: Madrigale. Saluto Nuocevole à. 5 voci | Canto mezzo Soprano A. T. B.

Sprache: Italienisch

Anh. 245 Madrigale „Riede La Primavera“

Titel: Madrigale. Riede La Primavera à. 4 | voci soli.

Sprache: Italienisch

Anh. 246 Madrigale „Se’ gl’occhi vostri io miro“

Titel: Madrigale. Se’ gl’occhi vostri io miro. | à 4 voci Soprano mezzo | Soprano Alto Tenor.

Sprache: Italienisch

Anh. 247 Madrigale „Aquila intorno“

Titel: Madrigale. Aquila intorno à 4. | Voci.

Sprache: Italienisch

Anh. 248 Madrigale „Sopra begl’occhi neri“

Titel: Madrigale. Sopra begl’occhi neri à. 4. | Voci. 2. Voilini 3 Viole

Sprache: Italienisch

Anh. 249 Madrigale „Sopra begl’occhi azurri“

Titel: Madrigale Sopra begl’occhi azurri | 4 Voci. 2 Violini 3 Violette.

Sprache: Italienisch

Anh. 250 Madrigale à 3 Voci

Titel: Madrigale. A. 3. voci Canto mezzo Sop:o | et Tenor.

Sprache: Italienisch

Anh. 251 Madrigale „Esser solo Solecito e Secreto“

Titel: Madrigale. esser solo Solecito e Se: | :creto. à 3. C. A. T.

Sprache: Italienisch

Anh. 252 Madrigale „Lamento d’Amante alla sua bella amata che dorme“

Titel: Madrigale. Lamento d’Amante | alla sua bella amata che dorme | A. 4. Canto 1 Violino. 2. Vio:

Sprache: Italienisch

Anh. 253 Cantata „Sopra la Curiosità“

Titel: Cantata. Sopra la Curiosità à 4 Voci | e 4 Viole.

Sprache: Italienisch

Anh. 254 Cantata „A Favore di Ritratto“

Titel: Cantata. A Favore di Ritratto à. 2. | Voci e. 2. Violini.

Sprache: Italienisch

Anh. 255 Cantata „L’origine d’Amore“

Titel: Cantata. L’origine d’Amore à. 3. | Canto A. Tenor.

Sprache: Italienisch

III Liste und Register

Gliederung des Werkverzeichnisses

Erster Teil: In Drucken überlieferte Werke inkl. der Handschriftfassungen

1–12	<i>Duodena selectarum sonatarum</i>
1	Sonatina I a due
2	Sonata II a due
3	Sonatina III a due
4	Sonatina IV a due
5	Sonata V a due
6	Sonatina VI a due
7	Sonata VII a due
8	Sonata VIII a due
9	Sonata IX a due
10	Sonata X a tre
11	Sonata XI a tre
12	Sonata XII a tre
13–25	<i>Sacro-profanus concentus musicus</i>
13	Sonata I a otto
14	Sonata II a otto – due cori
15	Sonata III a sei
16	Sonata IV a sei
17	Sonata V a sei
18	Sonata VI a sei
19	Sonata VII a cinque
20	Sonata VIII a cinque
21	Sonata IX a cinque
22	Sonata X a quattro
23	Sonata XI a quattro
24	Sonata XII a sette
25	Sonata XIII a due
26–31	<i>Sonatae unarum fidium</i>
26	Sonata I
27	Sonata II
28	Sonata III
29	Sonata IV
30	Sonata V
31	Sonata VI
32	Rossballett zu <i>La Contesa dell’Aria e dell’Acqua</i>

Zweiter Teil: In Handschriften überlieferte Werke

Dramatische Werke

33	<i>Hercules und Onfale</i>
34	<i>Stärke der Lieb, Sepolcro</i>
35	<i>Le memorie dolorose, Sepolcro</i>
36	<i>Le veglie ossequiose, Serenata</i>
37	<i>Die sieben Alter stimmen zusammen, Serenata</i>

Ballettmusik

38	<i>Monstri Ballett</i>
39–41	Ballette zur Oper <i>L’ Alcindo</i>
39	<i>Pauren Ballett</i>
40	<i>Ninfen Ballett</i>
41	<i>Monstri Ballett</i>
42–44	Ballette zur Oper <i>La Mascherata</i>
42	<i>Balletto di Capritiosi</i>
43	<i>Amanti Ballett</i>
44	<i>Bacchi Ballett</i>
45	<i>Balletti francesi zur Nettuno e Flora festeggianti</i>
46	Ballett zur <i>L’ Elice</i>
47–48	Ballette zum Drama musicale
47	<i>Balletto der Cavalieri</i>
48	<i>Die anderte Intrada</i>
49	Ballett zu <i>Vero Amor fà soave ogni Fatica</i>
50	Ballette <i>L’Hospitale de’Pazzi / Das Narrenspital</i>
51–53	Ballette zur Oper <i>La Galatea</i>
51	<i>Balletto der Amoretti und Trittonni</i>
52	<i>Köch Ballett</i>
53	<i>Windt Ballett</i>
54–56	Ballette zum Drama <i>Le Disgrazie d’Amore</i>
54	<i>Ciclopi oder Schmidt Ballett</i>
55	<i>Affen Ballett</i>
56	<i>Lamentierliche Außleuthen</i>
57–59	Ballette zur Oper <i>La Semirami</i>
57	<i>Balletto di Schiavi</i>
58	<i>Balletto di pescatori</i>
59	<i>Gran Ballo della Deita</i>
60	Rossballett zu <i>La Germania esultante</i>
61	Ballett von der <i>Galleria</i> zu einem spanischen Drama
62	Ballett von <i>5 Türken und 5 Mohren</i>
63	Ballett
64	<i>Arie Francese</i>
65	<i>Cavalieri Ballett</i>
66	Arien zur Opera <i>ridicula in musica</i>
67	Beider Kays. <i>Princessinen Ballett</i>
68	Ballett zu <i>Achille riconosciuto</i>
69–70	Ballette zu <i>Gl’Amori di Cefalo e Procri</i>
69	<i>Balletto d’Aure</i>
70	<i>Balletto di Sattiri, Ninfe e Cacciatori</i>
71–73	Ballette zur Oper <i>Il Pomo d’Oro</i>

71	Erstes Ballett (<i>Ballo dell’Idee delle Bellezze?</i>)	106	[<i>Balletto delle Virtù</i>] zur Oper <i>Penelope</i>
72	Zweites Ballett (<i>Ballo degl’Amori?</i>)	107–109	Ballette zur Oper <i>Aristomene Messenio</i>
73	Drittes Ballett (<i>Gran Ballo</i>)	107	<i>Balletto 1mo dei Monstri dalle Statue</i>
74–75	Ballette zur Oper <i>Il Ciro Vendicatore di se stesso</i>	108	<i>Balletto 2do di Spiriti Allegri</i>
74	<i>Balletto 1mo</i>	109	<i>Balletto 3tio delle Muse</i>
75	<i>Balletto 2do di Puffoni</i>	110	<i>Aria à 4</i>
76–78	Ballette zur Komödie <i>Darlo todo y no dar nada</i>	111	<i>Arie francese</i>
76	<i>Balletto 1mo</i>	112	<i>Arie con la mattacina à 4</i>
77	<i>Balletto 2do</i>	113	<i>Balletti à 4, Pastorella</i>
78	<i>Balletto 3tio</i>	114	<i>Balletto di Mattacini</i>
79	<i>Fechtschule</i>	115	<i>Balletto di Zinggari</i>
80–81	Ballette zur Oper <i>Chi più sà manco l’intende, Overo Gli Amori di Clodio, e Pompea</i>	116	<i>Balletto di Schiavi</i>
80	<i>Balletto 1mo (Ballo di cavallieri che armeggiano?)</i>	117–119	Ballette zu <i>L’Avidità di Mida</i>
81	<i>Balletto 2do (Ballo di seguaci di Martio in forma di lotta?)</i>	117	<i>Balletto 1mo di Matti</i>
82	<i>Serenada</i>	118	<i>Balletto 2do di Paggi</i>
83–85	Ballette zur Oper <i>Apollo deluso</i>	119	<i>Balletto 3tio di Sattiri</i>
83	<i>Balletto Primo di Astri</i>	120–122	Ballette zur Oper <i>La Prosperità di Elia Sejano</i>
84	<i>Balletto 2do di Giardinieri</i>	120	<i>Balletto 1mo di Smorzari del fuoco</i>
85	<i>Balletto 3tio (delle Donzelle Ciprie e di Nereidi)</i>	121	<i>Balletto 2do di Muschettieri</i>
86–88	Ballette zur Oper <i>Il Perseo</i>	122	<i>Balletto 3to di Zeffiri</i>
86	<i>Balletto 1mo di Tritoni</i>	123–125	Ballette zu <i>La Gara dei Genij</i>
87	<i>Balletto 2do da Moree</i>	123	[<i>Intrada</i>]
88	<i>Balletto 3tio di Magi</i>	124	<i>Balletto 1mo della lotta</i>
89–91	Ballette zur Oper <i>Atalanta</i>	125	<i>Balletto 2do di Cacciatori</i>
89	<i>Balletto 1mo di Cacciatori</i>	126	Ballett zur Oper <i>Cidippe</i>
90	<i>Balletto 2do di Satiri</i>	127	Ballett zur Komödie <i>Fineza contra Fineza</i>
91	<i>Ballette 3tio beider Kays. Princessinen</i>	128	<i>Suite in D-Dur</i>
92–94	Ballette zu <i>Aun vencido vence Amor / El Prometeo</i>	129	<i>Intrada con Treza Viennese</i>
92	<i>Balletto 1mo dell Mare</i>	130	Ballett zum Kammerfest
93	<i>Balletto 2do di Stropiati</i>	131–133	Ballette zur Oper <i>Gl’Atomi d’Epicuro</i>
94	<i>Balletto 3tio d’Allegreza</i>	131	<i>Balletto 1mo di Donne Veggie.</i>
95	<i>Balletti à 5</i>	132	<i>Balletto 2do di Paggi</i>
96	Ballett à 4	133	<i>Balletto 3to di Vicii</i>
97	<i>Arie von der Mascare Serenada</i>	134–136	Ballette zur Oper <i>Gundeberga</i>
98–100	Ballette zu <i>Le Risa di Democrito</i>	134	<i>Balletto di Puffoni</i>
98	<i>Balletto 1mo d’Orsi</i>	135	<i>Balletto 2do di Alchimisti</i>
99	<i>Balletto 2do di Pollicinelli</i>	136	<i>Balletto 3to de Ninfe</i>
100	<i>Balletto 3tio de Donne Veggie</i>	137	Ballett zur Oper <i>Sulpitia</i>
101–103	Ballette zur Oper <i>Leonida in Tegea</i>	138–139	Ballette zur Komödie <i>La Flecha del Amor</i>
101	<i>Balletto 1mo di Pastori et Ninfe</i>	138	<i>Balletto 1mo di Spiritelli</i>
102	<i>Balletto 2do di Pastori</i>	139	<i>Balletto 2do di Pastori et Ninfe</i>
103	<i>Balletto 3tio di Naiadi e di Napee</i>	140	<i>Arie von der Policinelli Mascarn</i>
104–105	Ballette zur Oper <i>Iphide Greca</i>	141	<i>Arie Favoritte</i>
104	<i>Balletto 1mo</i>	142	<i>Balletti delle Minue</i>
105	<i>Balletto 2do</i>	143	<i>Ballettae discordatae</i>
		144–145	Ballette zur <i>La Lanterna di Diogene</i>
		144	<i>Balletto de Capitani</i>
		145	<i>Balletto di Philosophi</i>

146–147	Ballette zur Oper <i>Il Ratto delle Sabine</i>	182	Sonata à 6
146	<i>Balletto dalla Scala</i>	183	Sonata à 6
147	<i>Balletto delle 12 hore</i>	184	Sonata à 4
148	<i>Balletto di Centauri, Ninfe et Seluaggi zur Il Trionfatore de' Centauri</i>	185	Sonata à Violino e Viola da Gamba (Variation)
149–151	Ballette zur Oper <i>Il Fuoco eterno custodito dalle Vestali</i>	186	Sonata à 2 Violini (Variation)
149	<i>Balletto 1mo de Ninfe</i>	187	Sonata à 5 Viol
150	<i>Balletto 2do di Cavaglieri</i>	188	Sonata à 7
151	<i>Balletto 3tio di Sacerdoti</i>	189	Sonata à 7
152–153	Ballette zur Oper <i>Pirro</i>	190	Sonata à 4
152	<i>Balletto 1mo di Contatini</i>	191	Sonata à 7 Flauti
153	<i>Balletto 2do da Caccia</i>	192	Sonate <i>Cu cu</i>
154	Ballett zur Oper <i>Turia Lucretia</i>	193	Sonata à 4, <i>La Carolietta</i>
155–157	Ballette zur Oper <i>Hercole Acquistatore</i>	194	<i>Sonata ad tabulam</i>
155	<i>Balletto 1mo de Ninfe</i>	195	Sonata à 5
156	<i>Balletto 2do di Trittoni</i>	196	Sonata à Violino e Viola da Gamba
157	<i>Balletto 3tio di 4. Elementi</i>	197	<i>Sonata con arie</i>
158–159	Ballette zur <i>La Fortuna delle Corti</i>	198	Sonata Violino solo
158	<i>Balletto di Pittori</i>	199	Sonate à 2. Violino e Fagotto
159	<i>Balletto de Ninfe</i>	200	Sonata à 2 Violini
160	<i>Balletto della Serenissima de More à 4</i>	201	Sonata à 7
161	<i>Balletto di Satyri à 5</i>	202	Sonata à 5
162–165	Ballette zur Oper <i>Creso</i>	203	Sonata à 2 Cori
162	<i>Balletto 1mo di Spoglia di Pagagi</i>	204	Sonata à 3. Violino, Trombone, Fagotto con Organo
163	<i>Balletto 2do di Giuochi di Giunone</i>	205	Sonata à 5 da Caccia
164	<i>Balletto 3tio di Capitani</i>	206	<i>Sonata Natalitia à 3 Chori</i>
165	<i>Balletto 4to di 7 Pianeti</i>	207	Sonata à 5
166	Ballett à 4	208	Sonata à 5
167	Ballett zu <i>Il Tempio di Diana in Taurica</i>	209	Sonata à 3 Violini
168	Sonata zur Oper <i>Enea in Italia</i>	210	Sonata à 5
169–171	Ballette zur Oper <i>Baldracca</i>	211	Sonata à 8
169	<i>Balletto 1mo von Schwäbischen Mädel</i>	212	Sonata à 5
170	<i>Balletto 2do von Schwäbischen Bauern</i>	213	<i>Sonata Natalis</i>
171	<i>Balletto 3tio di Saltatori</i>	214	<i>Sonata de Nativitate à 8</i>
172–173	Ballette zu <i>La Svogliata</i>	215	Sonata à 2 Violini e Viola da Gamba
172	<i>Balletto di Goffi</i>	216	Sonata à 2 Violini
173	<i>Karten Ballett</i>	217	Sonata à 2 Violini
174	Ballett zu <i>Il Vaticanii di Tiresia Tebano</i>	218	<i>Sonata Lanterly</i>
175	<i>Saltarella con altre Arie</i>	219	Sonata à 2 Violini e Viola da Gamba
176	Ballett à 4	220	Sonata à 3
177	Ballett	221	Sonata à Violino solo e 4 Viole
178	Ballett	222	Sonata Violino solo con Sarabanda Variata
179	Ballett	223	<i>Sonata Lamentavole</i>
180	Suite à 5	224	Sonata à 2 Violini, <i>Polnische Sackpfeifen</i>
<u>Sonaten</u>		225	Sonata à 2 Violini, <i>Pastorella</i>
181	Sonata à 3	226	Sonata à 2 Violini
		227	Sonata à Violino e Viola
		228	Sonata à 5
		229	Sonata Violino solo
		230	Sonata à Violino e Viola
		231	Sonate mit Variationen
		232	Sonata

Andere Instrumentalwerke

- 233 *Harmonia à 5*
234 *Serenata con altre Arie à 5*
235 *Serenada o Carolietta*

Geistliche Vokalwerke

- 236 *Requiem*
237 *Missa Nuptialis*
238 *Missa Jesu Crucifixi*
239 *Missa Peregrina Sancti Rochi*
240 *Missa Sancti Joannis*
241 *Missa Sancti Spiritus*
242 *Missa Tarde Venientium*
243 *Missa Sancti Stanislai*
244 *Kyrie et In Terra Natale*
245 *Missa Mater purissima*
246 *Missa Dei Patris Benedicti*
247 *Venito ocyus*
248 *Sileat misericordiam tuam*
249 *Currite accurrite*
250 *Inquietum est cor meum*
251 *Hodie lux tua sancte fulgebit*
252 *Ad concentus ò mortales*
253 *Compieta*
254 *Vesperae solennes*
255 *Vesperae brevissimae*

Lieder

- 256 Lied „Holdseelige Blum“ für Sopran und Tenor
257 Lied „In jenem Gefilde“ für Sopran

Anhang

Zweifelhafte Werke

Ballette

- Anh. 1 Sonata von einem Ballett
Anh. 2–7 Balletti à 2 Violini verstümbt
Anh. 2 Ballett Nr. 1
Anh. 3 Ballett Nr. 2
Anh. 4 Ballett Nr. 3
Anh. 5 Ballett Nr. 4
Anh. 6 Ballett Nr. 5
Anh. 7 Ballett Nr. 6
Anh. 8 *Ciaccona à 3 Chori*
Anh. 9–10 Balletti duo à 4
Anh. 9 Balletto 1
Anh. 10 Balletto 2
Anh. 11 Balletto à 4 Viole e Basso
Anh. 12 Ballett in D-Dur
Anh. 13 Ballett in A-Dur
Anh. 14 Balletti à 2 Chori
Anh. 15 *Balletti di Mostri à 5*
Anh. 16 Sonata in d-Moll
Anh. 17 Ballett in A-Dur

Sonaten

- Anh. 18 Sonata à 5
Anh. 19 Sonata à 5

- Anh. 20 Sonata à Violino solo
Anh. 21 Sonata à Violino solo
Anh. 22 Sonata à 5
Anh. 23 Sonata à 5
Anh. 24 Sonata à Violino e Viola da Gamba
Anh. 25 Sonata à 4
Anh. 26 Sonata à 2 Violini e Fagotto
Anh. 27 *Sonata cum tubis in pleno*
Anh. 28 Sonata à 3
Anh. 29 Sonata à 11
Anh. 30 Sonata à 3
Anh. 31 *Sonatina l'Amorosa*

Geistliche Vokalwerke

- Anh. 32 *Terra triumphans jubila*
Anh. 33 *Gegrüßet seist du zu tausend Male*
Anh. 34 *Audite me*
Anh. 35 *Laudate Dominum*
Anh. 36 *O Jesu summa caritas*
Anh. 37 *Introitus pro Festo inventionis et exaltationis S. Crucis. Nos autem gloriari*

Fälschlich zugeschriebene Werke

- Anh. 38 *Lucio Manlio*
Anh. 39 Sonata à 2 Violini

Verschollene Werke

Information aus Libretto und verschiedenen Materialien

Dramatische Werke

- Anh. 40 *L'Infinità impicciolita*, Sepolcro
Anh. 41 *L'Urna della Sorte*, Ossequio Musicale
Anh. 42 *Thron der Gnaden*, Sepolcro
Anh. 43 Gesungene Kammermusik
Ballette
Anh. 44 *Ballo di Cavallieri Romani* zu Oper *Chi più sà manco l'intende*
Anh. 45 Ballett zu *Gl'Incantesimi disciolti*
Anh. 46 Ballett von *La nascita di Minerva*
Anh. 47–49 3 Ballette zur Oper *I pazzi Abderiti*
Anh. 47 *Ballo d'Ippogriffi*
Anh. 48 *Ballo di Pazzi*
Anh. 49 *Ballo di Topi e Rane*
Anh. 50–52 3 Ballette zur Oper *Zaleuco*
Anh. 50 *Ballo di Schiaui liberati*
Anh. 51 *Ballo di Paggi Piccioli e Struzzi*
Anh. 52 *Ballo di Lucifero, Stella dell'Alba e Crepuscoli*
Anh. 53 Ballett zur Oper *Chilonida*
Anh. 54–56 3 Ballette zur Oper *Il Silenzio di Harpocrate*
Anh. 54 *Ballo di Soldati Greci, con Pippe di Tabacco*

- Anh. 55** *Ballo di Marinari*
Anh. 56 *Ballo di Discepoli d' Harpocrate*
Anh. 57–59 3 Ballette zur Oper *Adriano sul Monte Casio*
Anh. 57 *Ballo di Giardinieri*
Anh. 58 *Ballo di Giouanetti Stimmieni*
Anh. 59 *Ballo Dieci Secolil*
Anh. 60–61 2 Ballette zur *Le Maghe di Tessaglia*
Anh. 60 *Ballo di Cacciatrici*
Anh. 61 *Ballo di Maghe*
Anh. 62 Ballett zur Oper *Rodogone*
Anh. 63–65 3 Ballette zu *La Conquista del Vello d'Oro*
Anh. 63 *Ballo d'Marinari*
Anh. 64 *Ballo di Giuocatori*
Anh. 65 *Ballo d'Argonauti*
Anh. 66–68 3 Ballette zur Oper *Leucippe Phestia*
Anh. 66 *Ballo d'Amori*
Anh. 67 *Ballo d'Affetti dell'ossequio*
Anh. 68 *Ballo delle Muse*
Anh. 69–71 3 Ballette zu *Il Tempio di Diana in Taurica*
Anh. 69 *Balletto di Cacciatori*
Anh. 70 *Balletto di Pastori*
Anh. 71 *Balletto di Ninfe*
Anh. 72 *Ballo di Cavalieri zu La Monarchia latina trionfante*
Anh. 73–75 3 Ballette zur Oper *Enea in Italia*
Anh. 73 *Ballo de Scultori (Ballette von Stein-Metzen)*
Anh. 74 *(Ballette von Vogelschützen)*
Anh. 75 *(Ballette von Amazonen)*
Anh. 76–79 4 Ballette zu *Li Favoriti dalla Fortuna*
Anh. 76 *Ballo di Pazzi*
Anh. 77 *Ballo di Audaci*
Anh. 78 *Ballo di Sogni*
Anh. 79 *Ballo d'Huomini Sauij*
Anh. 80 *Tanz zu Pferd von römischen Rittern zur Oper Curzio*
Anh. 81 Ballett zu *I Vaticinj di Tiresia Tebano*
Anh. 82–84 3 Ballette zu *La Patienza di Socrate*
Anh. 82 *Ballo di Giouinetti Ateniesi*
Anh. 83 *Ballo di Buffoni*
Anh. 84 *Ballo di Mariti con due Mogli per uno*
Instrumentalwerke
Anh. 85 Sinfonie von *Gli Dei concorrenti*

Information aus dem Inventar von der Bibliothek Leopolds I. (A-Wn Mus.Hs.2451) unter Schmelzer.

- Anh. 86** Requiem
Anh. 87 Requiem
Anh. 88 Dies Iræ
Anh. 89 Dies Iræ
Anh. 90 Dies Iræ
Anh. 91 Domine Jesu
Anh. 92 Missa Sanctissimæ Trinitatis
Anh. 93 Missa Pascalis
Anh. 94 Missa Sperans et iterum
Anh. 95 Missa Instalationis
Anh. 96 Missa Ave maris stella
Anh. 97 Missa Laus Creatoris
Anh. 98 Missa Orationis
Anh. 99 Missa Mutationis
Anh. 100 Missa Brevis Oratio
Anh. 101 Missa Parce Deus
Anh. 102 Missa Sancti Angeli Custodis
Anh. 103 Missa Archangelica
Anh. 104 Missa Flos rosarum
Anh. 105 Missa Redde mihi lætitiā
Anh. 106 Missa Cæna Domini
Anh. 107 Missa Gaudiorum
Anh. 108 Missa Sine Nomine
Anh. 109 Introitus „Exaltabo Te Deus meus“
Anh. 110 Mottetto „Huc properate pastores“
Anh. 111 Mottetto de Resurrectione Domini
Anh. 112 Mottetto „En Divina Cultor Legis“
Anh. 113 Mottetto „Incipite Domino“
Anh. 114 Mottetto de Venerabile Sacramento
Anh. 115 Mottetto della Maddonna Tantissima Ave Maria Augusta
Anh. 116 Mottetto „Magna es Domina“
Anh. 117 Mottetto „Refugium tu es“
Anh. 118 Mottetto „Ave Virgo Mater Christi“
Anh. 119 Mottetto „In omnem terram exivit sonus“
Anh. 120 Mottetto „Plaude turba mortalium“
Anh. 121 Mottetto de Martyribus in Comuni
Anh. 122 Mottetto de Martyribus in Comuni
Anh. 123 Mottetto „Curre accurre“
Anh. 124 Mottetto „Ista est speciosa“
Anh. 125 Offertorium „Admodum oratorii exhibendum“
Anh. 126 Mottetto di Sancti Michaelis Archangelo
Anh. 127 Mottetto „Conculcatæ sunt tenebræ“
Anh. 128 Mottetto „Voglia Martire“
Anh. 129 Mottetto „Surgite populi“
Anh. 130 Mottetto „Quæ nova Cantica tam læta resonant“
Anh. 131 Mottetto per un Confessore
Anh. 132 Mottetto per un Confessore

Anh. 133	Mottetto „Desiderium meum apud fe est“	Anh. 187	Salve Regina
Anh. 134	Pastoralia	Anh. 188	Salve Regina
Anh. 135	Ave Hyerarchia	Anh. 189	Salve Regina
Anh. 136	Ave Hyerarchia	Anh. 190	Salve Regina
Anh. 137	Ave Hyerarchia	Anh. 191	Salve Regina
Anh. 138	Ave Hyerarchia	Anh. 192	Salve Regina
Anh. 139	Ave Hyerarchia	Anh. 193	Salve Regina
Anh. 140	Ave Hyerarchia	Anh. 194	Salve Regina
Anh. 141	Ave Hyerarchia	Anh. 195	Salve Regina
Anh. 142	Ave Hyerarchia	Anh. 196	Alma Redemptoris
Anh. 143	Ave Hyerarchia	Anh. 197	Alma Redemptoris
Anh. 144	Ave Hyerarchia	Anh. 198	Alma Redemptoris
Anh. 145	Ave Hyerarchia	Anh. 199	Alma Redemptoris
Anh. 146	Ave Hyerarchia	Anh. 200	Alma Redemptoris
Anh. 147	Veni Creator	Anh. 201	Alma Redemptoris
Anh. 148	Veni Creator	Anh. 202	Alma Redemptoris
Anh. 149	Hæc dies. Quam Fecit Dominus	Anh. 203	Alma Redemptoris
Anh. 150	Te Deum Laudamus	Anh. 204	Alma Redemptoris
Anh. 151	Te Deum Laudamus	Anh. 205	Alma Redemptoris
Anh. 152	Te Deum Laudamus	Anh. 206	Ave Regina
Anh. 153	[Vesperae sollenes]	Anh. 207	Ave Regina
Anh. 154	[Vesperae sollenes]	Anh. 208	Ave Regina
Anh. 155	[Vesperae sollenes]	Anh. 209	Ave Regina
Anh. 156	[Vesperae sollenes]	Anh. 210	Ave Regina
Anh. 157	[Vesperae sollenes]	Anh. 211	Ave Regina
Anh. 158	[Vesperae sollenes]	Anh. 212	Ave Regina
Anh. 159	[Vesperae sollenes]	Anh. 213	Ave Regina
Anh. 160	[Vesperae sollenes]	Anh. 214	Ave Regina
Anh. 161	[Vesperae sollenes]	Anh. 215	Ave Regina
Anh. 162	Extra Salmi	Anh. 216	Ave Regina
Anh. 163	Compieta	Anh. 217	Ave Regina
Anh. 164	Miserere	Anh. 218	Ave Hierarchia l’Advento
Anh. 165	Miserere	Anh. 219	Ave Hierarchia l’Advento
Anh. 166	Miserere	Anh. 220	Ave Hierarchia l’Advento
Anh. 167	Miserere	Anh. 221	Ave Hierarchia l’Advento
Anh. 168	Regina Cæli	Anh. 222	Ave Hierarchia l’Advento
Anh. 169	Regina Cæli	Anh. 223	Ave Hierarchia l’Advento
Anh. 170	Regina Cæli	Anh. 224	[Letanie et Sub tuum]
Anh. 171	Regina Cæli	Anh. 225	Letanie ad santos Angelos
Anh. 172	Regina Cæli	Anh. 226	Letanie B. V.
Anh. 173	Regina Cæli	Anh. 227	[Letanie et Sub tuum]
Anh. 174	Regina Cæli	Anh. 228	[Letanie B. V. et Sub tuum]
Anh. 175	Regina Cæli	Anh. 229	Letanie et Sub tuum
Anh. 176	Regina Cæli	Anh. 230	Letanie
Anh. 177	Regina Cæli	Anh. 231	[Letanie Paulinæ et Sub Tuum]
Anh. 178	Regina Cæli	Anh. 232	Letanie B. V. M. et Sub Tuum
Anh. 179	Regina Cæli	Anh. 233	Letanie
Anh. 180	Salve Regina	Anh. 234	Letanie
Anh. 181	Salve di Capucini	Anh. 235	Letanie et Sub Tuum
Anh. 182	Salve Regina	Anh. 236	Letanie et Sub Tuum
Anh. 183	Salve Regina	Anh. 237	Letanie
Anh. 184	Salve Regina	Anh. 238	Madrigale à 5 Voci
Anh. 185	Salve Regina	Anh. 239	Madrigale
Anh. 186	Salve Regina	Anh. 240	Madrigale
		Anh. 241	Madrigale à 9

Anh. 242 Madrigale
Anh. 243 Madrigale à 6
Anh. 244 Madrigale „Saluto Nuocevole“
Anh. 245 Madrigale „Riede La Primavera“
Anh. 246 Madrigale „Se’ gl’occhi vostri io
miro“
Anh. 247 Madrigale „Aquila intorno“
Anh. 248 Madrigale „Sopra begl’occhi neri“
Anh. 249 Madrigale „Sopra begl’occhi azurri“

Anh. 250 Madrigale à 3 Voci
Anh. 251 Madrigale „Esser solo Solecito e
Secreto“
Anh. 252 Madrigale „Lamento d’Amante alla
sua bella amata che dorme“
Anh. 253 Cantata „Sopra la Curiosità“
Anh. 254 Cantata „A Favore di Ritratto“
Anh. 255 Cantata „L’origine d’Amore“

Quellenverzeichnis

Musikdrucke

- A-Wn SA.79.A.22/1-9 Sacro-profanus concentus musicus fidium aliorumque instrumentorum.
A-Wn SA.82.F.31 Sonatae unarum fidium, seu a violino solo.
A-Wn MS1082-4 Arie per il Balletto à Cavallo.

Musikhandschriften (nach Bibliothekssiegel und Signatur)

- A-KR C 11/683 Missa Nuptialis
A-KR C 11/684 Missa Jesu Crucifixi
A-Wm XIV 726 Handschrift mit Sonaten für Violine und B. c.
A-Wn HK.718 Introitus | Pro Festo, Inventionis, et | Exaltationis S: Crucis:
A-Wn Mus.Hs.16850 Iphide Greca
A-Wn Mus.Hs.16883 Stärcke der Lieb
A-Wn Mus.Hs.16583 2-bändige Handschriftsammlung von Schmelzers Ballettmusik
A-Wn Mus.Hs.16858/1-2 Turia Lucretia
A-Wn Mus.Hs.16913 Le veglie Ossequiose
A-Wn Mus.Hs.16915 Le memorie dolorose
A-Wn Mus.Hs.17328 Compieta
A-Wn Mus.Hs.17329 Vesperae brevissimae
A-Wn Mus.Hs.18847 Enea in Italia
A-Wn Mus.Hs.18898 Die ßiben Alter stimben | zu ßamben
A-Wn Mus.Hs.18912 Il tempio di Diana in Taurica
A-Wn Mus.Hs.19242/II-GF Teilnachlass von Alois Franz Simon Joseph Molitor, Abschrift im 19. Jh.: *Stärke der Lieb, Le memorie dolorose, Le veglie Ossequiose, Lucio Manlio*
A-Wn Mus.Hs.24129 Bleistiftskizzen von Emil Petschnig (1877–1939)
A-Wn Mus.Hs.29180 Bearbeitung für Streicher von Hans Heinz Scholtys, Vier Tänze
A-Wn Mus.Hs.29189 Bearbeitung für Streicher von Hans Heinz Scholtys zur Heldengedenkfeier der Nordischen Gesellschaft, Wien-Prater, Aria in canone
A-Wn Mus.Hs.29262 Bearbeitung für Blechbläser von Hans Heinz Scholtys, 4 Tänze
B-LVu Marti VII. 59 Violinsonaten (Nr. 19, 22)
CZ-KRa A 20 MISSA S: SPIRITUS
CZ-KRa A 22 MISSA JESU CRUCIFIXI.
CZ-KRa A 23 MISSA DEI PATRIS BENEDICTI
CZ-KRa A 24 MISSA MATER PURISSIMA
CZ-KRa A 25 MISSA MATER PURISSIMA
CZ-KRa A 26 MISSA TARDE VENIENTIUM
CZ-KRa A 27 MISSA SCTI JOANNIS
CZ-KRa A 68 MISSA JESU CRUCIFIXI
CZ-KRa A 99 KYRIE et ET IN TERRA NATALE
CZ-Kra A 106 MISSA PEREGRINA | IN HONOREM S: ROCHI

CZ-KRa A 152	MISSA SANCTI STANISLAI
CZ-KRa A 165	MISSA PEREGRINA SANCTI ROCHI
CZ-KRa A 165	REQUIEM
CZ-KRa A 199	[Missa Jesu Crucifixi]
CZ-KRa A 230	INQUIETUM EST COR MEUM
CZ-KRa A 234	MOTETTO PRO QUOVIS SANCTO
CZ-KRa A 236	SILEAT MISERICORDIAM TUAM O BONE JESU
CZ-KRa A 246	VENITO OCYUS DE NATIVITATE DNI
CZ-KRa A 265	Currite accurrite
CZ-KRa A 292	MOTTETTUM: Hodie lux tua Sancte fulgebit
CZ-KRa A 351	AUDITE ME
CZ-KRa A 390	LAUDATE DNUM
CZ-KRa A 441	VESPERAE SOLENNES PLENO CHORO
CZ-KRa A 460	LAUDATE DOMINUM OMNES GENTES
CZ-KRa A 465	SONATA CON ARIE
CZ-KRa A 474	SONATA: a 5
CZ-KRa A 485	SONATA à 4.
CZ-KRa A 486	SONATA à 5 da Caccia
CZ-KRa A 487	SONATA à 7
CZ-KRa A 490	SONATA PER CHIESA ET CAMERA
CZ-KRa A 491	SONATA à 4
CZ-KRa A 496	SONATA a 5
CZ-KRa A 503	SONATA à 5
CZ-KRa A 506a	SONATA a. 2
CZ-KRa A 512	SONATA À doi Chori
CZ-KRa A 513	SONATA 5 Violae et Organo
CZ-KRa A 514	LAMENTO a 1 Violino 3 Violae Con Organo
CZ-KRa A 523a	SONATA. a. 3
CZ-KRa A 524	SONATA CUM TUBIS IN PLENO
CZ-KRa A 525	SONATA à 8
CZ-KRa A 528a	SONATA con 3bus: Violinis
CZ-KRa A 534	SONATA AMABILIS. a. 4
CZ-KRa A 537	2:ae SONATAE: à: 5
CZ-KRa A 550	SONATA à 11 6 Viol: 5 Trombe per Chiesa et Camera
CZ-KRa A 551	SONATA à 8
CZ-KRa A 552	SONATA: a. 5
CZ-KRa A 553	SONATA NATALITIA à 3
CZ-KRa A 557	SONATA à 5 Viol
CZ-KRa A 559	SONATA à 3 Violini
CZ-KRa A 572	SONATA 1
CZ-KRa A 572a	Cu Cu Violino Solo Basso
CZ-KRa A 583	SONATA NATALIS
CZ-KRa A 585	SONATA PRIMA: a. 5. 2: Violini: 3: Violae: SONATA SECUNDA: a. 6 3: Violini 3: Violae

CZ-KRa A 585	Sonata Secunda: a. 6. 3: Violini 3: Violae
CZ-KRa A 585	Sonata Prima: a. 5. 2: Violini: 3: Violae
CZ-KRa A 586	SONATA a 6 2bus Choris. Chartae. 7. Authore Sgre Smelzer
CZ-KRa A 610	SONATA. A 3. Violino Trombone Fagotto
CZ-KRa A 629	SONATA PER CHIESA E PER CAMERA
CZ-KRa A 634	SONATA a. 4
CZ-KRa A 639	SONATA a 2 Violini verstimbt
CZ-KRa A 642	[Sonatae quatuor] dal Signore Henrico Schmeltzer
CZ-KRa A 645	SONATAE à 5 Viol: 2 Violin: con 3 Viol: Bassus Generalis
CZ-KRa A 736	REQUIEM
CZ-KRa A 745	ARIAE di S. M. Caesareà
CZ-KRa A 746	SERENADA a. 5
CZ-KRa A 747	BALETTAE DISCORDATAE
CZ-KRa A 748	BALLETTO di Zefferi
CZ-KRa A 749	ARIAE. A. 4. Del S. Schmölzer.
CZ-KRa A 750	ARIAE. A. 4. Del. S. Schmöltzer.
CZ-KRa A 751	BALLETTO di Pittori e Ninfe
CZ-KRa A 752	BALLETTO di Pastori et Ninfe
CZ-KRa A 753	BALETTO di Vicii
CZ-KRa A 754	BALLETTI dele Minue
CZ-KRa A 755	BALLETTO 2do.
CZ-KRa A 756	Balletto dalla Scala, Balletto. delle 12 hore
CZ-KRa A 757	BALLETTO 1mo et 2do
CZ-KRa A 758	ARIA A 4
CZ-KRa A 759	De Capitani et di Philosophi
CZ-KRa A 760	SERENATA a 5
CZ-KRa A 761	SERENADA Ò CAROLIETTA
CZ-KRa A 762	Duplices BALLETTI 1o: Di Zingari. 2do di Matti. a. 4
CZ-KRa A 763	BALLETTI à 5. 1mo della Lotta. 2do di Cacciatori.
CZ-KRa A 764	BALLETTO DI CENTAURI. NINFE ET SALUATICI.
CZ-KRa A 790	BALLETTO di Nimphe. de aula Regia in Gallia:
CZ-KRa A 806	BALLETTO DI MATTACINI a. 4.
CZ-KRa A 808	BALLETTI à 4.
CZ-KRa A 824	SONATA à 7
CZ-KRa A 838	BALLETTO di Done Veggie di Puffoni di Alchimisti.
CZ-KRa A 839	BALLI della Imperatrice Margarita a: 5:
CZ-KRa A 848	BALLETTO zu dem Geburtss dag ihro Mt der Regirenten Keisserin den 12 Julio 1670.
CZ-KRa A 849a	Balletto 1mo: di Contatini e lepre caualcando sopra lumache Balletto 2do da Caccia
CZ-KRa A 849b	[Ballett à 4]
CZ-KRa A 850	BALETTI DUO
CZ-KRa A 856	Pars Tertia
CZ-KRa A 856	Pars Decimatertia

CZ-KRa A 856	Pars Duo Decima
CZ-KRa A 858	[Cavalieri Ballett]
CZ-KRa A 862	[Balletti à 4, Pastorella]
CZ-KRa A 863	[Balletti duo à 4]
CZ-KRa A 869	SONATA AD TABULAM
CZ-KRa A 870	CIACCONA A 3 Chori
CZ-KRa A 871	BALLETTO à 5
CZ-KRa A 890a	ARIAE FRANCESE: a. 4.
CZ-KRa A 890b	ARIE FRANCESE
CZ-KRa A 893	BALLETTO di Paggi à 4.
CZ-KRa A 894	ARIEN A 4
CZ-KRa A 895	BALLETTO 3to.
CZ-KRa A 897	BALLETTI à 4.
CZ-KRa A 899	ARIAE CON LA MATTACINA à 4
CZ-KRa A 900	BALLETTI DI MOSTRI a. 5.
CZ-KRa A 905	SERENATA CON ALTRE ARIAE a. 5.
CZ-KRa A 906	BALLETTI FRANCESI.
CZ-KRa A 907	SALTARELLA con altre Ariae
CZ-KRa A 907a	BALLETTI TRIPLICESE a. 5. von Schwäbischen Mädel. 2do von Schwäbischen Pauern. 3tio di Saltatori
CZ-KRa A 908	Doi BALLETTI à 4.
CZ-KRa A 909	[Balletti à 2 Violini verstümbt]
CZ-KRa A 910	BALLETTO a: 4:
CZ-KRa A 911	ARIAE à 5
CZ-KRa A 917	BALLETTO 3o: Delle Musae a. 4.
CZ-KRa A 919	BALETTTO à 4: Per l'Opera a Lintz
CZ-KRa A 920	BALLETTI a. 5: 1mo: di Spoglia di Pagagi 2do: di Giuochi di Giunone 3tio: di Capitani 4to: di 7.Pianeti
CZ-KRa A 921	ARIAE FAVORITTAE a: 5:
CZ-KRa A 923	BALETTTO a. 5: della Serenissima Arciduchessa Maria Anna praesentatum A: 1677. in Decembri
CZ-KRa A 928	[Hercules und Onfale]
CZ-KRa A 929	BALLETTI à 5
CZ-KRa A 931	[Ballette L'Hospitale de'Pazzi / Das Narrenspital]
CZ-KRa A 935	[Ballett à 4]
CZ-KRa A 937	[Ballett zu Achille riconosciuto, Ballette zu Gl'Amori di Cefalo e Procri, Serenada]
CZ-KRa A 943	[Balletti à 2 Chori]
CZ-KRa A 945	[Balletti à 5]
CZ-KRa A 952	GEGRIEST SEIST DU
CZ-KRa A 4682	[Rossballett zu La Germania esultante]
CZ-KRa A 4690	[Ballett à 4]
D-Dl Mus.1817-E-501	Venite ocius
D-Dl Mus.1817-E-500	SILEAT MISERI

D-Kl Ms. Mus. 148b	Sonata à 5
D-Kl Ms. Mus. 61i	Balletti di Cavallo ·/· Composita ·/· di Georgio Christophoro Strattner ·/·
D-LEm Becker II.6.19	Tabulaturbuch mit 26 Clavierwerken (Nr. 3, 22, 23)
D-W Cod. Guelf. 34.7 Aug.2	„Partitur-Buch“ (Nr. 34, 40, 41, 43, 44, 64, 78, 92, 93, 104, 106)
F-Pn Vm7. 673	„Codex Rost“, Stimmbücher für zwei Violinen und eine Orgel (Nr. 2, 4, 5, 9, 10, 13, 16, 17, 23, 38, 48, 49, 53, 60, 61, 62, 67, 68, 80, 103, 116)
GB-DRc MS D2/1-3	Stimmbücher (Nr. 8, 22)
GB-DRc MS D5/1-3	Stimmbücher (Nr. 4)
GB-HAdolmetsch MS II.c.25	Stimmbücher (Nr. 3, 5, 14, 15, 31)
GB-Lbl Add. 31423	Stimmbücher für drei Stimmen (Nr. 7, 14, 18, 19)
GB-Lbl Add. 31500	Partiturbuch für Violine und Basso continuo (Nr. 1, 2, 3, 14, 16)
GB-Ob MS. Mus. Sch. C.44	Sonata â. 4. - Joh: Hen: Schmeltzer
PL-Wu RM 4925	Sonata de Nativitate
PL-Wu RM 4926	Sonata à 6
S-Uu imhs 8:2:1	Harmonia. a. 5.
S-Uu imhs 8:2:2	Sonata. a. 5.
S-Uu imhs 8:2:3	Sonata a. 4.
S-Uu imhs 8:4	Sonata Violino solo
S-Uu imhs 8:5	Sonata. 2. à 2. Violino. con Basso Continuo
S-Uu imhs 8:6	Sona[ta] a 2 Viole violino e viola da gamba
S-Uu imhs 8:7	Sonata â doi Violini con Base. Contin:
S-Uu imhs 8:8	Sonata a 3. 2 violini e violdagamba
S-Uu imhs 8:9	Sonata â 3
S-Uu imhs 8:10	Violino Solo cum Bracc:
S-Uu imhs 8:11	Sonata a. 2 Viollin a Violdigamba et Basso Contin.
S-Uu imhs 8:12	Sonata a 3. doÿ violini è viol di gaba overo Trombone di J. H. Schme. Clementin.
S-Uu imhs 8:13	Sonata Tredecima a. 2. Violini
S-Uu imhs 8:14	Sonata. a. 3.
S-Uu imhs 8:15	Sonat[in]a, Allemand, Courant, Gavott, Sarab: Gigue, Sonatina. à 4. Viol: ê Bass:
S-Uu imhs 8:16	Sonata duodecima a 7. 2 corn: 2 Clarin 3 Trobone
S-Uu imhs 8:17	Intrada con Treza Viennese.
S-Uu imhs 8:18	Sarabanda Variata
S-Uu imhs 8:19	Allemand, Courant, e NB. Sonata.
S-Uu imhs 8:20	Aria Giquë. La Galline Gique. â Solo Violino con Basso Continuo
S-Uu imhs 8:21	Sonata a 4 viole
S-Uu imhs 10:1	Allemande, Courante, Ballo, Sarabande a. 3. Viol: Verstimmt.
S-Uu imhs 58:7	SONATA â 2 Str: Violino e Una Viola di Gamb: con Basso Continuo. per il Signor: Giovanni Henrico Schmelzer.

S-Uu imhs 58:8a	Sonata a. 7. flaut:
S-Uu imhs 58:8b	Sonata a 7 Flaut:
S-Uu imhs 58:9a	Sonata à 5:
S-Uu imhs 58:9b	II. Sonata à doi Viol: con Bass.
S-Uu imhs 58:10	Sonata â. 5. J H. Schmeltzer 2 Violini 2 bracci è viola dagamba.
S-Uu imhs 58:11	SONATA. à 2. Violin è Viola da Gamb: con Bass: Continuo
S-Uu imhs 58:12	Sonata â 5. 2. violin. con. 3. vol. di B.
S-Uu imhs 58:13	2. Sonata Undecima â 4. ex F. di J. H. Schmeltzer. 1 Violino 2 braccio e Viola da ga[m]ba.
S-Uu vmhs 34:11	O Jesu suma Charitas a 4 voce et 4 Viole (J. H. Schmeltzer).
S-Uu vmhs 46:8	Terra Triumphans jubila
S-Uu vmhs 66:4	Pastorelle Venito ocyus, transeamus usq[ue] in Bethlehem
S-Uu vmhs 78:40,	Terra Triumphans jubila
S-Uu vmhs 79:87	Sonata â 7
S-VX Musik 15-1600 Nr. 18:2&4	(zwei Sonata a 3)

Libretto

A-Wn *38.J.133	Minato, Nicolo: <i>Tutte le rappresentazioni sacre, fatte successivamente al SS. Sepolcro di Christo nelle cappelle cesaree nel giovedì e venerdì santo, Vienna d'Austria: van Ghelen 1700</i>
----------------	--

Andere Handschriften

A-Wn Mus.Hs.2451	<i>Distinta Specificatione. Dell'Archivio Musicale per il Servizio della Cappella, e Camera Cesarea Prima</i>
------------------	---

Literaturverzeichnis

- Aber, Adolf: *Die Pflege der Musik unter den Wettinern und wettinischen Ernestinern, von den Anfängen bis zur Auflösung der Weimarer Hofkapelle 1662*, Bückeburg [u.a.]: Siegel 1921.
- Adler, Guido: „Zur Geschichte der Wiener Messkomposition in der zweiten Hälfte des XVII. Jahrhunderts“, in: *Studien zur Musikwissenschaft (Beihefte der Denkmäler der Tonkunst in Österreich)* Bd. 4 (1916), S. 5–45.
- Aschböck, Elisabeth: *Die Sonaten des Johann Heinrich Schmelzers*, Dissertation Universität Wien 1978.
- Ashbee, Andrew / Thompson, Robert / Wainwright, Jonathan / Viola da Gamba Society, Großbritannien (Hrsg.): *The Viola da Gamba Society index of manuscripts containing consort music*, Aldershot [u.a.]: Ashgate 2001 (Bd. 1), 2008 (Bd. 2).
- Becker, Carl Ferdinand: *Die Hausmusik in Deutschland in dem 16., 17. und 18. Jahrhunderte. Materialien zu einer Geschichte derselben, nebst einer Reihe Vocal- und Instrumental-Compositionen von H. Isaac, L. Lemlin, W. Heintz, H. L. Haßler, J. H. Schein, H. Albert u. A. zur näheren Erläuterung*, Leipzig: Fest'sche Verlagsbuchhandlung 1840, Hildesheim und New York: Georg Olms 1973.
- Bibliothèque Nationale et Universitaire, Straßburg / Association Régionale pour le Développement de l'Action Musicale en Alsace: *Alsace - catalogue des imprimés anciens. 2. Catalogue des manuscrits musicaux anciens*, Strasbourg: Bibl. Nationale et Univ. 1996.
- Breitenbacher, Antonín: *Hudební archiv kolegiálního kostela sv. Mořice v Kroměříži*, Olomouc: Nákl. Vlast. spolku mus. v Olomouci 1928.
- Brewer, Charles E.: *The Instrumental Music of Schmeltzer, Biber, Muffat and their Contemporaries*, Farnham u.a.: Ashgate 2011.
- Drescher, Thomas: „Virtuosissima Conversazione“. Konstituenten des solistischen Violinspiels gegen Ende des 17. Jahrhunderts“, in: *Basler Jahrbuch für Historische Musikpraxis*, Winterthur: Amadeus-Verlag 1996 (20), S. 44.
- Drescher, Thomas: *Spielmännische Tradition und höfische Virtuosität. Studien zu Voraussetzungen, Repertoire und Gestaltung von Violinsonaten des deutschsprachigen Südens im späten 17. Jahrhundert*, Tutzing: Hans Schneider 2004.
- Eddy, Marmee Alexandra: *The Rost Manuscript of Seventeenth-Century Chamber Music*, Michigan: Harmonie Park Press 1989. (Detroit studies in music bibliography 63)
- Flotzinger, Rudolf: „Johann Heinrich Schmelzers Sonata ‚Lanterly‘“, in: *Studien zur Musikwissenschaft (Beihefte der Denkmäler der Tonkunst in Österreich)* Bd. 26 (1964), 67–78
- Glüxam, Dagmar: *Die Violinskordatur in der Geschichte des Violinspiels. Unter besonderer Berücksichtigung der Quellen aus der erzbischöflichen Musiksammlung in Kremsier*, Dissertation Universität Wien 1998.

- Gottwald, Clytus (Bearb.) / Kahlfuss, Hans-Jürgen (Hrsg.): *Die Handschriften der Gesamthochschul-Bibliothek Kassel, Landesbibliothek und Murhardsche Bibliothek der Stadt Kassel. 6. Manuscripta musica*, Wiesbaden: Harrassowitz 1997.
- Grassl, Markus: Art. „Schmelzer“, in: Finscher, Ludwig (Hrsg.), *Die Musik in Geschichte und Gegenwart. Allgemeine Enzyklopädie der Musik*, Personenteil Bd. 14, Kassel u. a.: Bärenreiter / Metzler ²2005, Sp. 1422–1426.
- Hadamowsky, Franz: *Barocktheater am Wiener Kaiserhof, mit einem Spielplan (1625–1740)*, Wiener Gesellschaft für Theaterforschung: Jahrbuch der Wiener Gesellschaft für Theaterforschung 1951/52, Wien: Sendl 1955.
- Ickstadt, Peter: *Die Messen Joseph Haydns. Studien zu Form und Verhältnis von Text und Musik*, Hildesheim [u.a.]: Olms 2009.
- Kellner, Altman: *Musikgeschichte des Stiftes Kremsmünster*, Kassel u. a.: Bärenreiter 1956.
- Knaus, Herwig: *Die Musiker im Archivbestand des kaiserlichen Obersthofmeisteramtes (1637–1705)*, Graz u. a.: Böhlau 1967–9 (Bd. 1–3).
- Köchel, Ludwig von: *Johann Joseph Fux. Hofcompositor und Hofkapellmeister der Kaiser Leopold I., Josef I. und Karl IV. von 1698 - 1740*, Wien: Hölder 1872.
- Koczirz, Adolf: „Zur Lebensgeschichte Johann Heinrich Schmelzers“, in: *Studien zur Musikwissenschaft (Beihefte der Denkmäler der Tonkunst in Österreich)* Bd. 26 (1964), 47–66.
- Moser, Hans Joachim: „Eine Pariser Quelle zur Wiener Triosonate des ausgehenden 17. Jahrhunderts: der Codex Rost“, in: Zingerle, Hans (Hrsg.), *Festschrift Wilhelm Fischer. Zum 70. Geburtstag überreicht im Mozartjahr 1956. (Innsbrucker Beiträge zur Kulturwissenschaft, Sonderheft 3)*, Innsbruck, Verlag der Institut für Sprachwissenschaft der Universität Innsbruck 1956, S. 75–81.
- Nettl, Paul: „Die Wiener Tanzkomposition in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts“, in: *Studien zur Musikwissenschaft (Beihefte der Denkmäler der Tonkunst in Österreich)* Bd. 8 (1921), 45–175
- Racek, Jan: „Invenář hudebnin tovačovského zámku z konce 17. století“, in: *Musikologie: sborník pro hudební vědu a kritiku* 1 (1938) S. 45–68.
- Riedel, Friedrich Wilhelm: *Das Musikarchiv im Minoritenkonvent zu Wien. Katalog des älteren Bestandes vor 1784* (Catalogus musicus Bd. 1), Kassel: Bärenreiter 1963.
- Robertson, Michael: *The courtly consort suite in German-speaking Europe, 1650 – 1706*, Farnham [u.a.]: Ashgate 2009.
- Rubow, Markus: Art. „Matteis“, in: Finscher, Ludwig (Hrsg.), *Die Musik in Geschichte und Gegenwart. Allgemeine Enzyklopädie der Musik*, Personenteil Bd. 11, Kassel u. a.: Bärenreiter / Metzler ²2004, Sp. 1327–1328.
- Schnitzler, Rudolf: Art. „Schmelzer, Johann Heinrich“, in: Oxford Music Online, letzter Zugriff: 5.6.2017.

- Schnürl, Karl: *2000 Jahre europäische Musikschriften. Eine Einführung in die Notationskunde*, Wien: Holzhausen 2000.
- Sehnal, Jiří: „Die Musikkapelle des Olmützer Bischofs Karl Liechtenstein-Castelcorn in Kremsier“, in: *Kirchenmusikalisches Jahrbuch* 51 (1967), S. 79–123.
- Sehnal, Jiří / Pešková, Jitřenka: *Coroli de Liechtenstein – Castelvorno episcopi Olomucensis operum artis musicae collectio Cremsirii reservata*, Prag: Editio Supraphon 1998.
- Seifert, Herbert: „Die Festlichkeiten zur ersten Hochzeit Kaiser Leopolds I.“ in: *Österreichische Musikzeitschrift* 29 (1974) S. 6–16.
- Seifert, Herbert: „Neues zu Antonio Draghis weltlichen Werken“, in: *Mitteilungen der Kommission für Musikforschung* 29 (1978), S. 96–116.
- Seifert, Herbert: *Die Oper am Wiener Kaiserhof im 17. Jahrhundert*, Tutzing: Schneider 1985.
- Seifert, Herbert: „Johann Heinrich Schmelzer und Kremsier“, in: Sehnal, Jiří (Hrsg.), *Musik des 17. Jahrhunderts und Pavel Vejvanovský. Referate von dem gleichnamigen internationalen Symposium in Kroměříž (Kremsier), 6. - 9. September 1993*, Brno: Österreichisches Ost- und Südosteuropa-Institut 1994, S. 71–8.
- Seifert, Herbert: „Prothimia suavissima - aenigma difficilissima?“, in: Gruber, Gerold W. (Hrsg.): *Zur Geschichte und Aufführungspraxis der Musik des 16.-18. Jahrhunderts in Mittel- und Osteuropa*, Bratislava: Music Forum 2013, S. 168–178.
- Seifert, Herbert: *Texte zur Musikdramatik im 17. Und 18. Jahrhundert. Aufsätze und Vorträge. Summa Summarum 2*, Wien: Hollitzer 2014.
- Schildt, Maria: *Gustav Düben at work, musical repertory and practice of Swedish court musicians, 1663-1690*, Uppsala: Uppsala Universität, 2014. (der Appendix im Internet veröffentlicht: Concordances between MSS in the Düben Collection and printed collections & anthologies, <http://www2.musik.uu.se/duben/Concordances.pdf>, letzter Zugriff: 06. 06. 2017)
- Thompson, Robert: „Same Late Sources of Music by John Jenkins“, in: Achbee, Andrew / Holman, Peter (Hrsg.): *John Jenkins and his time, Studies in English consort music*, Oxford: Clarendon Press 1996, S. 271–298.
- Vejvanovský, Pavel Josef: *Composizioni per orchestra. Partitura. Parte prima*, Praha: Ed. Supraphon 1984 (Musica Antiqua Bohemica 47)
- Weilen, Alexander von: *Zur Wiener Theatergeschichte. Die vom Jahre 1629 bis zum Jahre 1740 am Wiener Hofe zur Aufführung gelangten Werke theatralischen Charakters und Oratorien*, Wien: Alfred Hölder 1901.
- Wellesz, Egon: *Die Ballett-Suiten von Johann Heinrich und Anton Andreas Schmelzer. ein Beitrag zur Geschichte der Musik am österreichischen Hofe im 17. Jahrhundert*, Wien: Alfred Hölder 1914.

Wellesz, Egon: „Die Opern und Oratorien in Wien von 1660–1708“, in: *Studien zur Musikwissenschaft (Beihefte der Denkmäler der Tonkunst in Österreich)* Bd. 6 (1919), 5–138.

Wollny, Peter: „Beiträge zur Entstehungsgeschichte der Sammlung Düben“, in: *STM-Online: Svensk musiktidning* 8 (2005), S. 99–114.

Wollny, Peter: „Das Leipziger Collegium musicum im 17. Jahrhundert“, in: Fontana, Eszter (Hrsg.): *600 Jahre Musik an der Universität Leipzig*, Wettin OT Döbel: Stekovics 2010.

Wotquenne, Alfred: *Catalogue de la bibliothèque du conservatoire royal de musique de Bruxelles. Annexe 1. Libretti d'opéras et d'oratorios italiens du 17e siècle*, Bruxelles: Schepens 1901.

Viola da Gamba Society: „Thematic Index of Music for Viols“, in: Viola da Gamba Society, <http://vdgs.org.uk/thematic/>, letzter Zugriff: 23.06.2017.

Edierte Ausgaben:

< Denkmäler der Tonkunst in Österreich (DTÖ)>

Schmelzer, Heinrich: „Missa nuptialis“, hrsg. von Adler, Guido, in: *Messen von Heinrich Biber, Heinrich Schmelzer, Johann Caspar Kerll*, Wien: Artaria 1918 (Denkmäler der Tonkunst in Österreich, XXV. Jahrgang, Erster Teil, Band 49).

Ders.: „Balletti francesi“, „Zwei Ballette aus der Ballettmusik zu M. A. Cestis ‚Il pomo d’oro‘ (1667)“, „Balletti duplices“, „Serenata con altre arie“, „Sonata con arie zu der kaiserlichen Serenada (1672)“, „Balletto di spiritelli“, „Zwei Ballette aus der Ballettmusik zu A. Draghis: La laterna di Diogene (1674)“, „Balletto di centauri, ninfe e salvatici per la festa a Schönbrunn“, „4 Balletti a 5 (Ballettmusik zu A. Draghis ‚Creso‘, 1678)“, „Balletti triplices a 5 (Ballettmusik zu A. Draghis ‚Baldracca‘, 1679)“, „Balletto della Serenissima de more“, „Fechtschule“, „Arie con la mattacina“, „Balletti a 4 (Pastorella)“, „Deutsches Lied für Sopran und Tenor ‚Holdseelige Blum‘“, „Deutsches Lied für Spran ‚In jenem Gefilde“, hrsg. von Adler, Guido / Nettel, Paul, in: *Wiener Tanzmusik in der zweiten Hälfte des siebzehnten Jahrhunderts: Johann Heinrich Schmelzer, Johann Josef Hoffer, Alexander Poglietti*, Wien: Universal-Edition 1921 (Denkmäler der Tonkunst in Österreich, XXVIII. Jahrgang, 2. Teil, Band 56).

Ders.: „Sonatae unarum fidium“, „Sonate in D“, „Sonate in A“, „Sonate ‚Cucù“, „Suite in D No. 1“, „Suite in D No. 2“, hrsg. von Schenk, Erich, in: *Johann Heinrich Schmelzer, Violinsonaten*, Wien: Österreichischer Bundesverlag 1958 (Denkmäler der Tonkunst in Österreich, Band 93).

Ders.: *Duodena selectarum sonatarum*, Sonata a due violino e fagotto, Sonata a due violini, Sonata a tre (Pastorale), Lamento sopra la morte Ferdinandi III a tre, Sonata „Lanterly“ a tre, hrsg. von Schenk, Erich, in: *Johann Heinrich Schmelzer, Triosonaten*, Graz und Wien: Akademische Druck- u. Verlagsanstalt 1963 (Denkmäler der Tonkunst in Österreich, Band 105).

Ders.: *Sacro-profanus concentus musicus*, hrsg. von Schenk, Erich, Graz und Wien: Akademische Druck- u. Verlagsanstalt 1965 (Denkmäler der Tonkunst in Österreich, Band 111/112).

< Wiener Edition Alter Musik (WEAM) >

Schmelzer, Johann Heinrich: *Stärcke der Lieb, Sepolcro*, hrsg. von Hofstötter, Rudolf / Rainer, Ingomar, Wien: Doblinger 1998 (Wiener Edition Alter Musik, Volume V).

Ders.: „Lamento“, „Sonata Amabilis“, „Sonata à doi Chori“, „Sonata Natalis“, „Sonata natalitia à 3 Chori“, hrsg. von Hofstötter, Rudolf / Rainer, Ingomar, in: *H. I. F Biber/J. H. Schmelzer: Diverse Sonaten*, Wien: Doblinger 2000 (Wiener Edition Alter Musik, Volume VI).

Ders.: *Missa Mater purissima*, hrsg. von Hofstötter, Rudolf / Rainer, Ingomar, Wien: Doblinger 2000 (Wiener Edition Alter Musik, Volume VIII).

Ders.: *Requiem*, hrsg. von Hofstötter, Rudolf / Rainer, Ingomar, Wien: Doblinger 2000 (Wiener Edition Alter Musik, Volume IX).

Ders.: *Missa Jesu Cruzifixi*, hrsg. von Hofstötter, Rudolf / Rainer, Ingomar, Wien: Doblinger 2002 (Wiener Edition Alter Musik, Volume XV).

Ders.: *Vesperae Solennes*, hrsg. von Hofstötter, Rudolf / Rainer, Ingomar, Wien: Doblinger 2000 (Wiener Edition Alter Musik, Volume XVI).

Ders.: „Sonata à 3 Violino, Trombone, Fagotto con Organo“, „Sonata à Violini“, „Sonata à 4 ,detta la Carolietta“, „Sonata ,ad Tabulam“, „Sonata prima à 5 ,detta la lantern del Diogene“, „Sonata à 5, 2 Violini, 2 Violae, Fagotto con Organo“, „Sonata à 5 Viole et Organo“, „Sonata à 6 doi Chori“, „Sonata à 8, 2 Trombe, 6 Viole per Chiesa e per Camera“, hrsg. von Hofstötter, Rudolf / Rainer, Ingomar, in: *Johann Heinrich Schmelzer, Sonaten verschiedener Besetzung*, Wien: Doblinger 2009 (Wiener Edition Alter Musik, Volume XXX).

Ders.: *Missa peregrina*, hrsg. von Hofstötter, Rudolf / Rainer, Ingomar, Wien: Doblinger 2015 (Wiener Edition Alter Musik, Volume XLV).

< Musica viva historica (MVH) >

Schmelzer, Johann Heinrich: *Sonata ad tabulam*, hrsg. von Klement, Miloslav, Praha [u.a.]: Ed. Supraphon 1970 (Musica viva historica 28).

< Harmonia coelestis (HC) >

Schmelzer, Johann Heinrich: *Duodena selectarum Sonatorum. 1. Sonaten 1 – 3, für 2 Violinen und Basso continuo*, hrsg. von Eberhardt, Markus, Magdeburg: Walhall 2011. (Harmonia coelestis 1)

Ders.: *Duodena selectarum Sonatorum. 2. Sonaten 4 – 6, für 2 Violinen und Basso continuo*, hrsg. von Eberhardt, Markus, Magdeburg: Walhall 2011. (Harmonia coelestis 2)

Ders.: *Duodena selectarum Sonatorum. 3. Sonaten 7 – 9, für Violine, Viola da Gamba und Basso continuo*, hrsg. von Eberhardt, Markus, Magdeburg: Walhall 2012. (Harmonia coelestis 5)

Ders.: *Duodena selectarum Sonatorum. 4. Sonaten 10 – 12, für 2 Violinen, Viola da Gamba und Basso continuo*, hrsg. von Eberhardt, Markus, Magdeburg: Walhall 2013. (Harmonia coelestis 6)

Ders.: *Sonata Lanterly für 2 Violinen, Viola da Gamba und Basso continuo*, Magdeburg: Walhall 2013. (Harmonia coelestis 7)

Ders.: *Ciaccona für Violine und Basso continuo*, Magdeburg: Ed. Walhall 2014. (nach Vorlage A-WN Mus.Hs.16583/1-2) (Harmonia coelestis 11)

< Musica speciosa (MS) >

Schmelzer, Johann Heinrich: *Duae Sonatae à 5 für 2 Violinen, 3 Violon & B.c.*, hrsg. von Ruhland, Konrad, Magdeburg: Edition Walhall 2004. (Musica speciosa)

Ders.: *Lamento I. Lamento II. Für Violine, 2 Violon, Organo e Basso*, hrsg. von Ruhland, Konrad, Magdeburg: Edition Walhall 2004. (Musica speciosa)

Ders.: *Balletti à 5 für 2 Violinen, 3 Violon & B.c.*, hrsg. von Ruhland, Konrad, Magdeburg: Edition Walhall 2004. (Musica speciosa)

Ders.: *Balletti à 4 für 2 Violinen, Violetta (Viola), Violone & B.c.*, hrsg. von Ruhland, Konrad, Magdeburg: Edition Walhall 2004. (Musica speciosa)

Ders.: *Inquietum est cor meum für Chor, Violine, 3 Violon, organo e basso*, hrsg. von Ruhland, Konrad, Magdeburg: Edition Walhall 2005. (Musica speciosa)

Ders.: *Lamento sopra la morte Ferdinandi III. für Violine, 2 Violon, organo e basso*, hrsg. von Ruhland, Konrad, Magdeburg: Edition Walhall 2005. (Musica speciosa)

Ders.: *La bella pastora für 2 Violinen & B. c.*, hrsg. von Ruhland, Konrad, Magdeburg: Edition Walhall 2008. (Musica speciosa)

Ders.: *Sonata à 5 da Caccia für 2 Violinen, 3 Violon, Organo e Basso*, hrsg. von Ruhland, Konrad, Magdeburg: Edition Walhall 2010. (Musica speciosa)

< Coppenraths kleine Reihe (CkR)>

Schmelzer, Johann Heinrich: *Gegrüßt seist Du für Sopran, fünf Streicher und Basso continuo*, hrsg. von Ruhland, Konrad, Altötting: Coppenrath 1994. (Coppenraths kleine Reihe 20)

Ders.: *Sonata "Pastorella" für zwei Violinen und Basso continuo*, hrsg. von Ruhland, Konrad, Altötting: Coppenrath 1994. (Coppenraths kleine Reihe 22)

< Musik des 17. Jahrhunderts (M17J) >

Schmelzer, Johann Heinrich: *Sonata a doi chori für 3 Blockflöten, Fagott (Baßblockflöte), 2 Violinen, 3 Violen (Bratschen oder Gamben) und Basso continuo*, hrsg. von Ruhland, Konrad, Altötting: Coppenrath 1993 (Musik des 17. Jahrhunderts 6).

Ders.: *Sonata ad tabulam: für zwei Blockflöten, zwei Violinen und Basso continuo*, hrsg. von Ruhland, Konrad, Altötting: Coppenrath 1995 (Musik des 17. Jahrhunderts 10).

Ders.: *Sonata per chiesa e per camera für Blockflöte, Violino piffaro, zwei Violinen, zwei Violen (Bratschen oder Gamben) und Basso continuo*, hrsg. von Ruhland, Konrad, Altötting: Coppenrath 1995 (Musik des 17. Jahrhunderts 11).

Ders.: *Ciaccona a 3 chori für Streicher, Trompete, Blockflöten, Fagott und Basso continuo*, hrsg. von Ruhland, Konrad, Altötting: Coppenrath 1995 (Musik des 17. Jahrhunderts 13).

< Music at the court of Kroměříž (MCK) >

Schmelzer, Johann Heinrich: *Sonata à 5, for 2 violin, clarino (trumpet), bassoon, viola da gamba and basso continuo*, London: Musica Rara 1975 (Music at the court of Kroměříž 34).

Ders.: *Sonata in G "La Carioletta", for cornetto (trumpet), violin, trombone, bassoon & basso continuo*, London: Musica Rara 1974 (Music at the court of Kroměříž 35).

Ders.: *Sonata à 3, for violin, trombone, bassoon, & basso continuo*, hrsg. von Minter, Robert, London: Musica Rara 1974 (Music at the court of Kroměříž 40).

Ders.: *Sonata à 3 in C major, for trumpet (clarino), violin, trombone & basso continuo*, hrsg. von Minter, Robert, London: Musica Rara 1977 (Music at the court of Kroměříž 41).

Ders.: *Balletto (1670), for 2 trumpets, 3 trombones, bassoon, strings and basso continuo*, hrsg. von Minter, Robert, bearb. von Madden, John, London: Musica Rara 1977 (Music at the court of Kroměříž 42).

< Fontana di musica (FM) >

Schmelzer, Johann Heinrich: *Sonata sexta f. Violine u. Gitarre*, hrsg. von Maly, Stanislav, Zürich: Verl. Musikhaus Pan [1982] (Fontana di musica 53).

<Schott>

Schmelzer, Johann Heinrich: *Sonata for seven recorders with Continuo ad. lib.*, hrsg. und bearb. von Meyer, Ernst H., London [u.a.]: Schott 1948.

Ders.: *Sonata for seven recorders and continuo*, hrsg. von Zweers, Paul, London [u.a.]: Schott 1983.

< Walhall >

Schmelzer, Johann Heinrich: *Currite, accurrite. Weihnachtsmotette. Für Sopran, Alt, Tenor, Bass, Chor, 2 Violinen, 4 Violen & B.c.*, Magdeburg: Edition Walhall 2003. (Puer natus in Bethlehem)

Ders.: *Sonata variazia à 2, für Violine, Viola da gamba & B.c.*, hrsg. von Zincke, Christian, Magdeburg: Edition Walhall 2004. (Collegium musicum - Kölner Reihe alter Musik)

Ders.: *Sonata â due für Violine, Viola da gamba & B.c.*, hrsg. von Ruhland, Konrad, Magdeburg: Edition Walhall 2004. (Musik für Viola da gamba)

Ders.: *Sonata à 3, Pastorale (Clementin) für 2 Violinen, Viola da gamba (oder Posaune) & B.c.*, hrsg. von Ruhland, Konrad, Magdeburg: Edition Walhall 2005. (Puer natus in Bethlehem)

Ders.: *Sonatae unarum fidium, sechs Sonaten für Violine und B.c., Nürnberg 1664*, hrsg. von Strümper, Marc, Magdeburg: Ed. Walhall 2009. (Magdeburger Faksimile Offizin)

Ders.: *Sonata cu cu für Violine (Sopranblockflöte) und Basso continuo*, hrsg. von Wilgo, Dagmar, Magdeburg: Edition Walhall 2015. (Collegium musicum - Kölner Reihe alter Musik)

Ders.: *Musikalische Fechtschule, balletto a 4, für 2 Violinen, Violetta und Organo*, hrsg. von Dücker, Michael, Magdeburg: Edition Walhall 2017.

< Doblinger >

Schmelzer, Johann Heinrich: „Gavotta tedesca“, bearb. von Neges, Ferdinand, in: *Barockmusik, Purcell, Bach, Händel, Schmelzer, Keiser, Philidor, Gluck u.a., 14 leichte Spielsätze für 4 Gitarren*, Wien [u.a.]: Doblinger 2000.

Ders.: „Sonata I a 4“, „Fünf Arie Viennensi“, „Sonata à 7“, hrsg. von Benedikt, Erich, in: *Wiener Orgelmusik um 1650 : für Orgel / Cembalo : Viennese organ music from around 1650*, Wien [u.a.]: Doblinger 2006. (Diletto musicale 1355)

< Universal Edition >

Schmelzer, Johann Heinrich: *Zwei Sonaten für Violine, 2 Altgamben <2 Bratschen>, Tenorgambe <Cello> und Orgel <Cembalo>*, hrsg. von Leonhardt, Gustav, [Wien]: Universal-Edition 1959.

Ders.: *Sonatae unarum fidium. Nach dem Erstdruck hrsg. v. Friedrich Cerha. Aussetzung des Generalbasses v. Friedrich Cerha. (Violine u. Continuo.)* Bd. 1. 2., hrsg. von Cerha, Friedrich, Wien: Universal-Edition 1960.

<Andere>

Schmelzer, Johann Heinrich: *Sonata a 7 for 2 Cornettos <trumpets>, 2 Trumpets, & 3 Trombones with optional Organ*, bearb. von Tennyson, Robert S., [Nashville, Tenn.]: The Brass Press [1976] (International Trombone Association Series. 5).

Ders.: *Missa Dei Patris Benedicti*, hrsg. von Steinhilber, Alexander, [Berlin]: Akademie für historische Aufführungspraxis 1999.

Ders.: *Harmonia a 5. 1 violino, 3 violas, fagotto con basso continuo*, hrsg. von Gwilt, Richard, Hungerford: RG Editions 2001.

Ders.: *Venite ocius, transeamus usque in Bethlehem, Weihnachtskantate, für soli (TT), 2 violini, 2 viole e basso continuo (organo, violone, fagotto)*, hrsg. von Steude, Wolfram, Stuttgart: Carus-Verl. 2003.

Ders.: *Sonata à 3 (Lamento). 1 violino, 2 viola con organo et violone*, hrsg. von Gwilt, Richard, Hungerford: RG Editions 2010.

Ders.: *Sonate f. Violine, Fagott u. Basso continuo*, hrsg. von Janetzky, Kurt, Leipzig: Hofmeister [o.J.].

Register

Achille riconosciuto, 74
Ad concentus ò mortales, 184
Adriano sul Monte Casio, 211, 212
Affen Ballett, 62
 A-KR, 22, 172, 173, 207
 A-LIs, 22, 34
Alma Redemptoris, 225
Amanti Ballett, 52
 Andreas Anton Schmelzer, 9, 15, 21, 25, 198, 204
Apollo deluso, 85, 86
Aria à 4, 102
Arie con la mattacina à 4, 105, 108
Arie Favorite, 125
Arie francese, 103
Arie Francese, 12, 69
Arie von der Mascare Serenada, 94, 95
Arie von der Policinelli Mascarn, 124
 Arien zur Opera ridicula in musica, 71
Aristomene Messenio, 10, 100, 101
 Assig, 21, 117, 196
Atalanta, 89, 90
Audite me, 205
Aun vencido vence Amor / El Prometeo, 90, 92
Ave Hierarchia l'Advento, 226
Ave Hyerarchia, 219, 220
Ave Regina, 225
 A-Wm, 16, 22, 167, 181, 200, 204
 A-Wn, 22, 27, 31, 34, 40, 44, 46, 49, 50, 51, 53, 54, 55, 56, 57, 60, 61, 63, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 82, 84, 85, 86, 87, 88, 90, 92, 94, 95, 96, 98, 99, 100, 101, 102, 107, 108, 109, 110, 111, 113, 114, 115, 116, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 130, 133, 135, 139, 140, 143, 169, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 189, 198, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215
 A-Wst, 22, 34, 209
Bacchi Ballett, 52, 53
 Bach, Heinrich, 200, 201
Baldracca, 10, 140, 141, 142
Ballett à 4, 93, 139, 144
Ballett in A-Dur, 195, 198

Ballett in D-Dur, 195
Ballett von 5 Türken und 5 Mohren, 67
Ballett von der Galleria, 66, 67
Ballett zum Kammerfest, 117
Ballettae discordatae, 127
Ballette 3tio beider Kays. Princessinen, 89
Ballette von Amazonen, 213
Ballette von Vogelschitzen, 213
Ballette zum Drama musicale, 55
Balletti à 2 Chori, 196
Balletti à 2 Violini verstümbt, 189
Balletti à 4, Pastorella, 12, 106
Balletti à 5, 92, 129
Balletti delle Minue, 126
Balletti di Mostri à 5, 197, 210
Balletti duo à 4, 192
Balletti francesi, 53, 54
Balletto 1mo (Ballo di cavallieri che armeggiano?), 83
Balletto 1mo d'Orsi, 95
Balletto 1mo de Ninfe, 10, 130, 133
Balletto 1mo dei Monstri dalle Statue, 100
Balletto 1mo dell Mare, 90, 91
Balletto 1mo della lotta, 113
Balletto 1mo di Cacciatori, 89
Balletto 1mo di Contatini, 132
Balletto 1mo di Donne Veggie., 118
Balletto 1mo di Matti, 109
Balletto 1mo di Pastori et Ninfe, 96, 97
Balletto 1mo di Smorzari del fuoco, 111
Balletto 1mo di Spiritelli, 123
Balletto 1mo di Spoglia di Pagagi, 10, 137
Balletto 1mo di Tritoni, 87
Balletto 1mo von Schwäbischen Mädel, 10, 140, 141
Balletto 2do (Ballo di seguaci di Martio in forma di lotta?), 84
Balletto 2do da Caccia, 132
Balletto 2do da Moree, 87, 88
Balletto 2do di Alchimisti, 121
Balletto 2do di Cacciatori, 114
Balletto 2do di Cavaglieri, 130, 131
Balletto 2do di Giardinieri, 86
Balletto 2do di Giuochi di Giunone, 10, 137
Balletto 2do di Muschettieri, 111, 112

Balletto 2do di Paggi, 110, 119
Balletto 2do di Pastori, 97, 123, 124
Balletto 2do di Pastori et Ninfe, 123, 124
Balletto 2do di Pollicinelli, 95, 96
Balletto 2do di Puffoni, 80
Balletto 2do di Satiri, 89
Balletto 2do di Spiriti Allegri, 101
Balletto 2do di Stropiati, 91
Balletto 2do di Trittoni, 10, 134
Balletto 2do von Schwäbischen Bauern, 10, 141
Balletto 3tio (delle Donzelle Ciprie e di Nereidi), 86
Balletto 3tio d'Allegrezza, 91
Balletto 3tio de Donne Veggie, 96
Balletto 3tio delle Muse, 101, 102
Balletto 3tio di 4. Elementi, 10, 134
Balletto 3tio di Capitani, 10, 138
Balletto 3tio di Magi, 88
Balletto 3tio di Naiadi e di Napee, 97
Balletto 3tio di Sacerdoti, 131
Balletto 3tio di Saltatori, 10, 141
Balletto 3tio di Sattiri, 111
Balletto 3to de Ninfe, 121, 122
Balletto 3to di Vicii, 119
Balletto 3to di Zeffiri, 112
Balletto 4to di 7 Pianeti, 10, 138
Balletto à 4 Viole e Basso, 194
Balletto d'Aure, 75
Balletto dalla Scala, 128
Balletto de Capitani, 127
Balletto de Ninfe, 135, 136
Balletto della Serenissima de More à 4, 136
Balletto delle 12 hore, 128
Balletto der Amoretti und Trittonni, 60
Balletto der Cavalieri, 55
Balletto di Cacciatori, 213
Balletto di Capritiosi, 51, 52
Balletto di Centauri, Ninfe et Seluaggi zur Il Trionfatore de' Centauri, 129
Balletto di Goffi, 142
Balletto di Mattacini, 107
Balletto di Ninfe, 213
Balletto di Pastori, 213
Balletto di pescatori, 64
Balletto di Philosophi, 127, 128
Balletto di Pittori, 135
Balletto di Puffoni, 120, 121
Balletto di Sattiri, Ninfe e Cacciatori, 75
Balletto di Satyri à 5, 136
Balletto di Schiavi, 63, 109
Balletto di Zinggari, 108
Balletto Primo di Astri, 85
Ballo d'Affetti dell'ossequio, 212
Ballo d'Amori, 212
Ballo d'Argonauti, 212
Ballo d'Huomini Sauij, 214
Ballo d'Ippogriffi, 210
Ballo d'Marinari, 212
Ballo de Scultori, 213, 214
Ballo delle Muse, 213
Ballo di Audaci, 214
Ballo di Buffoni, 214, 215
Ballo di Cacciatrici, 212
Ballo di Cavallieri, 210, 213
Ballo di Cavallieri Romani, 210
Ballo di Giardinieri, 211
Ballo di Giouanetti Stimmeni, 211
Ballo di Giouinetti Ateniesi, 214
Ballo di Giuocatori, 212
Ballo di Lucifero, Stella dell'Alba e Crepuscoli, 211
Ballo di Maghe, 212
Ballo di Marinari, 211
Ballo di Mariti con due Mogli per uno, 214
Ballo di Paggi Piccioli e Struzzi, 211
Ballo di Pazzi, 210, 214
Ballo di Schiaui liberati, 211
Ballo di Sogni, 214
Ballo di Soldati Greci, con Pippe di Tabacco, 211
Ballo di Topi e Rane, 210
Ballo Dieci Secolil, 211
B-Bc, 22, 31
Beider Kays. Princessinen Ballett, 73
Bertali, Antonio, 21, 27, 151, 161, 163, 199, 205, 207
B-LVu, 22, 167, 198
Calderón de la Barca, Pedro, 116
Calderón de la Barca, Pedro, 82, 109
Cantata, 229, 230
Capricornus, Samuel, 207
Cavalieri Ballett, 12, 70, 169
Cesti, Antonio, 54, 63, 65, 66, 77
Chi più sà manco l'intende, Overo Gli Amori di Clodio, e Pompea, 83, 84
Chilonida, 135, 211
Ciaccona à 3 Chori, 192

- Ciclopi oder Schmidt Ballett*, 62
Cidippe, 114, 115
CkR, 20, 205
Compieta, 184, 185, 222
Creso, 10, 137, 138, 139
Currite accurrite, 182
Curzio, 208, 214
CZ-KRa, 22, 28, 30, 31, 37, 54, 55, 60, 63, 66, 70, 71, 75, 76, 77, 78, 79, 82, 83, 85, 93, 94, 98, 99, 101, 102, 103, 105, 106, 107, 108, 110, 113, 114, 115, 116, 119, 120, 121, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 135, 136, 137, 138, 139, 142, 143, 144, 145, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 164, 165, 166, 169, 170, 171, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 186, 189, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 211
CZ-KRm, 22
CZ-Pu, 22, 34, 76, 77, 79, 80, 98, 210, 211, 212, 213
Darlo todo y no dar nada, 81, 82
D-Dl, 22, 181, 182
D-DO, 22, 34
Die anderte Intrada, 55, 56
Die sieben Alter stimmen zusammen, 12, 46
Dies Iræ, 215, 216
D-Kl, 22, 24, 34, 166
D-LEm, 18, 22, 145, 146, 147
D-Mbs, 22, 34, 212, 213
D-Mth, 22, 34
D-Nst, 22, 24
Domine Jesu, 216
Draghi, Antonio, 21, 51, 53, 57, 61, 72, 74, 76, 80, 84, 86, 88, 90, 96, 98, 99, 100, 110, 113, 115, 118, 120, 123, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 136, 140, 141, 143, 208, 210, 211, 212, 213, 214, 215
DTÖ, 16, 18, 20, 24, 27, 31, 54, 77, 79, 83, 94, 106, 107, 108, 110, 117, 124, 128, 130, 136, 138, 139, 142, 148, 152, 154, 155, 162, 163, 164, 169, 172, 188, 195
Düben, Gustav, 13, 16, 21, 30, 117, 152, 163, 204, 205
Duodena selectarum sonatarum, 24
D-USch, 22, 34
D-W, 22, 25, 26, 27, 34, 92, 100, 128, 136, 142, 148, 149, 150, 200, 201, 202, 210, 212, 213
D-WRz, 22, 142
D-WWW, 22, 34
Enea in Italia, 140, 213
Extra Salmi, 222
Fechtschule, 82, 83, 94, 107, 188
Federici, Domenico, 55
Fineza contra Fineza, 67, 115, 116, 155
Flor, Christian, 199
FM, 20, 32
F-Pa, 22, 34
F-Pc, 22, 34
F-Pn, 21, 22, 24, 25, 26, 27, 29, 148, 151, 161, 162, 164, 165, 166, 198, 207, 208
F-Ssp, 22, 205
GB-DRc, 22, 26, 154, 162
GB-HAdolmetsch, 22, 25, 26, 162, 167, 202
GB-Lbl, 16, 22, 26, 31, 32, 34, 162, 167, 199, 200, 201, 214
GB-Ob, 22, 149
Gegrüßet seist du zu tausend Male, 205
Gesungene Kammermusik, 209
Gl'Amori di Cefalo e Procri, 75, 76
Gl'Atomi d'Epicuro, 10, 118, 121
Gl'Incantesimi disciolti, 197, 210
Gran Ballo della Deita, 64, 65
Gundeberga, 119, 120
Hæc dies. Quam Fecit Dominus, 220
Harmonia à 5, 13, 168
H-Bn, 22, 34
HC, 20, 24, 85, 162
Hercole Acquistatore, 10, 133, 134, 135, 211
Hercules und Onfale, 12, 35
Herwich, Christian, 201
Hodie lux tua sancte fulgebit, 183, 184
I pazzi Abderiti, 210
I Vaticinj di Tiresia Tebano, 214
I-Baf, 22, 208
I-Bc, 22, 34
I-Bu, 22, 34
I-Fc, 23, 34
Il Ciro Vendicatore di se stesso, 79, 80
Il Fuoco eterno custodito dalle Vestali, 130, 131
Il Perseo, 87, 88
Il Pomo d'Oro, 76, 77

Il Ratto delle Sabine, 128, 129
Il Silentio di Harpocrate, 211
Il Tempio di Diana in Taurica, 139, 140, 213
Il Vaticanii di Tiresia Tebano, 143
 I-Mb, 23, 34
Inquietum est cor meum, 183
Intrada con Treza Viennese, 13, 117
Introitus, 217
Introitus pro Festo inventionis et exaltationis S. Crucis. Nos autem gloriari, 207
Iphide Greca, 10, 11, 98, 99
 I-Rn, 23, 84, 210
 I-Vgc, 23, 34
 I-Vqs, 23, 34
Assieg, 21, 24, 30, 117, 154, 161, 164, 194, 195, 196
Karten Ballett, 142
Köch Ballett, 60, 61
Kyrie et In Terra Natale, 178
L'Alcindo, 50, 51
L'Avidità di Mida, 108, 109, 110
L'Elice, 54, 55, 56
L'Hospitale de'Pazzi / Das Narrenspital, 57
L'Infinità impicciolita, 208
L'Urna della Sorte, 209
La Conquista del Vello d'Oro, 212
La Contesa dell'Aria e dell'Acqua, 32, 34
La Flecha del Amor, 123, 124
La Fortuna delle Corti, 135, 136
La Galatea, 60, 61
La Gara dei Genij, 113
La Germania esultante, 65, 66
La Lanterna di Diogene, 10, 127, 128, 158
La Mascherata, 51, 53
La Monarchia latina trionfante, 213
La nascita di Minerva, 210
La Patienza di Socrate, 214, 215
La Prosperità di Elia Sejano, 111, 113
La Semirami, 63, 65
La Svogliata, 142, 143
Lamentierliche Außleuthen, 63, 169
Laudate Dominum, 186, 206, 221, 222
Le Disgrazie d'Amore, 61, 63
Le Maghe di Tessaglia, 212
Le memorie dolorose, 12, 40, 44
Le Risa di Democrito, 95, 96
Le veglie ossequiose, 12, 44
Leonida in Tegea, 11, 96, 98
 Leopold I., 8, 37, 40, 44, 53, 63, 77, 101, 113, 115, 120, 123, 128, 129, 131, 138, 140, 143, 189, 195, 202, 210, 211, 212, 213, 214, 215
Letanie, 227, 228
Letanie ad santos Angelos, 227
Letanie B. V., 227
Letanie B. V. M. et Sub Tuum, 227
Letanie et Sub tuum, 227
Letanie et Sub Tuum, 228
Leucippe Phestia, 212, 213
Li Favoriti dalla Fortuna, 214
Lucio Manlio, 207, 208
 Ludwig, Jacob, 13, 25, 26, 27, 148, 149, 150, 200, 201, 202
 M17J, 20, 153, 156, 157, 192
 MAB, 20, 148, 149, 150, 151
Madrigale, 228, 229
Madrigale à 3 Voci, 229
Madrigale à 5 Voci, 228
Madrigale à 6, 228
Madrigale à 9, 228
 MCK, 20, 99, 153, 157, 160, 204
 Merula, Tarquinio, 208
 Minato, Nicolò, 21, 43, 46, 90, 96, 98, 99, 100, 101, 110, 113, 115, 118, 120, 123, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 138, 140, 141, 143, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215
Miserere, 222, 223
Missa Archangelica, 217
Missa Ave maris stella, 216
Missa Brevis Oratio, 216
Missa Cæna Domini, 217
Missa Dei Patris Benedicti, 180, 181
Missa Flos rosarum, 217
Missa Gaudiorum, 217
Missa Instalationis, 216
Missa Jesu Crucifixi, 12, 16, 172, 173
Missa Laus Creatoris, 216
Missa Mater purissima, 179
Missa Mutationis, 216
Missa Nuptialis, 12, 16, 171, 172
Missa Orationis, 216
Missa Parce Deus, 216
Missa Pascalis, 216
Missa Peregrina Sancti Rochi, 13, 171, 173
Missa Redde mihi lætitiā, 217

Missa Sancti Angeli Custodis, 217
Missa Sancti Joannis, 174
Missa Sancti Spiritus, 175, 176
Missa Sancti Stanislai, 177
 Missa Sanctissimae Trinitatis, 216
 Missa Sine Nomine, 217
 Missa Sperans et iterum, 216
Missa Tarde Venientium, 176
 Molitor, Alois Franz Simon Joseph, 40, 44, 46, 208
 Moniglia, Giovanni Andrea, 65
Monstri Ballett, 49, 50, 51
 Mottetto, 217, 218, 219
 Mottetto de Martyribus in Communi, 218
 Mottetto de Resurrectione Domini, 217
 Mottetto de Venerabile Sacramento, 218
 Mottetto della Maddonna Tantissima Ave Maria Augusta, 218
 Mottetto di Sancti Michaelis Archangelo, 219
 Mottetto per un Confessore, 219
 MS, 14, 15, 20, 25, 26, 101, 102, 129, 135, 148, 149, 150, 154, 157, 158, 159, 162, 165, 166, 167, 183, 202
 MVH, 20, 153
Nettuno e Flora festeggianti, 53, 54
Ninfen Ballett, 50, 51
O Jesu summa caritas, 17, 206
 Offertorium, 218
 Pagliardi, Giovanni Maria, 109
 Pastoralia, 219
Pauren Ballett, 50
 Pavel Josef Vejvanovský, 21, 28, 30, 54, 66, 70, 71, 99, 102, 108, 120, 124, 125, 132, 133, 135, 136, 137, 138, 142, 144, 148, 149, 150, 151, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 169, 170, 171, 173, 174, 175, 177, 178, 179, 180, 181, 183, 184, 203, 206
Penelope, 99, 100
 Petschnig, Emil, 54, 94, 139
Pirro, 132
 PL-WRu, 23, 34, 208
 Pohle, David, 199
 Teofilo, 74
 Puecher, Matthias, 172
 Regina Caeli, 223, 224
 Requiem, 12, 170, 171, 215
 Rittler, Philipp Jakob, 199
Rodogone, 212

Rossballett, 13, 18, 32, 65
 RUS-SPsc, 23, 34
Sacro-profanus concentus musicus, 27
Saltarella con altre Arie, 143
 Salve di Capucini, 224
 Salve Regina, 224
 Sances, Giovanni Felice, 8, 10, 86, 101
 Sbarra, Francesco, 34, 54, 63, 66, 77
 Sepolcro, 37, 40, 44, 128, 208, 209
 Serenada, 84, 85, 154, 169
Serenada o Carolietta, 169
 Serenata, 10, 44, 46, 63, 168, 169
Serenata con altre Arie à 5, 168
Sileat misericordiam tuam, 182
 Sinfonie von *Gli Dei concorrenti*, 215
 Sonata, 12, 13, 14, 15, 17, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 40, 46, 70, 103, 106, 116, 133, 140, 143, 145, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 172, 174, 176, 180, 181, 182, 183, 184, 189, 195, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 208, 213, 214
 Sonata à 11, 203
 Sonata à 2 Cori, 156
 Sonata à 2 Violini, 14, 15, 24, 150, 155, 161, 162, 163, 165, 181, 202, 208
 Sonata à 2 Violini (Variation), 150
 Sonata à 2 Violini e Fagotto, 202
 Sonata à 2 Violini e Viola da Gamba, 161, 163
 Sonata à 2 Violini, *Pastorella*, 14, 165, 181
 Sonata à 2 Violini, *Polnische Sackpfeifen*, 14, 165
 Sonata à 3, 14, 148, 157, 159, 163, 203
 Sonata à 3 Violini, 159
 Sonata à 3. Violino, Trombone, Fagotto con Organo, 157
 Sonata à 4, 14, 149, 152, 153, 202
 Sonata à 4, *La Carolietta*, 153
 Sonata à 5, 12, 13, 147, 150, 153, 156, 157, 158, 159, 160, 166, 198, 199, 200, 201
 Sonata à 5 da Caccia, 157
 Sonata à 5 Viol, 12, 150
 Sonata à 6, 14, 28, 148, 149
 Sonata à 7, 13, 151, 152, 156
 Sonata à 7 Flauti, 13, 152
 Sonata à 8, 159

Sonata à Violino e Viola, 14, 15, 149, 154, 166, 167, 201
 Sonata à Violino e Viola da Gamba, 14, 15, 149, 154, 201
 Sonata à Violino e Viola da Gamba (Variation), 149
 Sonata à Violino solo, 163, 199, 200
 Sonata à Violino solo e 4 Viole, 163
Sonata ad tabulam, 153
Sonata con arie, 116, 154
Sonata cum tubis in pleno, 202
Sonata de Nativitate à 8, 161
 Sonata I, 24, 26, 28, 29, 31
 Sonata I a otto, 28
 Sonata II, 24, 28, 31
 Sonata II a due, 24
 Sonata II a otto – due cori, 28
 Sonata III, 28, 31
 Sonata III a sei, 28
 Sonata in d-Moll, 197
 Sonata IV, 28, 31
 Sonata IV a sei, 28
 Sonata IX a cinque, 29
 Sonata IX a due, 26
Sonata Lamentavole, 164
Sonata Lanterly, 13, 162
Sonata Natalis, 160
Sonata Natalitia à 3 Chori, 157
 Sonata V, 12, 14, 25, 26, 28, 29, 31, 32, 155, 164, 166
 Sonata V a due, 25
 Sonata V a sei, 28
 Sonata VI, 26, 29, 32
 Sonata VI a sei, 29
 Sonata VII a cinque, 29
 Sonata VII a due, 26
 Sonata VIII a cinque, 29
 Sonata VIII a due, 26
 Sonata Violino solo, 12, 14, 155, 164, 166
 Sonata Violino solo con Sarabanda Variata, 164
 Sonata von einem Ballett, 189
 Sonata X a quattro, 29
 Sonata X a tre, 26
 Sonata XI a quattro, 30
 Sonata XI a tre, 27
 Sonata XII a sette, 30
 Sonata XII a tre, 27
 Sonata XIII a due, 30
Sonatae unarum fidium, 30
 Sonate à 2. Violino e Fagotto, 155
 Sonate *Cu cu*, 152
 Sonate mit Variationen, 15, 167
 Sonatina I a due, 24
 Sonatina III a due, 24
 Sonatina IV a due, 25
Sonatina l'Amorosa, 204
 Sonatina VI a due, 25
 S-Sm, 23, 34
Stärke der Lieb, 12, 37, 40
 Suite à 5, 13, 147
 Suite in D-Dur, 13, 116
Sulpitia, 122, 123
 S-Uu, 23, 24, 27, 29, 30, 117, 148, 151, 152, 154, 155, 161, 162, 163, 164, 165, 168, 181, 194, 195, 196, 199, 201, 204, 205, 207
 S-VX, 23, 27, 168
Tanz zu Pferd von römischen Rittern, 214
 Te Deum Laudamus, 220, 221
Terra triumphans jubila, 204
Thron der Gnaden, 209
Turia Lucretia, 10, 133
 US-NYp, 23, 34
 US-Wc, 23, 27
 Veni Creator, 220
Venito ocyus, 165, 181
Vero Amor fà soave ogni Fatica, 56, 57
Vesperae brevissimae, 186, 187
Vesperae solennes, 185
 WEAM, 21, 30, 40, 149, 153, 156, 157, 158, 159, 160, 165, 171, 173, 174, 180, 186
Windt Ballett, 61
Zaleuco, 211
 Ziani, Pietro Andrea, 55, 61

Abstract

Johann Heinrich Schmelzer war der erste einheimische Kapellmeister am Wiener Hof in der Barockzeit und ein bedeutender Komponist für Instrumentalmusik vor Heinrich Ignaz Franz Biber. Für fast alle Veranstaltungen am Hof dieser Zeit schrieb Schmelzer vornehmlich Stücke mit Ballettmusik, von denen viele noch erhalten sind. Außerdem existieren drei Drucke von Sonatensammlungen. Insbesondere beweisen die fünf dramatischen Werke sein großes Talent als Kapellmeister. Trotz seines damaligen Ruhms ist der Komponist heute leider in Vergessenheit geraten. Es existieren zwar einige Forschungen zu seinen Werken, jedoch wurde bisher kein umfassendes Werkverzeichnis von Johann Heinrich Schmelzer verfasst. In dieser Arbeit versuche ich daher, dies zusammenzufassen und einen gesamten Überblick zu schaffen. Der Hauptteil wird in drei Teile aufgeteilt: in Drucken überlieferte Werke inklusive der Handschriftfassung, in Handschrift überlieferte Werke und Anhang. Im Anhang werden zweifelhafte, fälschlich zugeschriebene sowie verschollene Werke behandelt. Die Konkordanz der Quellen ermöglicht einerseits eine gegenseitige Ergänzung und eine Vervollständigung der wirklichen Gestalt. Andererseits bringen manche Komplexe durch die Konkordanz ein Irrtum oder großes Rätsel hervor.